Bor.
305
b/26,a.

8. Bor 305 1/[26, a]

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Haupt-Register

zum

Amts-Blatt

für den

Regierungs-Bezirk Marienwerder,

enthaltend die Jahrgänge

von

1811 bis 1836.

Ein Handbuch

zunächst für

Justiz-, Polizei- und Medizinal-Beamte, Gutsbesitzer, Geistliche, Schullehrer

so wie für sämmtliche Ortsvorstände ꝛc.

von

J. E. Laube,

Königl. Kreissekretair.

Abgegeben v. d.
Bibliothek d.
Auswärtigen Amts.

HANDBIBLIOTHEK
DES KÖN:
MINISTERII DER
AUSWÄRT: AN-
GELEGENH:

Conitz,

zu haben beim Herausgeber.

1838.

(Preis 1 Thaler.)

Digitized by Google

Digitized by Google

Sach=Register

zum

Amts=Blatt.

Marienwerder,
gedruckt in der Königlich Westpreußischen Kanterschen Hofbuchdruckerei.

Digitized by Google

Bayerische
Staats-
bibliothek
München

Digitized by Google

Vorwort.

Um dem schon längst gefühlten Bedürfnisse abzuhelfen, hat sich der Unterzeichnete der Ausarbeitung des vorliegenden alphabetisch geordneten Registers zu den seit dem Jahre **1811** bis incl. **1836** für den Regierungs-Bezirk Marienwerder erschienenen Amtsblätter unterzogen.

Es sind in demselben insbesondere alle diejenigen höhern Orts erlassenen Verordnungen und Mittheilungen aufgenommen, welche irgend noch von practischem Werthe sind, und bis jetzt Gültigkeit haben.

Damit dieses Werk recht gemeinnützig und für Jeden käuflich werde, ist der Preis desselben vorläufig nur auf Einen Thaler festgesetzt worden.

Digitized by Google

Nach Ablauf von 5 bis 6 Jahren werde ich übrigens zur Ergänzung dieses Repertorii ein Nachtrags-Register, den gedachten Zeitraum umfassend, worin alle die vom 1. Januar 1837 ab durch die Amtsblätter erlassenen Verordnungen in derselben alphabetischen Folgeordnung aufgenommen werden, als Supplement zu dem vorliegenden fertigen, und die Anschaffung nach erfolgter Bekanntmachung über die Herausgabe desselben den betreffenden Interessenten anheimstellen.

Der Verfasser.

Digitized by Google

Zur Nachricht.

1) Die erste Zahl bezeichnet das Jahr 11 (1811) 12 (1812) u. s. w. die darauf folgenden Zahlen weisen die No. des Amtsblatts und die Seiten desselben nach.

2) Abkürzungen. A. K. O. heißt Allerhöchste Kabinets-Ordre — M. d. a. A. — Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten — Kr. M. Best. — Kriegs-Ministerial-Bestimmung — F. M. — Finanz-Ministerium — J. M. — Justiz-Ministerium — M. V. — Ministerial-Verordnung — O. Pr. — Ober-Präsidium — V. — Verordnung der Königl. Regierung — O. L. G. — Ober-Landes-Gericht — P. St. D. — Provinzial-Steuer-Direction — V. d. Consist. — Verordnung des Consistorii — P. S. C. — Provinzial-Schul-Collegium.

Digitized by Google

Digitized by Google

Bayerische Staats-Bibliothek München

A.

Abdeckern, soll das in ihrem District abgestandene Vieh angemeldet werden. s. Vieh.

Abdeckerei-Besitzer, Rechte und Pflichten derselben. V. v. 8. August 28. J. 28. N. 33. P. 284.

Abdeckerei-Nutzung, deren anderweite Verpachtung in dem Culm und Michelauer Kreise; wobei das Untersagungsrecht des Selbstabhäutens der Viehbesitzer ausgeschlossen worden. V. v. 1. Februar 29. J. 29. N. 6. P. 47.

Abfertigungs-Befugniß, des Neben-Zoll-Amts Gollub betr. V. v. 8. April 25. J. 25. N. 18. P. 175.

Abfertigungs-Verfahren, auf den Messen zu Frankfurth a./O. und Naumburg a./S. V. v. 9. Juli 19. J. 19. N. 30. P. 337.

Abgabe, (Eingangs-) deren Herabsetzung auf die in der Erhebungs-Rolle vom 30. Oktober 1831 Abtheil. 2. Nr. 19. a. genannten Kupfergattungen betr. V. des Finanz-Minist. vom 8. October 32. J. 32. N. 44. P. 315. — die an Jahrmarktstagen in den Städten zu erhebende sogenannte Markt- und Standgelder betr., s. daselbst.

Abgaben-Rückstände, von bäuerlichen Domainen-Grundstücken sollen durch 1- bis 3jährige Verzeitpachtung gedeckt werden. V. v. 14. Septbr. 24. J. 24. N. 40. P. 318.

Abiturienten-Prüfung, s. Prüfung.

Abledern, Verbot dagegen bei dem am Milzbrand krepirten Vieh. V. v. 19. Novbr. 12. J. 12. N. 48. P. 525. desgl. in Betreff des Ablederns wüthender Thiere. V. v. 20. Novbr. 20. J. 20. N. 48. P. 454.

Ablösung, der Domainen-Prästationen erfolgt in Staats-Papieren zu 4, in baarem Gelde dagegen zu 7 pCt. V. v. 26. April 11. J. 11. N. 1. P. 12. — der ausschließlichen Gewerbeberechtigungen in den Städten betr. V. v. 16. Febr. 21. J. 21. N. 9. P. 67. — der Domainen-Gefälle betr. V. v. 23. März 24. J. 24. N. 14. P. 124. — der kleinen Dominial-

Digitized by Google

Renten bis zum Jahresbetrage von 1 Rthlr. in der Provinz Sachsen und den diesseits der Elbe belegenen Provinzen der Monarchie. V. v. 29. Aug. 28. J. 28. N. 36. P. 305. — V. v. 26. Novbr. 29. J. 29. N. 49. P. 445.

Abschätzung, der Inventarienstücke, das hierbei zu beobachtende Verfahren bei verpachteten Landgütern betr. V. d. Minist. des Innern und der Justiz v. 16. Juni 32. J. 32. N. 45. P. 519.

Abschoß, fiskalischer und Privat-Abschoß für die das Lombardisch-Venetianische Königreich betr. V. v. 23. April 22. J. 22. N. 18. P. 186. — Ueberkommen wegen desselben zwischen den diesseitigen Staaten und dem Großherzogthum Toskana. V. v. 23. Mai 26. J. 26. N. 22. P. 183.

Abwölfen, der Weidenstämme betr. V. v. 6. Juni 25. J. 25. N. 23. P. 242.

Accise, Gefälle, deren Berechnung bei Konfiskation des dem entsprungenen oder insolventen Defraudanten abgenommenen unversteuerten Kornbrantweins. V. v. 10. Mai 11. J. 11. N. 5. P. 43.

Achselklappen, sollen von ausgeschiedenen Offizieren nicht getragen werden. A. K. O. v. 28. Septbr. 11. J. 11. N. 34. P. 257.

Acten, deren Vervollständigung aus den Amtsblättern, s. Amtsblätter. — nutzlose, deren Verkauf, Seitens der Untergerichte betr. V. v. 28. Octbr. 17. J. 17. N. 46. P. 571. deren Reposition in Steuer-Contraventions-Sachen soll erst nach Abbüßung der Strafe stattfinden. V. d. O. L. G. vom 25. März 28. J. 28. N. 16. P. 145.

Adliche Personen, die sich als Handwerker, Wirthschafts-Officianten und bäuerliche Ackerwirthe ernähren, gehören zur Gerichtsbarkeit der Untergerichte, s. Gerichtsbarkeit.

Adjutanten, der Kavallerie, der denselben zu bewilligende Stallservis betr. s. Servis, Stallservis.

Aerzte, Erlangung des Bürgerrechts, Seitens derselben, s. Bürgerrecht, deren Diäten bei commiss. Geschäften, s. Diäten. Die Anwendung der militairischen Pharmacopoe bei Behandlung kranker Militairs, Seitens der Civil-Aerzte betr. V. v. 26. Juni 29. J. 29. N. 28. P. 278. — deren Eintheilung in Klassen, in Bezug auf die Befugniß zur innern Praxis. V. v. 20. Septbr. 25. J. 25. N. 40. P. 383. — Die Taxe der nicht promovirten Aerzte betr. V. v. 18. Decbr. 20. J. 21. N. 1. P. 2. — (gerichtliche) die denselben zustehenden Gebühren betr. V. v. 6. Aug. 24. J. 24. N. 35. P. 279. Die denselben für Rettung Scheintodter oder Verunglückter zu bewilligende Remuneration, s. Scheintodte. — (militairische) deren Befugniß zur bürgerlichen Praxis betr., s. Militair-Aerzte, in Betreff der Vergütung für Behandlung kranker Soldaten s. Soldaten.

Digitized by Google

Aerztliche Pfuscherei, s. Pfuscherei.
Agende, (neue) wird von Sr. Majestät dem Könige empfohlen. V. v. 2. Juli 25. J. 25. N. 27. P. 276. — (Preuß. Kirchen) deren Anschaffung betr. V. d. Prov. Schul-Kollegii v. 30. April 30. J. 30. N. 22. P. 229. — und Union, deren allgemeine Einführung betr. A. K. O. v. 28. Febr. 34. J. 34. N. 23. P. 160. s. auch Union.
Aichung, der eisernen Gewichte, s. Gewichte.
Aichungs-Amt, in Strasburg, Bekanntmachung daß dasselbe in Thätigkeit getreten ist. V. v. 18. Febr. 19. J. 19. N. 10. P. 130. — dessen Aufhebung betr. V. v. 27. Juni 23. J. 23. N. 28. P. 224.
Aichungs-Aemter, die von denselben zu erhebenden Aichungs-Gebühren. V. v. 26. Mai 27. J. 27. N. 23. P. 208. — zu Thorn, sollen sich ihrem Geschäfte täglich unterziehen. V. v. 23. Juli 18. J. 18. N. 32. P. 354.
Aichungs-Kommissionen, sollen den Böttchern so wie den Gold- und Silberarbeitern die Stempel aushändigen. V. v. 25. Septbr. 18. J. 18. N. 41. P. 452. — In Betreff der Aichung der Maaße und Gewichte s. Gewichte.
Aichungs-Gebühren, deren Berichtigung für Gefäße von mehr als 100 Quart Inhalt betr. V. v. 20. Januar 29. J. 29. N. 7. P. 49.
Alkoholometer, Instruktion über den Gebrauch desselben. V. v. 21. Jan. 12. J. 12. N. 5. P. 62. sollen im gewerblichen Verkehr nur mit der Tralles'schen Scala versehen sein, und von den Aichungs-Kommissionen gestempelt werden. V. v. 22. April 36. J. 36. N. 19. P. 129.
Allgemeines Landrecht, und Gerichtsordnung, deren Wiedereinführung im Großherzogthum Posen und die mit Westpreußen vereinigten Districte. V. v. 6. Mai 19. J. 19. N. 24. P. 283. — Die Suspension der drei ersten Titel des zweiten Theils desselben in Westpreußen betr. V. v. 31. Aug. 19. J. 19. N. 37. P. 410.
Altar, derselbe soll bei Kirchenbauten an einem Ende der Kirche gegen Morgen, die Kanzel dagegen an einem Pfeiler seitwärts gestellt werden. V. v. 12. Novbr. 22. J. 22. N. 47. P. 453.
Alumnat, das bei dem Marien-Gymnasium zu Posen errichtete für bedürftige junge Leute katholischer Konfession betr. V. d. Prov. Schul-Kolleg. d. Prov. Posen v. 10. Octbr. 36. J. 36. N. 44. P. 305.
Ammen, Verhüten der Ansteckung durch dieselben betr. V. v. 28. Juni 12. J. 12. N. 28. P. 292.
Ammonium, Warnung vor einem mit Blei vermischten betr. V. v. 18. Febr. 21. J. 21. N. 9. P. 69.

Digitized by Google

Amnestie, die an im Königl. Sächsischen Staatsgebiete ansäßig gewordenen preußischen Unterthanen nach dem allgemeinen Landes-Cartal vom 10. October 1831 verheißene betr. V. v. 3. Juli 33. J. 33. N. 28. P. 157.

Amortisation, der Königsberger Stadt-Obligationen betr. A. K. O. v. 27. Aug. 36. J. 36. N. 39. P. 275.

Amtsblätter, Publikandum über das Erscheinen derselben im Westpreuß. Departement. V. v. 27. April 11. J. 11. N. 1. P. 1. Instruktion für die untergeordneten Behörden die Einrichtung und Wirkung der Amtsblätter betr. V. v. 23. April 11. J. 11. N. 1. P. 2. Ueber die Haltung und Bezahlung derselben. V. v. 22. Mai 11. J. 11. N. 5. P. 37. Die Erleichterung des Debits derselben, ebendas. P. 39. Die Vervollständigung der Acten aus denselben. V. v. 2. Juli 11. J. 11. N. 11. P. 89. desgl. v. 1. Mai 11. J. 11. N. 2. P. 19. Der Debit derselben V. v. 24. Aug. 11. J. 11. N. 18. P. 167. — Die Remuneration für den Debit derselben betr. V. v. 30. Aug. 11. J. 11. N. 20. P. 181. u. V. v. 27. Juli 12. J. 12. N. 33. P. 387. — Deren regelmäßige Distribution betr. V. v. 11. Juli 12. J. 12. N. 29. P. 312. — Die Insertions-Gebühren betr. s. das. Deren Haltung Seitens der Schänker und Krüger in den Städten und auf dem platten Lande. V. v. 4. Decbr. 21. J. 21. N. 49. P. 425. — Die Einsendung der Bedarfsnachweisungen an bestimmten Terminen betr. V. v. 29. Aug. 27. J. 27. N. 37. P. 296. — Die Berechnung und Einsendung der Pränumerations-Beiträge für dieselben betr. in Absicht der Tantieme V. v. 15. April 28. J. 28. N. 17. P. 154. — Deren Mittheilung an die Schullehrer soll durch die Ortsschulzen erfolgen. V. v. 16. Aug. 28. J. 28. N. 33. P. 284. — Die öffentliche Gültigkeit der durch dieselben bekannt gemachten Gesetze betr. V. v. 24. Juni 26. J. 26. N. 39. P. 291. — Zu deren Haltung sollen die Besitzer einzelner ländlicher Grundstücke nicht verpflichtet sein. V. v. 18. Febr. 30. J. 30. N. 12. P. 117. — Deren Special-Distribution und Einziehung der Pränumerationsgelder durch die Königl. Postämter vom 1. Januar 1836 ab. V. v. 19. Novbr. 35. J. 35. N. 49. P. 263. u. V. v. 19. Novbr. 35. J. 36. N. 1. P. 1.

Amts-Cautionen, s. Cautionen.

Amtskleidung, der protestantischen Geistlichen betr. A. K. O. v. 20. März 11. J. 11. u. V. v. 29. Juni 11. J. 11. N. 11. P. 93. u. V. v. 11. Juli 11. J. 11. N. 14. P. 129.

Anerkenntnisse, Amortisirung verloren gegangener, über Militairforderungen an das ehemalige Herzogthum Warschau. V. d. O. Pr. v. 22. März 30. J. 30. N. 14. P. 133.

Digitized by Google

Angeschuldigte, die von der Instanz losgesprochene, sollen fortdauernd beaufsichtigt werden. V. d. O. L. G. v. 22. Septbr. 15. J. 15. N. 40. P. 391.
Angustura, Rinde ächte, deren Unterscheidung von der unächten. V. v. 31. Octbr. 15. J. 15. N. 45. P. 431.
Anker, deren Quartgehalt betr. s. Maaße.
Anlagen, gemeinnützige durch Privat-Personen sind zu befördern. V. v. 3. Mai 16. J. 16. N. 25. P. 245.
Anmeldung, der von Dorfsbewohnern aufgenommenen Personen bei dem Schulzen binnen 24 Stunden bei 2 Rthlr. Strafe. M. V. v. 3. Novbr. 28. u. V. v. 24. Novbr. 28. J. 28. N. 48. P. 401. V. v. 17. Januar 29. J. 29. N. 4. P. 23.
Annaburg, Militair-Knaben-Institut daselbst in Bezug auf die zu Handwerkern ausgebildeten betr. V. v. 17. Januar 27. J. 27. N. 4. P. 26.
Anschläge, zu Bauten, s. Bauten.
Ansiedler, auswärtige in Rußland, die für dieselben beizubringenden Bescheinigungen betr. V. d. O. L. G. v. 28. Juli 25. J. 25. N. 32. P. 331. u. V. v. 21. Juli 25. J. 25. N. 35. P. 348.
Anstellung, junger Männer im Civil, in wie fern solche stattfinden darf. V. v. 27. Octbr. 18. J. 18. N. 46. P. 504.
Anstellungen, im Geistlichen und Lehr-Fache soll nur denjenigen Individuen zu Theil werden, welche sich während ihrer Studienzeit in keine verbrecherischen Verbindungen eingelassen haben. V. v. 8. Juli 34. J. 34. N. 29. P. 199. — Im Justizdienste die verminderte Aussichten hierauf betr. V. d. O. L. G. v. 17. Mai 36. J. 36. N. 23. P. 165.
Anweisungen, nicht kaufmännische sind stempelfrei. V. d. O. L. G. v. 14. Febr. 26. J. 26. N. 10. P. 97. Welche Seitens der Königl. General-Kommission auf die Kasse gegeben werden, sollen innerhalb 4 Wochen nach Empfang derselben vorgezeigt werden. V. v. 19. Decbr. 1825. J. 26. N. 2. P. 14.
Apotheken und Materialhandlungen, deren Revision betr. s. Revision.
Apotheker, deren Prüfung betr. V. v. 30. Mai 15. J. 15. N. 23. P. 226. Sollen in ihrer Offizin weder Wein nach Branntwein ausschänken. V. v. 15. Juni 19. J. 19. N. 26. P. 303. — Den von denselben zu entrichtenden Blasenzins betr. V. v. 16. Septbr. 19. J. 19. N. 39. P. 430. — und Bezirkshebammen, Vorschriften für die Untergerichte bei Arretirung derselben. V. v. 2. Januar 22. J. 22. N. 4. P. 34. u. V. v. 24. Juli 22. J. 22. N. 33. P. 310. — Der denselben gestattete Handverkauf von Arzeneimitteln betr. V. v. 22. Septbr. 22. J. 22. N. 39. P. 365. —

Digitized by Google

Die Dauer der Servirzeit im Tromsdorffschen Institut zu Erfurt betr. V. v. 30. Juli 23. J. 23. N. 33. P. 251. Die Annahme der Lehrlinge ohne Gehülfen so wie der Lehrlinge als Gehülfen soll nicht gestattet werden. V. v. 6. Novbr. 23. J. 23. N. 47. P. 372. — Den unbefugten Verkauf von Arzeneien durch dieselben betr. V. v. 15. Mai 27. J. 27. N. 21. P. 194. — Das Verbot des Besuchs fremder Universitäten durch dieselben betr. V. d. O. Pr. v. 8. Febr. 36. J. 36. N. 10. P. 45. — Der von denselben zu gewährende Rabatt gegen die Arzenei-Taxe. V. v. 13. April 33. J. 33. N. 17. P. 97. u. V. v. 12. Novbr. 34. J. 34. N. 47. P. 304. — Deren Verpflichtung bei der Annahme und Ausbildung ihrer Gehülfen und Lehrlinge betr. V. v. 9. Juni 36. J. 36. N. 29. P. 199. s. auch Pharmaceuten.

Apotheker-Gehülfen und Lehrlinge, deren Prüfung in botanischen Wissenschaften. V. v. 5. Juni 12. J. 12. N. 25. P. 250. s. auch Pharmaceuten. Deren Servirzeit soll von den Kreis-Physikern mit bescheinigt werden. M. V. v. 14. April 23. J. 23. N. 22. P. 191. V. v. 20. Octbr. 28. J. 28. N. 43. P. 366. Deren Servirzeit betr. V. v. 26. Febr. 25. J. 25. N. 13. P. 133.

Arbeiten, öffentliche, sollen an Sonn- und Festtagen nicht verrichtet werden. V. v. 14. Juli 25. J. 25. N. 27. P. 293.

Arbeitsabtheilungen, deren Einführung für solche Verbrecher, welche wegen moralischer Unwürdigkeit nicht in das Heer eingestellt werden können. V. v. 3. Juni 31. J. 31. N. 24. P. 231.

Architekten, s. Bauhandwerker.

Archiv, geheimes, zu Königsberg, dessen Vervollständigung durch Einsendung wichtiger Urkunden und geschichtl. Nachrichten betr. V. v. 20. Novbr. 18. J. 18. N. 49. P. 523.

Armee-Gensd'armerie, deren Verpflegung betr. V. v. 11. April 21. J. 21. N. 18. P. 153.

Armee-Uniform, den Unterschied der bisherigen alten und neuen betr. V. d. Kriegs-Minist. v. 3. Juni 16. J. 16. N. 27. P. 267.

Arrestanten, (militairische) für deren Transport erfolgt keine Vergütigung, s. Transporte, imgl. deren Verpflegung betr. s. Transporte. Deren Verpflegung auf Transporten. V. v. 23. März 15. J. 15. N. 14. P. 137. — Sollen nicht mit der ordinairen Post befördert werden, s. Transporte.

Arretirung, der Hebammen und Apotheker s. daselbst.

Arsenik, Debit desselben an die Kammerjäger. V. v. 1. Novbr. 12. J. 12. N. 46. P. 513. — Vorsichtsmaßregeln bei der Versendung desselben. V.

Digitized by Google

v. 28. März 17. J. 17. N. 16. P. 203. — Aufgelöster s. Solutio arsenicalis. — Vorsichtsmaßregeln bei dessen Versendung. V. v. 7. Aug. 17. J. 17. N. 34. P. 437. — Wegen Behandlung des zur Versendung bestimmten. V. v. 17. Aug. 23. J. 23. N. 40. P. 319. — Den Verkauf desselben zur Tödtung der Ratten und Mäuse betr. V. v. 18. Januar 24. J. 24. N. 7. P. 62. — Vorsichtsmaßregeln bei Verpackung und Versendung desselben. V. v. 11. Septbr. 24. J. 24. N. 39. P. 306. desgl. v. 10. Mai 32. J. 32. N. 21. P. 165.

Arznei, deren Anwendung mit Berücksichtigung des Preises für kranke Militair- und unbemittelte Personen betr. V. v. 10. Juni 24. J. 24. N. 26. P. 199. — Den unbefugten Verkauf derselben durch Apotheker betr. s. Apotheker. Bezeichnung der verbotenen betr. V. v. 30. April 30. J. 30. N. 21. P. 224. — In Betreff der Verordnung und des Debits von Zahnarzeneien s. Zahnarzneien — und Olitäten dürfen nicht zu denjenigen Gegenständen gerechnet werden, mit welchen umherziehend gehandelt werden darf. V. v. 25. Febr. 22. J. 22. N. 11. P. 96. desgl. V. v. 29. Septbr. 35. J. 35. N. 42. P. 233.

Arzneihändler, unbefugte und Olitätenkrämer sollen nicht über die Landesgrenzen gelassen werden. V. v. 15. Aug. 17. J. 17. N. 36. P. 466.

Arzneimittel, deren Handverkauf Seitens der Apotheker, s. Apotheker, oder Arkana geheime, Verbot gegen den Debit derselben. V. v. 19. Juni 15. J. 15. N. 26. P. 261. desgl. V. v. 11. Septbr. 33. J. 33. N. 38. P. 227. s. auch Medikamente.

Arznei-Taxe, deren Anwendung in Bezug auf den Handverkauf betr. V. v. 14. Febr. 22. J. 22. N. 9. P. 73. — Die Einführung einer neuen betr. V. v. 8. Febr. 32. J. 32. N. 7. P. 57. und den Seitens der Apotheker zu gewährenden Rabatt betr. V. v. 13. April 33. J. 33. N. 17. P. 97. desgl. V. v. 12. Novbr. 34. J. 34. N. 47. P. 304.

Assecuranz, s. Hagel-Assecuranz.

Atteste, deren Ausstellung über getödtete Wölfe betr. V. v. 14. Febr. 17. J. 17. N. 52. P. 650. — (wundärztliche) bedürfen keines Stempels, wenn sie von unvermögenden Personen wegen erlittener Mißhandlungen nachgesucht werden. V. v. 13. Aug. 18. J. 18. N. 34. P. 379. — Erforderniß derselben über Holz, Kohlen, Borke, welche in die Stadt zum Verkauf gebracht werden, sollen nur von Königl. Forstbedienten und Privatwaldbesitzern ertheilt werden. V. v. 4. Aug. 15. J. 15. N. 33. P. 337. desgl. V. v. 15. Decbr. 18. J. 19. N. 1. P. 1. bei Ausstellung von Attesten und Liquidationen soll der Beamte unter seinem Namen auch den Character bei-

Digitized by Google

setzen. V. v. 2. März 20. J. 20. N. 11. P. 94. s. auch Bauabnahmeatteste ꝛc. für Hebammen-Lehrlinge s. Qualificationsatteste. — Die in die Dienstbücher der Gensd'armen auszustellenden betr. V. v. 16. Novbr. 21. J. 21. N. 47. P. 405. — Ueber den Gesundheitszustand der Militairpflichtigen und deren Diensttauglichkeit sollen nur von Militair-Aerzten ausgestellt werden. V. v. 28. Decbr. 22. J. 23. N. 2. P. 12. — Kranken beim Vorspann zur Fortschaffung von kranken Soldaten sollen den Liquidationen als Justificat beigefügt werden. V. v. 10. Mai 23. J. 23. N. 20. P. 170. — (gerichtliche) wegen Einsendung über abgebüßte Zoll- und Steuer-Defraudationsstrafen sollen unmittelbar den betreffenden Haupt-Zoll- oder Steuer-Aemtern übersandt werden. V. d. O. L. G. v. 3. Decbr. 26. J. 26. N. 38. P. 287. — Den Verbrauch der Stempel zu den verschiedenen amtlichen Atteſten betr. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 22. Aug. 26. J. 26. N. 36. P. 274. (amtliche) in Betreff deren Ausstellung auf den Grund vorgelegter Kassenbücher betr. V. d. O. L. G. v. 26. Juli 31. J. 31. N. 33. P. 347. — Die Stempelpflichtigkeit der kirchlichen Atteste und Gesinde-Entlassungsscheine, s. Stempelpflichtigkeit. — Deren Stempelfreiheit über den Aufenthalt der Studirenden während der Servirzeit. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 2. Octbr. 36. J. 36. N. 42. P. 296. — s. auch Gesundheits- Krankheits-Atteste ꝛc. die den Wundärzten zustehenden Gebühren für Krankheits-Atteste betr. s. Wundärzte.

Auditeure, Servisberichtigung an dieselben, s. Serviszahlung.

Aufbietungen und Trauungen, geschiedener Personen, sollen ohne Attest des Gerichts, daß das Erkenntniß die Rechtskraft beschritten, nicht stattfinden. V. v. 17. Juni 20. J. 20. N. 23. P. 272.

Aufblasen, des Fleisches. Verbot dagegen s. Fleisch.

Aufgebot, Dispensation von dem dreimaligen der Militair-Personen und zu den Haustrauungen. V. v. 6. Novbr. 11. J. 11. N. 30. P. 274. — Ohne Consens soll dasselbe nicht erfolgen. V. v. 28. Decbr. 12. J. 13. N. 5. P. 37. — (kirchliches einmaliges) Ertheilung der Erlaubniß hierzu Seitens des Ober-Präsidiums. V. v. 22. März 19. J. 19. N. 23. P. 277. — (Oeffentliches) der blos zur Eintragung notirten Obligationen, Behufs ihrer Mortification. V. v. 13. Febr. 21. J. 21. N. 10. P. 86. — (kirchliches) bei Verheirathungen soll auch am vorigen Wohnort erfolgen, wenn das betreffende Individuum noch nicht 1 Jahr am gegenwärtigen Wohnorte sich befindet. V. v. 26. Januar 25. J. 25. N. 5. P. 58.

Aufsätze, (außergerichtliche) die gewerbsweise Anfertigung derselben soll nur mit polizeicher Genehmigung stattfinden. V. v. 21. Decbr. 36. J. 36. N. 52. P. 359.

Ausbrennen,

Digitized by Google

Ausbrennen, verwachsener Landflächen, s. Land.
Auseinandersetzungs-Recesse, deren Bestätigung Seitens der Regierungen und Provinzial-Schul-Kollegien in Absicht der ihrem Ressort gehörigen Güter. M. V. v. 30. Juni 28. J. 29. N. 25. P. 257.
Ausgangspässe, sollen nur bei den Polizei-Behörden des Wohnorts nachgesucht werden. V. v. 20. Juli 21. J. 21. N. 31. P. 271. — Dürfen von den einzelnen Polizei-Behörden nicht ertheilt werden. V. v. 15. Septbr. 33. J. 33. N. 38. P. 228.
Aushebungsgeschäft, der Ersatz-Mannschaften, s. Ersatz-Aushebungsgeschäft.
Auskultatoren, deren Qualification zu Justiz-Bedienungen betr. M. V. v. 9. Juli u. V. d. O. L. G. v. 23. Juli 11. J. 11. N. 16. P. 150.
Auslagen, baare, in Untersuchungs-Sachen gegen Gensd'armen-Wachtmeister und Gensd'armen sollen beim Kriegs-Ministerio zur Liquidation gebracht werden. V. v. 16. Septbr. 24. J. 24. N. 40. P. 318.
Ausländer, das Heirathen derselben betr. V. v. 8. Juli 14. J. 14. N. 32. P. 376. Vorschriften für diejenigen, welche sich von einem Niederländischen Hafen aus, nach Amerika einschiffen wollen, so wie das Aufgebot und die Trauung Niederländischer Unterthanen betr. V. v. 19. Septbr. 29. J. 29. N. 40. P. 374. — Die Verleihung von Subalternenposten bei der Justizverwaltung betr. V. d. O. L. G. v. 13. Mai 34. J. 34. N. 22. P. 149.
Auslieferung, übergetretener russischer und polnischer Militairpflichtigen betr. V. v. 25. Oktbr. 30. J. 30. N. 47. P. 429.
Auspfändung, courshabender Schuldpapiere Seitens der Gerichte betr. V. v. 1. Oktbr. 22. J. 22. N. 43. P. 395. Verbot des zum Wirthschaftsbetriebe erforderlichen Geräthes, Vieh- und Feld-Inventarium betr. V. d. O. L. G. v. 8. Januar 28. J. 28. N. 5. P. 37.
Ausspielen, unbeweglicher und beweglicher Gegenstände, das Verbot dagegen betr. V. v. 16. Febr. 27. J. 27. N. 9. P. 87. u. V. v. 8. Mai 27. J. 27. N. 21. P. 193.
Auswandern, Verbot der Anreizung hierzu betr. V. v. 20. April 26. J. 26. N. 17. P. 148.
Auswanderungen, Erinnerung an die desfallsigen Vorschriften. V. v. 23. April 18. J. 18. N. 18. P. 191. — Nach dem Königreiche Polen sollen ferner nicht stattfinden. V. v. 13. Oktbr. 19. J. 19. N. 43. P. 459.
Auswanderungsconsense, nach Rußland, Behufs der Niederlassung in

Digitized by Google

dortigen Kolonien, sollen ferner nicht ertheilt werden. V. v. 18. Septbr. 19. J. 19. N. 39. P. 432. — Die Dauer der Gültigkeit derselben betr. V. v. 30. Januar 34. J. 34. N. 6. P. 24.

Auswanderungsgesuche, deren Beurtheilung betr. V. v. 11. Febr. 19. J. 19. N. 8. P. 70.

Auswanderungspässe, nach Polen, deren Ausfertigung ist der Intendantur in Gollub übertragen. V. v. 16. Dezbr. 20. J. 20. N. 5. P. 491.

Auswechselungsposten, dessen Verlegung von Jaasbork nach Przeros. V. v. 4. Januar 19. J. 19. N. 3. P. 21.

Auswechselungsstationen, deren Bezeichnung im Bereich des General-Kommandos 1sten Armee-Corps. V. v. 24. Septbr. 21. J. 21. N. 41. P. 352.

Auszeichnungen, (militairische) s. Orden.

B.

Baden, Vorsichtsmaßregeln dabei, s. Rettung. In Seen und Flüssen soll nur da gestattet werden, wo die Polizei-Behörden den Platz angewiesen haben. V. v. 11. Aug. 26. J. 26. N. 33. P. 257.

Bade- und Trinkquelle, zu Muskau in Schlesien, wird als heilsam empfohlen. V. v. 27. Mai 25. J. 25. N. 25. P. 262.

Bäder, (See-) in Kranz und Zoppot betr. V. v. 5. Dezbr. 23. J. 23. N. 50. P. 395.

Baiern, die Reisen dorthin sind nur dann gestattet, wenn der Paß mit dem Visa einer Baierschen Gesandschaft versehen ist. V. v. 12. Oktbr. 33. J. 33. N. 43. P. 257. Nähere Bestimmungen v. 18. Dezbr. 33. J. 33. N. 52. P. 307. desgl. V. v. 24. Januar 34. J. 34. N. 6. P. 23.

Bälle, deren Untersagung am Vorabende großer Kirchenfeste. V. v. 1. Febr. 18. J. 18. N. 7. P. 77. u. V. v. 9. Mai 29. J. 29. N. 20. P. 195.

Banko-Comtoir, dessen Einrichtung in Danzig betr. V. v. 19. Mai 19. J. 19. N. 23. P. 276. desgl. V. v. 7. Mai 19. J. 19. N. 21. P. 255.

Banko-Obligationen, deren Realisation betr. V. v. 1. Juli 18. J. 18. N. 28. P. 314. Des alten Verkehrs, die Kündigung der Kapitalien von denselben betr. V. d. Staats-Bank v. 5. Februar 29. J. 29. N. 8. P. 66.

Digitized by Google

Bauabnahme-Atteste, deren Stempelpflichtigkeit betr. V. v. 20. April 27. J. 27. N. 20. P. 189.

Bauanschläge, über Garnison-Gebäude sollen speziell für jedes Gebäude angefertigt und eingereicht werden. V. d. Intend. d. 1. Armee-Corps v. 16. Septbr. 30. J. 30. N. 40. P. 367.

Baubeamte, erhalten für Veranschlagung des Holzbedarfs der Freiholzberechtigten weder Gebühren noch Fuhrkosten. V. v. 27. Oktbr. 23. J. 23. N. 47. P. 376.

Bauconsense, deren Einholung betr. V. v. 2. April 30. J. 30. N. 16. P. 162. (polizeiliche) deren Einholung bei Neu- und Hauptreparaturbauten soll stets erfolgen. V. v. 28. Septbr. 33. J. 33. N. 42. P. 251. Deklaration dieser Bestimmung. V. v. 9. April 35. J. 35. N. 17. P. 85. s. auch Bauten.

Bau-Entreprise-Contracte, in Betreff des in Abrechnung zu bringenden Betrages für Minderbauten bei Zahlung der Entreprise-Summe. V. v. 25. Aug. 27. J. 27. N. 36. P. 292. Die Berechnung des Stempels bei Bau-Entreprise-Contracten betr. V. v. 31. Oktbr. 33. J. 33. N. 45. P. 268.

Baugeschäfte, sollen nicht unqualificirten Personen übertragen werden. V. v. 30. Novbr. 31. J. 31. N. 51. P. 622.

Bau-Gewerks-Schule, deren Einrichtung in Marienwerder betr. V. v. 28. Januar 19. J. 19. N. 7. P. 63.

Bauhandwerker, deren Prüfung betr. V. v. 10. Juni 11. J. 11. N. 5. P. 73. u. V. v. 6. Juni 12. J. 12. N. 24. P. 233. desgl. V. v. 8. Novbr. 16. J. 16. N. 46. P. 471. — Deren Qualifikation betr. V. v. 12. Oktbr. 12. J. 12. N. 44. P. 491. — Deren Prüfung in dem Culm- und Michelauer Kreise betr. V. v. 13. Mai 18. J. 18. N. 22. P. 244. — Deren Prüfung betr. V. v. 27. Febr. 29. J. 29. N. 12. P. 110. — Deren Prüfung betr. wenn sie nicht schon vor Publikation der Instruktion vom Jahre 1821 im Besitz der Ausübung waren. V. v. 9. April 33. J. 33. N. 17. P. 96. — Welche ihr Gewerbe als Flickarbeiter betreiben wollen, sollen wenigstens 2 Jahre bei einem Maurer- oder Zimmermeister zur Zufriedenheit gearbeitet haben, in welchem Falle ihnen der Kreisbaubeamte den Erlaubnißschein kostenfrei ertheilen kann. V. v. 17. Novbr. 35. J. 35. N. 49. P. 263.

Bauholz, über dessen Verwendung bedarf es keiner Atteste. V. v. 18. Juni 12. J. 12. N. 26. P. 269. Das zu öffentlichen Bauten bewilligte freie Bauholz soll jedesmal vor dem 1. April ausgefahren werden. V.

Digitized by Google

v. 10. Oktbr. 27. J. 27. N. 42. P. 335. — Den Transport desſelben betr. V. v. 20. Januar 29. J. 29. N. 5. P. 40. u. V. v. 4. Mai 29. J. 29. N. 21. P. 204. desgl. V. v. 18. Januar 30. J. 30. N. 5. P. 64. — (freies) aus Königl. Forſten ſoll ſpäteſtens bis zum 1. Septbr. ermittelt und der Regierung angezeigt werden. V. v. 7. April 36. J. 36. N. 17. P. 118.

Baukandidaten, deren Prüfung betr. V. v. 20. Septbr. 24. J. 24. N. 40. P. 317. desgl. V. v. 7. Novbr. 31. J. 31. N. 46. P. 565.

Baukondukteure, denſelben iſt es geſtattet, bei entfernter Ausſicht auf eine Anſtellung oder diätariſche Beſchäftigung ſich als Privatbaumeiſter einen vorläufigen Erwerb zu verſchaffen. V. v. 31. Dezbr. 32. J. 33. N. 2. P. 5.

Baumaterial, (Mauer- und Dachziegel-) Beſchreibung der Dimenſionen der zu Staatsbauten anzuwendenden betr. V. v. 6. Januar 36. J. 36. N. 4. P. 13.

Baumbeſchädigungen, an den Landſtraßen, Beſtrafung derſelben. V. v. 14. Mai 11. J. 11. N. 4. P. 29. In Betreff der Belohnungen für entdeckte Frevel. V. v. 26. Novbr. 20. J. 20. N. 50. P. 470.

Baumpfähle, ſ. Baumpflänzlinge.

Baumpflänzlinge, und Baumpfähle, den herabgeſetzten Verkaufspreis derſelben zu den Kunſtſtraßen und Wegen betr. V. v. 11. Febr. 29. J. 29. N. 9. P. 68.

Baumſchulen, ſ. Obſtbaumſchulen.

Baupfuſchereien, die dagegen feſtzuſetzenden Polizeiſtrafen betr. V. v. 16. Septbr. 28. J. 28. N. 39. P. 332. u. V. v. 13. Mai 30. J. 30. N. 21. P. 225. desgl. V. v. 15. April 31. J. 31. N. 17. P. 164. u. V. v. 6. Septbr. 33. J. 33. N. 38. P. 227. V. v. 8. Juli 35. J. 35. N. 32. P. 179.

Bauten, das Auseinanderbauen der Gehöfte auf dem Lande betr. V. v. 8. Septbr. 13. J. 13. N. 39. P. 677. u. V. v. 25. Aug. 23. J. 23. N. 39. P. 311. desgl. V. v. 12. Novbr. 24. J. 24. N. 48. P. 380. Die Einholung der polizeilichen Konſenſe zu denſelben. V. v. 18. Juli 29. J. 29. N. 30. P. 291. Die dabei zu beobachtenden Förmlichkeiten betr. V. v. 16. Mai 15. J. 15. N. 22. P. 219. Die zum Reſſort der Regierung gehören, ſollen nicht abweichend von den Anſchlägen ausgeführt werden. V. v. 19. Januar 27. J. 27. N. 4. P. 26. u. V. v. 1. Juli 34. J. 34. N. 28. P. 195. — Für die ſich im Laufe von 6 Jahren erweiſenden Mängel muß der Entrepreneur haften. V. v. 11.

Digitized by Google

Juli. 27. J. 27. N. 29. P. 252. u. V. v. 31. Oktbr. 27. J. 27. N. 45. P. 366. — An den geistlichen und Schulgebäuden sollen dergestalt zeitig angemeldet werden, daß solche bis zu Ende des Monats April vorangehenden Jahres der Regierung bekannt sind. V. v. 13. April 33. J. 33. N. 17. P. 97. — Sollen mindestens in einer Entfernung von 10 Fuß von den Chausseen gestattet werden. V. v. 15. März 34. J. 34. N. 13. P. 64. — Die unbefugte Ausübung derselben als Meister oder als Flickarbeiter betr. V. v. 8. Juli 35. J. 35. N. 32. P. 179.

Bauzeichnungen, s. auch Situationszeichnung.

Bauzöglinge, deren diätarische Beschäftigungen bei Bauausführungen betr. V. v. 30. Novbr. 35. J. 35. N. 50. P. 268.

Beamte, s. Staatsbeamte, behalten das Civilgehalt wenn sie in Kriegsdienste getreten sind, s. auch Justizbeamte. In Betreff der von Königl. Beamten zu entrichtenden Kommunalsteuer, s. das. (städtsche) (Polizei-) s. daselbst. Sollen unter ihrem Namen bei Attesten, Liquidationen ꝛc. auch ihren Character bemerken. V. v. 2. März 20. J. 20. N. 11. P. 94. — (der General-Kommission) an selbige sollen ohne Anweisung keine Kostenvorschüsse gezahlt werden. V. d. Gen.-Com. v. 4. März 30. J. 30. N. 14. P. 141. Bestimmungen über deren Receptionsfähigkeit zur allg. Wittwenverpflegungsanstalt betr. V. d. Allg. Wittwen-Verpfl.-Anst. v. 24. Novbr. 36. J. 36. N. 51. P. 344. — Das den Erben städtscher Beamten zustehende Sterbequartal betr. s. Sterbequartal, s. auch Offizianten.

Bedachung, feuersichere, ländlicher Gebäude betr. V. v. 17. Aug. 30. J. 30. N. 13. P. 330.

Beerdigungen, kostenfreie, der Invaliden, s. Invaliden, desgl. in Betreff der verstorbenen Unteroffiziere und Soldaten. V. v. 29. Aug. 11. J. 11. N. 20. P. 181. — Der Todten betr. V. v. 21. Febr. 19. J. 19. N. 11. P. 150. — Das zu frühe Beerdigen betr. V. v. 11. Septbr. 27. J. 27. N. 38. P. 306. u. V. v. 8. Mai 35. J. 35. N. 21. P. 119. Der an ansteckenden Krankheiten und Pocken-Verstorbenen betr. V. v. 3. Oktbr. 27. J. 27. N. 42. P. 334. — Armer Verstorbenen soll in Särgen geschehen. V. v. 16. Mai 30. J. 30. N. 22. P. 230.

Beerdigungskosten, für Arme, welche dem öffentlichen Fonds zur Last fallen, sollen nicht über 1 Thaler betragen. V. v. 26. Juni 34. J. 34. N. 27. P. 188.

Befestigungswerke, s. Stadtmauern.

Begleiter, die Gestattung derselben für die Inhaber von Gewerbescheinen

Digitized by Google

soll dem Gutachten der Regierung überlassen sein. V. v. 29. April 33. J. 33. N. 20. P. 120. — Die Befugniß der Viehhändler mit ihren Begleitern oder Viehtreibern zu wechseln. V. v. 17. Aug. 33. J. 33. N. 35. P. 208.

Begleitschein, Instruktion, wegen Ertheilung derselben. Amtsbl. 19. J. 19. N. 10. P. 111.

Begleitung, deren Stärke bei Transporten betr. V. v. 18. Dezbr. 17. J. 18. N. 1. P. 6.

Begräbnißplätze, der Juden betr. V. v. 21. Mai 14. J. 14. N. 24. P. 275., geschlossene, deren anderweite Benutzung betr. V. v. 1. März 30. J. 30. N. 11. P. 106.

Bekanntmachungen, weltlicher Dinge, sollen nicht mehr von den Kanzeln stattfinden. V. v. 16. Oktbr. 11. J. 11. N. 28. P. 258. u. V. v. 23. Oktbr. 17. J. 17. N. 45. P. 560. desgl. V. v. 30. Januar 23. J. 23. N. 10. P. 70., obrigkeitliche, sollen nicht von der Kanzel erfolgen. V. v. 11. März 34. J. 34. N. 13. P. 64.

Bekleidung, Bestimmung derselben, mit welcher die von den Civil-Gerichten zur Festung abzuliefernden Soldaten versehen sein sollen. V. v. 21. Juni 18. J. 18. N. 26. P. 290.

Bergwerks-Hütten-Wesen, Justizverwaltung bei demselben, s. Justizverwaltung.

Bergwerks-Solinen-Beamte, sollen nicht Theile von den Berg- oder Salzwerken erwerben können. V. v. 7. Mai 17. J. 17. N. 22. P. 280.

Berichte, der Polizeibehörden an die Königl. Regierung in denselben sollen die Verfügungen der letzteren allegirt werden. V. v. 24. Septbr. 11. J. 11. N. 23. P. 207. u. V. v. 19. März 13. J. 13. N. 16. P. 213. — Sollen über jeden Gegenstand besonders erstattet werden. V. v. 17. Juni 14. J. 14. N. 27. P. 313. V. v. 6. März 17. J. 17. N. 11. P. 113. u. V. v. 6. Mai 17. J. 17. N. 20. P. 255. desgl. V. v. 21. Aug. 21. J. 21. N. 35. P. 307. (Begleitungs-) der einzureichenden Untersuchungs-Acten, soll die Bemerkung enthalten sein, ob die Inculpaten verhaftet sind oder nicht. V. v. 5. April 21. J. 21. N. 16. P. 144. — Aeußere Erfordernisse der von den Untergerichten zu erstattenden betr. V. v. 18. Aug. 21. J. 21. N. 35. P. 312. desgl. der an die Königl. Regierung zu erstattenden. V. v. 27. Oktbr. 26. J. 26. N. 43. P. 327. — und Schreiben der Untergerichte, deren Form und Abfassung an die Königl. Regierung. V. d. O. L. G. v. 11. Septbr. 27. J. 27. N. 40. P. 320. u. V. v. 10. Aug. 32. J. 32. N. 37. P. 276.

Digitized by Google

Berlin, die sich dort aufhaltenden Fremden sollen mit den nöthigen Geldmitteln versehen sein, s. Fremde.
Berufsbriefe, der Schullehrer auf dem platten Lande betr. V. v. 30. Oktbr. 27. J. 27. N. 46. P. 371.
Beschädigung, der Bäume, s. das.
Bescheinigungen, amtliche, in Privatsachen bedürfen des gesetzlichen Stempels von 15 sgr. sofern nicht Ausnahmen durchs Gesetz bestimmt sind. V. v. 20. Septbr. 25. J. 25. N. 39. P. 372.
Beschneidung, der Judenkinder, soll nur durch geprüfte sachkundige Männer stattfinden. V. v. 3. März 30. J. 30. N. 12. P. 116.
Beschwerden, gegen Gerichte an das Königl. Justiz-Ministerium oder an Sr. Majestät den König, sollen die letzten Resolutionen der unmittelbar vorhergehenden Behörde beigelegt werden. V. v. 28. Juli 24. J. 24. N. 33. P. 261. — Gegen Steuer-Beamte sollen in die bei den Grenz-Zoll- und Kontroll-Aemtern vorhandenen Register eingetragen werden. V. v. 1. Aug. 25. J. 25. N. 32. P. 330., und Reklamationen welche an des Königs Majestät oder bei den Ministerien angebracht werden, sollen die in der Angelegenheit früher von den Provinzial-Behörden empfangenen Resolutionen beigefügt werden. V. v. 3. März 28. J. 28. N. 10. P. 96., s. auch Gesuche.
Besitzveränderungen, eximirter Grundstücke, sollen Behufs des von den Besitzern abzuleistenden Huldigungseides angezeigt werden. V. v. 27. Septbr. 34. J. 34. N. 42. P. 279. — Bei Domainen-Grundstücken, Bestimmungen, welche Data die Anträge wegen Ertheilung des Konsenses enthalten sollen. V. v. 2. Juli 36. J. 36. N. 29. P. 206.
Besserungs-Anstalt, in dieselbe dürfen geeignete Individuen nur mit Genehmigung der Königl. Regierung aufgenommen werden. V. v. 13. Aug. 24. J. 24. N. 36. P. 282.
Bestätigungsrecht, der Magistrate in Betreff der Bezirks-Vorsteher, s. das.
Besteuerung, der hochimpostirten Waaren, s. Waaren. Des inländischen Branntweins betr. V. v. 19. Januar 24. J. 24. N. 4. P. 30. Des Eisens, Weins und Mosts betr. V. d. Finanz-Minist. v. 29. Oktbr. 29. J. 29. N. 46. P. 425.
Bettelbriefe, das verbotwidrige Ertheilen derselben. V. v. 19. Januar 35. J. 35. N. 5. P. 26.
Betteln, unerlaubtes der Handwerksburschen. V. v. 31. Aug. 16. J. 16. N. 37. P. 358.

Digitized by Google

Bettler, und Vagabonden, deren Einlieferung an die Besserungs-Anstalt darf nur mit Genehmigung der Königl. Regierung erfolgen. V. v. 13. Aug. 24. J. 24. N. 36. P. 282. Deren Transport in die Besserungs-Anstalten, s. Transport.

Beurlaubte, des stehenden Heeres, die Kontrollirung des Aufenthalts derselben betr. V. v. 25. Mai 21. J. 21. N. 23. P. 195.

Bevölkerungslisten, in dieselben sollen die Gebornen, Getrauten und Gestorbenen der Landwehr und Kriegsreserven mit übernommen werden. V. v. 15. Novbr. 16. J. 16. N. 47. P. 476., s. Populationslisten.

Bevölkerungsübersicht, im Regierungs-Departement pro 1834, s. Statistische Uebersicht.

Bezirkshebammen, Verfahren bei deren Arretirung, s. Apotheker.

Bezirksvorsteher, kann der Magistrat bestätigen. V. v. 11. April 12. J. 12. N. 16. P. 175.

Bibliotheken, s. Leihbibliotheken. In Betreff der an die Königlichen Bibliotheken abzuliefernden Verlagsartikel, s. Verlagsart.

Billards- und Wirthshäuser, sollen von den Schülern nicht besucht werden, s. Schüler.

Blasenzins, der von den Apothekern zu entrichtende, s. Apotheker.

Blattern, s. Menschenpocken, Schutzblattern.

Blausäure, das Verordnen und Verabreichen derselben. V. v. 30. Aug. 25. J. 25. N. 35. P. 347.

Bleichsucht, oder Fäule unter den Schaafen, Heilmittel dagegen betr. V. v. 21. April 19. J. 19. N. 19. P. 227. u. V. v. 13. Januar 26. J. 26. N. 4. P. 33.

Blutegel, der Handel und Verkauf soll nur solchen Personen zu gestatten sein, welche die offiziellen von den schädlichen unterscheiden können. V. v. 13. Oktbr. 27. J. 27. N. 43. P. 341. Anweisung zu deren Erhaltung und Vermehrung durch zweckmäßige Aufbewahrung betr. V. v. 29. Dezember 34. J. 35. N. 2. P. 5.

Bons, russische aus den Kriegsjahren 180⅞ deren Verloosung und Einlösung bis zum letzten April 1820 betr. V. v. 25. Januar 20. J. 20. N. 5. P. 26.

Boten, der Gerichte, s. Gerichtsboten.

Brandbriefe, sollen nicht ertheilt werden. V. v. 28. Juli 15. J. 15. N. 31. P. 320.

Brandschäden, deren Untersuchung betr. V. v. 28. Septbr. 13. J. 13. N. 43. P. 735. Daß die Untersuchungs-Verhandlungen nur von Beamten und

Digitized by Google

und nicht von Privatschreibern aufgenommen werden sollen. V. v. 13. Juli 35. J. 35. N. 30. P. 171. s. auch Feuerschäden.

Brandstiftung, deren Untersuchung in Betreff der von Kindern und erwachsenen Personen verübten. V. v. 28. Octbr. 24. J. 24. N. 46. P. 366. Deren Verhütung so wie die den Entdeckern eines Brandstifters zu zahlende Prämie betr. V. v. 29. Juli 22. J. 22. N. 32. P. 300. u. V. v. 12. Juli 22. J. 22. N. 30. P. 286. desgl. V. v. 29. Juli 26. J. 26. N. 31. P. 245. Die Aufhebung der Prämie für entdeckte Brandstiftung betr. V. v. 13. Novbr. 32. J. 32. N. 47. P. 540.

Brandzeichen, der Militair-Dienstpferde, deren Bezeichnung nach den Truppentheilen betr. V. v. 21. April 35. J. 35. N. 19. P. 102.

Branntwein, Bezettelung desjenigen, welcher aus ländlichen Branntweinbrennereien nach andern Dörfern versandt wird. V. v. 26. April 11. J. 11. N. 1. P. 7. Verbot des Verkaufs auf Wochenmärkten betr. V. v. 25. Octbr. 21. J. 21. N. 43. P. 373. Die Besteuerung des inländischen betr. V. v. 19. Januar 24. J. 24. N. 4. P. 30. Bestimmung wegen der Steuer-Vergütung auf den zur Ausfuhr gelangenden inländischen betr. V. v. 26. Decbr. 25. J. 26. N. 4. P. 28. — Was bei dessen Versendung zu beobachten s. Waaren-Kontrolle. — Die Prüfung des Prozentgehaltes der Stärke desselben; soll beim Handels-Verkehr nur nach dem Alkoholometer von Tralles stattfinden. V. d. Ober-Präs. v. 18. Novbr. 32. J. 32. N. 49. P. 551. — Die Ermittelung der Stärke desselben durch das Alkoholometer und den Gebrauch der hierzu vorhandenen Tabellen; ferner soll die Aichung des gedachten Instruments nur dann erfolgen, wenn sich allein die Tralles-Scala und keine andere daneben befindet. V. d. Ober-Präs. v. 26. u. 27. Febr. 33. J. 33. N. 11. P. 65. Bestimmung der Steuer-Vergütungs-Sätze für den über die Grenze des Zollvereins-Gebiets hinaus nach dem Auslande gebrachten betr. V. v. 19. Juni 36. J. 36. N. 30. P. 207. Die Anträge der Brennerei-Besitzer um Ertheilung von Zusagescheinen zur Erlangung der Steuer-Vergütigung bei Ausfuhr des aus Maische gezogenen inländischen Branntweins sollen künftig an die Haupt-Steuer-Aemter gerichtet werden. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 30. Juli 36. N. 33. P. 242.

Branntweinbrennereien, Bestimmungen wegen der Brennzeit in denselben und dem Gebrauch der Nebengefäße. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 23. Novbr. 27. J. 27. N. 50. P. 398.

Branntweinfabrikanten, in den mahlsteuerpflichtigen Städten sollen das zur Fabrikation zu verschrootende Getreide wenigstens mit $\frac{1}{16}$ ge-

Digitized by Google

mälzten Getreides vermischen. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 28. Decbr. 27. J. 28. N. 2. P. 6.

Branntweinproben, Bestimmung unter welcher Modifikation deren Versendung steuerfrei geschehen darf. V. v. 31. Aug. 27. J. 27. N. 38. P 310.

Branntweinsteuer, wegen Kreditirung derselben. V. v. 27. Decbr. 25. J. 26. N. 4. P. 30.

Brasilien, die erforderliche Legitimation der dort Einwandernden betr. V. v. 2. Febr. 33. J. 33. N. 8. P. 49.

Brauen, der Privatleute zu Hochzeiten und Ausrichtungen in Bezug auf die Steuerentrichtung. V. v. 3. Januar 20. J. 20. N. 2. P. 6.

Brausumalzsteuer, deren Fixation auf dem platten Lande und in den Städten betr. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 1. Sept. 30. J. 30. N. 38. P. 353.

Brausteuer, die bessere Kontrolle derselben betr. V. v. 19. Januar 24. J. 24. N. 4. P. 28.

Brände, s. auch Forstbrände, Feuersbrünste.

Brennereien, (Maisch) Bestimmungen wegen der Brennzeit in denselben betr. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 21. Novbr. 29. J. 29. N. 50. P. 450.

Briefe, Bestimmung wie die Besorgung der mit der Post eingehenden nach Orten des platten Landes geschehen soll. V. v. 25. Juli 21. J. 21. N. 33. P. 295. — Die Prüfung der Gründe der Nichtbestellung Seitens der Polizeibehörden. V. v. 10. Decbr. 28. J. 28. N. 51. P. 421.

Brunnen, Wegen Einfassung derselben. V. v. 3. Sept. 15. J. 15. N. 37. P. 359. Deren Umzäunung betr. V. v. 21. Juni 31. J. 31. N. 26. P. 263.

Brunnen- und Röhrmacher, deren Prüfung betr. V. v. 7. Januar 15. J. 15. N. 5. P. 49. u. V. v. 23. Febr. 32. J. 32. N. 10. P. 93.

Buchhändlern und Leihbibliothekern, ausländischen, soll der Betrieb ihres Gewerbes in den diesseitigen Staaten nur auf Grund einer von der Provinzial-Regierung zu ertheilenden polizeilichen Erlaubniß gestattet werden. V. v. 28. Januar 36. J. 36. N. 7. P. 25.

Buchweizen, dessen Versteuerung s. Gerste.

Bundes-Kartel-Konvention (allgemeine v. 10. Febr. 31.) die Bestätigung der Deklaration der Artikel IX. und XVIII. betr. A. K. O. v. 15. Juni 32. J. 32. N. 38. P. 281.

Bundestagsbeschlüsse, deren Bekanntmachung in Betreff des Besuchs der deutschen Universitäten V. v. 29. Febr. 36. J. 36. N. 11. P. 54.

Bücher, Verbot der von dem bibliographischen Institut zu Hildburgshausen

Digitized by Google

angekündigten Verlooſung mehrerer Werke. M. V. v. 19. Juni 36. J. 36. N. 33. P. 235.

Bücherſammlungen, deren Verwaltung und Beaufſichtigung bei den Kirchen und Klöſtern betr. V. v. 13. April 22. J. 22. N. 17. P. 177.

Bürger, deren Verpflichtung zum Wachtdienſt. V. v. 21. Mai 11. J. 11. N. 5. P. 40.

Bürgerrecht, deſſen Gewinnung Seitens der gewerbtreibenden Militair-Perſonen ſ. daſ. In Betreff der Wittwen und geſchiedenen Ehefrauen der Bürger, ſ. Wittwen. Darf denen nicht ertheilt werden, welche aus dem Soldatenſtande ausgeſtoßen. V. v. 3. Juli 12. J. 12. N. 28. P. 292. Deſſen Ertheilung an Ausländer. V. v. 7. Decbr. 15. J. 15. N. 52. P. 520. Deſſen Erlangung Seitens der Juſtiz-Kommiſſarien, approbirten Aerzte, und Chirurgen. V. v. 25. März 13. J. 13. N. 18. P. 264. Deſſen koſtenfreie Ertheilung an Soldaten betr. V. v. 16. Oktober 16. J. 16. N. 43. P. 419. — Dürfen Wittwen und geſchiedene Ehefrauen eines Bürgers nicht zu erlangen verbunden ſein. ſ. Wittwen.

Bürgerrechtsgelder, in mittlern und kleinen Städten betr. V. v. 11. Novbr. 15. J. 15. N. 47. P. 454. u. V. v. 26. Juni 34. J. 34. N. 28. P. 195.

C.

Candidaten, der Theologie, deren Prüfung in der verbeſſerten Elementar-Unterrichts-Methode. V. v. 23. Octbr. 11. J. 11. N. 27. P. 246. Des Schulamts, deren Prüfung in mathematiſchen Wiſſenſchaften. V. v. 30. Novbr. 11. J. 11. N. 33. P. 333.

Capitains, welche zum unentgeldlichen Rations-Empfang berechtigt ſind, ſollen auch außerhalb der Garniſon freie Stallung für ihr Pferd angewieſen erhalten. ſ. Stallung. Die älteſten in den Regimentern erhalten leichte Rations. V. v. 15. Septbr. 20. J. 20. N. 39. P. 370.

Caſſenbillets, ſ. Kaſſenbillets.

Caſtriren, der Schweine, Pferde und des Viehes, deren Prüfung. V. v. 3. Juli 11. J. 11. N. 14. P. 123.

Cautionen, (Amts) die von der Regierungs-Haupt-Kaſſe davon zu zahlenden Zins-Coupons betr. V. v. 4. Decbr. 20. J. 20. N. 49. P. 465. u. V. v. 8. Juni 21. J. 21. N. 25. P. 209.

Cenſoren, Verzeichniß der für die Provinz Weſtpreußen beſtimmten. V. v. 21. März 20. J. 20. N. 15. P. 127. Die Entſcheidung der Be-

Digitized by Google

schwerden der Verleger und Verfasser von Druckschriften gegen die Censoren betr. V. v. 22. Juni 20. J. 20. N. 26. P. 254. Deren Ernennung für die Rautenbergsche Buchhandlung in Mohrungen. V. des Ober-Präs. v. 20. Juli 29. J. 29. N. 31. P. 299.

Censur, fremder Schriften betr. V. v. 11. April 20. J. 20. N. 16. P. 135.

Censurgesetz, dessen Anwendung auf Lesegesellschaften betr. V. v. 23. Novbr. 19. J. 19. N. 53. P. 555. Bestimmung in Absicht des Ressorts bei Untersuchungen und Bestrafungen der Vergehen wider dieselben. V. v. 28. März 20. J. 20. N. 14. P. 125.

Charpie und Bandagen, Aufforderung zur Lieferung an das Land-Krankenhaus in Schwetz. V. v. 26. Octbr. 28. J. 28. N. 44. P. 371.

Chausseebau, im Wege der Privat-Unternehmung betr. V. v. 23. Mai 22. J. 22. N. 23. P. 217.

Chaussee-Bauverwaltung, deren Uebertragung an den Chef des Seehandlungs-Instituts, Präsidenten ꝛc. Herrn Rother betr. V. v. 13. August 34. J. 34. N. 34. P. 234.

Chaussee-Einnehmer, deren Controlle durch die Steuer-Aufsichts-Beamten. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 6. Juni. 28. J. 28. N. 31. P. 274.

Chausseen, deren Bepflanzung betreffend. V. v. 7. October 26. J. 26. N. 42. P. 322.

Chaussee-Freikarten, s. das.

Chausseegeld-Einnahmen, deren Verwaltung geht auf das Finanz-Ministerium über, wogegen Alles, was die Unterhaltung und den Neubau der Kunststraßen betrifft, soll dem Ressort des Ministerii des Innern verbleiben. Minist.-V. v. 19. Novbr. 27. J. 27. N. 50. P. 397.

Chausseegeld-Tarif, betr. A. K. O. v. 28. April 28. J. 28. N. 26. P. 235. Deklaration der Straf-Bestimmung zu N. 8. des qu. Tarifs. V. v. 14. Novbr. 28. J. 28. N. 46. P. 390. — Deklaration in Betreff der Befreiungen von Entrichtung des Chausseegeldes. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 7. Febr. 29. J. 29. N. 9. P. 70. — Deklaration der Strafbestimmung in Betreff des angenommenen Vorspanns. A. K. O. v. 27. Mai 30. J. 30. N. 28. P. 290. — Vom 28. April 1828. Die in demselben festgesetzten Strafbestimmungen über Polizei-Vergehen sollen auch auf solche Chausseen Anwendung finden, wo noch gar nicht oder nach einem andern Tarif Chausseegeld erhoben wird. V. v. 18. Januar 33. J. 33. N. 5. P. 21.

Chausseezoll, dessen Erhebung zwischen Conitz und Stargardt betr. V. v. 29. Juni 26. J. 26. N. 28. P. 227. desgl. bei Czersk. V. v.

Digitized by Google

25. Sept. 27. J. 27. N. 40. P. 321. desgl. bei Schloppe und Ruschendorff. V. v. 28. Sept. 27. J. 27. N. 40. P. 321. desgl. auf der Strecke von Conitz nach Jesiorken. V. v. 6. Decbr. 27. J. 27. N. 50. P. 404. desgl. von Niewiszin bis Luschkowo. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 6. Febr. 28. J. 28. N. 8. P. 73.

China flava, deren Abschaffung in den Apotheken betr. V. v. 20. Febr. 25. J. 25. N. 11. P. 113.

Chinie und China-Rinde, soll von den Apothekern ohne ärztliche Verordnung nicht verkauft werden. V. v. 1. Decbr. 30. J. 30. N. 51. P. 469. Die Herabsetzung des Preises in den Apotheken betr. V. v. 23. Juli 31. J. 31. N. 30. P. 305.

Chirurgen, deren militairische Dienstleistung betr. s. Militairdienstpflicht der Chirurgen (freiwillige.) — Deren Prüfung durch die im Regierungs-Departement festgesetzten Prüfungs-Commission betr. V. v. 24. Octbr. 26. J. 26. N. 43. P. 327. (Land) ist der Verkauf von Medikamenten gestattet.

Cholera, Gesetz wegen Bestrafung derjenigen Vergehungen, welche durch die Uebertretung der zur Abwendung der Cholera erlassenen Verordnungen vorkommen. A. K. O. v. 15. Juni 31. J. 31. N. 26. P. 255. - Reglement wegen der zur Abwehrung der Cholera aufzubringenden Kosten. M. V. v. 17. August 31. J. 31. N. 38. P. 449. (asiatische) die dieserhalb bestätigte Instruktion über das in allen Provinzen des Preuß. Staats zu beobachtende Verfahren betr. V. der Immediat-Commission zur Abwendung derselben v. 31. Januar. 32. J. 32. N. 10. P. 3. u. A. K. O. v. 5. Febr. 32. J. 32 N. 10. P. 1. (Außerordentliche Beilage.)

Chomsesche Abkömmlinge, deren Aufnahme in die Orlesche Schulanstalt betr. V. v. 20. Juli 19. J. 19. N. 30. P. 341.

Chroniken, Aufforderung zu deren zweckmäßigen Anfertigung. V. v. 10. August 13. J. 13. N. 36. P. 638.

Civilgerichtsbarkeit, der beurlaubten Landwehr-Offiziere. V. d. O. L. G. v. 10. März 15. J. 15. N. 12. P. 123.

Civiluniform, die Anlegung des Offizier-Porte épée und der Huthkordons betr. s. Porte épée.

Classensteuer, s. Klassensteuer.

Collegium medicum, Bekanntmachung, daß dasselbe in Thätigkeit getreten. V. v. 7. August 17. J. 17. N. 34. P. 440.

Commandanturen und Polizeibehörden in den Städten und Festungen sollen sich wechselseitig alle erheblichen Vorfälle mittheilen. V. v. 25. Januar 20. J. 20. N. 4. P. 21.

Digitized by Google

Commissionsgebühren, s. Kommissionsgebühren ꝛc.
Conduiten-Liste, deren Einrichtung für geistliche. V. v. 14. Januar 18. J. 18. N. 5. P. 43.
Confirmanden, Ordnung für den Unterricht derselben. V. v. 26. Juni 14. J. 14. N. 39. P. 455.
Confiscation, des unversteuerten Branntweins. s. Accise.
Consulate, in Nordamerika betr. V. v. 20. März 18. J. 18. N. 17. P. 189.
Consense, s. Konsense.
Contracte, s. Kontrakte.
Convention, deren Abschluß zwischen den verbündeten Mächten und der französischen Regierung wegen Berichtigung der Privat-Reclamationen diesseitiger Unterthanen. V. v. 20. Juli 18. J. 18. N. 31. P. 341.
Coupons, von Staats-Schuldscheinen, Domainen-Pfandbriefen und Kurmärkschen Obligationen sollen statt baar von den Königl. Kassen angenommen werden. V. v. 24. Febr. 24. J. 24. N. 11. P. 99. rückständige v. Westpreuß. Pfandbriefen, deren Realisirung bis zum Jahre 1833 betr. V. d. Ober-Präs. v. 23. März 26. J. 26. N. 13. P. 113. unabgehobene von Staats-Schuldscheinen, Domainen-Pfandbriefen, Neu- und Kurmärkschen Interims-Scheinen ꝛc., deren Erhebung betr. V. d. Hauptv. d. Staatsf. v. 14. Febr. 29. J. 29. N. 12. P. 115. Zins-Coupons realisirte, deren Bezeichnung betr. V. d. Hauptv. d. Staatsf. v. 10. Juni 29. J. 29. N. 28. P. 280. u. V. v. 8. Juli 29. J. 29. N. 29. P. 289. desgl. V. v. 4. März 30. J. 30. N. 11. P. 107. (Zins) die Ausreichung neuer Serie VI. zu Staats-Schuldscheinen betr. V. d. Hauptv. d. Staatsf. v. 15. Octbr. 30. J. 30. N. 46. P. 423. In Betreff der bei der Versendung zugestandenen Portofreiheit. V. v. 7. Januar 31. J. 31. N. 2. P. 16.
Courant, (polnisches) in wiefern dessen Annahme bei den Königl. Kassen erfolgen kann. V. v. 17. März 16. J. 16. N. 13. P. 153.
Couriere, deren Pässe bedürfen gegenwärtig nicht der Visirung. V. v. 27. Januar 16. J. 16. N. 8. P. 88.
Criminal-Untersuchungen, sollen beschleunigt werden. V. d. O. L. G. v. 10. Sept. 11. J. 11. N. 21. P. 195. u. V. v. 22. Novbr. 14. J. 14. N. 49. P. 580. — die Requisition an polnische Behörden betr. V. d. O. L. G. v. 27. Januar 29. J. 29. N. 7. P. 53.
Criminal-Verbrechen, Instruktion für die Polizei-Behörden, über den Umpfang ihrer Befugnisse zur ersten Einschreitung. V. v. 11. Mai 28. J. 28. N. 21. P. 192.

Digitized by Google

Curiren, Warnung vor unbefugten Kuren. V. v. 2. Mai 18. J. 18. N. 21. P. 235.

D.

Dachbedeckungs-Bauten, polizeiwidrige, Erinnerung dagegen. V. v. 13. Octbr. 11. J. 11. N. 26. P. 240.
Dammbauten, s. Deichbauten.
Dampfmaschinen, bei deren Anlage sollen die Polizei-Behörden concurriren. V. v. 3. April 32. J. 32. N. 15. P. 123. desgl. in Betreff der Dampfkessel in den Brennereien. V. v. 6. Sept. 35. J. 35. N. 38. P. 212.
Danzig, die Einrichtung des Banko-Comtoirs daselbst betr. s. Banko-Comtoir. In Betreff der dort eingerichteten Navigations-Schule. V. v. 10. Novbr. 17. J. 17. N. 47. P. 578. Kämmerei-Schulden, Amortisations-Fonds, die Anmeldung der Forderungen an denselben betr. Bekanntmachung des Magistrats v. 9. Januar 28. J. 28. N. 4. P. 27. Das Einbringen von Schaafen, Schaaffellen und Wolle soll nur auf Grund producirter Gesundheits-Atteste nachgegeben werden. V. v. 8. Juli 28. J. 28. N. 27. P. 243. Das dort eingerichtete Hebammen-Institut betr. s. das. Das Verbot des Einwanderns der Handwerks-Gesellen s. das. Die Tilgung der Schulden dieses ehemaligen Freistaats ex 180$\frac{2}{14}$ betr. V. d. O. L. G. v. 1. Mai 29. J. 29. N. 21. P. 212.
Debit, des Amtsblatts s. das.
Deichbauten, Verordnung über die in der Marienwerderschen Niederung V. v. 24. Mai 11. J. 11. N. 6. P. 53. desgl. in der östlichen Meweschen Niederung. V. v. 26. Mai 11. J. 11. N. 7. P. 61. desgl. im großen Marienburgschen Werder. V. v. 6. Juni 11. J. 11. N. 7. P. 71. desgl. im kleinen Marienburgschen Werder. V. v. 9. Juni 11. J. 11. N. 7. P. 71. desgl. in der vereinigten Schwetzschen, Graudenzschen und Neuenburgschen Niederung. V. v. 16. Juni 11. J. 11. N. 8. P. 74. desgl. in der Falkenauschen Niederung. V. v. 5. Juli 11. J. 11. N. 12. P. 101. desgl. am rechten Nogat-Ufer im Elbingschen Gebiet. V. v. 13. Juli 11. J. 11. N. 13. P. 114. In den Niederungen des Marienwerderschen Departements betr. V. v. 15. 16. 17. u. 21. Juli 21. u. 22. August 1812. J. 12. N. 30. u. 35. P. 331. 334. u. 411.
Deiche, die Sommerdeiche auf den Ueberfällen der Elbingschen Einlage sollen schon im Herbste abgetragen werden. V. d. Minist. d. Innern v. 8. April. V. v. 10. Mai 11. J. 11. N. 4. P. 29.

Digitized by Google

Denkmäler, und Kunstgegenstände aus der Vorzeit sollen möglichst erhalten werden. V. v. 23. Januar 24. J. 24. N. 5. P. 35.

Denkmünzen, s. Kriegsdenkmünzen.

Denunzianten, deren erhöheter Antheil bei Salz-Contraventionen. V. v. 4. Juni 11. J. 11. N. 8. P. 77. V. v. 3. August 11. J. 11. N. 18. P. 166. V. v. 28. Decbr. 16. J. 17. N. 2. P. 21. V. v. 30. August 17. J. 17. N. 37. P. 483. desgl. bei Gewerbesteuer-Defraudationen. V. v 14. Mai 11. J. 11. N. 4. P. 32.

Denunzianten-Antheile, von Stempelstrafen, die darüber ausgestellten Quittungen dürfen den betreffenden Haupt-Aemtern bei Einsendung der Stempel-Straflisten nicht mit eingesandt werden. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 26. Juli 26. J. 26. N. 31. P. 246. deren Einziehung von den ex officio gerügten und festgesetzten Stempelstrafen für die Justiz-Offizianten-Wittwen-Kasse betr. V. d. O. L. G. v. 19. Juli 31. J. 31. N. 32. P. 328. in Chaussee-Contraventions-Sachen sollen auch den Steuer-Beamten mit der Hälfte der Strafe zu Theil werden. V. v. 27. April 33. J. 33. N. 19. P. 111. von der Polizeistrafe desjenigen, der seinen Hund ungeknüttelt herumlaufen läßt, soll den Denunzianten zur Hälfte zu Theil werden. V. v. 19. Januar 35. J. 35. N. 5. P. 26.

Depositalgelder, sollen bei der Ausleihung möglichst auf Pfandbriefe der Provinz belegt und letztere außer Cours gesetzt werden. V. v. 27. August 24. J. 24. N. 37. P. 286. Bestimmungen wegen Verhütung der Unterschlagung derselben. V. v. 10. Decbr. 24. J. 25. N. 3. P. 29. herrenlose, deren Absendung an die Justiz-Offizianten-Wittwen-Kasse soll nur bei höhern Summen stattfinden, imgleichen der Erlös aus verkauften unbrauchbaren Akten. V. d. O. L. G. v. 7. Januar 31. J. 31. N. 4. P. 37.

Depositat-Geschäfte, beim Ober-Landes-Gerichte sollen nur am Mittwoch stattfinden. V. v. 9. Januar 16. J. 16. N. 4. P. 43. desgl. V. v. 2. Juli 16. J. 16. N. 29. P. 281.

Depositat-Kasse, Zeitbestimmung, wenn die Einzahlungen an dieselbe stattfinden. V. v. 5. August 19. J. 19. N. 36. P. 405.

Depositat-Kuratorium, zu dessen Vervollständigung soll bei kleinern Jurisdiktions-Behörden ein Gerichts-Eingesessener zugezogen werden. V. v. 28. Decbr. 21. J. 22. N. 3. P. 29.

Depositalmassen, herrenlose, die dieserhalb von den Gerichten zu erlassenden Bekanntmachungen sollen in Abschrift der Regierung überreicht werden. V. d. O. L. G. v. 2. August 31. J. 31. N. 33. P. 348. In Betreff der

Digitized by Google

der Ansprüche des Fiskus auf herrenlose Depositalmassen. V. d. O. L. G. v. 27. Septbr. 31. J. 31. N. 42. P. 516. — vacante, vor deren Absendung an die Justiz-Offizianten-Wittwen-Kasse, soll die Bekanntmachung künftig nur durch die Amtsblätter der Regierung, in deren Bezirk das Depositorium sich befindet, erlassen werden. V. d. O. L. G. v. 11. Oktbr. 36. J. 36. N. 44. P. 305.

Deposital-Pfandbriefe, Portofreiheit der zur Umfertigung versandten. V. d. O. L. G. v. 12. Febr. 13. J. 13. N. 8. P. 74.

Depositalsachen, den Gebrauch des Stempels hierbei betr. s. Stempel.

Depositaltabellen und Abschlüsse, deren pünktliche Einsendung zum 14ten Februar jeden Jahres. V. d. O. L. G. v. 28. Dezbr. 27. J. 28. N. 2. P. 6.

Depositen, die Belegung derselben betr. V. d. O. L. G. v. 9. Dezbr. 28. J. 29. N. 1. P. 1.

Depositorium, (des Ober-Landes-Gerichts) die aus demselben zu leistenden Zahlungen sollen nur an bestimmten Tagen stattfinden. V. d. O. L. G. v. 20. Juli 30. J. 30. N. 32. P. 311. — (General-) die Transferirungen auf Kapitalien desselben, soll nur bei solchen Kapitalien erfolgen, bei denen die neu anzuschreibende Masse weder für Zinsen noch Kapital Gefahr laufen kann. V. d. O. L. G. v. 17. Juli 33. J. 33. N. 31. P. 177.

Deputanten, sollen das angewiesene Holz innerhalb des Etatsjahres ausfahren lassen. V. v. 27. Novbr. 15. J. 16. N. 2. P. 19.

Deputathölzer, sollen in demselben Jahre aus den Forsten abgeholt werden, wo sie fällig sind. V. v. 15. April 28. J. 28. N. 19. P. 171. der Schullehrer s. das.

Deserteurs, Auswechselung der Russisch und Preußischen durch den Kapitain Lenz in Gollub. V. v. 13. Febr. 20. J. 20. N. 8. P. 62. — so wie ausgetretenen Militairs, das Verbot denselben Geburtscheine zu ertheilen oder deren Aufgebot zu bewirken. V. v. 13. April 36. J. 36. N. 18. P. 125.

Destilliren, Bestimmungen, unter welchen Modificationen dasselbe auf dem platten Lande stattfinden darf. V. v. 24. Juni 19. J. 19. N. 27. P. 311.

Dianenberg, das im Forst-Revier Jammy angelegte neue Unterförster-Etablissement dieses Namens. V. v. 19. August 28. J. 28. N. 36. P. 313.

Diäten, der Superintendenten bei Reisen zu den Provinzial-Synoden sollen aus dem Diäten- und Fuhrkostenfonds bestritten werden. V. v. 5. Januar

Digitized by Google

19. J. 19. N. 2. P. 11. Der Aerzte für kommissarische Geschäfte betr. V. v. 29. Septbr. 23. J. 23. N. 41. P. 330. u. V. v. 1. Mai 24. J. 24. N. 20. P. 158., für Feldmesser betr. V. v. 15. Januar 26. J. 26. N. 8. P. 70. Anderweite Bestimmung der Diätensätze für die Forst-Kondukteurs. V. v. 22. Mai 26. J. 26. N. 22. P. 185. und Reisekosten, deren Liquidirung aus dem Malefizfonds oder der Salarien-Kasse betr. V. d. O. L. G. v. 19. April 31. J. 31. N. 18. P. 178.

Diebstähle, Declaration über die Bestrafung derselben. V. d. O. L. G. v. 28. Mai 16. J. 16. N. 23. P. 232. — kleine, Anweisung an die Untergerichte wegen Untersuchung derselben. V. v. 21. April 18. J. 18. N. 18. P. 199. — Das Verfahren bei Aburtelung der kleinen gemeinen und der Pferdediebstähle betr. V. d. O. L. G. v. 6. Novbr. 27. J. 27. N. 47. P. 381.

Dienstbücher, der Gensd'armen, die in denselben auszustellenden Atteste, s. das.

Dienstgebäude, der Forstbeamten. Die kleinen Reparaturen an den erstern sollen von den Bewohnern bewirkt werden. V. v. 29. Dezbr. 11. J. 12. N. 1. P. 3. V. v. 13. Aug. 14. J. 14. N. 37. P. 429. u. V. v. 16. Septbr. 14. J. 14. N. 41. P. 501. desgl. V. v. 29. Januar 15. J. 15. N. 14. P. 139.

Dienstgewalt, über die Grenzen derselben Seitens der Dorfgerichte. V. v. 19. April 12. J. 12. N. 17. P. 180.

Dienstherrschaften, deren Benachrichtigung bei Vorladungen des Gesindes. V. v. 26. April 16. J. 16. N. 18. P. 195.

Dienstscheine, s. Entlassungsscheine.

Dienstschreiben, Portofreiheit derselben s. das.

Dienststunden, der Regierungs-Haupt-Kasse s. das.

Dienstage, die Aufstellung der Normalsätze für dieselben bei Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse. V. v. 31. Dezbr. 25. J. 26. N. 4. P. 37.

Dienstwohnungen, kleine Reparaturen sollen Seitens der Geistlichen und Schullehrer aus eigenen Mitteln beseitigt werden. V. v. 26. Juni 13. J. 13. N. 29. P. 513. u. Declaration v. 29. Septbr. 14. J. 14. N. 46. P. 548. desgl. V. v. 19. Juni 35. J. 35. N. 28. P. 159.

Dienstzeit, militairische, s. das.

Dimissoriale, deren Ertheilung Seitens der Militair-Prediger betr. V. v. 14. Juli 21. J. 21. N. 31. P. 267.

Diplomatische Laufbahn, die Eigenschaften und Prüfung der sich hier-

Digitized by Google

zu meldenden Individuen betr. V. d. Minist. d. a. Angel. v. 17. Febr. 27. J. 27. N. 10. P. 91.

Dismembration, städtscher Grundstücke kann ohne Einholung der Genehmigung der Königl. Regierung erfolgen. M. V. v. 11. April u. V. v. 27. Juli 11. J. 11. N. 16. P. 139., von Erbpachtsgrundstücken, Anweisung für die Untergerichte bei Abschließung der Verträge in Bezug auf den Ablösungssatz. V. v. 13. Mai 23. J. 23. N. 23. P. 199.

Divisionsschulen, den Eintritt und die Aufnahme junger Militairs in dieselbe. A. K. O. v. 29. Juni 28. Kr. M. Best. v. 20. Aug. 28. J. 28. N. 36. P. 303.

Doctoranden, medicinische, deren Prüfung betr. V. v. 2. April 17. J. 17. N. 17. P. 220.

Domainen, beim Verkauf derselben soll die Gerichtsbarkeit ausgeschlossen werden. V. d. O. L. G. v. 13. März 12. J. 12. N. 14. P. 158. veräußerte, die Polizeiverwaltung in denselben betr., s. Polizeiverwaltung.

Domainen- und Forstgefälle, von den Rückständen sollen Verzugszinsen berechnet werden. V. v. 15. Januar 24. J. 24. N. 4. P. 28., in Betreff der Abgaben-Rückstände von den bäuerlichen Domainen-Grundstücken s. Abgaben-Rückstände. Deren Ablösung betr. s. das. Deren Ablösung bis zum Jahres-Betrage von 1 Rthlr. einschließlich ist gestattet. V. v. 13. Januar 25. J. 25. N. 5. P. 57. V. v. 22. Mai 26. J. 26. N. 22. P. 185.

Domainen-Grundstücke, deren Ankauf von Mennoniten betr. s. das. — Abschätzung der zur Subhastation gestellten. V. d. O. L. G. v. 5. Mai 12. J. 12. N. 22. P. 220.

Domainen-Veräußerungs-Verträge, deren Verlautbarung vor den Gerichten betr. V. d. O. L. G. v. 14. Febr. 12. J. 12. N. 9. P. 102.

Dorfbewohner, deren Verpflichtung zur sofortigen Meldung aufgenommener Personen im Schulzen-Amte. V. v. 24. Novbr. 28. J. 28. N. 48. P. 402. Declaration v. 20. Septbr. 34. J. 34. N. 40. P. 267. und V. v. 17. Januar 29. J. 29. N. 4. P. 23.

Dorfgerichte, deren Dienstgewalt betr. s. das.

Dorfschulzen, deren Belehrung in Bezug auf das Paßwesen. V. v. 29. Novbr. 13. J. 13. N. 53. P. 854.

Dorfsiegel, das entdeckte Vorhandensein falscher, von den Ortschaften Krußyn, Bobrowo, Choyno und Karbowo, Strasburger Kreises. V. v. 15. Januar 34. J. 34. N. 4. P. 14.

Digitized by Google

Drehkrankheit, der Schaafe, Mittel des Thärschen Mittels dagegen. V. v. 13. Novbr. 22. J. 22. N. 48. P. 469.

Droguisten und Materialisten, ist der Debit arsenikalischer Arzeneiwaaren untersagt. V. v. 28. Febr. 15. J. 15. N. 11. P. 114.

Ducaten, falsche holländische. Warnung dagegen. V. v. 9. Novbr. 11. J. 11. N. 29. P. 263.

Dünger, welcher über Chausseen verfahren wird, soll nur bei 1 bis 10 Rtlr. Strafe auf Wagen transportirt werden, welche durch Vorsatzbretter genügend verschlossen sind. V. v. 14. Juli 36. J. 36. N. 32. P. 231.

Dürftigkeitsatteste, Behufs Nachsuchung von Militair-Invaliden-Pensionen sollen mit Vorsicht ertheilt werden. V. v. 17. Juli 23. J. 23. N. 32. P. 244. Deren Mitsendung bei Absendung von Verurtheilten zu den Strafsectionen betr. V. d. O. L. G. v. 2. Oktbr. 29. J. 29. N. 42. P. 395., für arme Studirende, Bestimmungen über die Form derselben. V. v. 30. März 32. J. 32. N. 15. P. 123. In Betreff der von den Behörden auszustellenden. V. v. 31. Januar 29. J. 29. N. 7. P. 50. u. V. v. 27. Januar 29. J. 29. N. 7. P. 53. — Behufs Ermäßigung oder Stundung der Honorare für die Vorlesungen auf der vereinten Friedrichs-Universität Halle und Wittenberg betr. V. v. 13. Aug. 32. J. 32. N. 42. P. 308. — In Betreff der Form derselben zur Stundung der Honorare für die Vorlesungen. V. des academ. Senats v. 21. Septbr. 32. J. 32. N. 40. P. 298.

E.

Eau de Cologne, bei dessen Verkauf soll die Qualität nicht durch besondere Zettel angepriesen werden. V. v. 8. Aug. 11. J. 11. N. 17. P. 152. u. V. v. 6. Novbr. 22. J. 22. N. 46. P. 447.

Edictal-Citationen, wegen der von unbekannten entsprungenen Contravenienten zurückgelassenen Waaren und Sachen betr. V. d. O. L. G. v. 8. Dezbr. 15. J. 15. N. 51. P. 512. — an Militair-Personen, in Betreff der unentgeldlichen Insertion dergleichen Vorladungen in die Intelligenz-Blätter. V. v. 14. Mai 19. J. 19. N. 23. P. 280., in Betreff des in Frankreich befindlich gewesenen Königl. Armee-Corps. V. v. 18. Dezbr. 18. J. 19. N. 1. P. 8.

Egel, s. Blutegel.

Ehen, zweite, bei deren Eingehung bedarf es des gerichtlichen Erlaubnißscheins, wenn Kinder vorhanden. V. v. 6. März 16. J. 16. N. 12.

Digitized by Google

P. 139. — Die Taufen der Kinder aus gemischten Ehen betr. V. v. 28. April 26. J. 26. N. 19. P. 161. u. V. v. 21. März 29. J. 29. N. 16. P. 147.

Ehescheidungen, unter den Juden, sollen in die Populationslisten aufgenommen werden. V. v. 30. Dezbr. 11. J. 12. N. 1. P. 2.

Ehrenzeichen, die mit denselben verknüpfte Zulage soll lebenslänglich gezahlt werden. V. v. 17. Febr. 26. J. 26. N. 8. P. 69., desgl. an diejenigen Individuen vom Feldwebel abwärts, welche mehrere Orden besitzen. V. v. 20. April 26. J. 26. N. 17. P. 147. s. auch Orden.

Eichungs-Kommission, deren neue Organisation für den Regierungs-Bezirk betr. V. v. 3. Januar 34. J. 34. N. 3. P. 10.

Eichungsgebühren, s. Aichungsämter ꝛc.

Eide, deren Zuschiebung in Injurien-Sachen ist unzuläßig. V. d. O. L. G. v. 8. Novbr. 11. J. 11. N. 30. P. 277.

Eidesabnahme, das dabei zu beobachtende Verfahren betr. V. d. O. L. G. v. 28. Januar 31. J. 31. N. 9. P. 78. s. auch Vereidigung.

Eimer, deren Quartgehalt s. Maaße.

Eingangspässe, sollen an auswärtige jüdische Handwerksgesellen ꝛc. nicht ertheilt werden. V. v. 20. Aug. 14. J. 14. N. 36. P. 412., sind den Ostpreuß. Grenz-Polizei-Behörden zu ertheilen erlaubt worden. V. v. 2. April 17. J. 17. N. 19. P. 244.

Eingangsstraße, in den Grenzbezirken, deren Bezeichnung zu den Haupt- und Neben-Zoll-Aemtern 1ster Klasse und Revisionsstellen für das Gepäck der Extrapost-Reisenden. Minist. V. v. 8. Oktbr. 29. J. 30. N. 2. P. 13.

Einjähriger Militairdienst, s. Militairdienst.

Einpfarrung, der evangelischen Glaubensgenossen des Putziger Kreises zu den evangelischen Kirchen in Bohlschau, Krokow, Putzig und Kl. Katz. A. K. O. v. 18. Febr. 11. J. 11. V. v. 27. Mai 11. J. 11. N. 7. P. 63.; imgl. für die evangelischen Kirchen zu Stuhm und Christburg ebendas. N. 12. P. 109.; der evangel. Kirchen zu Krokow, Putzig, Bohlschau und Kl. Katz, V. v. 28. Febr. 12. J. 12. N. 10. P. 105.; desgl. der Filial-Kirche Kleßewo, V. v. 12. Febr. 13. J. 13. N. 11. P. 113.; von Kronsnest, Kl. Brodsende und Baumgarther Drausenland betr., V. v. 26. April 14. J. 14. N. 22. P. 249.; der in der Gegend von Mewe wohnenden evangelischen Bewohner, V. v. 12. Juni 16. J. 16. N. 28. P. 272.; der evangelischen Glaubensgenossen von Radawnitz nach Hohenstein, V. v. 14. Febr. 17. J. 17. N. 8. P. 74.; der evan-

Digitized by Google

gelischen Einwohner zu Dohnney-Seemühle ꝛc. zur Mutterkirche in Schönau, V. v. 14. März 17. J. 17. N. 14. P. 178.; desgl. von Mewischfelde nach Marienwerder betr., V. v. 25. April 17. J. 17. N. 20. P. 254.; der lutherischen Einsaaßen zu Fernheide nach Demmin, V. v. 4. Juli 17. J. 17. N. 29. P. 376.; mehrere Ortschaften zur Parochie Baldenburg, V. v. 13. Dezbr. 17. J. 18. N. 1. P. 1.; desgl. zur Parochie Thorn, V. v. 18. Dezbr. 17. J. 18. N. 2. P. 11.; desgl. zur Kirche in Culm, V. v. 14. Januar 18. J. 18. N. 6. P 52.; von Pruskolonka nach der Parochie Gremboczyn, V. v. 1. Mai 18. J. 18. N. 21. P. 228.; vom Dorfe Flötenstein zur Parochie Baldenburg, V. v. 26. April 18. J. 18. N. 22. P. 239.; von mehreren Orten hinter der Drewenz nach Leibitsch, V. v. 16. Mai 18. J. 18. N. 24. P. 261.; mehrerer hinter der Drewenz gelegenen Ortschaften zur Parochie Thorn, V. v. 1. Juni 18. J. 18. N. 25. P. 272.; des Vorwerks Popan zur altstädtschen evangel. Kirche in Thorn, V. v. 20. Juli 18. J. 18. N. 32. P. 356.; mehrerer Ortschaften zur evangel. Kirche in Gremboczyn, V. v. 20. Juli 18. J. 18. N. 33. P. 369.; desgl. zur evangel. Kirche in Graudenz, V. v. 22. Aug. 18. J. 18. N. 37. P. 409.; mehrerer evangel. Ortschaften zur Kirche in Pr. Friedland, V. v. 14. Oktbr. 18. J. 18. N. 45. P. 484.; der Ortschaften Runowo und Czarnun in die evangelische Kirche nach Vandsburg, V. v. 12. Septbr. 19. J. 19. N. 40. P. 439.; mehrerer Ortschaften in die evangelische Kirche zu Schloppe, V. v. 21. September 19. J. 19. N. 41. P. 449.; der katholischen Einsaaßen zu Stanislawowo in die kathol. Kirche nach Grobie, V. v. 15. Novbr. 19. J. 19. N. 48. P. 506.; mehrere Ortschaften zur evangelischen Kirche zu Loosendorff, V. v. 28. Febr. 20. J. 20. N. 12. P. 106.; desgl. zur evangelischen Kirche in Lüben, V. v. 6. März 20. J. 20. N. 12. P. 108.; desgl. zur evangelischen Kirche in Garnsee, V. v. 13. Mai 20. J. 20. N. 22. P. 194.; desgl. zur evangelischen Kirche in Niederzehren, V. v. 13. Mai 20. J. 20. N. 24. P. 223.; desgl. zur evangelischen Kirche in Mewe, V. v. 17. Aug. 20. J. 20. N. 35. P. 323.; desgl. zur evangelischen Kirche in Culmsee, V. v. 18. Aug. 20. J. 20. N. 36. P. 332.; desgl. zu katholischen in Schwenten und Gr. Kowenz, V. v. 19. Aug. 20. J. 20. N. 39. P. 373.; desgl. in die evangelische Kirche zu Rauden, V. v. 19. Septbr. 20. J. 20. N. 40. P. 390.; desgl. in die kathol. Kirchen zu Schönwiese, Schwarzenau, Radomno, Rosenthal, Somplawo, Schwenten, Lippinken und Schönwalde, V. v. 19. Aug. 20. J. 20. N. 43. P. 420.; verschiedener Ortschaften in die katholischen Kirchen zu

Digitized by Google

Tiefenau, Gr. Schönwalde, Gr. Schönbrück, Neuenburg und Gr. Wolz, V. v. 19. Aug. 20. J. 20. N. 44. P. 430.; desgl. in die evangelische Kirche zu Neuenburg, V. v. 18. Novbr. 20. J. 20. N. 51. P. 477.; der Ortschaften Rothhof und Unterberg in die evangelische Kirche zu Marienwerder, V. v. 25. Juni 29. J. 29. N. 27. P. 269.; mehrerer Ortschaften in die evangelische Kirche zu Gollub, V. v. 21. März 32. J. 32. N. 14. P. 115.; der evangelischen Einsaaßen zu Wonne in die Kirche zu Bischofswerder, V. v. 3. Juli 32. J. 32. N. 31. P. 228.; der evangelischen Einsaaßen zu Ossa-Mühle in die Kirche zu G. Herzogswaldau, V. v. 3. Juli 32. J. 32. N. 31. P. 229.; mehrerer Ortschaften in die evangelische Kirche in Strasburg, V. v. 17. Juli 32. J. 32. N. 32. P. 236.; desgl. in die evangelische Kirche zu Bischofswerder, V. v. 17. Juli 32. J. 32. N. 32. P. 239.; der Einsaaßen zu Tereßewo in die evangelische Kirche zu Neumark, V. v. 17. Juli 32. J. 32. N. 32. P. 240.; desgl. zu Czichen in die evangelische Kirche zu Leistenau, ebendas. P. 243.; mehrerer Ortschaften in die evangelische Kirche zu Dt. Eylau, ebendas. N. 33. P. 247; der Einsaaßen zu Klonowo in die evangelische Kirche zu Neu-Jaßinicz, V. v. 18. Juli 32. J. 32. N. 34. P. 251.; desgl. in Wittkauer Mühle in die evangelische Kirche zu Grunau und mehrerer Ortschaften in die katholische Kirche zu Cammin, V. v. 29. Dezbr. 32. J. 33. N. 1. P. 2.; der Einsaaßen von Mosgau in die evangelische Kirche zu Gr. Herzogswalde, V. v. 12. Januar 33. J. 33. N. 4. P. 16.; mehrerer Ortschaften in die evangelische Kirche zu Gollub, V. v. 14. April 33. J. 33. N. 17. P. 99. u. V. v. 14. April 33. J. 33. N. 18. P. 103.; desgl. in die evangelische Kirche zu Lichtfelde, V. v. 4. Mai 33. J. 33. N. 20. P. 116.; der evangelischen Einsaaßen von Louisenthal zur Kirche in Tuchel, V. v. 18. Septbr. 33. J. 33. N. 40. P. 235.; mehrerer Ortschaften in die evangelische Kirche zu Gollub, V. v. 10. Dezbr. 33. J. 33. N. 52. P. 305.; des Guts Bärenthal in die evangelische Kirche zu Neu-Jaßiniec, V. v. 13. März 34. J. 34. N. 12. P. 53.; des Vorwerks Kawalewo in die evangelische Kirche zu Gollub, V. v. 29. April 34. J. 34. N. 19. P. 133.; mehrerer Ortschaften zur evangelischen Kirche in Mockrau, V. v. 28. Mai 34. J. 34. N. 24. P. 167.; der evangelischen Gemeinde zu Cammin zur Kirche in adl. Grunau betr., V. v. 1. Oktbr. 34. J. 34. N. 42. P. 275.; mehrerer Ortschaften in die evangel. Kirche in Conitz, V. v. 12. Oktbr. 34. J. 34. N. 43. P. 283.; der Bewohner zu Jastrzembie zur evangelischen Kirche in Bukowiec, der katholischen Bewohner von Kl. Jensnik zur katholischen Filial-Kirche in Lichtenhagen,

Digitized by Google

V. v. 26. Mai 36. J. 36. N. 24. P. 169.; der Bewohner von Mankau und Platendienst in die katholische Filial-Kirche in Dawnitz, V. v. 26. Mai 36. J. 36. N. 24. P. 171.

Einpfarrungs-Decret, für die evangelische Kirche in Rhodau, A. K. O. v. 30. Juli 11. J. 11., V. v. 29. Aug. 11. J. 11. N. 20. P. 182.; desgl. für die in der Gegend von Hammerstein wohnenden evangelischen Glaubensgenossen, V. v. 12. Novbr. 16. J. 16. N. 48. P. 497.; für die lutherische Filial-Kirche in Gotzkau, V. v. 12. Septbr. 17. J. 17. N. 39. P. 502.; desgl. für die Filial-Kirche zu Wehnershof, V. v. 26. Septbr. 17. J. 17. N. 41. P. 512.; desgl. für die lutherische Filial-Kirche zu Herzogswalde, V. v. 1. Oktbr. 17. J. 17. N. 42. P. 520.; desgl. für die luther. Parochial-Kirche zu Bischofswerder, ebendas. N. 43. P. 529.; desgl. für die lutherische Kirche zu Elsenau, V. v. 28. Oktbr. 17. J. 17. N. 46. P. 561.; dessen Ergänzung zur evangelischen Kirche in Gremboczyn, V. v. 17. Dezbr. 18. J. 19. N. 1. P. 7.; desgl. zur evangel. Kirche zu Tütz, V. v. 2. März 19. J. 19. N. 12. P. 164.; für die evangel. Parochie Lautenberg, V. v. 16. April 21. J. 21. N. 20. P. 173.; für die evangel. Parochie Strasburg, V. v. 16. April 21. J. 21. N. 21. P. 179.; für die evangel. Parochie Vandsburg, V. v. 18. Juli 21. J. 21. N. 31. P. 268.; für die evangel. Filial-Kirche Zempelburg, V. v. 18. Juli 21. J. 21. N. 32. P. 276.; für die evangl. in Pempersin, V. v. 18. Juli 21. J. 21. N. 32. P. 278.; für die evangel. Kirche in Bärenwalde, Stolzenfelde und Clausfelde, V. v. 26. Juli 21. J. 21. N. 33. P. 292.; für die evangel. Kirche in Dt. Crone, V. v. 3. Septbr. 21. J. 21. N. 37. P. 322.; für die evangel. Kirche in Zempelburg, V. v. 8. Septbr. 21. J. 21. N. 38. P. 330.; für die evangel. Kirche in Bukowiec, V. v. 4. Oktbr. 21. J. 21. N. 42. P. 360.; für die evangel. Kirche in Rehden, V. v. 24. Dezbr. 21. J. 22. N. 2. P. 11.; für die evangel. Parochie Graudenz, V. v. 24. Dezbr. 21. J. 22. N. 3. P. 21.; für die evangel. Parochie Gr. Leistenau, V. v. 24. Dezbr. 21. J. 22. N. 3. P. 25.; für die evangel. Kirche in Dakau, V. v. 22. Januar 22. J. 22. N. 5. P. 44.; für die evangel. Kirche in Gr. Leistenau, V. v. 16. Febr. 22. J. 22. N. 9. P. 74.; für die evangel. Kirche in Mewe, V. v. 11. März 22. J. 22. N. 12. P. 116.; für die evangel. Kirche in Rauden, V. v. 18. März 22. J. 22. N. 14. P. 138.; für die evangel. alt- und neustädtsche Kirche zu Thorn, V. v. 21. Juli 22. J. 22. N. 32. P. 301.; für die evangel. Kirche in Gollub, V. v. 21. Juli 22. J. 22. N. 33. P. 307.; für die evangel. Kirche in Gurski, V. v. 21. Juli 22. J. 22. N. 33.

Digitized by Google

N. 33. P. 309.; für die evangl. Kirche in Gremboczyn, V. v. 21. Juli 22. J. 22. N. 34. P. 316.; für die evangel. Kirche in Peterkau und Sommin, V. v. 6. August 22. J. 32. N. 34. P. 317.; für die evangel. Kirchen in Kulm, Kulmsee und Rheden, V. v. 13. Sept. 22. J. 22. N. 39. P. 360.; für die evangel. Kirche in Jastrow, V. v. 13. Sept. 22. J. 22. N. 39. P. 361.; für die evangel. Kirche in Schönlanke, V. v. 13. Sept. 22. J. 22. N. 40. P. 374.; für die evangel. Kirche in Zacharin, V. v. 13. Sept. 22. J. 22. N. 42. P. 387.; für die evangel. Kirche in Dt. Crone, V. v. 13. Sept. 22. J. 22. N. 42. P. 389.; für die evangel. Kirche in Tarnowke, V. v. 13. Sept. 22. J. 22. N. 48. P. 462.; für die evangel. Kirche in Schneidemühl, V. v. 13. Sept. 22. J. 22. N. 48. P. 465.; für die evangel. Kirche in Neugolz, V. v. 13. Sept. 22. J. 22. N. 49. P. 476.; für die evangel. Kirche in Graudenz, V. v. 4. Octbr. 23. J. 23. N. 43. P. 349. u. V. v. 22. Decbr. 23. J. 24. N. 2. P. 11.; für die evangel. Kirche in Adl. Wusters, V. v. 5. April 24. J. 24. N. 17. P. 138.; für die evangel. Kirche in Rederitz, V. v. 7. Mai. 24. J. 24. N. 21. P. 172.; für die kathol. Kirche in Chelmonie, V. v. 28. Mai 24. J. 24. N. 25. P. 192.; für die evangel. Kirchen in Neumark und Löbau, V. v. 10. Octbr. 24. J. 24. N. 44. P. 346.; für die evangel. Filialkirche Wusters, V. v. 27. Juli 25. J. 25. N. 31. P. 315.; für die evangel. Kirche in Flatow, V. v. 2. Juli 26. J. 26. N. 30. P. 235.; für die evangel. Kirche in Gollub, V. v. 30. April 28. J. 28. N. 20. P. 181.; für die evangel. Kirche in Gr. Leistenau, V. v. 29. Mai. 28. J. 28. N. 26. P. 239.; für die evangel. Kirche in Marienwerder, V. v. 12. Januar 29. J. 29. N. 5. P. 37.; für die evangel. Kirche in Landeck, V. v. 6. April 29. J. 29. N. 19. P. 183.; für die evangel. Filialkirche Krummensee, V. v. 6. April 29. J. 29. N. 19. P. 186.; für die evangel. Filialkirche Breitenfelde, V. v. 6. April 29. J. 29. N. 19. P. 187.; für die evangel. Filialkirche Wusters, V. v. 6. April 29. J. 29. N. 19. P. 189.; für die evangel. Kirche in Gr. Ksionsken, V. v. 30. April 29. J. 29. N. 24. P. 240.; für die evangel. Kirche in Vandsburg, V. v. 30. Juni 29. J. 29. N. 29. P. 284.; für die evangel. Kirche in Zempelburg, V. v. 30. Juni 29. J. 29. N. 29. P. 286.; für die evangel. Kirche in Vandsburg, V. v. 25. Octbr. 30. J. 30. N. 45. P. 414.; für die evangel. Kirche in Neu-Jasziniec, V. v. 20. Febr. 30. J. 30. N. 12. P. 113.; für die evangel. Kirche in Vandsburg, V. v. 11. Juni 31. J. 31. N. 25. P. 243.; für die evangel. Kirche in Neu-Jasziniec, V.

Digitized by Google

v. 23. Febr. 35. J. 35. N. 10. P. 46.; der Städte Neumark und Kauernick betr. V. v. 24. Juli 35. J. 35. N. 32. P. 181.
Einquartierung, Verpflichtung sämmtlicher Unterthanen zur Annahme derselben, insbesondere während des Krieges. V. v. 20. März 11. J. 11. N. 11. P. 90. — Auch sollen derselben Lagerdecken verabreicht werden. V. v. 17. August 11. J. 11. N. 17. P. 156. u. V. v. 11. Decbr. 15. J. 16. N. 1. P. 1.
Elle, Berliner, s. Maaß- und Gewichtsordnung.
Elementar-Erheber, deren Annahme zur Einziehung der Steuern betr. V. v. 16. Novbr. 20. J. 20. N. 49. P. 463.
Elementar-Erhebung, der Klassen- und Gewerbesteuer, durch besondere von der Kommune zu erwählende Erheber, welches jedoch weder Kreis-Kassen-Rendanten, noch Domainen-Rentbeamte sein sollen. V. v. 29. Juli 26. J. 26. N. 32. P. 253.
Elementar-Schulen, die Aufnahme und Entlassung der Kinder in dieselben betr. V. v. 3. Decbr. 30. J. 30. N. 51. P. 470.
Emigrationsgesuche, deren Verweigerung an Fabrikvorsteher ꝛc. betr. V. v. 8. März 12. J. 12. N. 12. P. 132.
Emphiteutische Grundstücke, deren Zerstückelung soll nicht nachgegeben werden. V. v. 27. April 22. J. 22. N. 18. P. 184.
Entfernung, deren Bescheinigung ist bei Reisekosten-Liquidationen erforderlich. V. v. 9. Januar 17. J. 17. N. 4. P. 49.
Entlassung von den Stäben der Garde und Grenadier-Landwehr-Bataillons betr. V. v. 17. Febr. 18. J. 18. N. 10. P. 103.
Entlassungs-Prüfungen, bei den höhern Stadtschulen, s. Prüfungen.
Entlassungsscheine, für Gesinde sollen auf Stempel ausgefertigt werden. V. v. 12. Novbr. 24. J. 24. N. 48. P. 381. u. V. v. 26. April 33. J. 33. N. 19. P. 111.
Entrepriſebauten, und Contrakte s. Bauten.
Epidemische Krankheiten, s. Krankheiten.
Erb- und Erbtheilungs-Recesse, den dazu anzuwendenden Stempel betr. V. d. O. L. G. v. 22. April 28. J. 28. N. 20. P. 183.
Erbauungsschriften, christliche, deren Verbreitung durch Hausirer ist untersagt. V. v. 8. Novbr. 19. J. 19. N. 47. P. 497.
Erbfälle, deren Eintragung in die Erbschafts-Stempel-Tabellen bei Todeserklärungen. V. d. O. L. G. v. 5. Febr. 30. J. 30. N. 9. P. 94.
Erbschaften, (herrenlose) die von den Gerichten zu deponirenden Strafgelder betr. V. v. 1. Decbr. 20. J. 20. N. 51. P. 485. — von den

Digitized by Google

nach Hamburg ausgehenden, soll künftig kein Abschoß oder Abfarthsgeld erhoben werden. V. v. 4. August 23. J. 23. N. 33. P. 252.

Erbschaftsstempel, dessen Beibringung s. Stempel. — (Wesen) Erinnerung an die Unterbehörden bei Bearbeitung desselben. V. d. O. L. G. v. 6. Febr. 18. J. 18. N. 7. P. 79. s. auch Stempel. Dessen Anwendung mit Rücksicht auf das neue Stempelgesetz. Jahrgang 1824 N. 14. P. 123. — betr. V. v. 12. Juni 26. J. 26. N. 26. P. 217. Dessen Anwendung bei Erbschaften unehelicher Kinder. Minist.-V. v. 28. Mai 28. J. 28. N. 24. P. 219.

Erbschaftssteuer, und Kaufstempel, dessen Entrichtung in besonderen Fällen betr. V. v. 30. Januar 23. J. 23. N. 7. P. 60.

Erheber, s. Elementar-Erheber.

Erkenntnisse, s. Straferkenntnisse. Deren Publikation soll beschleunigt werden. V. d. O. L. G. v. 25. März 20. J. 20. N. 15. P. 130. — welche den Verlust der Nationalkokarde bestimmen, sollen die Untergerichte den betreffenden Polizei-Behörden abschriftlich mittheilen. V. d. O. L. G. vom 21. Sept. 27. J. 27. N. 41. P. 327. — Der bei den Königl. Niederländischen Behörden rechtskräftig ergangenen, deren Nichtvollstreckung betr. V. d. O. L. G. v. 15. Juli 28. J. 28. N. 29. P. 257. — über Verbrecher, welche zur Festung verurtheilt worden, sollen den Kommandanturen übermacht werden. V. d. O. L. G. v. 27. Aug. 30. J. 30. N. 38. P. 353. — (-Straf) die event. zu substituirenden Strafen und die Terminal-Abbüßungen rechtskräftig feststehender Strafen betr. V. d. O. L. G. v. 27. März 32. J. 32. N. 16. P. 128. s. auch Straferkenntnisse.

Erndte- und Saatzeit, deren Bestimmung im Regierungs-Bezirk Marienwerder in Bezug auf den §. 4. der Executions-Ordnung v. 4. März 1834. V. d. O. L. G. v. 8. August 34. J. 34. N. 33. P. 227.

Ersatz-Aushebungs-Geschäft, so wie die Aufnahme der Stammrollen betr. V. v. 17. Novbr. 17. J. 17. N. 51. P. 625. u. V. v. 4. Juli 18. J. 18. N. 28. P. 312. — den Betrieb desselben betr. V. d. Ober-Präs. v. 28. Januar 26. J. 26. N. 8. P. 65. — betr. V. v. 27. März 18. J. 18. N. 16. P. 175.

Ersatzmannschaften, deren körperliche Untersuchung betr. V. v. 7. Febr. 18. J. 18. N. 9. P. 101. In Betreff der Bekleidung derselben beim Abgange zu den Truppentheilen. s. Rekruten. — die bei der Aushebung berücksichtigten betr. V. v. 19. Mai 20. J. 20. N. 22. P. 193. u. V. v. 2. Febr. 21. J. 21. N. 7. P. 47.

Digitized by Google

Ertrinken, Vorkehrungen gegen dasselbe. V. v. 30. März 18. J. 18. N. 17. P. 189.
Erziehungsanstalt, deren Einrichtung in Jenkau betr. V. v. 15. Mai 19. J. 19. N. 23. P. 271.
Eßwaaren und Getränke, deren Prüfung in Absicht ihrer Unschädlichkeit betr. V. v. 29. Decbr. 15. J. 16. N. 4. P. 39.
Etablissements, neu entstandene, die darüber zu machenden Anzeigen betr. V. v. 5. Mai 30. J. 30. N. 23. P. 241.
Etablissements-Veränderungen, deren Anmeldung betr. V. v. 30. Januar 15. J. 15. N. 7. P. 74. u. V. v. 22. Novbr. 16. J. 16. N. 48. P. 500. desgl. V. v. 24. Novbr. 20. J. 20. N. 49. P. 461.
Exekutionen, Seitens der Gerichte veranlaßt, sollen in der Regel nicht durch Gensdarmen ausgeführt werden. V. v. 24. Juni 17. J. 17. N. 28. P. 373. — aus Civil-Erkenntnissen gegen Militair-Personen können von den Civil-Gerichten vollstreckt werden. V. d. O. L. G. v. 26. Juli 22. J. 22. N. 33. P. 312. — deren Vollstreckung in die bei Militair-Personen, Beamten und Pensionairs vorgefundenen baaren Gelder betr. V. d. O. L. G. v. 31. Januar 32. J. 32. N. 8. P. 67. — deren Vollstreckung nach Maaßgabe des Gesetzes v. 4. März 1834 betr. bei Einziehung der Steuern. V. v. 15. Sept. 34. J. 34. N. 39. P. 263.
Exekutions-Gebühren, der Gerichtsboten s. daselbst.
Exekutions-Gebühren-Ordnung, betr. V. v. 7. August 13. J. 13. N. 40. P. 691. u. V. v. 28. Mai 18. J. 18. N. 23. P. 248.
Exekutions-Gebühren-Tarif, dessen Publikation. V. v. 13. Octbr. 34. J. 34. N. 43. P. 283. Dieser Tarif soll nicht auf die Einziehung der Klassen- und Gewerbesteuer angemeldet werden. V. v. 3. März 35. J. 35. N. 11. P. 52.
Exekutions-Gesuche, und Verfügungen, in wieweit solche stempelpflichtig sind. V. d. O. L. G. v. 4. Decbr. 27. J. 27. N. 51. P. 411.
Exekutions-Vollstreckungen, wegen öffentlicher Abgaben und Gerichtskosten, Bestimmung welche Gegenstände dem Exequendus belassen werden müssen. V. d. O. L. G. v. 17. Januar 26. J. 26. N. 5. P. 45. gegen Militair-Personen auf Gehalts- und Pensions-Abzüge betr. V. d. O. L. G. v. 24. März 29. J. 29. N. 17. P. 159.
Exekutoren, landräthl. sollen sich vor Ausführung ihrer Aufträge bei den Lokal-Polizei-Behörden melden. V. v. 21. Novbr. 29. J. 29. N. 49. P. 445.
Exmissions-Sachen, bei Pachten betr. V. v. 27. Novbr. 18. J. 18. N. 51. P. 548.

Digitized by Google

Extraposten, die zur Beachtung für das Publikum mitgetheilten Bestimmungen betr. V. v. 19. Sept. 21. J. 21. N. 39. 41. u. 43. P. 338. 355. u. 373.

Extrapost-Reisende, sind befugt, in dem Begleitzettel ihre Beschwerden einzuschreiben. V. v. 27. Octbr. 17. J. 17. N. 47. P. 577.

F.

Fabrik- und Manufaktur-Waaren, (inländische) Bestimmung wegen Behandlung der von fremden Messen steuerfrei zurückgehenden betr. V. v. 7. Octbr. 25. J. 25. N. 41. P. 397.

Fabrikate, inländische, in Betreff der Versendung der überweserischen von den Messen zu Braunschweig und Leipzig in Bezug auf die Versteuerung. V. v. 26. April 19. J. 19. N. 18. P. 220.

Fabrikzeichen, deren Nachahmung soll verhindert werden. V. v. 24. Juli 15. J. 15. N. 30. P. 310.

Fahren und Reiten, schnelles, Verbot dagegen betr. V. v. 27. Octbr. 16. J. 16. N. 45. P. 460.

Familiennamen, der von den Juden angenommenen, wegen des Gebrauchs derselben bei gerichtlichen Verhandlungen. V. d. O. L. G. v. 26. März 13. J. 13. N. 16. P. 227. Deren Veränderung darf ohne Genehmigung nicht stattfinden. V. v. 8. März 14. J. 14. N. 13. P. 137.

Familienstiftungen, welche sich unter Aufsicht der Magistrate und Stadt-Gerichte befinden, davon sollen jährlich Tabellen an das Ober-Landes-Gericht gesandt werden. V. v. 27. Febr. 16. J. 16. N. 11. P. 133.

Fähranstalten, Verordnung wegen bei denselben zu beobachtenden Vorsichtsmaaßregeln beim Uebersetzen der Reisenden. V. v. 13. Sept. 22. J. 22. N. 39. P. 365. u. V. v. 21. Juli 27. J. 27. N. 32. P. 271. die dabei anzuwendenden Sicherheitsmaaßregeln betr. V. v. 18. April 34. J. 34. N. 18. P. 127. u. V. v. 18. Juli 36. J. 36. N. 32. P. 227.

Färbe-Material, (arsenikfaures Kali) dessen sorgfältige Bewahrung zur Verhütung von Unglücksfällen betr. V. v. 27. Dezbr. 25. J. 26. N. 1. P. 1.

Färber, den Hausirhandel derselben betr. V. v. 10. Juni 34. J. 34. N. 25. P. 176. — Deklaration der vorstehenden Bekanntmachung. V. v. 8. Septbr. 34. J. 34. N. 38. P. 256. u. V. v. 22. Mai 35. J. 35. N. 23. P. 131.

Fäule, oder Bleichsucht unter den Schaafen betr. s. Bleichsucht.

Digitized by Google

Federvieh, Seuche, Bekanntmachung eines Mittels dagegen. V. v. 13. Febr. 35. J. 35. N. 9. P. 40.
Feldmesser, Reglement für dieselben. V. v. 29. April 13. J. 13. N. 46. P. 773. Die von denselben beizubringenden Zeugnisse wenn sie sich zum Feldmesser- oder architektonischen Examen melden. V. v. 4. Februar 22. J. 22. N. 6. P. 53. — Die von denselben der Königl. Regierung am Schlusse des Jahres einzureichenden Verzeichnisse aller derjenigen, welche beschäftigt gewesen. V. v. 11. April 22. J. 22. N. 16. P. 160. — Reglement die Auslegung der §§. 83. und 84. betr. V. v. 6. Oktbr. 29. J. 29. N. 42. P. 394. — und Kandidaten des Baufaches, deren Prüfung betr. V. v. 7. Novbr. 31. J. 31. N. 46. P. 565. — Die Prüfung der Bauhandwerker betr. V. v. 27. Febr. 29. J. 29. N. 12. P. 110. Feldmesser- und Baugeschäfte sollen nicht unqualicirten Personen übertragen werden. V. v. 30. Novbr. 31. J. 31. N. 51. P. 622. — Die Festsetzung der Termine zur Prüfung der Feldmesser betr. V. v. 2. April 32. J. 32. N. 15. P. 124. — Deren Zulassung zum Baufache im Dienst des Staats betr. V. v. 1. März 32. J. 32. N. 11. P. 97. Deren Prüfung betr. Minist. V. v. 8. Juli 33. J. 33. N. 33. P. 187. — Berechtigung der von der höhern Stadtschule zu Culm Entlassenen zur Feldmesser-Prüfung betr. V. v. 12. Aug. 36. J. 36. N. 36. P. 259. — Deren Diäten betr. s. Diäten.
Feldmeßkunst, die Prüfung der Kandidaten in derselben. V. v. 23. Oktbr. 19. J. 19. N. 45. P. 481.
Felle, rohe, s. Häute, in Betreff der Verhütung der Schaafräude durch Wolle und Felle, s. Schaafräude.
Ferien, Anordnung derselben in den Stadtschulen. V. v. 12. Septbr. 24. J. 24. N. 39. P. 308.
Fesseln, deren beschränkter Gebrauch bei Transporten. V. v. 13. Aug. 22. J. 22. N. 37. P. 341.
Festtage, s. Sonntage.
Festungsarrestanten, unvermögende, welche für Rechnung des Staats verpflegt werden, sollen, wenn ihnen während des Verhafts Vermögen zufällt, die Verpflegungskosten aus denselben selbst tragen, und die betreffenden Gerichte dem Richter, welcher die Untersuchung geführt, davon Anzeige machen. V. d. O. L. G. v. 27. Juli 27. J. 27. N. 33. P. 278.
Festungsgefangene, für deren Verpflegung soll vor der Ablieferung gesorgt werden. V. d. O. L. G. v. 8. Septbr. 12. J. 12. N. 40. P. 469. — Bestimmung mit welcher Bekleidung die zur Festung abzuliefern-

Digitized by Google

den Soldaten versehen sein sollen, s. Bekleidung. — Maaßregeln gegen deren Entweichen betr. V. v. 3. Febr. 15. J. 15. N. 8. P. 85. u. V. v. 5. Dezbr. 22. J. 22. N. 51. P. 501.

Feuerlösch-Geräthschaften, die den unbemittelten Kommunen zu bewilligende Vorschüsse zu deren Anschaffung betr. V. v. 26. März 22. J. 22. N. 14. P. 139. u. V. v. 30. Januar 35. J. 35. N. 7. P. 33. Deren Instandhaltung während des Winters betr. V. v. 22. Dezbr. 29. J. 30. N. 1. P. 5.

Feuerschäden, in den adelichen Gütern, die davon dem Direktor des Departements zu machenden Anzeigen betr. V. v. 6. Aug. 22. J. 22. N. 34. P. 319. s. auch Brandschäden.

Feuersbrünste, Verfahren bei Untersuchung derselben. V. v. 19. Septbr. 11. J. 11. N. 23. P. 208. Deren Verhütung durch selbstentzündliche Dinge betr. V. v. 20. Novbr. 22. J. 22. N. 50. P. 491. Bei deren Untersuchung sollen die Bestimmungen der §§. 12. u. 13. des Publikandi v. 24. Oktober 1817 nicht außer Acht gelassen werden. V. v. 7. Septbr. 34. J. 34. N. 38. P. 256.

Feuersgefahr, Versicherung der Kirchen und Schulgebäude dagegen, s. Kirchen, Empfehlung der Versicherung dagegen, betr. V. v. 16. Septbr. 34. J. 34. N. 39. P. 261. — Verordnung, daß die Anmeldungen pro $18\frac{3}{4}$ zu jeder Zeit angenommen werden sollen. V. v. 4. Novbr. 34. J. 34. N. 46. P. 300., desgl. in Bezug auf das Jahr 1836. V. v. 26. Febr. 36. J. 36. N. 11. P. 57.

Feuer-Societäts-Beiträge, deren Berichtigung von den unter gerichtlicher Sequestration stehenden Grundstücken. V. d. O. L. G. v. 4. Januar 25. J. 25. N. 4. P. 44.

Feuer-Societäts-Sachen, deren Stempelpflichtigkeit betr. V. v. 18. März 30. J. 30. N. 15. P. 146.

Feuerspritzen, Empfehlung der vom Fabrikant Storch in Königsberg in Pr. angefertigten. V. v. 22. Novbr. 22. J. 22. N. 50. P. 494. — Größere, Aufforderung zur Anschaffung der vom Mechanikus Tilk in Thorn verfertigten, den unbemittelten Kommunen sollen zinsfreie Darlehn aus dem Feuer-Societäts-Fonds gewährt werden. V. v. 12. Novbr. 36. J. 36. N. 48. P. 322.

Feuersversicherungen, der Gebäude sollen dem Werth derselben angemessen erfolgen. V. v. 4. Juli 20. J. 20. N. 29. P. 280. u. V. v. 23. Septbr. 20. J. 20. N. 40. P. 380. — In Betreff des Beitritts der Hausbesitzer. V. v. 26. Septbr. 20. J. 20. N. 42. P. 411. — In

Digitized by Google

Betreff der zu beobachtenden Grundsätze bei Versicherungen. V. v. 14. Februar 23. J. 23. N. 13. P. 115. u. V. v. 2. Januar 27. J. 27. N. 2. P. 7. Der Gebäude, Prüfung derselben in Ansehung des Werths der letztern betr. V. v. 17. Aug. 24. J. 24. N. 35. P. 277. u. V. v. 1. Dezbr. 24. J. 24. N. 52. P. 419. desgl. V. v. 30. Novbr. 26. J. 26. N. 48. P. 351.

Feuerungsanstalten, Vorschriften bei deren Anlage und Verpflichtung der Schornsteinfeger. V. v. 11. Aug. 12. J. 12. N. 34. P. 397.

Feuerversicherungs-Societät, (adl. Westpr.) die Aufhebung der Befugniß ihre Gebäude über den Werth hinaus zu versichern. V. v. 16. Juni 36. J. 36. N. 26. P. 179.

Feuerwerke, sollen nicht in der Nähe von Gebäuden abgebrannt werden, s. Schießen.

Filehner Güter, die dem Königl. Ober-Landes-Gerichte von Westpreußen übertragene Verwaltung der Rechtspflege über einen Theil derselben. V. v. 8. Oktbr. 19. J. 19. N. 42. P. 458.

Finkenstein, die dort stattfindenden Jahrmärkte betr. V. v. 30. Aug. 28. J. 28. N. 36. P. 314.

Fiscälische Einwilligung, deren Einholung zur Veräußerung von Gemeindegründen und Gerechtigkeiten so wie zu Gemeindeschulden betr. V. d. O. L. G. v. 11. Juli 28. J. 28. N. 30. P. 267.

Fiscälische Geldstrafen, s. das. Deren Einsendung an die Königl. Regierung Seitens der Untergerichte betr. V. d. O. L. G. v. 7. Novbr. 28. J. 28. N. 48. P. 404.

Fiscälische Strafen, deren Verrechnung und Abführung an die Regierungs-Haupt-Kasse betr. V. d. O. L. G. v. 19. Mai 26. J. 26. N. 26. P. 216. u. V. v. 21. Juli 26. J. 26. N. 33. P. 262.

Fische, todte, das Verbot des Verkaufs derselben. V. v. 6. Juni 31. J. 31. N. 23. P. 223.

Flachs, Verbot wider das Röthen in benutzten Gewässern. V. v. 5. Septbr. 14. J. 14. N. 38. P. 435. — Den vorschriftswidrigen Verkauf desselben betr. V. v. 5. Septbr. 25. J. 25. N. 38. P 364.

Flaggen, (Landes- oder Handels-) deren Bezeichnung für die Stromschiffer betr., so wie daß sie sich einer andern nur bei außerordentlichen Gelegenheiten bedienen sollen. V. v. 25. Novbr. 34. J. 34. N. 50. P. 315. u. V. v. 28. Febr. 35. J. 35. N. 11. P. 53.

Flaschen, deren Stempelung darf nur dann erfolgen, wenn es von dem Besteller verlangt wird. V. v. 13. Mai 35. J. 35. N. 22. P. 125.

Digitized by Google

Fleisch, von krankem Vieh darf nicht zu Verkauf gestellt werden. V. v. 24. Septbr. 11. J. 11. N. 25. P. 229. Welches zum Verkauf gestellt wird, soll nicht aufgeblasen werden. V. v. 14. Novbr. 17. J. 17. N. 49. P. 602. u. V. v. 2. Febr. 29. J. 29. N. 7. P. 52.

Flickarbeiter, des Zimmerhandwerks, deren Befugnisse betr. V. v. 3. April 32. J. 32. N. 16. P. 127. In Betreff der Qualifikation, s. Bauhandwerker.

Flindern, geräucherte, Warnung vor dem Genuß derselben. V. v. 12. Aug. 29. J. 29. N. 34. P. 321.

Flößer, auswärtige, die polizeiliche Kontrolle über dieselben betr. V. v. 20. Dezbr. 16. J. 17. N. 1. P. 2., s. auch Strompolizei.

Flößerei, s. Holzflößerei.

Flugschrift, betitelt die neuen Jacobiner in den Preuß. Staaten, Verbot derselben. V. v. 13. Novbr. 11. J. 11. N. 29. P. 268.

Flüchtlinge, polnische, das Verbot der Aufnahme derselben betr. V. v. 11. Juni 33. J. 33. N. 24. P. 137.

Forderungen, an den ehemaligen Freistaat Danzig sollen angemeldet werden. V. v. 6. Oktbr. 18. J. 18. N. 45. P. 489., ebendas. N. 46. u. N. 47. P. 504. u. P. 512. u. V. v. 20. Novbr. 18. J. 18. N. 51. P. 548.

Forst- und Jagddienst, die Ausbildung zu demselben betr. V. v. 22. Aug. 20. J. 20. N. 38. P. 356.

Forstarbeiten, die Umwandlung der Geldstrafen in solche. V. d. O. L. G. v. 17. Juni 14. J. 14. N. 27. P. 320.

Forstbeamte, deren Verpflichtung zu kleinen Reparaturen an ihren Dienstwohnungen, s. Dienstgebäude. Deren Qualifikation zur Anstellung im Königl. Forstdienst betr. V. v. 18. Septbr. 20. J. 20. N. 40. P. 377. u. V. v. 2. März 24. J. 24. N. 14. P. 122., desgl. V. v. 25. Novbr. 25. J. 25. N. 48. P. 469. — Die denselben in Untersuchungs-Sachen wegen Holzdefraudationen zu bewilligenden Reise- und Zehrungskosten betr. V. d. O. L. G. v. 27. März 32. J. 32. N. 16. P 129. — Deren Beweiskraft in Forst-Kontraventions-Sachen betr. V. d. O. L. G. v. 18. März 33. J. 33. N. 15. P. 85.

Forstbedienten, wird das nöthige Schirr-, Nutz- und Reparatur-Bauholz bewilligt. V. v. 18. Dezbr. 11. J. 11. N. 35. P. 373. — Sollen ohne Approbat der Regierungen keine Insthäuser und Wohnkathen anlegen. V. v. 16. April 12. J. 12. N. 18. P. 188. — Unterforstbediente deren Annahme in die Gerichtsgefängnisse bei Subordinationsvergehen. V. d. O. L. G. v. 31. März 12. J. 12. N. 16. P. 177.

Digitized by Google

Forſtbedienungen, ſtädtiſche, deren Beſetzung ſoll durch Invaliden erfolgen. V. v. 30. April 12. J. 12. N. 41. P. 473.

Forſtbrände, deren Verhütung. V. v. 13. Mai 11. J. 11. N. 4. P. 30. Die Unterſuchung derſelben ſoll beſchleunigt werden. V. v. 5. Juli 24. J. 24. N. 31. P. 246.

Forſtcandidaten, deren Prüfung in Bezug auf ihre Qualifikation betr. V. v. 16. Juni 31. J. 31. N. 27. P. 273.

Forſtconducteure, wegen deren Diäten, ſ. daſ.

Forſtcontraventionen, deren Beſtrafung durch Abarbeiten betr. V. d. O. L. G. v. 15. Oktbr. 11. J. 11. N. 28. P. 260. Bei deren Unterſuchung ſollen die Forſtbeamten gegenwärtig ſein. V. v. 20. Dezbr. 14. J. 15. N. 2. P. 15., ſ. Holzdiebſtahl.

Forſteintheilung, veränderte im Departement betr. V. v. 2. Aug. 17. J. 17. N. 32. P. 418.

Forſtfrevel, Anweiſung an die Unterbehörden, wegen Beſchleunigung der Unterſuchungen. V. d. O. L. G. v. 10. April 18. J. 18. N. 17. P. 189. — Die Abführung der Holzgelder und Jagd- und Holzdefraudations-Strafen betr. V. d. O. L. G. v. 17. Dezbr. 19. J. 20. N. 1. P. 2.

Forſtgefälle, rückſtändige, davon ſollen Verzugszinſen berechnet werden, ſ. Domainengefälle.

Forſtgerichtstage, die Anſetzung zweckmäßiger in Beziehung auf die möglichſt geringe Abhaltung der Beamten von ihren Dienſtverrichtungen. V. d. O. L. G. v. 6. Januar 30. J. 30. N. 6. P. 77.

Forſt-Kaſſen-Verwalter, deren Anſtellung betr. V. v. 2. Dezbr. 17. J. 18. N. 1. P. 5.

Forſtreſte, deren Einziehung betr. V. v. 30. Mai 28. J. 28. N. 23. P. 210. Deren beſchleunigte Einziehung betr. V. v. 25. März 29. J. 29. N. 15. P. 139.

Forſtreviere, deren Benennung. V. v. 3. Oktbr. 14. J. 14. N. 44. P. 542.

Forſtſtrafarbeiter, deren Geſtellung in Perſon betr. V. v. 3. April 26. J. 26. N. 16. P. 138.

Forſtſtrafarbeiten, und Gefängnißſtrafen, deren Berechnung bei unvermögenden Forſtdefraudanten. V. d. O. L. G. v. 19. März 31. J. 31. N. 14. P. 146.

Forſtſtraf-Gefälle, die davon zu liquidirende Tantieme betr. V. v. 28. Dezbr. 11. J. 12. N. 2. P. 10.

Digitized by Google

Forstunterbedienten, die denselben zu leistende Assistence bei Nachspürung von Holzdiebstählen. V. v. 6. Aug. 23. J. 23. N. 36. P. 283.

Forstverwaltung, mehrere organische Bestimmungen über die Form derselben. V. v. 30. Novbr. 19. J. 19. N. 51. P. 535.

Fourage, deren Vergütigung für die an marschirende Truppen gelieferte. V. v. 29. Septbr. 18. J. 18. N. 42. P. 454. u. V. v. 16. April 19. J. 19. N. 19. P. 237. Deren Liquidirung betr. V. v. 23. März 20. J. 20. N. 15. P. 128., desgl. für berittene Gensd'armen. V. v. 3. März 21. J. 21. N. 12. P. 95. u. V. v. 23. Novbr. 21. J. 21. N. 47. P. 407. u. V. v. 10. Januar 23. J. 23. N. 4. P. 30. desgl. V. v. 10. Aug. 27. J. 27. N. 34. P. 283. An durchmarschirende Truppen verabreichte soll mit den Militair-Quittungen der Empfänger belegt werden. V. v. 4. Febr. 23. J. 23. N. 7. P. 59.

Frachtfuhrleute, s. Lohnfuhrleute.

Frauenspersonen, unverheiratheten, soll bei Vornehmung gerichtlicher Geschäfte ein Curator sexus beigeordnet werden. V. v. 8. Juni 24. J. 24. N. 27. P. 219.

Freikarten, (Chaussee-) deren Einreichung zum Umtausch betr. V. v. 31. Dezbr. 31. J. 32. N. 1. P. 6.

Freiknechte, sollen nur dann Wanderpässe ertheilt werden, wenn sie ein bestimmtes Unterkommen nachweisen können. V. v. 19. Juni 17. J. 17. N. 27. P. 365. — inländische, sollen nur Pässe erhalten, wenn ein bestimmtes Reiseziel angegeben ist. V. v. 4. April 33. J. 33. N. 15. P. 83.

Freitische, für Studirende in Berlin. Aufforderung zu Beiträgen betr. V. v. 8. Juli 31. J. 31. N. 33. P. 348.

Freiwillige, deren Begünstigungen betr. V. v. 27. Febr. 17. J. 17. N. 12. P. 136.; desgl. bei Versetzung der Regimenter nach andern Provinzen. V. v. 9. Juni 17. J. 17. N. 25. P. 324. u. V. v. 4. Juni 17. J. 17. N. 26. P. 345. In Betreff der Studirenden, s. das.; deren Verpflichtung zum Dienst in der Landwehr. V. v. 30. Dezbr. 17. J. 18. N. 3. P. 25.; desgl. deren Dienstverpflichtung in der Kriegsreserve. V. v. 23. Aug. 19. J. 19. N. 36. P. 401.; deren Anmeldung zum einjährigen freiwilligen Militairdienst soll jedesmal spätestens vor dem 1. August des Jahres erfolgen, in welchem die Altersklasse, zu dem das betreffende Individuum gehört, zum erstenmal zur Ersatz-Aushebung concurrirt. V. v. 8. Juni 26. J. 26. N. 25. P. 207. u. V. 28. Dezbr. 27. J. 28. N. 2. 5.; deren Prüfung, s. Prüfungs-Kommission (Chirurgen) deren Prüfung betr. s.

Digitized by Google

Chirurgen; (einjährige) die Heranziehung der zur Kriegs-Reserve entlassenen, zu den Landwehrübungen betr. V. v. 19. März 31. J. 31. N. 13. P. 137. u. V. v. 28. Juli 31. J. 31. N. 31. P. 320.; einjährigen, soll nur während der Dauer des Friedens-Zustandes der Eintritt bis zum 23. Lebensjahre gestattet werden. V. d. Dep. Com. v. 26. Januar 32. J. 32. N. 5. P. 45. Instruktion über den Eintritt derselben ins stehende Heer. V. v. 26. Septbr. 16. J. 16. N. 41. P. 396. u. V. v. 19. Juni 19. J. 19. N. 27. P. 310. V. v. 22. Juni 19. J. 19. N. 28. P. 315. V. v. 2. Januar 25. J. 25. N. 3. P. 21.

Freizügigkeit, vollkommene, zwischen Preußen und den Kirchenstaaten betr. V. v. 12. Novbr. 32. J. 32. N. 48. P. 547.

Fremde, die von denselben nachzuweisenden Erfordernisse zum Aufenthalt in Berlin. V. v. 22. Aug. 22. J. 22. N. 36. P. 334. u. V. v. 9. März 25. J. 25. N. 11. P. 115.

Friedensgerichte, im Großherzogthum Posen, Bestimmung der Fälle, in welchen sich die Untergerichte an dieselben zu wenden haben. V. v. 10. Dezbr. 22. J. 22. N. 52. P. 519.

Friedrichsd'or, deren Cours bei Zahlung in Silbergeld an die Königl. Kassen betr. V. v. 16. Dezbr. 31. J. 31. N. 52. P. 633. Deren Cours bei Zahlungen der Allgem. Wittwen-Verpflegungs-Anstalt, V. v. 12. April 32. J. 32. N. 17. P. 135.

Friedrichsfelde, die dort eingerichtete Schulanstalt nach Fellenbergschen Grundsätzen, s. Schulanstalt.

Fuhrwerk, jedes, soll den Posten beim Begegenen ausweichen. V. v. 24. Dezbr. 26. J. 27. N. 3. P. 13.

G.

Garnison-Lazarethe, s. Lazarethe.

Garnison-Localien, sollen von den kompetenten Behörden auf Begehren gegen regulativmäßige Vergütigung hergegeben werdrn. V. v. 11. Juli 32. J. 32. N. 29. P. 208.

Garnisonverwaltung, s. Servisverwaltung.

Gastwirthe, sind verbunden, den Polizei-Behörden Taxen einzureichen. V. v. 17. Aug. 11. J. 11. N. 18. P. 157. V. v. 16. Oktbr. 11. J. 11. N. 27. P. 245. u. V. v. 13. Dezbr. 16. J. 16. N. 52. P. 542. — Sollen verbunden sein, eine Taxe für die Bewirthung auszuhängen. V. v. 11. Aug. 31. J. 31. N. 33. P. 346.

Digitized by Google

Gastwirthschaft, s. Schankwirthschaft.
Gebäude, die beim Richten derselben zu beobachtenden Vorsichtsmaßregeln zur Verhütung von Unglücksfällen betr. V. v. 2. Aug. 35. J. 35. N. 33. P. 185. u. V. v. 3. Febr. 36. J. 36. N. 9. P. 38. — und Wohnhäuser, worin Feuer gemacht wird, sollen mindestens 100 Schritt von Nadelholz-Waldungen errichtet werden. V. v. 11. Aug. 36. J. 36. N. 35. P. 253. s. auch Bedachung.
Geburten, uneheliche, deren Eintragung in die Kirchenbücher, s. Kirchenbücher.
Geburtslisten, deren Aufnahme, Behufs Berichtigung der Stammrollen. V. v. 29. Mai 20. J. 20. N. 23. P. 200.
Geburtsscheine, für die im militairpflichtigen Alter befindlichen Mannschaften sollen kostenfrei ertheilt werden. V. v. 6. März 26. J. 26. N. 11. P. 104.
Gebühren, deren Erhebung bei Ausfertigung der Pässe. V. v. 20 Januar 15. J. 15. N. 5. P. 50. — der Kreis- und Stadt-Physiker in einzelnen Fällen betr. V. v. 24. Dezbr. 16. J. 17. N. 2. P. 18. Bekanntmachung an die Untergerichte, wegen der den Justiz-Kommissarien zustehenden. V. d. O. L. G. v. 30. Januar 18. J. 18. N. 7. P. 79. — für die Aufnahme von Klagen ꝛc. betr. V. d. O. L. G. v. 22. Juni 21. J. 21. N. 27. P. 230. — der Hebammen s. das. — der Wundärzte für Ausfertigung von Krankenatteſten s. Wundärzte; — werden den Justiz-Kommissarien am Orte, wo das Gericht seinen Sitz hat, nicht zugestanden. V. d. O. L. G. v. 25. Januar 22. J. 22. N. 7. P. 63. — und Verpflegungskosten, deren Berichtigung für die in die Zuchthaus- und Besserungs-Anstalt zu Graudenz gesendeten Sträflinge. V. v. 12. April 22. J. 22. N. 18. P. 184. — für gerichtliche Aerzte s. Aerzte; — und Executionstaxe, ermäßigte, die Anwendung der von dem Herrn Provinzial-Steuer-Director zur Kenntniß zu bringenden, bei Executionen welche auf Requisition der indirecten Steuer-Behörden erfolgen. V. v. 12. Mai 29. J. 29. N. 22. P. 221. — für Insinuation gerichtlicher Verfügungen sollen deutlich bezeichnet werden. V. d. O. L. G. v. 26. Mai 29. J. 29. N. 25. P. 259. u. V. v. 8. Juni 27. J. 27. N. 24. P. 216. — für Auktions- und Lizitations-Termine in Militair-Angelegenheiten betr. V. v. 18. Novbr. 29. J. 29. N. 49. P. 443. — der Exekutoren und Boten sollen in gehörigen Rechnungsbüchern nachgewiesen werden. V. d. O. L. G. v. 26. April 30. J. 30. N. 20. P. 213. — deren Liquidirung in fiskalischen Untersuchungssachen betr. V. d. O. L. G. v. 31. Mai 31.

Digitized by Google

J. 31. N. 24. P. 237. — für Insertion ins Amtsblatt s. Insertions-Gebühren; — Sätze für Transporte, s. Transporte.

Gebührenfreiheit, der Allgemeinen Wittwen-Verpflegungs-Anstalt, s. Stempelfreiheit.

Gebühren-Ordnung, s. Exekutions-Gebühren-Ordnung.

Gebühren-Taxe, neue, deren Einführung für sämmtliche Landes-Justiz-Kollegia und Land- und Stadt-Gerichten in großen Städten betr. V. d. O. L. G. v. 5. Dezbr. 15. J. 15. N. 52. P. 522.; allgemeine, für die Untergerichte, Deklaration derselben. V. v. 20. Dezbr. 16. J. 17. N. 1. P. 10.

Gedächtnißtafeln, deren Errichtung in den Kirchen für verdiente Militairs betr. V. v. 7. Aug. 16. J. 16. N. 34. P. 341. — selbige sind von Gußeisen in Berlin zu haben. V. v. 26. Dezbr. 16. J. 17. N. 1. P. 3.

Gefangene, die Listen derselben sollen die Untergerichte monatlich an den Kriminal-Senat einreichen. V. d. O. L. G. v. 15. Mai 29. J. 29. N. 24. P. 249., s. auch Polizei-Gefangene.

Gefangenlisten, deren monatliche Einsendung Seitens der Untergerichte. V. v. 3. April 21. J. 21. N. 16. P. 143.

Gefälle, die prompte Einziehung derselben, Liquidation der Etats-Ausfälle und anderer Vergütigungen. V. v. 7. Juli 20. J. 20. N. 29. P. 278. — extraordinaire, über den Etat eingekommene, deren Einsendung betr. V. v. 1. Septbr. 20. J. 20. N. 38. P. 355. — laufende, deren prompte Berichtigung Seitens der Untergerichte von den unter ihrer Verwaltung stehenden Grundstücken betr. V. v. 27. Januar 24. J. 24. N. 8. P. 76. — welche an die Königl. Kassen entrichtet werden müssen, sollen von den Domainen- und Forst-Prästantiarien bei eigener Vertretung nicht an die Exekutoren gezahlt werden. V. v. 7. Mai 36. J. 36. N. 21. P. 153.

Gefängnisse, Aufsicht über die Beschaffenheit derselben. V. v. 18. Novbr. 12. J. 12. N. 48. P. 528. — deren Befestigung betr. V. v. 22. Januar 15. J. 15. N. 9. P. 98. — (Polizei-) Erinnerung an die Vorschriften wegen Einrichtung derselben. V. v. 16. Septbr. 36. J. 36. N. 40. P. 285.

Gefängnißstrafe, welche für Geldstrafe substituirt werden soll, s. Geldstrafe.

Gehaltsabzüge, der in die Rhein-Provinzen versetzten Beamten. V. d. O. L. G. v. 13. Juni 27. J. 27. N. 26. P. 234.; deren Zahlung aus Königl. Kassen an einzelne Gläubiger betr. V. d. O. L. G. v. 30. Juli 30. J. 30. N. 34. P. 320.

Digitized by Google

Gehälter, Civil-, der Staatsbeamten während der Kriegsdienste s. Staatsbeamte. — Der Gensd'armerie sollen nur am 1. eines jeden Monats gezahlt werden. V. v. 14. Januar 22. J. 22. N. 5. P. 48. — Deren Zahlung an Schullehrer Königl. Patronats, s. Patronats-Schulstellen.

Gehöfte, das Auseinanderbauen derselben auf dem platten Lande betr., s. Bauten.

Geisteskranke, sollen nicht mit der Post befördert werden, s. Postreisende.

Geistliche, evangelische deren Amtskleidung betr., s. Amtskleidung, sollen die im Amtsblatt erlassenen Bestimmungen in Ausführung bringen ohne noch besondere Anweisungen der Decane und Superintendenten abzuwarten. V. v. 23. Aug. 11. J. 11. N. 18. P. 166. — genießen für ihre Dienstpferde die Vorspannfreiheit, s. Vorspann. Deren Concurrenz bei Natural-Lieferungen betr. V. v. 14. Mai 12. J. 12. N. 21. P. 207. — desgl. bei Vorspann. V. v. 15. Juni 12. J. 12. N. 26. P. 268. u. V. v. 29. Aug. 12. J. 12. N. 37. P. 441. — deren Befreiung von Natural-Lieferungen. V. v. 24. Oktbr. 12. J. 12. N. 44. P. 493.; und Schullehrer, deren Verpflichtung zu Reparaturen an ihren Dienstwohnungen, s. Dienstwohnungen, — denselben werden wiederum die Rechte in Rücksicht der Einkünfte ꝛc. wie vor dem Jahre 1806 eingeräumt. V. v. 20. Novbr. 15. J. 15. N. 49. P. 476., und Schullehrer sollen der Wittwen-Kasse beitreten und die Beiträge aus Staatsfonds so lange gezahlt werden, als der Recipient 400 Rthlr. Gehalt bezieht. V. v. 19. Januar 17. J. 17. N. 5. P. 56.; sollen sich der Beaufsichtigung der Schulen unterziehen, s. Schulen. Deren Befreiung von Kommunal-Lasten und Personensteuer. V. v. 20. März 17. J. 17. N. 14. P. 176., und Schullehrer sind von der Personensteuer frei. V. v. 8. April 17. J. 17. N. 16. P. 205. — bedürfen zur Uebernahme von Vormundschaften der höhern Genehmigung. V. v. 25. Aug. 18. J. 18. N. 37. P. 413.; welche ohne Genehmigung der Staats-Behörde von fremden Bischöfen die Weihe angenommen haben, sollen im Inlande keine Anstellung erhalten. V. v. 9. Septbr. 24. J. 24. N. 40. P. 316., s. auch kirchliche Beamte. — Die Verrichtung der Amtshandlungen der Militair-Prediger durch Civil-Geistliche betr. V. d. Consist. v. 16. Aug. 33. J. 33. N. 36. P. 220. Der von denselben bei den Superintendenten nachzusuchende Urlaub betr. V. v. 23. Oktbr. 33. J. 33. N. 45. P. 266. Die von denselben zur Uebernahme von Vormundschaften nachzusuchende Genehmigung betr. V. d. Prov.-Schul Colleg. v. 4. Dezbr. 33. J. 33. N. 51. P. 300. Den Beitritt zur allgemeinen Wittwen-Anstalt, s. Lehrer.

Digitized by Google

Geistliche Güter, secularisirte, die den Regierungen zustehende Disposition betr. V. d. O. L. G. v. 1. Mai 12. J. 12. N. 22. P. 220.

Geld, s. Kassengeld. (polnisches) Bestimmungen unter welchen Modifikationen dessen Annahme bei den Kassen erfolgen darf. V. v. 20. Febr. 21. J. 21. N. 10. P. 80. — dessen Werthbestimmung gegen preußisches betr. V. v. 3. Aug. 22. J. 22. N. 32. P. 304. — falsches, dessen Einsendung an die Regierung, s. Staatspapiere und geldwerthe Papiere deren zwangsweise Deklaration bei Versendung mit der Post. V. d. Gen. Post-Amts v. 24. Oktbr. 28. J. 28. N. 45. P. 384. (polnisches) Verbot des Umsatzes desselben gegen preußisches in den Grenzkreisen. V. v. 12. März 34. J. 34. N. 12. P. 57. u. V. v. 19. April 36. J. 36. N. 18. P. 126.

Geldberechnungen, sollen durchgängig nach der neuen Münzverfassung stattfinden. V. v. 17. April 23. J. 23. N. 18. P. 151.

Geldsendungen, portofreie, so wie die darüber auszustellenden Postscheine betr. V. v. 21. Oktbr. 25. J. 25. N. 44. P. 429.

Geldstrafen, Bestimmung, in wie weit solche zur Armenpflege verwendet werden dürfen. V. v. 26. Febr. 19. J. 19. N. 11. P. 151. — fiskalische, die von den Untergerichten über die eingezogenen vierteljährlich einzureichenden Nachweisungen betr. V. v. 12. Novbr. 19. J. 19. N. 51. P. 534. V. v. 5. Dezbr. 20. J. 20. N. 51. P. 486. u. V. v. 31. März 25. J. 25. N. 15. P. 154., in Betreff der Einsendung festgesetzter Termin- und Ordnungsstrafen. V. v. 21. Novbr. 27. J. 27. N. 49. P. 390. — eingezogene die Einsendung der Nachweisungen an die Königl. Regierungen betr. V. d. O. L. G. v. 16. Febr. 28. J. 28. N. 10. P. 96. — welche wegen Bestechung und Widersetzlichkeit in Zoll- und Steuersachen festgesetzt werden, deren Verrechnung betr. V. d. O. L. G. v. 27. Juni 28. J. 28. N. 28. P. 250., deren Umwandlung in Gefängnißstrafe bei Steuer-Kontraventions-Sachen betr. V. d. O. L. G. v. 30. Dezbr. 28. J. 29. N. 5. P. 41.

Geldstücke, die den öffentlichen Kassen gestattete Annahme und Ausgabe fremder Geldstücke betr. V. v. 1. Febr. 22. J. 22. N. 7. P. 59.

Geldzahlungen, an preußische Kassen sollen nur in Ducaten oder Preuß. Geldmünzen geleistet werden. V. v. 9. Dezbr. 30. J. 30. N. 51. P. 471.

Geleise, bei Anfertigung von Wagen und Schlitten, s. Wagengeleise.

Geleit, öffentliches, Vorschriften hierüber. V. v. 16. Febr. 16. J. 16. N. 9. P. 108.

Geleitsabgabe, der polnischen Juden betr. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 28. Januar 31. J. 31. N. 7. P. 58.

Digitized by Google

Geleitscheine, sollen die aus Polen herüber kommenden Juden von den Polizei-Behörden für den Stempelbetrag von 2 Rthlr. 15 sgr. auf 30 Tage gültig erhalten. V. v. 22. Dezbr. 23. J. 24. N. 1. P. 5.
Geleitsgelder, die von den Juden zu zahlenden betr. V. v. 10. Novbr. 30. J. 30. N. 48. P. 442.
Geleitsstraßen, s. Transportstraßen.
Gemeindedienste, persönliche, Befreiung der Männer über 50 Jahr von der Leistung derselben betr. V. v. 15. Oktbr. 21. J. 21. N. 43. P. 371.
Gemeindelasten, städtische, Beiträge der Staatsbeamten zu denselben. V. v. 28. Juni 11. J. 11. N. 11. P. 99.
Gemeinheitstheilungen, die dabei anzunehmenden Martini-Marktpreise. V. v. 12. Septbr. 21. J. 21. N. 38. P. 328.
General-Kommission, deren Vereinigung mit der Regierung betr. V. v. 22. Dezbr. 34. J. 34. N. 52. P. 323. Die Auflösung der ehemaligen General-Kommissions-Kasse und deren Vereinigung mit der Regierungs-Haupt-Kasse betr. V. v. 7. Mai 35. J. 35. N. 20. P. 112.
General-Instruktion, für den Transport der Verbrecher ꝛc. s. Instruktion.
General-Pässe, deren Bezeichnung betr. V. v. 29. Septbr. 17. J. 17. N. 42. P. 519.

General-Quittungen, s. Quittungen.

Gensd'armen, die in den Quartierständen an dieselben zu verabfolgende Fourage betr. V. v. 16. Septbr. 20. J. 20. N. 39. P. 370. — die in deren Dienstbücher auszustellenden Atteste, s. Atteste; — sollen nicht zur Vollstreckung sondern nur zur Unterstützung bei Exekutionen gebraucht werden. V. v. 13. März 23. J. 23. N. 13. P. 118. — die Bestrafung von Widersetzlichkeiten gegen Gensd'armen und Militair-Personen betr. s. Widersetzlichkeit — und deren Familien, deren ärztliche Behandlung betr. V. v. 2. Novbr. 28. J. 28. N. 45. P. 381.; deren Vereidigung und Entlassung aus dem Dienst bei mangelhafter Erfüllung der Berufspflichten ꝛc. A. K. O. v. 22. Aug. 29. J. 29. N. 50. P. 449.

Gensd'armerie, deren Autorität betr. V. v. 13. Juli 12. J. 12. N. 29. P. 314. Deren ärztliche Behandlung in Erkrankungsfällen betr. V. v. 4. Januar 13. J. 13. N. 2. P. 18. Bestimmung zu welcher Gemeinde in kirchlichen Sachen selbige gehören. V. v. 25. Januar 13. J. 13. N. 10. P. 100. (-Armee) deren Verpflegung betr. V. v. 11. April 21. J. 21. N. 18. P. 153. (-Land) deren Einrichtung im Regierungs-Departement Marienwerder betr. mit Angabe der Transportstationen. V. v. 9. Febr. 21.

Digitized by Google

J. 21. N. 7. P. 48. — Deren Verhältniſſe betr. V. v. 12. Juli 21. J. 21. N. 30. P. 259.

Gerichtliche Geſchäfte, deren Beſchleunigung betr. V. v. 22. Aug. 25. J. 25. N. 38. P. 365.

Gerichtsbarkeit, in den veräußerten Domainen, ſ. Domainen. Derjenigen Perſonen adlichen Standes in den Städten und auf dem Lande, die ſich als Handwerker, Wirthſchaft-Offizianten, bäuerliche Ackerwirthe ꝛc. ernähren, iſt den Untergerichten delegiret. V. v. 23. Januar 24. J. 24. N. 7. P. 66.

Gerichtsboten, die denſelben bedingungsweiſe zu bewilligenden Meilengelder betr. V. v. 28. Juli 24. J. 24. N. 33. P. 261. Meilengelder für Inſinuationen der Patrimonial-Gerichte dürfen nicht gefordert werden. V. d. O. L. G. v. 14. Dezbr. 27. J. 27. N. 52. P. 416. Beſtimmung wegen der von denſelben in den Büchern nachzuweiſenden Inſinuations-, Exekutions- und Meilengelder. V. v. 30. Septbr 25. J. 25. N. 46. P. 448.

Gerichtseingeſeßene, deren Verpflichtung, die zu gerichtlichen Handlungen erforderlichen Perſonen herbei zu holen und zurück zu fahren. V. v. 17. Dezbr. 22. J. 23. N. 1. P. 2.

Gerichtsordnung, deren Wiedereinführung im Herzogthum Poſen. V. v. 6. Mai 19. J. 19. N. 24. P. 283. Deren Einführung im Culmer Lande, ſ. Landrecht.

Gerichtsſporteln, der Juſtiziarien, ſ. daſelbſt.

Gerichtsſtand, des Militairs und der Militair-Beamten in Angelegenheiten der Kriminal-Jurisdiction betr. V. v. 15. Febr. 25. J. 25. N. 9. P. 99.

Gerſte und Buchweißen, deren Verſteuerung bei Bereitung dieſer Getreidegattungen zu Mehl und Graupe. V. v. 2. Aug. 19. J. 19. N. 33. P. 364.

Geſchäftsgang, in den Provinzen zwiſchen der Elbe und Weſer betr. V. v. 18. April 14. J. 14. N. 16. P. 161.

Geſchäftsverwaltung, der Regierungen betr. V. v. 1. Dezbr. 17. J. 17. N. 49. P. 603.

Geſchwängerte, außerehelich, das von denſelben zu verzeichnende Alter bei Aufnahme der Entſchädigungsklagen betr. V. v. 28. Novbr. 20. J. 20. N. 51. P. 485.

Geſellen, ſ. Handwerksgeſellen, auch Maurer- und Zimmergeſellen.

Geſetze, die öffentliche Gültigkeit der ausſchließlich durch die Amtsblätter

Digitized by Google

bekannt gemachten Gesetze betr. V. v. 24. Juni 26. J. 26. N. 39. P. 291. — Die Lieferung der Materialien Behufs Revision der Gesetze, s. Revision.

Gesetzsammlungen, deren Haltung betr. V. v. 16. Novbr. 11. J. 11. N. 31. P. 284., für den Debit derselben soll der bisher bewilligte Rabatt nicht mehr stattfinden. V. v. 4. März 26. J. 26. N. 11. P. 103. — sollen für jedes Patrimonial-Gericht gehalten werden. V. d. O. L. G. v. 31. Oktbr. 28. J. 28. N. 46. P. 390. — zu deren Haltung sollen die Besitzer einzelner ländlicher Grundstücke nicht verpflichtet sein. V. v. 18. Febr. 30. J. 30. N. 12. P. 117.

Gesinde, ländliches, dessen Umzug betr., s. Umzugstermin — auswärtiges, soll sich nur dann nach Berlin begeben, wenn es ein bestimmtes Unterkommen dort erwarten darf, und mit guten Zeugnissen versehen ist. V. v. 24. Novbr. 33. J. 33. N. 49. P. 286. Das den Gutsherrn über das Gesinde zustehende Strafrecht betr. V. v. 1. Novbr. 33. J. 33. N. 45. P. 269.

Gesinde-Entlassungs-Scheine, die hierzu zu verwendenden Stempel betr. V. v. 26. April 33. J. 33. N. 19. P. 111. u. V. v. 12. Novbr. 24. J. 24. N. 48. P 381.

Gesindemäkler, deren Anstellung soll nur mit Genehmigung der Polizei erfolgen. V. v. 20. Juni 34. J. 34. N. 27. P. 187. Deren Lohn, in Betreff der Stadt Marienwerder. V. v. 28. Dezbr. 25. J. 26. N. 2. P. 11.

Gesinde-Ordnung, vom 8. Novbr. 1810. Deren Anwendung im Danziger Gebiet. V. v. 28. Juli 15. J. 15. N. 31. P. 320. — bei Vorladungen des Gesindes sollen die Dienstherrschaften benachrichtigt werden. V. v. 26. April 16. J. 16. N. 18. P. 195. — Die Annahme derselben betr. V. v. 31. Aug. 16. J. 16. N. 37. P. 358. u. V. v. 3. Januar 25. J. 25. N. 5. P. 53. — V. v. 5. Juni 30. J. 30. N. 25. P. 266., vom 8. Novbr. 1810 — 1817 N. 11. P. 105. — 1817 N. 12. P. 125. — 1817 N. 13. P. 142. — 1817 N. 14. P. 167. — Deren Geltung wird auch auf die Kreise Culm und Michelau ausgedehnt. V. v. 3. Novbr. 25. J. 25. N. 45. P. 439.

Gesinde-Sachen, Verfahren in denselben. V. v. 7. Juli 12. J. 12. N. 29. P. 309., desgl. beim Miethen desselben. V. v. 31. Aug. 16. J. 16. N. 37. P. 358.

Gesuche, der Justiz-Beamten wegen Gehaltserhöhungen, Versetzungen ꝛc., sollen an das vorgesetzte Landes-Justiz-Kollegium gerichtet werden. V. d.

Digitized by Google

O. L. G. v. 12. März 24. J. 24. N. 15. P. 130. — um Versorgungen, Unterstützungen ꝛc. von Militair-Invaliden sollen nicht direkte an das General-Kommando gerichtet werden. V. v. 17. Mai 24. J. 24. N. 21. P. 170. — bei auswärtigen Regierungen und Gesandschaften, sollen stets nur durch die diesseitigen Ministerien befördert werden. M. V. d. a. Angel. v. 9. Juli 28. J. 28. N. 29. P. 255. — sollen stets an die zunächst vorgesetzten Behörden gerichtet werden. V. v. 3. Febr. 32. J. 32. N. 6. P. 49. — die Stempelpflichtigkeit der Gesuche und Beschwerdeschriften an das Justiz-Ministerium. V. v. 26. Oktbr. 32. J. 32. N. 45. P. 526. und Beschwerden sollen nicht mit Uebergehung der Behörden an Sr. Majestät gerichtet werden. V. d. O. L. G. u. d. R. v. 24. Oktbr. 33. J. 33. N. 46. P. 273. (-Immediat) unbegründete, deren Zurückweisung soll erfolgen, wenn die Bittsteller nicht zuvor den Weg durch die Orts- Provinzial- und Ministerial-Behörden gehörig verfolgt haben. V. d. O. Präs. v. 12. März 36. J. 36. N. 13. P. 69.

Gesundheits-Atteste, der Militairpflichtigen, s. Atteste, s. auch Krankenatteste, s. auch Krankheitsatteste.

Gesundheits-Scheine, deren Ausstellung für die in das Potsdamsche Militair-Waisenhaus aufzunehmenden Soldaten-Kinder. V. v. 27. Juli 12. J. 12. N. 31. P. 360.

Gesundheits-Zustand, dessen Beaufsichtigung in den Grenzkreisen betr. V. v. 18. Mai 31. J. 31. N. 20. P 193. u. V. v. 1. Juni 31. J. 31. N. 22. P. 215.

Getränke, deren Verkauf auf Jahr- und Ablaßmärkten darf nur von Personen geschehen, welche zur Fabrikation berechtigt sind. V. v. 22. Dezbr. 25. J. 26. N. 2. P. 11. — Deklaration v. 2. Juli 34. J. 34. N. 29. P. 200. — geistige, sollen nicht an Schüler verabreicht werden. V. v. 7. Aug. 33. J. 33. N. 32. P. 180., s. auch Eßwaaren.

Getränkezwang, dessen Aufhebung der Städte gegen ländliche Krüge. V. v. 7. Mai 18. J. 18. N. 22. P. 243.

Getreide, die Ergänzungs-Abgabe von dem aus Polen herüber kommenden betr., sofern dasselbe auf der Brahe weiter fortgeschafft wird. V. v. 7. Juli 25. J. 25. N. 28. P. 284. u. V. v. 22. Aug. 26. J. 26. N. 37. P. 286.

Gewerbe, welche im Umherziehen betrieben werden, s. Hausirgewerbe; steuerfreie, die wegen unterlassener Anmeldung derselben festzusetzenden Ordnungsstrafen betr. V. v. 29. April 30. J. 30. N. 21. P. 223.

Digitized by Google

Gewerbe-Abgaben, ꝛc. die Aufhebung einiger derselben betr., s. Konsumtions-Abgaben.
Gewerbe-Betrieb, im Umherziehen, s. Hausirhandel.
Gewerbe-Berechtigung, deren Ablösung in den Städten betr. V. v. 16. Febr. 21. J. 21. N. 9. P. 67. — eine vermeintlich größere der zünftigen Meister gegen unzünftige findet nicht statt. V. v. 1. März 27. J. 27. N. 11. P. 99.
Gewerbe-Besteuerung, Klassification mehrerer Städte zur 3. Klasse betr. V. v. 26. Mai 21. J. 21. N. 24. P. 203.
Gewerbe-Institut, zu Berlin, Bestimmungen, nach welchen die Aufnahme junger Leute stattfinden kann. V. v. 17. Juni 29. J. 29. N. 26. P. 264.; den Unterricht in denselben betr. V. v. 23. Juni 30. J. 30. N. 27. P. 280. — in Berlin, Bedingungen über die Zulassung in dasselbe betr. V. v. 5. Juni 35. J. 35. N. 24. P. 135.
Gewerbescheine, für Maurer, Mühlenmeister, Schiffszimmerleute und Zimmerleute, in wie fern sie solche bedürfen. V. v. 23. Mai 11. J. 11. N. 5. P. 41.; für Hausirer, s. Hausirgewerbescheine; — für Viehhändler sollen nur zum vollen Steuersatz von 12 Rthlr. ausgefertigt werden, wenn auch nur der Handel mit Schweinen betrieben wird. V. v. 13. April 25. J. 25. N. 16. P. 159. — Vorschriften wegen Nachsuchung derselben zum Gewerbebetrieb im Umherziehen. V. v. 16. Januar 27. J. 27. N. 4. P. 24. — sollen nicht durch Atteste ersetzt werden, welche mit den gesetzlichen Vorschriften nicht übereinstimmen. V. v. 17. Juli 27. J. 27. N. 31. P. 259. — dessen Lösung zum Musikmachen betr. V. v. 21. Mai 29. J. 29. N. 22. P. 220. — Deklaration v. 2. Dezbr. 33. J. 33. N. 51. P. 299. — sollen den Reisenden nicht zur Legitimation dienen und die Stelle der Pässe vertreten. V. v. 21. Januar 31. J. 31. N. 5. P. 41. — deren Steuerfreiheit für Kaufleute und deren Gehülfen zu Waarenbestellungen im Umherziehen. V. v. 12. Oktbr. 31. J. 31. N. 42. P. 512. — zum Handel mit kurzen Waaren sollen nicht unter dieser Bezeichnung sondern unter dem Namen „Kram-Waaren" ertheilt werden. V. v. 5. Januar 32. J. 32. N. 2. P. 29. — der Viehhändler können für sämmtliche Departements diesseits der Weser ertheilt werden. V. v. 10. Juni 34. J. 34. N. 26. P. 183.
Gewerbesteuer, deren Erhebung betr. V. v. 28. Novbr. 20. J. 20. N. 48. P. 455.; der Stromschiffer betr., s. Stromschiffer; soll auch von denjenigen gefordert werden, welche nur zu Jahrmarktszeiten Personen gegen Vergeltung bei sich wohnen lassen, oder Getränke reichen, dagegen dürfen

Digitized by Google

die Postmeister ꝛc. für Bewirthung der Postreisenden keine Steuer zahlen. V. v. 29. März 25. J. 25. N. 14. P. 147. — Befreiung der Fabrikanten und Händler aus dem Großherzogthum Hessen laut des mit der Preuß. Regierung abgeschlossenen Vertrages. V. v. 23. Oktbr. 29. J. 29. N. 44. P. 413. — desgl. in Betreff des mit dem Großherzogthum Hessen, Baiern und Würtemberg wegen des gegenseitigen Handels und gewerblichen Verkehrs abgeschlossenen Vertrages vom 27. Mai 1829. M. V. v. 8. Dezbr. 29 J. 30. N. 1. P. 1. — Mittheilung der hierauf bezüglichen Deklaration v. 27. Mai 29. V. v. 30. Dezbr. 29. J. 30. N. 10. P. 97. u. V. v. 20. Juni 31. J. 31. N. 26. P. 264. — soll für das von Kaufleuten und Händlern betreibende Schank- und Speise-Gewerbe nicht verlangt werden, wenn dieselben bereits in Klasse A. oder B. besteuert sind, und mit Getränken und Speisen handeln. V. v. 6. Febr. 31. J. 31. N. 8. P. 75. — deren Erhebung von den zum Militairdienst einberufenen Individuen betr. V. v. 16. Septbr. 31. J. 31. N. 39. P. 472. — der Schiffer soll als eine Jahressteuer angesehen werden. V. v. 18. Juni 33. J. 33. N. 27. P. 148. — deren Entrichtung von solchen Personen, welche an die Mitglieder einer sogenannten geschlossenen Gesellschaft Speisen und Getränke, zum Genuß auf der Stelle gegen Bezahlung verabreichen. V. v. 2. Dezbr. 36. J. 36. N. 51. P. 344.

Gewerbe-Contraventionen, wie solche polizeilich zu bestrafen, wenn das Gewerbe begonnen, und dem Nachsuchenden die erforderliche polizeiliche Legitimation fehlt. V. v. 15. Septbr. 27. J. 27. N. 39. P. 314.

Gewerbesteuer-Defraudations-Prozesse, wegen der bei unvermögenden Defraudanten zu berichtigenden Ausgaben aus dem Erlös der Konfiscate. V. v. 27. Oktbr. 31. J. 31. N. 45. P. 556.

Gewerbesteuerfreiheit, gegenseitige, zwischen Preußen und dem Kurfürstenthum Hessen bei Reisen der Gewerbetreibenden zum Ankauf von Waaren für ihr Geschäft oder zur Vorzeigung von Mustern ꝛc. betr. V. v. 14. Septbr. 32. J. 32. N. 39. P. 285.

Gewerbesteuer-Rolle, soll von den Behörden mit Genauigkeit angefertigt werden. V. v. 15. Oktbr. 25. J. 25. N. 44. P. 431.

Gewerbetreibende, bedürfen ebenfalls der Pässe, s. das.; umherziehende, deren Beaufsichtigung betr. V. v. 10. Mai 13. J. 13. N. 22. P. 367. — umherziehende, sollen keine Kinder unter 14 Jahren mit sich führen oder zum Geschäft benutzen. V. v. 11. Mai 27. J. 27. N. 20. P. 186. — sollen wegen Hausir-Contravention zur Untersuchung gezogen werden,

wenn sie beim Mangel einer Konzession aufgehobene Jahrmärkte besuchen. V. v. 14. Juni 34. J. 34. N. 27. P. 190.

Gewerk, die Auflösung eines derselben welches den bestehenden Bestimmungen entgegen, Mitglieder ohne Fertigung eines Meisterstücks aufgenommen. V. v. 4. Febr. 29. J. 29. N. 9. P. 67.

Gewichte, eiserne, welche mit einem Loch im Boden versehen sind, sollen nicht zur Aichung angenommen werden. V. v. 20. April 23. J. 23. N. 18. P. 152. — deren Aichung und Stempelung, s. Maaße.

Gewichtsordnung, s. Maaß- und Gewichtsordnung.

Giftbuch, Empfehlung des Flittnerschen für Apotheker ꝛc. V. v. 10. Novbr. 23. J. 23. N. 49. P. 390.

Giftgewächse, Empfehlung der Dr. Brandt und Retzeburgschen Schrift zur Erkennung der Giftgewächse Deutschlands. V. v. 20. Dezbr. 30. J. 30. N. 52. P. 479.

Gymnasien, die Entfernung unfähiger Schüler von denselben. V. d. Prov.-Schul-Kolleg. v. 29. Juni 28. J. 28. N. 30. P. 268.

Glasergewerbe, die gesetz- und polizeiwidrige Ausübung desselben im Umherziehen betr. V. v. 24. Mai 28. J. 28. N. 23. P. 208.

Glasmacher, bedürfen der Reisepässe zu ihrer Legitimation. V. v. 25. Januar 24. J. 24. N. 7. P. 62.

Glaswaaren, Warnung vor den der Gesundheit nachtheiligen. V. v. 4. Juni 23. J. 23. N. 26. P. 215. u. V. v. 27. Juni 23. J. 23. N. 29. P. 230.

Glocken, s. Thurmglocken. — geborstene, deren Wiederinstandsetzung betr. V. v. 10. Juli 24. J. 24. N. 31. P. 246. Deren Anschaffung bei jeder Schule und jedem Bethause betr. V. v. 26. Juni 33. J. 33. N. 28. P. 155.

Glücksbuden, das Verbot der Einrichtung derselben betr. V. v. 18. Mai 31. J. 31. N. 22. P. 216.

Glückswürfel und Döpken-Spiele sollen ferner nicht gestattet werden. V. v. 11. April 17. J. 17. N. 17. P. 218. u. V. v. 6. Mai 17. J. 17. N. 20. P. 257.

Gnadengehalts-Bewilligungen, an Invaliden betr. V. v. 13. Mai 19. J. 19. N. 22. P. 259.

Gnaden-Gehälter, rückständige, verstorbener Invaliden, deren Zahlung an die Wittwen betr. V. v. 23. Juni 18. J. 18. N. 27. P. 304.; und Wartegeld der Invaliden bei Civil-Anstellungen, s. Invaliden; in Betreff der aus Königl. Kassen zu zahlenden Gnadengehälter, s. Militair-

Digitized by Google

Gnadengehälter — deren ordnungsmäßige Auszahlung und Anweisung derselben an die Haupt-Kassen Seitens der Special-Kassen. V. v. 24. Juni 23. J. 23. N. 27. P. 217. — und Wartegelder, Bestimmung wegen Vermeidung der Ueberhebung derselben Seitens der Invaliden, welche in Civildienst-Verhältnisse übertreten. V. v. 1. Mai 33. J. 33. N. 19. P. 109.

Gnadenmonat, dessen Zahlung an die Hinterbliebenen derjenigen Militairs, welche Pensionen und Wartegeld beziehen. V. v. 12. März 18. J. 18. N. 14. P. 145. — und Gnadentermin von Gehältern und Pensionen betr. wie die Zahlung erfolgen soll. V. v. 19. Mai 17. J. 17. N. 22. P. 278.

Gold- und Silberarbeiter, sind verpflichtet ihre Waaren mit ihrem Namen und deren Feingehalt zu bezeichnen. V. v. 6. Juni 35. J. 35. N. 25. P. 140.

Gottesdienst, Verhütung der Störungen während desselben, s. Störung.

Graudenz, Bestimmung des Jurisdictions-Bezirks des dasigen Land- und Stadtgerichts. V. v. 10. Septbr. 19. J. 19. N. 40. P. 453. Die Berichtigung der Stolltaxe für die evangelische Parochie betr. V. v. 11. März 22. J. 22. N. 12. P. 117. Die Aufnahme von Sträflingen in die dortige Straf-Anstalt betr., s. Straf-Anstalt; soll in allen Theilungs- und Regulirungs-Angelegenheiten als Marktstadt für den Löbauer und Strasburger Kreis gelten. V. v. 28. März 30. J. 30. N. 15. P. 147.

Grenzaufseher, Publikation des Gesetzes vom 28. Juni 1834 über den Waffengebrauch derselben. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 3. Aug. 34. J. 34. N. 34. P. 231.

Grenzbeamte, deren Bewaffnung betr. V. v. 26. Febr. 21. J. 21. N. 11. P. 90. — den Gebrauch der Waffen derselben. V. v. 9. Oktbr. 23. J. 23. N. 44. P. 356.

Grenzbezirk, dessen Erweiterung und Zurücklegung der Binnenlinie betr. V. v. 10. Septbr. 21. J. 21. N. 38. P. 329.

Grenzverkehr, mit Handelsgegenständen betr. V. v. 23. Febr. 19. J. 19. N. 10. P. 123.

Grenzzoll-Aemter, Dienst-Instruktion für dieselben. V. v. 31. Dezbr. 1818. J. 19. N. 8. P. 71., ebendas. N. 9. P. 92. u. N. 10. P. 111.

Großjährigkeit, der Juden, s. das.

Grundbrennen, s. Ausbrennen.

Grundsteuer, genießt bei Versendungen die Portofreiheit, s. das.

Digitized by Google

Grundsteuer-Repartition, deren Anlegung bei Dismembration von Grundstücken betr. V. v. 17. Juli 19. J. 19. N. 31. P. 345.

Grundstücke, des platten Landes, welche den Städten einverleibt worden, von denselben soll auch die Hypotheken- und Vormundschafts-Verwaltung auf die städtschen Gerichte übergehen. V. d. O. L. G. v. 26. Mai 12. J. 12. N. 24. P. 238. Dürfen nicht von Personen erworben werden, welche aus dem Soldatenstande ausgestoßen worden. V. v. 3. Juli 12. J. 12. N. 28. P. 292. — Ansprüche der Stadt-Communen auf die den Gerichten überwiesenen städtischen Grundstücke betr. V. v. 15. Januar 22. J. 22. N. 4. P. 33. emphiteutische, s. das.. — zeitemphiteutische, und andere bäuerliche wegen deren Verschuldung ist der §. 29. des Edicts vom 14. Sept. 1811 nur von denjenigen bäuerlichen Wirthen zu verstehen, welchen das Eigenthum ihrer Höfe verliehen ist. V. v. 27. Januar 24. J. 24. N. 8. P. 77.

Gutachten, ärztliche, über Gemüthskranke, deren Einsendung an das Medizinal-Collegium der Provinz s. Protokolle. — gerichtliche, welche von den Kreis-Physikern und Kreis-Chirurgen abgegeben werden, sollen vor Ablauf von 5. Jahren nicht abgedruckt werden. V. v. 12. April 22. J. 22. N. 17. P. 176.

Gutsherrn, Bestimmungen, in wieweit ihnen das Strafrecht über das Gesinde zusteht. V. v. 1. Novbr. 33. J. 33. N. 45. P. 269.

Gütergemeinschaft, die in Danzig bestehende zwischen Eheleuten bürgerlichen Standes soll auch auf Eximirte ausgedehnt werden. A. K. O. v. 29. Mai 33. J. 33. N. 27. P. 150.

H.

Hafer, s. auch Schwindelhafer.

Hagel-Assekuranz, Compagnie, deren Einrichtung von einigen Kaufleuten in Berlin. V. v. 7. August 22. J. 22. N. 34. P. 321. — Gesellschaft, (Berliner) wird empfohlen. V. v. 16. März 25. J. 25. N. 13. P. 134. — die Allerhöchste Bestätigung der Verfassungs-Urkunde betr. V. d. O. L. G. v. 17. Juli 32. J. 32. N. 31. P. 232.

Hallesche Medizin, deren Verkauf betr. V. v. 15. Juli 12. J. 12. N. 31. P. 348.

Halseisen, und Schließstöcke, Erinnerung an deren Vernichtung. V. v. 14. Juli 12. J. 12. N. 30. P. 330.

Hamburger Blätter, s. Insertions-Kosten für dieselben.

Digitized by Google

Handarbeiten, deren Unterweisung in den Volksschulen betr. V. v. 9. Febr. 31. J. 31. N. 8. P. 71.
Handel, mit Rußland betr. V. v. 23. Januar 19. J. 19. N. 6. P. 52.
Handels-Verkehr, mit Baiern und Würtemberg betr. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 10. Juni 30. J. 30. N. 26. P. 275.
Handels-Verträge, mit den benachbarten Staaten in Bezug auf die zu entrichtende Gewerbesteuer. s. das.
Handverkauf, von Arzneimitteln Seitens der Apotheker und chemischen Fabrikanten s. Apotheker.
Handwerker, Verfahren bei Streitigkeiten mit den Reisenden über gelieferte Arbeiten. s. Reisende. in Betreff der den Militair-Handwerkern zu gewährende Arbeits-Gelaß s. Militair-Handwerker.
Handwerks-Gesellen, deren Kur und Verpflegung auf der Wanderschaft betr. V. v. 12. Sept. 12. J. 12. N. 40. P. 463. Verbot des Einwanderns der mit der Krätze behafteten betr. V. v. 8. Sept. 18. J. 18. N. 39. P. 423. V. v. 9. Juli 19. J. 19. N. 30. P. 341. u. V. v. 12. Mai 22. J. 22. N. 21. P. 205. — die denselben außer den auswärtigen Wanderbüchern zu ertheilenden Pässe betr. V. v. 2. Dezbr. 18. J. 18. N. 52. P. 558. s. auch Pässe für Handwerks-Gesellen. Deren Kundschaften sollen nicht als Pässe gelten s. Kundschaften. Das unerlaubte Betteln derselben betr. s. Betteln. — ausländische, die Ertheilung von Pässen an dieselben betr. V. v. 29. Mai 20. J. 20. N. 25. P. 237. Die Legitimation derselben durch Wanderbücher betr. s. Wanderbücher. — Verbot des arbeitslosen Umherschweifens derselben betr. V. v. 20. Novbr. 22. J. 22. N. 48. P. 468. — Das Verfahren gegen arbeitsscheue betr. V. v. 21. Febr. 24. J. 24. N. 12. P. 107. — Die Verpflegung und Heilung armer, auf der Wanderschaft erkrankter betr. V. v. 12. März 24. J. 24. N. 13. P. 114. — Das Verbot des Einwanderns derselben nach Danzig, wenn sie nicht von Meistern berufen worden, betr. V. v. 15. Juni 31. J. 31. N. 25. P. 244. — Deren Legitimation betr. wenn sie in die österreichischen Staaten einwandern wollen. V. v. 26. Januar 33. J. 33. N. 5. P. 22. — fremde, Bestimmungen, unter welchen ihnen der Eintritt in die österreichischen Staaten gestattet wird. V. v. 30. Juli 33. J. 33. N. 32. P. 182. — deutsche, das Verbot der Theilnahme derselben an Associationen und Versammlungen, wodurch die öffentliche Ruhe im In- oder Auslande bedroht oder gestört werden könnte. M. V. v. 21. März 35. J. 35. N. 15. P. 69. — Das Wandern nach der Schweitz soll nicht gestattet werden. V. v. 27. April 35. J. 35. N. 20. P. 113.

Digitized by Google

Handwerksstuben, und Montirungs-Kammern sollen dem Militair in Garnison-Orten bewilligt werden s. Montirungs-Kammern. — für die Landwehrstämme, die Bestreitung der Kosten dafür betr. V. v. 4. April 20. J. 20. N. 15. P. 130. — die Garnison-Bedürfnisse an Utensilien betr. V. d. Intendantur des I. Armee-Corps v. 6. Octbr. 31. J. 31. N. 43. P. 534.

Haupt-Zoll-Amt, dessen Verlegung von Königsrode nach Stollberg. V. v. 16. Febr. 19. J. 19. N. 9. P. 105. — Anlegung eines derselben in Naumburg. V. v. 23. März 19. J. 19. N. 14. P. 194. desgl. in Swinemünde. V. v. 5. Febr. 20. J. 20. N. 9. P. 78.

Hausirer, aus dem Auslande, die gegen dieselben wegen unbefugten Handel einzuleitende gerichtliche Untersuchung betr. V. v. 26. Octbr. 26. J. 26. N. 43. P. 328. — V. d. O. L. G. v. 10. Octbr. 26. J. 26. N. 42. P 321. — Die den Hausirern benöthigten Pässe s. Pässe. s. auch Gewerbetreibende.

Hausir-Gewerbescheine, sind nur für das laufende Jahr gültig. V. v. 4. Novbr. 23. J. 23. N. 45. P. 360. — in Betreff der Rückgabe der abgelaufenen und Einsendung an die Königl. Regierung. V. v. 30. März 24. J. 24. N. 15. P. 129. u. V. v. 6. Sept. 36. J. 36. N. 38. P. 271. — in Betreff der Aufhebung bisheriger Beschränkungen für solche Kaufleute, deren Gehülfen und Diener umherreisend Waarenbestellungen suchen. V. v. 16. August 26. J. 26. N. 34. P. 266. — in Betreff der alljährlichen Erneuerung der Hausir-Gewerbescheine, namentlich für diejenigen Individuen, welche ein Gewerbe fortdauernd gegen ermäßigte Steuersätze betreiben. V. v. 8. Sept. 26. J. 26. N. 37. P. 282. — Vorschriften bei Nachsuchung derselben. V. v. 16. Januar 27. J. 27. N. 4. P. 24. — Hausirende Gewerbetreibende sollen keine Kinder unter 14 Jahren mit sich führen. V. v. 11. Mai 27. J. 27. N. 20. P. 186. — sollen von den Handeltreibenden für das nächst folgende Jahr wenigstens 3 Monat vor Ablauf des Jahres bei der Polizei-Behörde des Wohnorts nachgesucht werden. V. v. 21. Sept. 27. J. 27. N. 40. P. 320. — bei Ertheilung derselben an Ausländer soll vorher der Nachweis über ihre Heimath erfordert werden. V. v. 16. Juni 30. J. 30. N. 27. P. 280. — zum Handel mit inländischen Spitzen sind gestattet. V. v. 3. Sept. 30. J. 30. N. 39. P. 359. — s. auch Gewerbescheine.

Hausir-Handel, inwiefern derselbe zu gestatten. V. v. 8. Sept. 20. J. 20. N. 39. P. 367. — Nähere Bestimmung dieserhalb. V. v. 18. Dezbr. 20. J. 20. N. 51. P. 482. — mit selbst gewonnenen Produkten

Digitized by Google

darf nicht steuerfrei geschehen, sondern der Verkauf der letztern nur auf Wochenmärkten stattfinden. V. v. 18. Januar 25. J. 25. N. 6. P. 64. — mit mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Gegenständen darf nur dann in der Nähe von Städten, wo die Mahl- und Schlachtsteuer entrichtet wird, gestattet werden, wenn der umherziehende Händler sich zuvor bei dem Steuer-Amte gemeldet hat. V. v. 3. Juli 27. J. 27. N. 28. P. 247. — Modificirende Bestimmung in dieser Beziehung. V. v. 3. Novbr. 30. J. 30. N. 47. P. 433. — Kontrolle über diejenigen Gegenstände, welche nicht hierzu gehören. V. d. Prov.-Steuer-Direkt. v. 10. März 28. J. 28. N. 15. P. 135. — der Färber s. das.

Hausir-Regulativ, Deklaration des §. 14. ad 1. in Betreff des gewerbsfreien Aufkaufs der darin genannten Produkte. V. v. 13. August 30. J. 30. N. 34. P. 319.

Haustrauungen, der Militair-Personen s. Aufgebot.

Hautboisten, deren Verpflichtung eine Zeitlang der Armee zu dienen, wenn sie auf Kosten des Staats ausgebildet werden. V. v. 4. Mai 20. J. 20. N. 19. P. 165.

Häute, rohe, Bestimmungen über die Einfuhr derselben aus dem Auslande betr. V. v. 4. Dezbr. 32. J. 32. N. 49. P. 555.

Hebammen, Lehr-Institut, dessen Einrichtung in Elbing. V. v. 26. Novbr. 11. J. 11. N. 34. P. 355. — dessen Verlegung von Elbing nach Danzig. V. v. 7. Dezbr. 18. J. 18. N. 51. P. 543. — Deren Ansetzung auf dem platten Lande betr. V. v. 13. Juni 12. J. 12. N. 29. P. 315. — Lehrlinge, deren Auswahl. V. v. 15. August 14. J. 14. N. 35. P. 403. — sind von der Personen-Steuer befreit. V. v. 27. März 17. J. 17. N. 15. P. 189. — Unterstützungs-Fonds betr. V. v. 10. Oktbr. 19. J. 19. N. 43. P. 460. u. V. v. 20. Juni 22. J. 22. N. 26. P. 259. Lehrlinge, die für dieselben unentgeldlich auszustellenden Qualifikations-Atteste betr. s. Qualificat.-Atteste. Die denselben zustehenden Gebühren betr. V. v. 28. März 22. J. 22. N. 17. P. 174. Das Verfahren bei deren Arretirung s. Apotheker und Bezirks-Hebammen. — Die bei deren Vorschlag anzugebenden Namen, Alter und sonstigen Verhältnisse. V. v. 26. Juli 22. J. 22. N. 34. P. 318. — Lehrlinge, deren Auswahl betr. V. v. 23. Novbr. 22. J. 22. N. 48. P. 469. — sollen der deutschen oder polnischen Sprache in soweit mächtig sein, um das Lehrbuch verstehen zu können. V. v. 16. Oktbr. 24. J. 24. N. 43. P. 338. — sollen nicht durch sogenannte Winkelfrauen ersetzt, und von den Geburtshelfern zugezogen werden. V. v. 21. Februar 25. J. 25.

Digitized by Google

N. 12. P. 128. — Lehrkursus, soll von 4 auf 6 Monat verlängert werden. V. v. 8. Mai 26. J. 26. N. 20. P. 169. — in Betreff der den Landhebammen zustehenden Gebühren. V. v. 19. Juli 27. J. 27. N. 30. P. 255. — Lehrbuch, Aufforderung zur Bearbeitung eines neuen gegen eine Prämie von 100 Dukaten. V. v. 17. Novbr. 36. J. 36. N. 49. P. 329. —

Hefen, deren Bereitung aus Maische betr. V. d. Prov.-Steuer-Direkt. v. 9. Sept. 26. J. 26. N. 38. P. 287.

Heilmittel, medizinische, Verbot der Einbringung derselben in die diesseitigen Staaten. V. v. 27. Januar 21. J. 21. N. 7. P. 52.

Heimathscheine, die Aufhebung der Anordnung wegen Einreichung der Nachweisungen von den für diesseitige Handwerker zu Reisen nach Frankreich ausgefertigten derartigen Schema. V. v. 16. Februar 32. J. 32. N. 8. P. 66. Deren Form für die nach Frankreich reisenden Gewerbtreibenden betr. V. v. 1. August 29. J. 29. N. 32. P. 307. Die einzureichenden Nachweisungen über ertheilte betr. V. v. 21. Mai 30. J. 30. N. 23. P. 241.

Heirath, (Dispensationen zur) mit solchen Personen, die zur Trennung einer frühern Ehe Veranlassung gegeben, betr. V. v. 14. Sept. 11. J. 11. N. 23. P. 210. Die der Ausländer betr. s. Ausländer.

Heirathen, der Ausländer. s. das.

Heiraths-Konsense, für Subalternen sollen mit der ausdrücklichen Bedingung des Einkaufs der Frau in die Wittwenkasse ertheilt werden. V. d. O. L. G. v. 8. Aptil 25. J. 25. N. 16. P. 162. — für geistliche und Lehrer sollen nicht eher ertheilt werden, bevor sie die Erklärung zum Beitritt in die Wittwen-Verpflegungs-Anstalt abgegeben haben. V. v. 30. Juli 33. J. 33. N. 32. P. 181.

Herrenlose Erbschaften, s. Erbschaften.

Heuschrecken, deren Vertilgung betr. V. v. 3. Septbr. 28. J. 28. N. 36. P. 306.

Hochverrätherische Umtriebe, die zu deren Untersuchung ernannte Immediat-Kommission betr. V. v. 1. Octbr. 19. J. 19. N. 43. P. 461.

Holz, aus Königl. Forsten, dessen Verrechnung wenn solches zu militairischen Zwecken verabreicht wird. s. Verrechnung. Dessen Transport betr. s. Bauholz. Die Anfuhr des Sprock- und Leseholzes für Schulen betr. V. v. 13. Dezbr. 33. J. 34. N. 1. P. 1.

Holz- und Wildpret-Defraudationen, Verhütung derselben betr. V. v. 22. Mai 29. J. 29. N. 22. P. 221. u. V. v. 31. März 30. J. 30. N. 17. P. 170.

Digitized by Google

Holzdefraudanten, das Verfahren der Gerichte bei Untersuchung gegen dieselben. V. v. 19. Sept. 20. J. 20. N. 40. P. 392.

Holzdefraudations-Sachen, die hierbei anzuwendenden Kosten-Sätze betr. V. v. 18. Juni 22. J. 22. N. 27. P. 268.

Holzdiebe, deren Bestrafung betr. V. v. 21. Novbr. 20. J. 20. N. 49. P. 466.

Holzdiebstähle, bei deren Untersuchung dürfen die Untergerichte Kopialien und Meilengebühren ꝛc. liquidiren. V. v. 21. Sept. 21. J. 21. N. 42. P. 368. — deren Bestrafung betr. V. d. O. L. G. v. 23. Juni 22. J. 22. N. 27. P. 268. u. V. v. 18. März 23. J. 23. N. 15. P. 131. — Mittheilung des Regulativs wegen Bestrafung derselben durch Forstarbeit. V. v. 22. Juni 25. J. 25. N. 28. P. 285. — die Einziehung der Holzdefraudations- und Forst-Contraventions-Gelder. V. v. 19. Mai 28. J. 28. N. 22. P. 203. — Anordnung zur Verhütung derselben in den Königl. Forsten. V. v. 11. Novbr. 30. J. 30. N. 47. P. 433. — Bestimmung wie bei deren Aburtelung in Bezug auf die der Geldstrafe zu substituirende Gefängnißstrafe zu verfahren. V. d. O. L. G. v. 29. Juni 32. J. 32. N. 30. P. 220.

Holzflößerei, auf dem Schwarzwasser s. das. Bestimmungen in Betreff derselben auf dem Prussinna-Flusse und dem Schwarzwasser in den Oscher Forsten. V. v. 20. August 30. J. 30. N. 36. P. 336.

Holztaxe, die von den Untergerichten anzuwendende betr. V. v. 9. Mai 23. J. 23. N. 22. P. 193.

Holzverwendungs-Atteste, deren Ertheilung betr. V. v. 30. Januar 17. J. 17. N. 7. P. 67.

Huldigungseid, bei dessen Ableistung bedarf es zur Verhandlung keines Stempels. s. Stempelfreiheit.

Hunde, herrenlose, sollen getödtet werden. V. v. 27. Juli 12. J. 12. N. 31. P. 360. V. v. 24. Sept. 12. J. 12. N. 40. P. 464. u. V. v. 28. Sept. 14. J. 14. N. 41. P. 499. — tolle, Verhütung von Unglücksfällen betr. V. v. 19. Febr. 19. J. 19. N. 11. P. 139. — Warnung vor schädlichen Mitteln beim Biß toller Hunde. V. v. 4. April 19. J. 19. N. 16. P. 205. — V. v. 16. April 24. J. 24. N. 18. P. 143. u. V. v. 7. Novbr. 32. J. 32. N. 46. P. 531. — Anordnung zur Schadensverhütung der Hunde durch Anlegung von Knitteln. V. v. 3. Juni 26. J. 26. N. 24. P. 197. — V. v. 30. April 28. J. 28. N. 18. P. 168. u. V. v. 25. Novbr. 36. J. 36. N. 49. P. 334. — ungeknüttelte, Wiederholung des Verbots wegen des freien Umherlaufens derselben. V. v. 21. Juli 35. J. 35. N. 31. P. 176.

Digitized by Google

Hundebiß, toller. Verbot des Karras und Ronatschen Geheimmittels dagegen betr. V. v. 29. Juni 23. J. 23. N. 28. P. 220.
Hundesteuer, die Einführung derselben betr. V. v. 26. Mai 29. J. 29. N. 24. P. 247. — Deklaration und Erweiterung der Allerhöchsten Kabinets-Ordre v. 29. April 1829. A. K. O. v. 18. Octbr. 34. J. 34. N. 46. P. 299.
Hundswuth, Empfehlung einer Schrift über die Kennzeichen und Verhütung derselben. V. v. 6. Januar 30. J. 30. N. 3. P. 46.
Hülfsbedürftige, deren Verpflegung betr. s. Verpflegung.
Hypotheken, deren Erneuerung im Königreich Polen betr. V. v. 27. März 18. J. 18. N. 15. P. 169. — Einrichtungs-Verhandlungen, deren Stempelfreiheit betr. V. d. O. L. G. v. 30. Novbr. 30. J. 30. N. 51. P. 471.
Hypotheken-Behörden, deren Verfahren in Betreff der Aufnahme und Präsentation der zur Eintragung bestimmten Urkunden ꝛc. V. d. O. L. G. v. 25. Juni 35. J. 35. N. 29. P. 167.
Hypotheken-Bücher, die Delegation der Führung derselben über Domainen- und Erbpachtsvorwerke an die Untergerichte betr. V. v. 16. Juni 20. J. 20. N. 29. P. 286. — in dieselben sollen nur Real-, nicht aber persönliche Rechte eingetragen werden. V. d. O. L. G. v. 15. April 31. J. 31. N. 18. P. 178.
Hypotheken-Wesen, dessen Wiedereinrichtung in den Kreisen Kulm ꝛc. V. v. 10. Juli 18. J. 18. N. 32. P. 363. — dessen Wiederherstellung im Großherzogthum Posen. V. v. 8. Dezbr. 18. J. 19. N. 2. P. 14. der bei Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse von dem Hauptgute abgetretenen Bauergüter betr. V. v. 4. Febr. 26. J. 26. N. 8. P. 71.
Hypotheken-Zustand, dessen Berücksichtigung bei Veräußerung von Diensten oder Pertinenzstücken eines Hauptguts betr. V. d. O. L. G. v. 2. Octbr. 29. J. 29. N. 51. P. 462.

J.

Jagdausübung, unbefugte, deren Verhütung betr. V. v. 19. Juni 16. J. 16. N. 26. P. 259.
Jagddefraudations-Strafen, deren Abführung Seitens der Untergerichte und Beschleunigung der Untersuchungen s. Forstfrevel. Zur Ausübung der Jagd sollen keine Windhunde benutzt werden. s. Windhunde.

Digitized by Google

Jagddienst, s. Forst- und Jagddienst.
Jagdpachten, wegen Vorbehalt der Kündigung derselben. V. v. 18. Novbr. 12. J. 12. N. 49. P. 542.
Jahrmärkte, Verhütung der Diebstähle auf denselben. V. v. 24. Juli 15. J. 15. N. 32. P. 326. — deren Aufhebung wegen der Cholera morbus betr. V. v. 3. Juli 31. J. 31. N. 22. (Extrablatt.) Die Verlegung der Jahrmärkte soll nur mit Genehmigung der Regierung erfolgen. V. v. 10. Dezbr. 33. J. 33. N. 51. P. 298.
Jäger, Bataillons-, die Aufnahme in dieselben betr. V. v. 25. Septbr. 20. J. 20. N. 40. P. 381. — desgl. in Betreff der Beibringung vorschriftsmäßiger Atteste. V. v. 21. März 23. J. 23. N. 16. P. 134. — Abtheiluugen-, denselben ist gestattet, auch Individuen anzunehmen, welche nicht die Jägerei erlernt haben. V. v. 12. April 31. J. 31. N. 15. P. 154.
Jenkau, die dort eingerichtete Erziehungs-Anstalt betr. V. v. 15. Mai 19. J. 19. N. 23. P. 271.
Impfung, s. Schutzpocken. In Betreff der Schaafpocken s. das.
Information, für diejenegen, welche sich bei der Allgemeinen Wittwen-Verpflegungsanstalt associiren wollen. V. v. 2. Febr. 17. J. 17. N. 9. P. 81.
Inhaftaten, die Behandlung deren Kinder betr. s. das.
Injurien-Sachen, die Zuschiebung des Eides in denselben ist unzulässig. V. d. O. L. G. v. 8. Novbr. 11. J. 11. N. 30. P. 277. Die Adhibirung des Stempels in denselben s. Stempel.
Insertions-Gebühren, für Bekauntmachungen durch Amtsblatt betr. V. v. 17. Octbr. 12. J. 12. N. 43. P. 487. — für die Einrückung gerichtlicher Bekanntmachungen in die Hamburger Blätter betr. V. v. 25. Mai 21. J. 21. N. 26. P. 219.
Insignien, fremder Orden, deren Einsendung beim Ableben des Inhabers betr. V. v. 15. August 20. J. 20. N. 35. P. 322.
Insinuation, der gerichtlichen Verfügungen durch die Gerichts-Behörden und dafür zu entrichtende Gebühren betr. V. v. 8. Juni 27. J. 27. N. 24. P. 216. — richterlicher Verfügungen an Forst-Unterbediente durch deren Vorgesetzte betr. V. v. 16. April 23. J. 23. N. 18. P. 154.
Insinuations-Gebühren, bei den Untergerichten s. Meilen-Gebühren. der Gerichtsboten, deren Nachweis s. Gerichtsboten. für Verfügungen polnischer Behörden an diesseitige Jurisdictions-Eingesessene betr. V. d. O. L. G. v. 20. April 27. J. 27. N. 20. P. 188.

Digitized by Google

Institut, für Militair-Knaben zu Annaburg, s. Annnaburg; in Betreff des Militair-Blinden-Instituts zu Marienwerder, s. Militair-Blinden-Institut.
Instruction, General- für den Transport der Verbrecher und Vagabonden. V. v. 16. Septbr. 16. J. 16. N. 45. P. 439.
Intendantur, Militair- deren Wirkungskreis und die amtliche Stellung so wie die Anstellung ihrer Beamten betr. M. V. v. 10. Febr. 28. J. 28. N. 10. P. 93.
Interimsscheine, aus der Anleihe vom 12. Febr. 1810 deren Einlösung bis zum 28. Febr. 20. betr. V. v. 7. Dezbr. 19. J. 19. N. 50. P. 528.
Invaliden, mit Versorgungsschein versehene, deren unentgeldliche Beerdigung und kostenfreie Ausfertigung der Sterbeatteste. V. v. 3. Juli 11. J. 11. N. 13. P. 114. — deren Befreiung von den Kosten des Bürgerrechts. V. v. 9. Novbr. 14. J. 14. N. 48. P. 573. — deren Versorgung betr. V. v. 6. Febr. 16. J. 16. N. 8. P. 89. u. V. v. 10. März 16. J. 16. N. 14. P. 157. u. V. v. 15. Januar 18. J. 18. N. 5. P. 44. — in Betreff der Anstellung der mit Civil-Versorgungsscheinen versehenen bei den Untergerichten. V. v. 18. April 23. J. 23. N. 20. P. 170. — verstorbene, in Betreff deren rückständigen Gnadengehalts, s. das. Deren Unterstützung nach dem Testamente des Ober-Berg-Faktors Schall zu Königsberg. V. v. 10. Juli 18. J. 18. N. 31. P. 349. — deren Berechtigung zur Tragung ihrer ehemaligen Militair-Uniform. V. v. 30. Septbr. 18. J. 18. N. 42. P. 453. — Pensionirung der im Civil auf Kündigung angestellten betr. V. v. 1. Juni 20. J. 20. N. 24. P. 225. — deren Berücksichtigung bei Besetzung städtscher Unterbedientenstellen. V. v. 15. Juli 20. J. 20. N. 30. P. 290. — das denselben bedingt zu belassende Wartegeld und Gnadengehalt bei der Anstellung im Civildienst. V. v. 9. Novbr. 20. J. 20. N. 47. P. 451. — s. auch Gnadengehalt; — Invaliden-Fonds, s. Provinzial-Invaliden-Fonds. — Versorgungssachen, in Betreff der von der Annahme der Invaliden zu machenden Anzeigen. V. v. 18. April 22. J. 22. N. 22. P. 213. u. V. v. 12. Dezbr. 27. J. 27. N. 51. P. 409. — deren Gesuche sollen nicht direkte ans General-Kommando gerichtet werden. V. v. 17. Mai 24. J. 24. N. 21. P. 170. — welche im Civildienst auf Kündigung angestellt sind, sollen vor Ablauf von 3 Monaten, wenn sie als unbrauchbar befunden worden, eine dem wahren Invaliden-Beneficio gleichkommende Pension erhalten. V. d. O. L. G. v. 4. März 25. J. 25. N. 13. P. 135. — Bestimmungen in welchen Fällen ihnen die Gnadengelder belassen oder bei Anstellungen entzogen werden sollen. V. v. 11. Juli 25. J. 25.

Digitized by Google

N. 29. P. 294. — Halb-beurlaubte, bei deren definitiver Anstellung soll dem betreffenden Truppentheil oder der Militair-Intendantur wegen des bisherigen Urlaubs-Gehalts Anzeige gemacht werden. V. v. 17. Febr. 26. J. 26. N. 9. P. 76. Recherchirungslisten, Vorschriften über die Form derselben. V. v. 16. Novbr. 26. J. 26. N. 47. P. 348. — welche im Kommunaldienst auf Kündigung angestellt, deren Entlassung und Pensionirung betr. V. v. 31. Juli 28. J. 28. N. 31. P. 273. — Gnadengehälter, das bei deren Auszahlung Seitens der Special-Kassen zu beobachtende Verfahren betr. V. v. 4. Dezbr. 29. J. 29. N. 51. P. 462. u. V. v. 5. Novbr. 30. J. 30. N. 47. P. 431. — sollen ihre Ansprüche auf das früher bezogene Gnadengehalt oder Wartegeld verlieren, wenn sie ihren Civildienst freiwillig aufgegeben haben. V. v. 30. Dezbr. 32. J. 33. N. 1. P. 3. — Gnadengehälter, die Zahlung kann auf Präsentation der Original-Gnadengehalts-Anweisung sogleich erfolgen. V. v. 17. Januar 33. J. 33. N. 4. P. 17. — sollen ihre Anträge um Invaliden-Wohlthaten zuerst bei den vorgesetzten Landwehr-Behörden anbringen. V. v. 27. Juli 33. J. 33. N. 32. P. 180. u. V. v. 22. März 35. J. 35. N. 15. P. 71. — Angelegenheiten, deren Trennung vom allgemeinen Kriegs-Departement betr. M. V. v. 22. Febr. 34. J. 34. N. 10. P. 41. — Wohlthaten, deren Verabreichung nach Maßgabe der vorhandenen Finanz-Mittel betr. A. K. O. v. 19. Mai 34. J. 34. N. 23. P. 159. — Recherchirungsliste, Bestimmung, wonach selbige angefertigt werden soll. V. v. 14. März 35. J. 35. N. 15. P. 72. — versorgungsberechtigte, sollen nicht zur Meldung für vacante Stellen durch die Intell genz-Blätter aufgefordert werden, vielmehr soll der Königl. Regierung hievon zur Ueberweisung geeigneter Individuen Anzeige gemacht werden. V. v. 14. Aug. 35. J. 35. N. 35. P. 193. — welche im Civildienst angestellt werden, sollen der Königl. Regierung sogleich namhaft gemacht werden. V. v. 20. Dezbr. 36. J. 36. N. 52. P. 357.

Inventarienstücke, deren Abschätzung bei verpachteten Landgütern, s. Abschätzung.

Juden, deren bürgerliche Verhältnisse betr. V. v. 21. Juli 12. J. 12. N. 31. P. 349. — deren Großjährigkeit betr. V. d. O. L. G. v. 18. Septbr. 12. J. 12. N. 40. P. 472. — deren Begräbnißplätze betr., s. das. — die denselben zu ertheilenden Pässe betr., s. Pässe. Deren Testamente, wie solche zu beurtheilen. V. v. 21. Febr. 13. J. 13. N. 8. P. 72. — und andere Bewohner der überelbeschen Provinzen sollen mit denen des alten Landes völlig gleich behandelt werden. V. v. 25. März

14. J. 14. N. 17. P. 167.; deren privatrechtliche Verhältnisse betr. V. d. O. L. G. v. 6. Septbr. 14. J. 14. N. 41. P. 505. u. V. v. 31. Aug. 23. J. 23. N. 36. P. 276. — deren Großjährigkeit zu Danzig betr. V. v. 7. Febr. 15. J. 15. N. 8. P. 95. — Maaßregeln gegen das Einschleichen fremder betr. V. v. 30. Mai 23. J. 23. N. 24. P. 205. — Verbot des Handels mit Getränken, die Verfertigung und Schenkung derselben Seitens der jüdischen Bewohner im Culmer Lande. V. v. 28. Novbr. 23. J. 23. N. 52. P. 413. — Verbot gegen das Einschleichen fremder. V. v. 5. Novbr. 24. J. 24. N. 48. P. 379. — polnische, die denselben zu ertheilenden Geleitscheine betr., s. Geleitscheine. Die Einrichtung des Schulwesens derselben betr., s. Schulwesen der Juden — die einzureichenden Uebersichten über die Juden und den Schulbesuch der jüdischen Kinder betr. V. v. 2. Aug. 27. J. 27. N. 33. P. 276. — ausländische, das Verbot dieselben in Dienstverhältnisse aufzunehmen. V. v. 1. Septbr. 28. J. 28. N. 37. P. 318. — fremde, sollen ermittelt und in ihre Heimath zurückgewiesen werden. V. v. 24. Novbr. 34. J. 34. N. 49. P. 311. Kinder, deren Beschneidung, s. das.

Jugendliche Verbrecher, s. Verbrecher.

Justiz, Verwaltung bei dem Bergwerkshüttenwesen betr. V. v. 4. Mai 11. J. 11. N. 2. P. 23.

Justizbeamte, deren Verhalten bei ihren Gesuchen um Verbesserung und Zulagen. V. v. 10. April 19. J. 19. N. 17. P. 220. — deren Suspension betr., s. Suspension.

Justiz-Behörden, sollen unter sich das Prädikat Hoch- und Wohllöbl. ꝛc. nicht weiter gebrauchen. V. d. O. L. G. v. 28. Dezbr. 33. J. 34. N. 3. P. 11.

Justiz-Kommissarien, Erlangung des Bürgerrechts Seitens derselben, s. Bürgerrecht — sollen die vorschriftsmäßige Führung der Rechnungsbücher und Repertorien von den Manual-Acten nachweisen. V. d. O. L. G. v. 27. Novbr. 29. J. 29. N. 49. P. 446.

Justiziariats-Kontrakte, deren Kündigung Seitens der Gerichtsherrn ist unzulässig. V. v. 20. Januar 15. J. 15. N. 5. P. 60.

Justiziarien, sollen in Prozeß und andern Privat-Sachen von den Partheien nur die baaren Auslagen einziehen, die Gerichtssporteln aber dem Gerichtsherrn zustellen. V. d. O. L. G. v. 25. Januar 31. J. 31. N. 6. P. 52.

Justiz-Verfassung, in den Rhein-Provinzen betr. V. v. 24. Juni 17. J. 17. N. 28. P. 373.

Jüdische Lehrer, die bei deren Anstellung nöthigen Erfordernisse betr.

Digitized by Google

V. v. 8. Juli 11. J. 11. N. 13. P. 113. V. v. 2. Juli 24. J. 24. N. 29. P. 231. u. V. v. 7. Juni 27. J. 27. N. 24. P. 214.; deren Prüfung betr. V. v. 5. Dezbr. 27. J. 27. N. 51. P. 407. V. v. 3. Novbr. 28. J. 28. N. 45. P. 382.

K.

Kadetten-Corps, Bestimmungen unter welchen die Aufnahme der Söhne verdienter Offiziere stattfinden darf. V. d. Kriegs-Minist. v. 3. Juni 32. J. 32. N. 27. P. 197.

Kaffen, deren Höhe an den Schiffsgefäßen betr. V. v. 29. Juni 22. J. 22. N. 30. P. 284. V. v. 6. Januar 24. J. 24. N. 3. P. 22. u. V. v. 21. Dezbr. 27. J. 28. N. 2. P. 5.

Kalender, deren Herausgabe durch Privat-Personen betr. V. v. 25. Oktbr. 16. J. 16. N. 49. P. 510. — deren Verlag betr. V. v. 8. Juni 20. J. 20. N. 25. P. 240. — die Einrichtung der Preuß. Kalender betr. V. v. 22. Dezbr. 20. J. 21. N. 3. P. 13. — in Betreff der von Privat-Verlegern herausgegebenen. V. v. 23. März 27. J. 27. N. 15. P. 138.

Kalk, inländischer gebrannter, dessen zollfreie Ausfuhr nach dem Auslande betr. V. v. 3. Mai 11. J. 11. N. 2. P. 21.; gebrannter, dessen Verpackung betr. V. v. 14. Mai 19. J. 19. N. 23. P. 273.

Kammerjäger, Verkauf des Arseniks an dieselben, s. Arsenik; sollen sich zuvor über ihre Qualifikation ausweisen, ehe ihnen die Ausübung des Gewerbes gestattet wird. V. v. 13. April 35. J. 35. N. 17. P. 87.

Kandidaten, s. Candidaten.

Kanzelleien, gerichtliche, Anordnung wegen Verminderung der Arbeiten in denselben. V. v. 19. Oktbr. 24. J. 24. N. 45. P. 360.

Kanzeln, deren Anbringung an einem Pfeiler seitwärts der Kirchen bei Neubauten, s. Altar; die Bekanntmachung weltlicher Dinge soll nicht von denselben erfolgen, s. Bekanntmachungen.

Kapitains, s. Capitains.

Karten, in Betreff deren sorgfältigen Verpackung, s. das.; deren Herausgabe und Censur Seitens des Herrn Chefs des General-Stabes der Armee und dem Königl. statistischen Bureau betr. V. d. O. P. v. 21. Juni 36. J. 36. N. 30. P. 212.

Kartoffelbau, Anweisung zur Aussteckung der Keime, Behufs Ersparniß der Saat. V. v. 2. Januar 27. J. 27. N. 2. P. 6. V. v. 3. März

Digitized by Google

27. J. 27. N. 11. P. 100. u. V. v. 10. März 28. J. 28. N. 12. P. 118. u. V. v. 4. April 35. J. 35. N. 16. P. 78.

Kartoffeln, die Erhaltung und nutzbarste Anwendung der Vorräthe betr. V. v. 9. Dezbr. 29. J. 30. N. 2. P. 15.

Kassen, städtische deren Abschließung und Einreichung der Rechnungsauszüge. V. v. 2. Febr. 24. J. 24. N. 6. P. 46. — V. v. 10. Dezbr. 24. J. 24. N. 51. P. 409. u. V. v. 18. Mai 27. J. 27. N. 23. P. 206. — desgl. in Betreff der Bekanntmachung der Rechnungsextracte. V. d. O. P. v. 21. April 32. J. 32. N. 18. P. 143.

Kassenanweisungen, die Verausgabung neuer und Einziehung der alten betr. V. v. 26. Dezbr. 24. J. 24. N. 53. P. 428. — deren theilweise Berichtigung bei Abführung Königl. Gefälle. V. v. 11. Febr. 25. J. 25. N. 8. P. 89. u. V. v. 17. Novbr. 25. J. 25. N. 48. P. 468. — die Annahme derselben bei Zahlungen an Königl. Kassen betr. V. d. O. L. G. v. 30. Aug. 25. J. 25. N. 39. P. 373. — falsche, Bestrafung der wissentlichen Ausgabe betr. V. d. Hauptverw. d. Staatsch. v. 3. April 30. J. 30. N. 19. P. 203. — beschädigte, die Annahme und den Umtausch derselben betr. V. v. 27. Mai 30. J. 30. N. 25. P. 265. — die Ausgabe neuer über Ein Thaler. V. d. Hauptverw. d. Staatsch. v. 30. April 36. J. 36. N. 20. P. 138. — desgl. neuer über Fünf Thaler. V. v. 22. Oktbr. 36. J. 36. N. 46. P. 311.

Kassenbillets, Königl. Sächsische Littr. A., Stempelung der als Preuß. Staatsschuld übernommener betr. V. v. 20. Dezbr. 19. J. 19. N. 52. P. 550.

Kassengelder, die Postfreiheit derselben betr. V. v. 1. Septbr. 20. J. 20. N. 38. P. 357.

Kassen-Remessen, sollen die Behörden vorschriftsmäßig verpacken und absenden. V. v. 24. Febr. 18. J. 18. N. 9. P. 101.

Kastrirer, s. Castrirer.

Kaufleute, die denselben bewilligte Gewerbesteuerfreiheit zum Aufsuchen von Waaren, s. Gewerbescheine.

Kaufstempel, dessen Entrichtung in einzelnen Fällen betr., s. Erbschaftssteuer.

Kautionen, s. Cautionen.

Kähne, s. Oderkähne.

Kälber, Verbot des zu frühen Schlachtens derselben. V. v. 3. Mai 31. J. 31. N. 19. P. 186.

Kessel- und Grundfläche, Erläuterung dieses Ausdrucks im §. 9. der

Digitized by Google

Instruktion vom 13. Oktober 1831. V. v. 8. Aug. 34. J. 34. N. 33. P. 225.

Kiehnraupen, deren Vertilgung betr. V. v. 10. Mai 27. J. 27. N. 22. P. 200.; deren Vertilgung durch vorgeschriebene Mittel betr. V. v. 5. Juli 31. J. 31. N. 27. P. 279.

Kiehnraupenfraß, dessen Verhütung. V. v. 13. Mai 11. J. 11. N. 4. P. 31. u. V. v. 15. Juli 15. J. 15. N. 30. P. 310.

Kinder, verhafteter weiblicher Personen sollen nur dann in die Gefängnisse mit abgeliefert werden, wenn sie sich noch an der Brust befinden. V. v. 18. Oktbr. 16. J. 16. N. 43. P. 420. u. V. v. 4. März 17. J. 17. N. 12. P. 133. — V. v. 7. März 22. J. 22. N. 12. P. 113.; s. auch Strafanstalten; der Soldaten, s. Soldatenkinder — verhafteter Personen, deren Behandlung betr. V. v. 10. Novbr. 23. J. 23. N. 49. P. 388. — junge, sollen nicht ohne Aufsicht gelassen werden. V. v. 4. Aug. 29. J. 29. N. 33. P. 312.

Kirchen, und Schulgebäude, sollen gegen Feuersgefahr versichert werden. V. v. 27. März 17. J. 17. N. 15. P. 188. — Vereinigung der evangelischen und reformirten Kirche, s. Vereinigung — und milde Stiftungen genießen die Stempelfreiheit. V. d. P. St. D. v. 9. Juli 27. J. 27. N. 30. P. 256. — und Schulgebäude deren Versicherung gegen Feuersgefahr betr. V. v. 1. Septbr. 28. J. 28. N. 37. P. 317. — die in denselben anzubringenden Verzierungen sollen nur mit Zuziehung des betreffenden Superintendenten vorgenommen werden. V. d. Consist. v. 20. April 29. J. 29. N. 20. P. 201.

Kirchenbauten, sollen von den Pfarrern und Kirchenvorständen bis zum 15. April jeden Jahres bei den betreffenden Behörden angemeldet werden. V. v. 17. März 26. J. 26. N. 12. P. 109. — V. v. 14. April 28. J. 28. N. 16. P. 144. u. V. v. 6. April 36. J. 36. N. 17. P. 118.

Kirchenbauwesen, Regulativ über die Bearbeitung desselben im hiesigen Departement. V. v. 15. Januar 18. J. 18. N. 7. P. 63. — die Feststellung der Nothwendigkeit desselben Seitens der Behörden und geistlichen Vorgesetzten. V. v. 24. Novbr. 22. J. 22. N. 51. P. 499.

Kirchenbedienten, deren Verpflichtung und Vereidigung betr. V. v. 28. Aug. 11. J. 11. N. 22. P. 199.

Kirchenbücher, Vorschriften in Betreff des Eintragens unehelicher Geburten. V. v. 24. Aug. 13. J. 13. N. 41. P. 707. u. V. v. 1. Dezbr. 13. J. 13. N. 54. P. 867. — sollen mit Sorgfalt geführt werden. V. v. 7. Septbr. 18. J. 18. N. 38. P. 420. — davon sollen die Duplicate

Digitized by Google

bei den Gerichten niedergelegt werden. V. v. 2. Septbr. 23. J. 23. N. 38. P. 296. u. V. v. 11. Mai 24. J. 24. N. 22. P. 177. — die Glaubwürdigkeit der aus den Duplicaten ertheilten Atteste. V. v. 12. Dezbr. 23. J. 24. N. 1. P. 5.

Kirchenfeste, Bestimmung, welche Tage hierunter zu verstehen sind. V. v. 15. April 18. J. 18. N. 21. P. 227. — große, an den Vorabenden derselben sollen keine Bälle und andere Lustbarkeiten stattfinden. V. v. 1. Febr. 18. J. 18. N. 7. P. 77. V. v. 9. Mai 29. J. 29. N. 20. P. 195.

Kirchengelder, die denselben gebührende Portofreiheit betr., s. das.

Kirchengemeinde, die den pensionirten und ohne Pension entlassenen Offizieren zustehende betr. V. v. 11. Aug. 20. J. 20. N. 34. P. 318.

Kirchengesang, und Orgelspiel, deren Verbesserung durch Anstellung geeigneter Individuen als Schullehrer betr. V. v. 3. Dezbr. 30. J. 30. N. 51. P. 469.

Kirchen-Kollekten, s. Kollekten.

Kirchenvermögen, dessen Verwaltung und Aufbewahrung betr. V. v. 28. Aug. 11. J. 11. N. 22. P. 197. u. V. v. 8. Aug. 15. J. 15. N. 34. P. 341. — dessen sichere Aufbewahrung betr. V. v. 24. Febr. 20. J. 20. N. 9. P. 75. — V. v. 28. Mai 28. J. 28. N. 24. P. 216. u. V. v. 3. Januar 29. J. 29. N. 3. P. 17.

Kirchhöfe, der Juden, s. Begräbnißplätze.

Kirchliche Beamte, deren Verpflichtung zur Haltung der Gesetzsammlung und des Amtsblatts betr. M. V. v. 16. Juli 28. J. 28. N. 33. P. 283.

Klage, deren Zurücknahme in den wegen Injurien eingeleiteten fiscalischen Untersuchungen. V. d. O. L. G. v. 8. Juli 31. J. 31. N 31. P. 321.

Klassensteuer, deren Erhebung betr. V. v. 31. Aug. 20. J. 20. N. 36. P. 330. — Instruktion zur Erhebung derselben ebendas. N. 37. P. 339. ebendas. N. 38. P. 358. ebendas. N. 40. P. 381. Die Einschiebung einer Zwischenklasse betr. V. v. 2. Januar 21. J. 21. N. 1. P. 2. u. V. v. 16. Oktbr. 21. J. 21. N. 42. P. 364. — den Erlaß derselben in einzelnen Fällen betr. V. v. 9. Febr. 21. J. 21. N. 8. P. 57. — Portofreiheit derselben betr., s. Portofreiheit. Die Befreiung der zu den Landwehrübungen einberufenen Personen betr. V. v. 18. April 22. J. 22. N. 18. P. 183. und Gewerbesteuer deren Einziehung durch Elementar-Erheber, s. Elementar-Erhebung. Die Befreiung von derselben über 60jährige Personen der untersten Steuerstufe. V. v. 27. Mai 27. J. 27. N. 22. P. 203. — Befreiung von derselben, für die zur Landwehrübung

Digitized by Google

einberufenen Offiziere und Landwehrmänner. A. K. O. v. 3. Mai 28. J. 28. N. 24. P. 218. — den Erlaß derselben für einbeorderte Landwehrmänner. V. v. 22. Febr. 31. J. 31. N. 9. P. 78.

Klassensteuer-Reclamationen, sollen nur bei den Landraths-Aemtern angebracht werden. V. v. 26. März 30. J. 30. N. 16. P. 161. s. auch Reclamationen.

Klauenseuche, der Schaafe, s. Schaafe.

Kleidungsstücke, fremde alte, den Verbot des Handels mit diesen Gegenständen betr. V. v. 13. Juli 20. J. 20. N. 30. P. 289. — Verbot des Ankaufs derselben von den auf Transporten befindlichen Verbrechern. V. v. 3. Novbr. 30. J. 30. N. 47. P. 431. u. V. v. 14. März 33. J. 33. N. 13. P. 73.

Klingbeutel, soll zur Vermeidung der Störung des Gottesdienstes nicht mehr umhergetragen werden. V. v. 25. Novbr. 11. J. 11. N. 32. P. 320.

Knallsilber, das Verbot desselben und ähnlicher Fabrikate betr. V. v. 26. April 15. J. 15. N. 19. P. 183.

Knochen, Thier-, Bestimmungen in Betreff des Ausgrabens und der Aufbewahrung der zum Handel bestimmten. V. v. 5. Juni 36. J. 36. N. 30. P. 214.

Kohlendampf, Warnung vor demselben. V. v. 8. Januar 15. J. 15. N. 4. P. 41.

Kokarde, s. Nationalkokarde.

Kollekte, Kirchen- für die Schullehrer-Wittwen- und Waisen-Versorgungs-Anstalt deren Abhaltung am ersten Sonntag nach Mar. Lichtmessen. V. v. 9. Dezbr. 23. J. 24. N. 1. P. 2.; für arme Studirende, für deren bessern Ausfall sollen sich die Herren Geistlichen interessiren. V. v. 27. Mai 28. J. 28. N. 23. P. 209.

Kollekten-Gelder, können portofrei versandt werden. V. v. 29. Mai 17. J. 17. N. 21. P. 305.

Kollektiren, Verbot des unbefugten, für die Waldenser betr. V. v. 29. April 34. J. 34. N. 19. P. 133.

Koller, jüdische, s. Schullehrer jüdische.

Kolonisten, wer unter dieser Benennung zu verstehen sei, als Erklärung des §. 68. des Anhangs zum Allg. Landrecht. V. v. 29. Febr. 28. J. 28. N. 11. P. 105.

Kommandanturen, s. Commandanturen.

Kommissions-

Kommissions-Gebühren, bei letztwilligen Verordnungen sollen, wenn letztere außerhalb der Gerichtsstelle aufgenommen, ferner den Gerichtsbeamten belassen werden. V. d. O. L. G. v. 5. Oktbr. 27. J. 27. N. 42. P. 337.

Kommunal-Abgaben, sind auch von den auf Wartegeld stehenden Offizieren zu entrichten. V. v. 10. Novbr. 18. J. 18. N. 47. P. 510.; in Betreff der activen und auf Inactivitäts-Gehalt stehenden Offiziere und Militairbeamten, s. Militair-Personen — den bei Zahlung der neuen Mahl- und Schlacht- oder Klassensteuer aufzubringenden Zuschuß zur Deckung städtscher Bedürfnisse betr. V. v. 28. Septbr. 20. J. 20. N. 42. P. 415.

Kommunal-Beamte, deren Prüfung betr. V. v. 16. Juli 14. J. 14. N. 31. P. 363.

Kommunal-Lasten, städtsche, deren Aufbringung betr. V. v. 15. Oktbr. 13. J. 13. N. 45. P. 759.; in wiefern Militair-Personen heranzuziehen. V. v. 6. Mai 16. J. 16. N. 20. P. 212.; desgl. in Betreff der Offizianten. V. v. 27. Aug. 12. J. 12. N. 37. P. 438. — wegen Beiträgen der Militair-Personen zu den Kriegslasten. V. v. 26. Septbr. 14. J. 14. N. 42. P. 514.

Kommunal-Prozent-Abgaben, deren Nichtentrichtung Seitens der Offizianten der aufgelösten Kriegscommissariate. V. v. 31. Juli 21. J. 21. N. 32. P. 275.; imgl. der aus der Gensd'armerie ausgeschiedenen, Inactivitäts-Gehalt beziehenden Offiziere. V. v. 31. Aug. 21. J. 21. N. 36. P. 316. Die Befreiung der Schullehrer und Geistlichen betr., s. Schullehrer.

Kommunalsteuer, deren Erstattung von dem in Militair-Speise-Anstalten consumirten Fleisch betr. V. v. 17. Novbr. 24. J. 24. N. 49. P. 389. wie solche von Königl. Beamten zu entrichten. V. v. 1. März 28. J. 28. N. 11. P. 102. u. V. v. 20. Mai 28. J. 28. N. 23. P. 208.

Kompetenz-Konflicte, zwischen den Gerichten und den Verwaltungs-Behörden in denjenigen Landestheilen, in welchen das Allgemeine Landrecht und das gemeine Recht gelten, Instruktion über das Verfahren hierbei. V. v. 18. April 36. J. 36. N. 20. P. 141.

Konducteurs, s. Bau-Kondukteurs.

Konfirmanden, deren Unterricht betr. V. v. 28. Mai 34. J. 34. N. 23. P. 163., s. auch Confirmanden.

Konkurs, Bestimmungen unter welchen derselbe über das Vermögen im Dienst stehender Offiziere eröffnet werden darf. V. v. 14. Novbr. 25. J. 25. N. 50. P. 486.

Digitized by Google

Konsense, zur Auswanderung, die Dauer der Gültigkeit derselben betr. V. v. 30. Januar 34. J. 34. N. 6. P. 24.; in Betreff der Baukonsense, s. das. desgl. Heirathskonsense.

Konsumtions- Personal- und Gewerbe-Abgaben, die Aufhebung einiger derselben betr. V. v. 4. Oktbr. 20. J. 20. N. 41. P. 396.

Kontracte, über Bau-Entreprisen, s. das.

Kotraventionen, gegen Paßgesetze, Bestrafung derselben, s. Paßgesetze.

Kontroll, Maaßregeln über die vom Heere entlassenen Individuen betr. V. v. 28. Januar 34. J. 34. N. 6. P. 21.

Konversations-Blatt, litterärisches, dessen Verbot betr. V. v. 31. Dezbr. 25. J. 26. N. 4. P. 27.

Kosten, Vorschriften, wie es bei Kontrakten ꝛc. zwischen dem Fiscus und Privat-Personen gehalten werden soll. V. v. 1. Febr. 17. J. 17. N. 7. P. 68. — Bestimmungen in Betreff der Berichtigung derselben bei Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse. V. v. 1. Juni 26. J. 26. N. 23. P. 194. — deren Betrag für die in Stelle von Hypothekenscheinen auszufertigenden Atteste betr. V. d. O. L. G. v. 25. März 30. J. 30. N. 16. P. 163. Die Stundung derselben bei Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse soll zuvörderst bei den Landraths-Aemtern zur Begutachtung beauftragt werden. V. v. 11. März 36. J. 36. N. 13. P. 70. — deren Berichtigung Seitens der Special-Kommissionen für ihre Aufnahme und Verpflegung bei Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse mit Bezug auf den §. 5. des Regulativs. V. v. 22. Juli 36. J. 36. N. 32. P. 231.

Kostenreste, niedergeschlagene, deren Verwendung wenn solche nachträglich theilweise noch eingehen betr. V. d. O. L. G. v. 8. Febr. 28. J. 28. N. 10. P. 96.

Kostenvorschüsse, sollen die Gerichte bei Anträgen der Königl. Regierung und anderer Hebungs-Behörden, auf Subhastationen von Grundstücken nicht gefordert werden. V. v. 16. Juni 26. J. 26. N. 27. P. 221.

Kranke, (arme) deren ärztliche Behandlung und die dem Arzt zu entrichtende Vergütigung betr. V. v. 25. Mai 21. J. 21. N. 23. P. 196. deren Behandlung so wie die Deckung der Kosten betr. V. v. 6. April 24. J. 24. N. 18. P. 141. — die in den Krankenanstalten zu Schwetz und Marienwerder abzusendenden, sollen mit der erforderlichen Kleidung und Wäsche versehen werden. V. v. 14. Januar 29. J. 29. N. 5. P. 39. — sollen von den Kreis-Physikern unentgeldlich behandelt werden. V. v. 27. Aug. 32. J. 32. N. 35. P. 259. — sollen nach den Vorschriften

Digitized by Google

der Armen-Pharmakopoe behandelt werden. V. v. 7. Juli 36. J. 36. N. 30. P. 213.
Kranken-Anstalten, deren Einrichtung in mehreren Aemtern, s. Societät.
Kranken-Atteste, für erkrankte Soldaten, s. Atteste.
Krankendecken, deren Aufbewahrung in den Garnison-Lazarethen, zur Verhütung des Mottenfraßes. V. v. 27. März 22. J. 22. N. 14. P. 141.
Krankenhaus, s. Landkrankenhaus.
Krankheiten, ansteckende, die geschärfte Aufmerksamkeit auf dieselben. V. v. 5. Juni 15. J. 15. N. 25. P. 254. — V. v. 13. Dezbr. 16. J. 16. N. 52. P. 556. — V. v. 17. Juli 19. J. 19. N. 32. P. 354. u. V. v. 9. April 23. J. 23. N. 16. P. 135. — epidemische und ansteckende, die davon zu machenden Anzeigen betr. V. v. 16. Novbr. 20. J. 20. N. 48. P. 453. — ansteckende, der Hausthiere, davon soll sofort Anzeige gemacht werden. V. v. 24. Oktbr. 21. J. 21. N. 44. P. 381. — ansteckende, von Menschen und Thieren über deren Ausbruch soll von den landräthl. Behörden auch den benachbarten Kreisen Nachricht gegeben werden. V. v. 10. März 28. J. 28. N. 12. P. 117. — ansteckende und venerische, die geschärfte Aufmerksamkeit und Anzeige an die vorgesetzten Behörden betr. V. v. 27. Novbr. 28. J. 28. N. 49. P. 409. — ansteckende, die durch die Kreisärzte abzuhaltenden medizinisch-polizeilichen Untersuchungen und dafür zu liquidirenden Reisekosten ꝛc. V. v. 2. Aug. 31. J. 31. N. 32. P. 326., s. auch Räude.
Krankheits- und Gesundheits-Atteste, deren gewissenhafte Ausstellung Seitens der approbirten Aerzte betr. M. V. v. 13. Febr. 28. J. 28. N. 13. P. 126.
Krätz- und Schwefelsalbe, den Verbot des Verkaufs ohne ärztliche Verordnung betr. V. v. 21. Aug. 27. J. 27. N. 35. P. 287. — V. v. 11. Septbr. 34. J. 34. N. 39. P. 259. u. V. v. 19. Mai 35. J. 35. N. 22. P. 126.
Krätze, den Debit eines dagegen erfundenen Mittels betr. V. v. 2. Juli 14. J. 14. N. 28. P. 327.
Kräuter, giftige, Warnung vor dem Genuß derselben. V. v. 1. Mai 15. J. 15. N. 20. P. 189.
Kreis-Deputirte, in Betreff deren Wahl, s. Landräthe.
Kreis-Ersatz-Commission, Mitglieder derselben, deren Vorspannberechtigung betr. V. v. 25. Juli 20. J. 20. N. 31. P. 299. u. V. v. 29. Aug. 19. J. 19. N. 37. P. 407.

Digitized by Google

Kreis-Eintheilung, neue, des Departements. V. v. 21. Febr. 18. J. 18. N. 11. P. 123.

Kreis-Physici, sollen von der Concurrenz zum Vorspann befreit bleiben, wenn sie sich nur 2 Pferde zu ihren Dienstreisen halten. V. v. 17. Septbr. 11. J. 11. N. 23. P. 210. Deren Verpflichtung zur unentgeldlichen Behandlung armer Kranken betr. V. v. 27. Aug. 32. J. 32. N. 35. P. 259.

Kriegsbedürfnisse, Verbot der Ausfuhr über die Grenze nach Polen betr. V. v. 10. Januar 31. J. 31. N. 2. P. 15. — die Aufhebung dieses Verbots betr. M. V. v. 28. Oktbr. 31. J. 31. N. 44. P. 537.

Kriegsdenkmünzen, deren Aufbewahrung nach dem Tode der Besitzer. V. v. 10. April 15. J. 15. N. 16. P. 162. — Verfahren der Gerichte, wo auf den Verlust derselben erkannt wird. V. d. O. L. G. v. 11. April 15. J. 15. N. 18. P. 178. — Deren Aufbewahrung von verstorbenen Militairs bei den Kirchspielen betr. V. v. 22. Oktbr. 18. J. 18. N. 46. P. 492.

Kriegsgeräthschaften, das Verbot der Ausfuhr derselben nach Polen betr. V. d. M. v. 28. Febr. 33. J. 33. N. 12. P. 69.

Kriegsreserve, Entlassung zur, vor zurückgelegter gesetzlicher Dienstzeit in Folge Reclamation betr. V. v. 19. Oktbr. 18. J. 18. N. 45. P. 484. Mannschaften und Landwehrleute, deren Einberufung zu den jährlichen Uebungen durch die Militair-Vorgesetzten betr. V. v. 8. März 20. J. 20. N. 12. P. 105. Deren Verpflegung wenn sie in die Heimath zurückgekehrt betr. V. v. 19. Dezbr. 23. J. 24. N. 1. P. 2. Mannschaften deren Meldung betr., s. Landwehr-Mannschaften.

Kriegsschulden, deren Tilgung Seitens der Städte betr. V. v. 13. Mai 19. J. 19. N. 22. P. 260. — der Provinz Altmark, Bekanntmachung des Präklusivtermins zur Anmeldung der Forderungen betr. V. v. 14. Aug. 23. J. 23. N. 34. P. 262. Die Regulirung derselben im Regierungs-Departement Posen. V. v. 29. Juni 26. J. 26. N. 28. P. 228.

Kriegsschuldenwesen, dessen Regulirung betr. V. v. 5. April 14. J. 14. N. 17. P. 167. u. V. v. 19. Aug. 14. J. 14. N. 36. P. 411.

Kriminal, s. Criminal.

Kundschaften, der Handwerksgesellen sind zu deren Legitimation allein nicht hinreichend. V. v. 23. Septbr. 17. J. 17. N. 41. P. 513.; der Handwerksgesellen sollen nicht als Reise-Pässe gültig erachtet werden. V. v. 10. Januar 20. J. 20. N. 4. P. 19.

Digitized by Google

Kupfer und Messing, altes, dessen Eingang betr. V. v. 7. Juni 19. J. 19. N. 25. P. 296.
Kupfergattungen, die Herabsetzung der Eingangs-Abgabe betr. V. d. F. M. v. 8. Oktbr. 32. J. 32. N. 44. P. 315., s. auch Abgabe.
Kupferwaaren, aus der Fabrik des Nathusius in Hundisburg deren Bezeichnung betr. V. v. 9. Mai 18. J. 18. N. 21. P. 234.
Kur- und Verpflegungs-Kosten, solcher fremder Personen, welche auf der Reise erkranken und keine Mittel besitzen, sollen von der betreffenden Kommune, wo sie erkranken, verpflegt werden. V. v. 5. Dezbr. 33. J. 33. N. 51. P. 298.
Kurschmiede, deren Unterricht in der Thierarzneischule, s. das.; deren militairische Dienstableistung betr., s. Militairdienstpflicht derselben.
Küster und Schullehrer, sollen sich mit Musikmachen nicht befassen, s. Schullehrer.
Küstereien, deren Separation an Filial-Kirchen von den Mutterkirchen. V. v. 29. Mai 11. J. 11. N. 6. P. 54.

L.

Lamkesche, Stipendien-Stiftung, s. Stiftung.
Land, Verbot wider das Ausbrennen verwachsener Landflächen. V. v. 11. Juni 27. J. 27. N. 25. P. 223. u. V. v. 7. Septbr. 27. J. 27. N. 38. P. 310.
Landarmen-Beiträge, Regulativ über deren künftige Aufbringung in den Regierungs-Bezirken Marienwerder und Danzig nach dem Klassensteuerfuße und das bei der Einziehung zu beobachtende Verfahren betr. M. V. v. 7. Juni 36. J. 36. N. 27. P. 183. — Näher erörternde Bestimmungen hierüber betr. V. v. 10. März 36. J. 36. N. 12. P. 61.
Landarmen-Reglement, mit demselben sollen die Unterbehörden versehen sein. V. v. 19. Febr. 19. J. 19. N. 10. P. 130.
Landbeschäler, Königl. die unentgeldliche Bedeckung der Zuchtstuten der kleinern ländlichen Grundbesitzer betr. V. d. Oberstallmeister v. Knobelsdorf v. 6. Juni 29. J. 29. N. 29. P. 266.
Landgestüts-Reglement, vom 30. Juli 1787 dessen theilweise Aufhebung betr. A. K. O. v. 8. Septbr. 34. J. 34. N. 41. P. 271.
Landhebammen, s. Hebammen.
Landkarten, welche den Preuß. Staat betreffen, sollen weder in Kupferstich oder lithographirt erscheinen, wenn sie nicht mit dem Imprimatur des Königl.

Digitized by Google

ſtatiſtiſchen Bureaus verſehen ſind. V. v. 20. Aug. 29. J. 29. N. 35. P. 331.

Landkrankenhaus, deſſen Eröffnung in Schwetz betr. V. v. 15. Mai 22. J. 22. N. 24. P. 235.

Landraths-Aemter, erledigte, deren interimiſtiſche Verwaltung betr. A. K. O. v. 13. März 30. J. 30. N. 15. P. 145.

Landräthe, und Kreis-Deputirte, deren Wahl in der Provinz Preußen betr. A. K. O. v. 19. Oktbr. 28. V. d. O. P. v. 22. Novbr. 28. J. 28. N. 49. P. 405.; deren Wahl betr. A. K. O. v. 23. März 30. J. 30. N. 18. P. 185.

Landrecht, und Gerichtsordnung, deren Einführung in dem Culmer und Michelauer Kreiſe betr. V. v. 9. Novbr. 16. J. 16. N. 48. P. 487. u. V. v. 9. Novbr. 16. J. 16. N. 50. P. 515.; allgemeines, ſ. Allgemeines Landrecht.

Landſchulen, den ununterbrochenen Fortgang des Unterrichts in denſelben. V. v. 23. Novbr. 15. J. 15. N. 49. P. 474.

Landverweiſungen, das dabei zu beobachtende Verfahren betr. V. v. 21. Novbr. 14. J. 14. N. 51. P. 588. — V. d. O. L. G. v. 14. Oktbr. 14. J. 14. N. 43. P. 534. — V. v. 12. Dezbr. 15. J. 16. N. 2. P. 17. u. V. v. 26. Juni 17. J. 17. N. 31. P. 399. — nach Polen, die hierzu erforderlichen Atteſte betr. V. v. 25. Januar 30. J. 30. N. 7. P. 85.

Landwehr-Artilleriſten, deren Verpflegung während des Marſches nach den Schießplätzen betr. V. v. 4. April 23. J. 23. N. 18. P. 149.; deren Einberufung zu den Uebungen betr. V. v. 30. Juni 23. J. 23. N. 28. P. 220.

Landwehrkreuz, den Verluſt deſſelben oder des National-Militair-Abzeichens betr. V. d. O. L. G. v. 1. Febr. 25. J. 25. N. 8. P. 91.

Landwehrmänner, Beſtimmung zu welcher Kirchengemeinde ſie gehören. V. v. 19. April 16. J. 16. N. 18. P. 196. — beurlaubte, die gegen ſie ergehenden Erkenntniſſe betr., ſ. Straferkenntniſſe — deren Einberufung zu den Uebungen betr. V. v. 5. Juni 17. J. 17. N. 24. P. 307. — deren Beſtrafung durch die Civilgerichte. V. v. 6. Mai 17. J. 17. N. 20. P. 258. — und Kriegsreſerviſten deren Einberufung zu den jährlichen Uebungen, ſ. Kriegs-Reſerve-Mannſchaften; in Betreff der Befreiung der Landwehrleute von der Klaſſenſteuer, ſ. daſ.; deren Einberufung und Berückſichtigung betr. V. v. 4. Juli 20. J. 20. N. 28. P. 271. — das in Unterſuchungs-Sachen wider dieſelben zu beobachtende Verfahren betr.

Digitized by Google

V. v. 29. Aug. 24. J. 24. N. 38. P. 298. und Kriegsreservisten sind verpflichtet, wenn sie Uniform tragen, auch den Offizieren die gebührenden Honneurs zu machen. V. v. 25. Mai 25. J. 25. N. 24. P. 255. — und Offiziere der Landwehr, sollen während der Uebungen von der Klassensteuer befreit sein, s. Klassensteuer; sollen um eben so viel Jahre als sie sich durch die Unterlassung der Meldung der Kontrolle der Landwehrbehörden entzogen haben, im ersten Aufgebot der Landwehr länger verbleiben. A. K. O. v. 12. Oktbr. 30. J. 30. N. 46. P. 423. — in Betreff der unterlassenen Meldung, s. Strafbestimmung; sind während der Zeit ihrer Einberufung von der Klassensteuer befreit. V. v. 22. Febr. 31. J. 31. N. 9. P. 78. — beurlaubte, sollen während ihrer Einberufung zu den gewöhnlichen Uebungen auch den betreffenden Civil-Kirchen-Gemeinen gehören. V. d. Consist. zu Königsb. v. 15. Juni 36. J. 36. N. 28. P. 196.

Landwehr-Offiziere, beurlaubte, deren Civilgerichtsbarkeit, s. das.; verabschiedete, in Betreff deren Gerichtsbarkeit. V. d. O. L. G. v. 5. März 16. J. 16. N. 12. P. 142. — und Landwehrmänner beurlaubte, inwieweit selbige der Civilgerichtsbarkeit unterworfen sind. V. v. 3. Juni 17. J. 17. N. 25. P. 328. — beurlaubte, deren Theilnahme an den bürgerlichen Wacht- und Transportdiensten betr. V. v. 7. Novbr. 21. J. 21. N. 45. P. 397. — das Verfahren, bei den Vorschlägen zur Wahl derselben. V. v. 19. April 23. J. 23. N. 19. P. 158. — denselben ist es freigestellt, ob sie der Civil- oder Militair-Wittwen-Kasse beitreten wollen. V. v. 21. Dezbr. 24. J. 25. N. 1. P. 3.

Landwehrpflichtigkeit, derjenigen Staatsdiener betr., welche die Feldzüge $\frac{1}{1}\frac{3}{5}$ als Freiwillige mitgemacht haben. V. v. 23. Juli 18. J. 18. N. 32. P. 358.

Landwehr-Regimenter, deren Eintheilung im Bereich des Generals-Kommandos 1sten Armee-Corps, Behufs der von Seiten der Civilgerichte zu vollstreckenden Strafurtheile wider Militair-Personen. V. v. 5. Juni 20. J. 20. N. 25. P. 249.

Landwehrstämme, die von denselben benöthigten Handwerksstuben und dafür zu entrichtenden Kosten betr., s. Handwerksstuben.

Landwehr-Truppen, deren Verpflegung auf Märschen betr. V. v. 28. Juli 22. J. 22. N. 33. P. 311. — in Betreff der den Landwehr-Artilleristen zu gewährenden Verpflegung während des Marsches nach den Schießplätzen. V. v. 4. April 23. J. 23. N. 18. P. 149.

Digitized by Google

Landwehr-Uebungen, die monatlich stattfindenden betr. V. v. 4. Aug. 20. J. 20. N. 32. P. 307.
Laudemial-Zahlung, deren Kontrolle betr. V. d. O. L. G. v. 11. April 29. J. 29. N. 18. P. 172.
Lazarethe, Garnison- die Aufnahme der Subaltern-Offiziere in denselben betr., s. Offiziere.
Lämmerlähme, deren Heilung betr. V. v. 29. März 34. J. 34. N. 14. P. 72.
Legitimation, zur Reise nach Polen soll gegenwärtig nur in der Art stattfinden, wie vor der Insurrection erforderlich gewesen. V. v. 28 Januar 34. J. 34. N. 6. P. 24.
Legitimations-Papiere, der Reisenden sollen in den Pässen vermerkt werden. V. v. 5. Septbr. 15. J. 15. N. 39. P. 382. Die Legitimation der Reisenden während der Cholera betr. V. v. 12. Juni 31. J. 31. N. 24. P. 231.
Legitimations-Karten, deren Ertheilung an Inländer, zu Reisen innerhalb der Königl. Staaten. V. v. 24. Dezbr. 17. J. 18. N. 2. P. 16. Durch deren Ertheilung sollen die Bestimmungen der General-Paß-Instruktion keine Aenderung in Absicht der Paßpflichtigkeit erleiden. V. v. 4. Aug. 31. J. 31. N. 32. P. 327. — die den Studenten zu ertheilenden Reise-Legitimationen Seitens der Universitäten, s. Studenten; in Betreff der Tagelöhner, welche nach Berlin gehen, s. Tagelöhner.
Lehm- und Sandgruben, die darüber zu führende polizeiliche Aufsicht zur Verhütung von Unglücksfällen betr. V. v. 21. Aug. 22. J. 22. N. 35. P. 324. u. V. v. 16. Aug. 33. J. 33. N. 35. P. 207.
Lehr- und Lesebücher, deren Anschaffung in den Schulen betr. V. v. 25. Juli 28. J. 28. N. 30. P. 264.
Lehrer, jüdische, s. jüdische Lehrer — und Geistliche an Gymnasien und ähnlichen Instituten sollen der allgemeinen Wittwen-Verpflegungs-Anstalt beitreten. V. d. Reg. Präs. v. 27. Novbr. 32. J. 32. N. 49. P. 555.
Lehrerstellen, deren Besetzung an höhern und an allgemeinen Stadtschulen betr. V. v. 23. Novbr. 27. J. 27. N. 49. P. 391.
Lehrkursus, dessen Eröffnung für Geistliche und Schullehrer in Marienburg. V. v. 20. Juni 11. J. 11. N. 9. P. 82. u. V. v. 29. Juni 11. J. 11. N. 10. P. 86.
Leichen, Sectionen unter welchen Umständen solche vorgenommen werden dürfen. V. v. 19. Novbr. 11. J. 11. N. 32. P. 316.; wegen Behandlung derselben. V. v. 10. Septbr. 15. J. 15. N. 38. P. 369.; die bei deren

Digitized by Google

deren Auffinden zu machenden Anzeigen betr. V. v. 6. Oktbr. 21. J. 21. N. 42. P. 363.; wegen des zu frühen Begrabens derselben und Anzeige der Todesfälle an den Geistlichen. V. v. 21. Febr. 19. J. 19. N. 11. P. 150. — V. v. 11. Septbr. 27. J. 27. N. 38. P. 306. u. V. v. 8. Mai 35. J. 35. N. 21. P. 119.

Leihbibliothekare, ausländische, s. Buchhändler.

Leihbibliotheken, polizeiliche Aufsicht darüber betr. V. v. 1. Oktbr. 19. J. 19. N. 45. P. 479.

Leinwand, das blätterweise Zusammenlegen beim Verkauf betr. V. v. 4. Januar 18. J. 18. N. 4. P. 33. V. v. 30. Aug. 25. J. 25. N. 37. P. 359. u. V. v. 3. April 29. J. 29. N. 17. P. 155.

Liebersche Gesundheitskräuter, Verbot des Verkaufs derselben durch Nichtapotheker betr. V. v. 6. Aug. 24. J. 24. N. 36. P. 281.

Lieferungen, Konkurrenz der Geistlichen, s. das.

Lieferungs-Scheine, deren Umschreibung in Staatsschuldscheine betr. V. v. 6. Juli 18. J. 18. N. 28. P. 308. — V. v. 22. Oktbr. 18. J. 18. N. 45. P. 481. — V. v. 12. Januar 19. J. 19. N. 3. P. 19. u. V. v. 20. Mai 20. J. 20. N. 22. P. 198.

Liquidationen, über Militair-Verpflegungen sollen allmonatlich prompt eingesandt werden. V. d. Intend. d. I. A. C. v. 9. Aug. 30. J. 30. N. 34. P. 324. — über Medizin- und Kurkosten sollen nicht auf den Antrag von Privat-Personen oder Kommune, sondern nur auf den der Gerichte von der Regierung festgesetzt werden. V. d. O. L. G. v. 31. Mai 33. J. 33. N. 26. P. 143.

Liquidations-Verfahren, wegen der Ansprüche an das vormalige Königreich Westphalen und das Großherzogthum Berg betr. V. v. 18. Aug. 23. J. 23. N. 35. P. 270. u. V. v. 4. Septbr. 23. J. 23. N. 38. P. 297.

Liquidations-Wesen, polnisches betr. V. v. 19. Febr. 25. J. 25. N. 9. P. 97. — V. v. 8. April 25. J. 25. N. 15. P. 149. u. V. v. 11. April 25. J. 25. N. 15. P. 151.

Liquidirung, der Vergütigung für Militair-Leistungen soll nicht mehr bei der Regierung sondern bei der Militair-Intendantur erfolgen. V. v. 11. Novbr. 25. J. 25. N. 48. P. 469., s. auch Vergütungs-Liquidationen.

Lohn- und Frachtfuhrleute, deren Steuerpflichtigkeit betr. M. V. v. 26. April 28. J. 28. N. 24. P. 217.

Lohnfuhr-Controlleur, dessen Anstellung betr. V. d. General-Post-Amts v. 14. Januar 29. J. 29. N. 6. P. 48.

Digitized by Google

Lotterie-Loose, fremde, sollen nicht angenommen werden. V. v. 10. März 17. J. 17. N. 12. P. 137. u. V. v. 18. Juli 17. J. 17. N. 32. P. 412. — welche ungefordert von der Lotterie zu Frankfurth a./M. zugesandt werden, sollen portopflichtig zurückgesandt werden. V. d. Gen. Lott. Direct. v. 31. Januar 29. J. 29. N. 28. P. 280.

Lotterien, Verbot des Spiels in auswärtigen. V. v. 28. Juli 14. J. 14. N. 34. P. 394. — das Anhalten der Packete mit fremden Lotterie-Loosen betr. V. v. 9. Mai 25. J. 25. N. 20. P. 197.

Lotteriespiel, in auswärtigen Lotterien soll nicht stattfinden, und die Kontraventionen bei der Regierung zur Untersuchung angezeigt werden. V. v. 2. April 30. J. 30. N. 17. P. 173. — desgl. in Betreff der in Rostock errichteten Versorgungs-Tantieme. V. v. 8. Aug. 31. J. 31. N. 33. P. 345.

Luftarten, schädliche, Warnung vor den Folgen derselben. V. v. 30. Novbr. 11. J. 11. N. 33. P. 329. u. V. v. 30. März 19. J. 19. N. 15. P. 197.

Lumpen, das Verbot des Einsammelns in inficirten Orten betr. V. v. 5. Septbr. 31. J. 31. N. 36. P. 405.

Lungenfäule, unter dem Rindvieh, Bekanntmachung wegen der im Königreich Polen ausgebrochenen, und Verordnung wegen Abwendung derselben, Kennzeichen der Krankheit. V. v. 3. Septbr. 36. J. 36. N. 37. P. 267.

Lungenseuche, Empfehlung der Marbekschen Heilmethode. V. v. 3. Aug. 18. J. 18. N. 37. P. 413.

M.

Maaß- und Gewichts-Contraventionen, deren Bestrafung betr. V. v. 29. April 34. J. 34. N. 19. P. 133.

Maaß- und Gewichts-Ordnung, Publikation derselben, Gesetz v. 16. Mai 16. 1817 N. 48. 49. 50. P. 585. in Betreff des Gebrauchs der gestempelten Berliner Elle bei Verkäufen. V. v. 5. Septbr. 27. J. 27. N. 37. P. 299.

Maaße, Eimer und Anker ꝛc. wie viel solche an Quarten enthalten. V. v. 22. Juni 11. J. 11. N. 9. P. 84. Vergleichung der inländischen Gemäße mit den ausländischen. V. v. 1. April 12. J. 12. N. 14. P. 151. und Gewichte, deren Aichung und Stempelung betr. V. v. 1. Mai 18. J. 18. N. 19. u. 20. P. 210. u. 216.; in Betreff der bei Proviant-Aemtern einzuführenden neuen Maaße. V. v. 8. April 18. J. 18. N. 32.

Digitized by Google

P. 360. — deren Anwendung von Kaufleuten und Fabrikanten bei Waaren-Versendungen nach Rußland. V. v. 22. Novbr. 19. J. 19. N. 50. P. 527. — und Gewichte, geaichte, sollen keine Merkmale der ältern Provinzial-Maaße haben. V. v. 27. März 28. J. 28. N. 14. P. 132. — in Betreff der bei Erkenntnissen und Verträgen anzuwendenden Normal-Maaße und Gewichte. V. d. O. L. G. v. 28. März 28. J. 28. N. 16. P. 145. — deren Richtig-Erhaltung bleibt Sache des Publikums. V. v. 4. Febr. 35. J. 35. N. 8. P. 36. — welche von Eisenblech gefertigt sind, sollen nicht geaicht werden. V. v. 12. Febr. 35. J. 35. N. 10. P. 43.

Magazin-Beamte, den durch dieselben zu bewirkenden Ankauf des Natural-Verpflegungs-Bedarfs und die dafür zu leistenden Zahlungen betr. V. d. Intend. I. A. C. v. 2. Septbr. 28. J. 28. N. 38. P. 330. und d. Intend. V. A. C. v. 17. Septbr. 28. J. 28. N. 39. P. 335.

Magistrats-Mitglieder, ausgeschiedene, deren Pensionirung betr., s. Pensionirung.

Magistrate, deren Befugniß zur Bestätigung der Bezirksvorsteher, s. das.

Magnetismus, Verhütung der Mißbräuche bei dessen Anwendung. V. v. 5. Juni 12. J. 12. N. 25. P. 250. — thierische, deren Anwendung als Heilmittel betr. V. v. 5. März 17. J. 17. N. 11. P. 119.

Mahl- Schlacht- und Eingangssteuer, Mittheilung der Erhebungs-Rolle. V. v. 6. Oktbr. 23. J. 23. N. 42. P. 336. — die Berichtigung derselben in der Stadt Marienwerder betr. V. v. 1. Juli 25. J. 25. N. 29. P. 295. — in Betreff der Festung Graudenz. V. v. 29. Juli 25. J. 25. N. 32. P. 321. — und Schlachtsteuer-Kontrolle in der Stadt Thorn betr. V. v. 4. Novbr. 25. J. 25. N. 47. P. 455. und Schlachtsteuer deren Entrichtung in den Städten Thorn, Marienwerder und Graudenz. V. d. P. St. D. v. 29. Januar 27. J. 27. N. 6. P. 43.

Maischbottigzins, dessen Einführung betr. V. v. 28. Dezbr. 20. J. 20. N. 52. P. 499.

Maisch-Brennereien, s. Brennereien.

Maischsteuer-Regulativ, vom 1. Dezbr. 1820. Declaration desselben. M. V. v. 18. Juni 27. J. 27. N. 50. P. 396.

Malefiz-Fonds, die Anträge auf Zahlung von Kosten aus denselben sollen mit vollständigen Liquidationen belegt werden. V. d. O. L. G. v. 4. März 26. J. 26. N. 11. P. 106.

Mandatarien, deren Legitimation betr. V. d. O. L. G. v. 21. März 15. J. 15. N. 14. P. 146.

Digitized by Google

Mandatarien-Gebühren, in Confiskations-Prozessen gegen ausgetretene Kantonisten betr. V. d. O. L. G. v. 30. Juni 12. J. 12. N. 30. P. 345.
Manövers, s. Uebungen.
Mansfelder Bergbau, Ausbeute Thaler, deren Circulation betr. V. v. 15. Oktbr. 26. J. 26. N. 44. P. 331.
Marienburg, den dort eröffneten Lehrkursus für Schullehrer, s. Lehrkursus.
Marienwerder, die dort eingerichtete Baugewerksschule betr., s. Baugewerksschule; in Betreff der Militair-Blinden-Unterrichts-Anstalt, s. Militair-Blinden-Institut. Den dort zusammengetretenen Verein zur Erziehung verwahrloseter und verwaiseter Kinder betr. V. v. 27. Aug. 28. J. 28. N. 35. P. 295. — die Einsendung syphilit. Kranken in das dortige Provinzial-Lazareth betr., s. Provinzial-Lazarethe.
Marionettenspieler, deren Beaufsichtigung betr. V. v. 15. Aug. 12. J. 12. N. 34. P. 400. Verbot wegen Darstellung biblischer Geschichten. V. v. 23. Septbr. 17. J. 17. N. 41. P. 514.
Marketender, welche den Truppen bei den Uebungen folgen, sollen von der Hausirsteuer befreit bleiben. V. v. 22. Mai 30. J. 30. N. 23. P. 242.
Markt- und Standgelder, s. Stand- und Marktgeld.
Marktpreis-Tabellen, deren monatliche Einsendung durch die Landraths-Aemter betr. V. v. 25. Aug. 18. J. 18. N. 36. P. 399. bei Feststellung der Renten sollen die Martini-Marktpreise angewendet werden, s. Renten.
Marsch-Beköstigungs- und Vorspann-Gelder, welche Seitens des Militairs an die Quartierstände gezahlt werden, sind stets mit Quittungen zu belegen. V. v. 27. Febr. 35. J. 35. N. 10. P. 44. — Nähere Bestimmungen, wie die Ausstellung dieser Quittungen in den Städten und auf dem Lande erfolgen soll. V. v. 21. Aug. 35. J. 35. N. 36. P. 201.
Maschinen, s. Dampfmaschinen.
Mastnutzung, in den Königl. Forstrevieren, zu deren Pachtung sollen keine Forst-Beamten zugelassen werden. V. v. 13. Febr. 16. J. 16. N. 9. P. 109.
Masuch, Amts-Administrator, Aufforderung zur Entdeckung von dessen Mördern und der verheißenen Belohnung. V. v. 14. Febr. 22. J. 22. N. 8. P. 68.
Material-Handlungen und Apotheken, deren Revision betr., s. Revision.
Materialisten, s. Droguisten.

Digitized by Google

Matrikel, academische, sollen für reisende Studenten die Stelle der Pässe nicht vertreten. V. v. 19. Juni 21. J. 21. N. 26. P. 218.

Maurer, inwiefern selbige eines Gewerbescheins bedürfen, s. Gewerbescheine; deren Prüfung, wenn sie ihr Gewerbe in den Städten und auf dem platten Lande treiben wollen, s. Bauhandwerker; und Zimmergesellen, deren Prüfung zum Meisterwerden. V. v. 21. Aug. 14. J. 14. N. 36. P. 412. u. V. 14. Novbr. 14. J. 14. N. 40. P. 472.

Mäklerlohn, für das Gesinde in Marienwerder, s. Gesindemäklerlohn.

Märkte, Kram- und Vieh- deren Aufnahme in den Kalendern, so wie die von den Verlegern an die Kalender-Deputation zu machenden Anzeigen betr. V. v. 3. Januar 23. J. 23. N. 3. P. 25.

Medicamente, deren Verkauf ist den Landchirurgen gestattet. V. v. 16. Juni 11. J. 11. N. 9. P. 81.; dagegen ist den Zahnärzten der Verkauf untersagt, s. Zahnarzneien — deren Einbringen durch Olitäten-Krämer und Hausirer ist verboten. V. v. 25. Febr. 22. J. 22. N. 11. P. 96.; den unbefugten Handel mit denselben betr. V. v. 12. Novbr. 28. J. 28. N. 47. P. 395. — V. v. 31. Dezbr. 28. J. 29. N. 2. P. 5.

Medizinal-Behörden, Ober- in Fällen einer nothwendigen Kommunikation mit denselben sollen sich die Gerichte an das Medizinal-Collegium der Provinz zu wenden haben. V. d. O. L. G. v. 11. Mai 26. J. 26. N. 22. P. 186.

Medizinal-Personen, deren Zulassung zur höhern Prüfung Behufs Gestattung der Praxis. V. v. 11. März 22. J. 22. N. 13. P. 119.

Meilen- und Insinuations-Gebühren, bei den Untergerichten betr. V. d. O. L. G. v. 15. Septbr. 12. J. 12. N. 40. P. 471.

Meilengelder, die von den Gerichts-Unterbeamten zu erhebenden betr. V. v. 10. April 21. J. 21. N. 18. P. 154. — unter welchen Umständen selbige den Gerichtsboten zugestanden werden dürfen, s. Gerichtsboten. — Der Gerichtsboten, deren Nachweis betr., s. Gerichtsboten — für Insinuation der Patrimonial-Gerichte dürfen nicht gefordert werden. V. d. O. L. G. v. 14. Dezbr. 27. J. 27. N. 52. P. 416., s. auch Gerichtsboten und deren Gebühren.

Mennoniten, können zum Ankauf von Domainen-Grundstücken zugelassen werden. V. v. 13. Januar 12. J. 12. N. 3. P. 22. — die Anwendung des Gesetzes auf dieselben, wegen Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse. V. v. 25. März 25. J. 25. N. 15. P. 152.

Mennonitische Glaubensgenossen, mit denselben sollen keine Verträge zur Aneignung von Grundstücken ohne Genehmigung abgeschlossen

Digitized by Google

werden. V. v. 19. Novbr. 19. J. 19. N. 51. P. 534. u. V. v. 10. April 20. J. 20. N. 17. P. 142.

Mennonitiſche Grundſtücke, deren Zertheilung zum Behuf der Uebertragung an mennonitiſche Glaubensgenoſſen iſt geſtattet. V. v. 23. April 24. J. 24. N. 19. P. 147.

Menſchenpocken, Erinnerung an die Vorſchriften, beim Ausbruch derſelben. V. v. 10. März 20. J. 20. N. 12. P. 111. — die zur Verhütung und Weiterverbeitung anzuwendenden Maaßregeln betr. V. v. 4. Januar 34. J. 34. N. 3. P. 9. — die wegen unterlaſſener Meldung von dem Ausbruche der Pocken feſtzuſetzenden Strafen betr. V. v. 18. April 34. J. 34. N. 17. P. 111. — Maaßregeln zur Verhütung derſelben bei der Armee durch Revaccination betr. A. K. O. v. 16. Juni 34. J. 34. N. 32. P. 217.

Merker, deſſen Mittheilungen über die Sicherheitspflege betr. V. v. 11. April 20. J. 20. N. 17. P. 144.

Meſſen, in Warſchau, ſ. daſ.

Meſſing, altes, deſſen Eingang betr., ſ. Kupfer.

Metzen, ¼, Beſtimmung des richtigen Durchmeſſers derſelben betr. V. v. 29. Juli 34. J. 34. N. 32. P. 223.

Miethskutſchen, die davon an die Poſt zu entrichtende Abgabe, ſ. Poſtfuhrweſen.

Militair-Aerzte, deren Befugniß zur bürgerlichen Praxis betr. V. v. 5. April 18. J. 18. N. 17. P. 185. — Verzeichniß der zur Civil-Praxis verſehenen Militair-Aerzte im Regierungs-Departement. V. v. 24. März 19. J. 19. N. 14. P. 191.

Militair-Arreſtanten, ſ. Arreſtanten.

Militair-Blinden, Unterrichts-Anſtalt in Marienwerder betr. V. v. 17. Aug. 19. J. 19. N. 36. P. 391.

Militair-Blinden-Inſtitut, in Marienwerder deſſen Forſtbeſtehen betr. V. v. 5. Novbr. 17. J. 17. N. 45. P. 555.

Militair-Dienſt, die ärztliche Unterſuchung der Qualifikation hierzu betr. V. v. 4. Juli 21. J. 21. N. 28. P. 243. — deſſen Ableiſtung durch freiwilligen Chirurgendienſt betr. V. v. 31. Juli 25. J. 25. N. 36. P. 355. — die Annahme junger Leute auf Beförderung ſoll bei dem Vorhandenſein überzähliger Portdepée-Fähndriche ausgeſetzt werden. V. v. 8. Juli 28. J. 28. N. 28. P. 249. — die Aufnahme auf Beförderung in demſelben wird wiederum geſtattet. A. K. O. v. 8. Febr. 31. J. 31. N. 11. P. 93. — freiwilliger, der Pharmaceuten, ſ. daſ.; der Schiffs-

Digitized by Google

leute, welche nach andern Welttheilen segeln, soll denselben angerechnet werden, sofern sie sich während der Seereise nicht eines Verbrechens zu Schulden kommen lassen. V. v. 28. Dezbr. 32. J. 33. N. 1. P. 1. — diese Begünstigung soll fürs erste auf 5 Jahre beschränkt werden. V. v. 30. Mai 33. J. 33. N. 24. P. 136. u. V. v. 18. April 34. J. 34. N. 17. P. 112.

Militair-Dienstleistung, davon sind diejenigen Individuen entbunden, welche zur Bemannung der Schiffe Prinzessin Louise und Mentor gewählt sind, da diese Schiffe zum Allerhöchsten Dienst bestimmt worden. V. v. 21. März 25. J. 25. N. 13. P. 135., desgl. in Betreff der Mannschaft des Schiffes Christian. V. v. 1. Dezbr. 25. J. 25. N. 49. P. 477.

Militair-Dienstpflicht, betr. V. v. 23. Dezbr. 16. J. 17. N. 1. P. 1.; in Betreff der Studirenden, s. Studirende; deren Berechnung betr. V. v. 11. Juli 20. J. 20. N. 31. P. 297. — Ableistung der einjährigen betr. V. v. 1. Septbr. 20. J. 20. N. 38. P. 364. — V. v. 22. März 22. J. 22. N. 13. P. 124. u. V. v. 2. Oktbr. 20. J. 20. N. 41. P. 395. — deren Ableistung durch freiwilligen Chirurgendienst betr. V. v. 21. Novbr. 22. J. 22. N. 49. P. 481. — V. v. 13. Aug. 23. J. 23. N. 34. P. 256. u. V. v. 29. Febr. 24. J. 24. N. 12. P. 105. — deren Ableistung durch freiwilligen Dienst als Kurschmidt. V. v. 3. Mai 23. J. 23. N. 21. P. 177. u. V. v. 6. Novbr. 23. J. 23. N. 47. P. 373.; der Selbstverstümmelten betr. V. v. 15. Januar 25. J. 25. N. 5. P. 54.; Bestimmung, wornach die einjährige Dienstzeit die gewöhnliche 3 jährige erfüllt und auch beim Fortdienen so gerechnet werden soll. V. v. 15. Juli 25. J. 25. N. 30. P. 305.; der in militairischen Instituten oder auf Kosten des Staats ausgebildeten jungen Leute betr. V. v. 16. Aug. 25. J. 25. N. 34. P. 337. — deren Genügung von Seiten der Schulamts-Kandidaten und Schullehrer betr. V. v. 31. Aug. 28. J. 28. N. 37. P. 315. u. V. v. 14. März 29. J. 29. N. 14. P. 125. s. auch Schullehrer — solcher Leute betr., welche sich durch absichtlich herbeigeführte Krankheiten derselben zu entziehen suchen. V. v. 24. April 29. J. 29. N. 18. P. 172. — derjenigen, welche sich dem Studium der Thierarznei-Kunde widmen. V. v. 11. März 30. J. 30. N. 13. P. 123. — desgl. der in Seminarien ausgebildeten Schul-Amts-Kandidaten. V. v. 12. März 30. J. 30. N. 13. P. 126. u. V. v. 15. April 30. J. 30. N. 18. P. 186.

Militair-Dienstverhältniß, der Mannschaften, welche sich auf den

Schiffen der Seehandlung ꝛc. befinden betr. V. v. 6. Novbr. 27. J. 27. N. 46. P. 372.

Militair-Dienstzeit, deren Abkürzung für diejenigen jungen Leute, welche sich zu Lehrern für Volksschulen bilden. V. v. 6. Juni 18. J. 18. N. 26. P. 288. — 3jährige, die Entlassung vor Ablauf derselben. V. v. 2. Juni 20. J. 20. N. 24. P. 226. u. V. v. 28. Januar 24. J. 24. N. 7. P. 63. — der einjährigen Freiwilligen, s. auch Freiwillige, in Betreff deren Prüfung, s. Prüfungs-Kommission.

Militair-Gemeinden, deren Umfang betr. V. v. 3. Novbr. 14. J. 14. N. 47. P. 567.

Militair-Gerichte, deren Einrichtung betr. V. d. O. L. G. v. 11. Septbr. 12. J. 12. N. 40. P. 469.

Militair-Gerichtsstand, s. Gerichtsstand.

Militair-Gnadengehälter, oder Wartegelder, das zu beobachtende Verfahren bei den aus Königl. Kassen zu zahlenden betr. V. v. 23. Septbr. 28. J. 28. N. 39. P. 333.

Militair-Handwerker, sollen den nöthigen Gelaß zur Arbeit von der Servis-Deputation angewiesen erhalten. V. v. 9. Dezbr. 11. J. 11. N. 34. P. 358. u. V. v. 13. Dezbr. 14. J. 15. N. 2. P. 17.

Militair-Intendantur, s. Intendantur.

Militair-Marsch-Verpflegungs- und Vorspann-Gelder, sollen von den Kommandoführern gleich bezahlt werden. V. v. 25. Juli 29. J. 29. N. 31. P. 302.

Militair-Marsch-Verpflegungs-Quittungen, sollen in den Städten nur von dem Rendanten und Bürgermeister und auf dem Lande von Schulzen-Gerichten ausgestellt werden. V. v. 19. April 31. J. 31. N. 16. P. 160.

Militair-Offizianten, Verfahren gegen dieselben in Criminal- und Injurien-Prozessen. V. v. 29. Dezbr. 14. J. 15. N. 2. P. 20.

Militair-Personen, deren Verpflichtung zur Gewinnung des Bürgerrechts, sofern sie Gewerbe betreiben. V. v. 26. Febr. 12. J. 12. N. 11. P. 121. — deren Beitragspflichtigkeit zu Kommunallasten betr., s. Kommunallasten, — minderjährige bedürfen bei ihrer Verheirathung des vormundschaftlichen Konsenses. V. v. 24. Januar 16. J. 16. N. 8. P. 91. — deren ärztliche Behandlung betr. V. v. 3. Januar 18. J. 18. N. 4. P. 34. — die einzureichenden Nachweisungen von den im Civildienst angestellten betr. V. v. 4. März 28. J. 28. N. 11. P. 103. — die gegen dieselben auf Gehalts- und Pensions-Abzüge zu vollstreckenden Exekutionen,

tionen, s. das. — erkrankte, deren Fortschaffung zu Wagen betr. V. v. 19. Novbr. 30. J. 30. N. 49. P. 460. — deren Verpflegung betr. V. v. 2. Mai 34. J. 34. N. 20. P. 139. — active, Servisberechtigte, so wie auf Inactivitätsgehalt gesetzte Offiziere und Militairbeamte, sollen von allen Beiträgen von Gemeindelasten befreit bleiben, sofern sie nicht das Bürgerrecht gewonnen haben, imgl. die Militair-Aerzte. V. v. 19. Aug. 36. J. 36. N. 37. P. 269.

Militairpflichtige, deren Verheirathung und Ansiedelung betr., s. das.; die für dieselben auszustellenden Gesundheits-Atteste sollen von Militair-Aerzten gegeben werden, s. Atteste; sollen sich stets durch die erhaltenen Loosungsscheine legitimiren können. V. v. 1. Aug. 27. J. 27. N. 31. P. 261. — in Betreff der von den Orts-Behörden zu beobachtenden Maaßregeln beim Aufenthalt oder der Niederlassung militairpflichtiger junger Leute. V. v. 21. März 32. J. 32. N. 14. P. 115. u. V. v. 8. Mai 33. J. 33. N. 20. P. 120.

Militair-Prediger, deren Kompetenz in Bezug auf pensionirte Militairs und Militair-Beamte betr. V. v. 8. April 23. J. 23. N. 16. P. 134.

Militair-Sträflinge, bei deren Entweichung aus einer Festung sollen 2 Allarmschüsse geschehen. A. K. O. v. 13. Aug. 31. J. 31. N. 38. P. 433.

Militairs, erkrankte, deren unentgeldliche Behandlung Seitens der Kreis-Physiker und Kreischirurgen, s. Physiker; beurlaubte, sind der Civil-Gerichtsbarkeit unterworfen. V. v. 4. Mai 21. J. 21. N. 20. P. 176.

Militair-Transporte, deren Besorgung durch Gensd'armen, wo keine Garnison befindlich ist. V. v. 3. März 20. J. 20. N. 12. P. 112.

Militair-Versorgungsberechtigte, die Nachweisung derselben Seitens der Landraths-Aemter betr. V. v. 25. März 28. J. 28. N. 14. P. 131.

Militair-Waisen, sind als solche nicht zu betrachten, wenn sie im Civilstande des Vaters geboren worden. V. v. 28. Septbr. 18. J. 18. N. 42. P. 456.

Militair-Waisenhaus, s. Soldatenkinder.

Milzbrand, beim Rindvieh und andern Hausthieren, Symptome desselben, Vorbeugungsmittel, Heilmittel dagegen. V. v. 23. Juli 11. J. 11. N. 14. P. 124. V. v. 19. Novbr. 12. J. 12. N. 48. P. 528. V. v. 4. Novbr. 17. J. 17. N. 47. P. 575. u. V. v. 25. Aug. 26. J. 26. N. 35. P. 269. — Gift der Thiere, Warnung vor demselben. V. v. 20. März 19. J. 19. N. 14. P. 189. u. V. v. 26. Juli 27. J. 27. N. 31.

Digitized by Google

P. 259. Verbot des Ablederns der vom Milzbrande und der Tollwuth krepirten Thiere, s. Abledern.

Minderjährige, bei deren Vernehmungen sollen die Eltern oder Vormünder zugezogen werden. V. v. 23. April 17. J. 17. N. 18. P. 234. u. V. v. 16. Juli 17. J. 17. N. 32. P. 409.

Mißgeburten, Verordnung wegen deren Einsendung so wie anderer naturhistorischer Merkwürdigkeiten an das anatomische Museum in Berlin. V. v. 26. Mai 11. J. 11. N. 5. P. 50. u. V. v. 8. Oktbr. 14. J. 14. N. 44. P. 538.

Mittel, schädliche, Warnung vor Anwendung derselben beim Biß toller Hunde. V. v. 4. April 19. J. 19. N. 16. P. 205.

Mobilmachung, die Lieferung der Pferde hierzu betr., s. Pferde.

Montirungskammern und Handwerksstuben sollen den Militair- und Garnison-Orten gewährt werden. V. v. 24. Januar 20. J. 20. N. 6. P. 42.

Montirungsstücke, Verbot des Ankaufs derselben von beurlaubten Wehrmännern. V. v. 16. Dezbr. 17. J. 18. N. 2. P. 9.

Mörder, (Selbstmörder) deren Obduction betr., s. Obduction.

Munition, als Granaten-Kugeln von Geschützen, welche bei den Schießübungen verloren gegangen, soll der Finder an die Militair-Behörden gegen eine Entschädigung von 2 Pf. pro Pfund abliefern. V. v. 6. Dezbr. 36. J. 36. N. 52. P. 358.

Museum, zoologisches, dessen Einrichtung in Königsberg und Aufforderung zur Theilnahme und Beförderung desselben betr. V. v. 19. Mai 20. J. 20. N. 24. P. 218.; anatomisches, die Einsendung von Mißgeburten an dasselbe betr., s. Mißgeburten.

Musikalische Aufführungen, in den Kirchen, sollen nicht gegen Erlegung eines Eintrittsgeldes stattfinden. V. v. 12. Septbr. 16. J. 16. N. 38. P. 366.

Musiker, fremden, soll der Eintritt in den Staat versagt werden, wenn sie die Musik nur als Gelegenheit, Allmosen zu erbetteln, treiben. V. v. 25. Septbr. 17. J. 17. N. 41. P. 514. — deren Verpflichtung zur Lösung eines Gewerbescheins, s. das. — Militair- deren Legitimation der Urlaubspässe, wenn sie außerhalb der Grenzen des Polizei-Bezirks ihrer Garnison für Geld Musik machen, betr. V. v. 15. Mai 34. J. 34. N. 22. P. 147.

Musikmachen, damit sollen sich Küster und Schullehrer nicht befassen, s. Schullehrer.

Muskau, die dort entdeckte Bade- und Trinkquelle betr., s. Badequelle.

Digitized by Google

Mutterkorn, Warnung vor dem Genuß deſſelben. V. v. 9. Septbr. 15. J. 15. N. 38. P. 367.

Mühlen, Roßmühlen und Roßgrützmühlen, ſ. daſ.; die denſelben zu verſchaffende Vorfluth betr., ſ. Vorfluth. Metzgelder, deren Entrichtung in den Domainen der vormaligen Culm und Michelauſchen Kreiſe. V. v. 13. Oktbr. 25. J. 25. N. 42. P. 409.; deren einſtweilige Stundung in den Domainen der vormaligen Culm und Michelauſchen Kreiſe. V. v. 30. Septbr. 26. J. 26. N. 40. P. 303. — deren Reviſion in Abſicht der vorgeſchriebenen Maaße und Gewichte. V. v. 7. Dezbr. 27. J. 27. N. 51. P. 408. Metz- und Erndte-Trinkgelder, den Erlaß derſelben in den Domainen der vormaligen Culm und Michelauſchen Kreiſe, früher erhobenen, betr. V. v. 27. März 35. J. 35. N. 14. P. 65.

Mühlenbaumeiſter, inwiefern ſolche eines Gewerbeſcheins bedürfen, ſ. Gewerbeſcheine.

Mühlengerechtigkeit, Declaration des Edicts wegen derſelben, und Aufhebung des Mühlenzwanges für Oſtpreußen, Litthauen und Ermeland betr. V. v. 4. April 26. J. 26. N. 16. P. 140. u. V. v. 11. April 26. J. 26. N. 17. P. 149.

Mühlengeſetzgebung, in Oſtpreußen betr. V. v. 26. Oktbr. 26. J. 26. N. 45. P. 335.

Mühlenordnung, vom 28. Oktober 1810. Erklärung des §. 5. derſelben. V. v. 10. Septbr. 11. J. 11. N. 21. P. 189.

Mühlen-Regulirungs-Angelegenheiten, Beſtimmung in welchen Fällen vor Abfaſſung des Reviſions-Erkenntniſſes hierin berichtet werden ſoll. V. d. O. L. G. v. 20. Dezbr. 31. J. 32. N. 2. P. 18.

Mühlenwaagen, ſollen beim Neubau von Mühlen gleich angeſchafft werden. V. v. 7. Febr. 12. J. 12. N. 8. P. 94.

Mühlenwerk-Verfertiger, deren Prüfung betr. V. v. 7. Januar 15. J. 15. N. 5. P. 49.

Müllergeſellen, die denſelben zu ertheilenden Päſſe betr., ſ. Päſſe. Beſtimmungen, zur Verhütung des überläſtigen Zuſpruchs derſelben. V. v. 15. April 23. J. 23. N. 19. P. 159.

Münzeintheilung, neue, betr. V. v. 18. Dezbr. 21. J. 21. N. 50. P. 442.

Münze, alte, deren Benutzung zu Zahlungen an die Königl. Kaſſen betr. V. v. 4. Febr. 24. J. 24. N. 7. P. 65. Die Einſendung falſcher Münzen und Staatspapiere an die Regierung betr., ſ. Staatspapiere.

Digitized by Google

N.

Nachtwachen und Nachtwächter, die Aufsicht über dieselben betr. V. v. 19. Mai 13. J. 13. N. 28. P. 494. — Nachtwächter sollen überall in den Dörfern gehalten werden. V. v. 22. Aug. 33. J. 33. N. 35. P. 209.

Nathusiussche Kupferwaaren, s. das.

National-Kokarde, das Tragen derselben betr. V. v. 3. Januar 14. J. 14. N. 3. P. 17. — die mit dem Verlust derselben, Bestraften betr. V. d. O. L. G. v. 22. Novbr. 14. J. 14. N. 49. P. 580. — Bestimmungen, wegen der zu machenden Anträge um Wiederverleihung derselben betr. V. v. 22. Febr. 22. J. 22. N. 17. P. 175. — das Tragen derselben von den Beamten betr. V. d. O. L. G. v. 12. März 24. J. 24. N. 15. P. 130.

Navigations-Schule, deren Einrichtung in Danzig betr. V. v. 10. Novbr. 17. J. 17. N. 47. P. 578.

Nebenausgaben, deren Erstattung an Subalternenbeamte bei kommissarischen Geschäften. V. v. 19. Mai 17. J. 17. N. 22. P. 279.

Neugrün, das Abreiben desselben von den Wänden betr. V. v. 31. Januar 15. J. 15. N. 7. P. 75.

Nichtigkeitsbeschwerden, deren Anbringen soll nur bei dem Gerichte erster Instanz entweder durch einen von einem Justiz-Kommissarius unterzeichneten Schriftsatz oder beim Gericht zu Protokoll erfolgen. V. v. 5. Dezbr. 36. J. 36. N. 52. P. 351.

Niederungen, Weichsel- Verhaltungsregeln für die überschwemmten Bewohner derselben. V. v. 21. April 29. J. 29. N. 17. P. 156.

Nogatstrom, Bezeichnung der in demselben zwischen Weißenberg und dem Anfange des Deichs zur Montauerspitze befindlichen gefährlichen Stelle betr. V. v. 12. Mai 32. J. 32. N. 21. P. 168.

O.

Obductionen, in Betreff der bei denselben in Abwesenheit des Kreis-Physici zu wählenden Aerzte. V. v. 7. Juni 19. J. 19. N. 25. P. 297. der Leichname von Selbstmördern sollen nicht vorgenommen werden, wenn der Selbstmord erwiesen ist. V. d. O. L. G. v. 23. Dezbr. 24. J. 25. N. 5. P. 60.

Obductions-Protocolle, und Sectionsberichte, bei Kriminal-Unter-

Digitized by Google

suchungen sollen abschriftlich der Königl. Regierung übersandt werden. V. v. 31. Oktbr. 13. J. 13. N. 47. P. 806. — V. d. O. L. G. v. 5. Juli 14. J. 14. N. 29. P. 347. — und Berichte, deren Einsendung an die Regierung. V. v. 22. Oktbr. 13. J. 13. N. 47. P. 809. V. v. 21. Aug. 15. J. 15. N. 35. P. 348. — V. v. 8. Dezbr. 15. J. 15. N. 51. P. 512. — V. v. 24. Febr. 18. J. 18. N. 10. P. 115. — V. v. 14. Septbr. 21. J. 21. N. 40. P. 345. — V. v. 7. Mai 22. J. 22. N. 21. P. 206. u. V. d. O. L. G. v. 3. Januar 23. J. 23. N. 5. P. 45.

Obductions-Verhandlungen, sollen an das Medizinal-Kollegium in Danzig eingesandt werden. V. v. 31. März 19. J. 19. N. 15. P. 198. u. V. v. 25. April 19. J. 19. N. 18. P. 217.

Obstbaumschulen, Verordnung wegen Anlegung derselben in den Dörfern, wo Schulen sich befinden. V. v. 30. Juni 27. J. 27. N. 28. P. 244. inwieweit den Lehrern ein Eigenthumsrecht auf die in den Schulgarten gepflanzten Bäume zusteht. V. v. 29. April 29. J. 29. N. 19. P. 190. — die Anlage derselben bei den Schulen betr. V. v. 9. Mai 29. J. 29. N. 21. P. 204. u. V. v. 22. Novbr. 31. J. 31. N. 48. P. 594.

Oderkähne, deren Beschaffenheit in Absicht der zu hohen Spitzen, wodurch die Brücken beschädigt werden, betr. V. v. 25. Septbr. 21. J. 21. N. 41. P. 352.

Oeconomie-Kommissarien, deren Verhältnisse und Wirkungskreis betr. V. v. 21. Juli 17. J. 17. N. 31. P. 401. — Bestimmung über deren Ausbildung und Prüfung, Behufs der Anstellung betr. V. v. 14. Mai 36. J. 36. N. 21. P. 146.

Offizianten, welche bei Reisen mit Extrapost, Wagenmiethe liquidiren dürfen, s. Wagenmiethe — die von denselben zu entrichtenden Kommunal-Beiträge betr. V. v. 27. Aug. 12. J. 12. N. 37. P. 438. — Bestimmung, nach welchen Sätzen die Reisekosten von denjenigen zu liquidiren, welche nicht mit Extrapost zu reisen berechtigt sind. V. v. 5. Aug. 13. J. 13. N. 36. P. 640. — die Rangordnung der städtschen Polizei-Offizianten unter einander betr., s. Rangordnung. Berg- und Hütten- sollen in Absicht der Leistungen wegen ihrer Dienstgrundstücke den Geistlichen und Forstbedienten gleichgeachtet werden. V. v. 29. Aug. 13. J. 13. N. 39. P. 679. — deren Beiträge zu den Kriegslasten, wenn sie sich von ihrem Wohnorte entfernt haben. V. v. 26. Septbr. 14. J. 14. N. 42. P. 514.; deren Verpflichtung zur Association bei der Allgemeinen Wittwen-Kasse. V. v. 18. Oktbr. 16. J. 16. N. 43. P. 411. — V. v. 18.

Digitized by Google

Oktbr. 16. J. 16. N. 45. P. 464. Exceptionen von dieser Regel. V. v. 3. Septbr. 17. J. 17. N. 47. P. 573. — s. auch Militair- und Polizei-Offizianten. Die Beförderung des Beitritts derselben zur Allgemeinen Wittwen-Verpflegungs-Anstalt. V. v. 18. Dezbr. 17. J. 18. N. 2. P. 10.

Offiziere, ausgeschiedene, sollen keine Achselklappen tragen, s. Achselklappen; der Landwehr, s. Landwehr-Offiziere; welche auf Wartegeld stehen, sollen ebenfalls zu den Communal-Abgaben herangezogen werden, s. Communal-Abgaben; pensionirte und ohne Pension entlassene, die denselben zustehende Kirchen-Gemeinde betr. V. v. 11. Aug. 20. J. 20. N. 34. P. 318. — den Nachweis über den dienstlichen Aufenthalt außer der Garnison an die Einquartirungs-Behörde betr. V. v. 8. Septbr. 20. J. 20. N. 38. P. 356. — Subaltern- erkrankte, deren Aufnahme in den Garnison-Lazarethen betr. V. v. 19. Novbr. 21. J. 21. N. 47. P. 406. — die denselben anzuweisende Vergütung der Natural-Quartiere bei Garnison-Veränderungen betr. V. v. 20. Novbr. 21. J. 21. N. 47. P. 406. — im Dienst stehende, über deren Vermögen soll der Konkurs nicht eröffnet werden, wenn selbige außer ihrem Solde ein anderweitiges der Beschlagnahme unterworfenes Eigenthum nicht besitzen. V. v. 14. Novbr. 25. J. 25. N. 50. P. 486.

Offizier-Wittwen-Kasse, deren Ausscheiden aus der gemeinschaftlichen Verwaltung der General-Direktion der Allgemeinen Wittwen-Verpflegungs-Anstalt betr. V. v. 1. Juni 24. J. 24. N. 25. P. 193.

Olitäten, s. Arzeneien.

Orden, Königl. und zwar das eiserne Kreuz nebst Band so wie das Band zur Denkmünze dürfen verkauft werden. V. v. 16. Septbr. 14. J. 14. N. 42. P. 512. — in Betreff des unbefugten Tragens derselben. V. v. 8. April 16. J. 16. N. 17. P. 183. — westphälische, sollen nicht getragen werden. V. v. 6. Juni 15. J. 15. N. 24. P. 241. — die für den Besitz von 2 Auszeichnungen bewilligte Zulage soll den Militair-Personen auch bei Civil-Anstellungen nach Maaßgabe ihres Einkommens belassen werden. V. v. 28. Novbr. 18. J. 18. N. 50. P. 540. — fremde, deren Einsendung beim Ableben des Inhabers. V. v. 15. Aug. 20. J. 20. N. 35. P. 322. — der aus dem Dienste geschiedenen und mit Tode abgegangenen Militairs sollen an das Allgemeine Kriegs-Departement in Berlin eingesandt werden. V. v. 19. Juli 26. J. 26. N. 30. P. 235.

Ordnungs-Strafen, für steuerfreie unangemeldete Gewerbe betr., s. Gewerbe.

Digitized by Google

Ordonnanzen, deren Abschaffung Seitens der Civil-Behörden während des Friedens. V. v. 3. Febr. 16. J. 16. N. 8. P. 89.
Ordonnanz-Gelaß, Bestimmung, daß dafür keine Vergütigung gewährt werden soll. V. v. 10. Mai 20. J. 20. N. 21. P. 185.
Ordres, offene, der General-Kommandos sollen gleich den gewöhnlichen Marschrouten betrachtet werden. V. v. 4. Oktbr. 16. J. 16. N. 43. P. 412.
Orgelspiel, und Kirchengesang, dessen Verbesserung betr., s. Kirchengesang.
Ortschafts-Verzeichniß, Empfehlung des vom Feldwebel König herausgegebenen von sämmtlichen Ortschaften des Preuß. Staats betr. V. v. 8. Septbr. 36. J. 36. N. 38. P. 272.
Ortstafeln, deren Aufstellung bei den Ortschaften und Bezeichnung der letztern mit dem Namen des Orts und der Nummer des Landwehr-Regiments. V. v. 20. Septbr. 20. J. 20. N. 40. P. 380.

P.

Pannewitz, Empfehlung der von ihm herausgegebenen Schrift, zum Sandbau im Binnenlande, und auf den Strand-Dünen betr. V. v. 22. April 31. J. 31. N. 18. P. 180.
Parochial-Handlungen, die Erlaubniß zur Verrichtung derselben Seitens der Militair-Geistlichen soll vom Militair-Ober-Prediger erfolgen. V. d. O. P. v. 23. Oktbr. 34. J. 34. N. 45. P. 295.
Parzellirung, von Grundstücken, die dabei zu beobachtenden Vorschriften betr. V. v. 18. Mai 36. J. 36. N. 24. P. 172.
Paßertheilung, im Königreich Polen betr. V. v. 27. Febr. 16. J. 16. N. 13. P. 146. — nach Rußland betr. V. v. 29. April 17. J. 17. N. 20. P. 249.; an sogenannte Freiknechte betr., s. Freiknechte.
Paßformulare, dürfen nicht an Privat-Personen verkauft werden. V. v. 24. Dezbr. 14. J. 15. N. 1. P. 4. — deren Einführung in den Culmer und Michelauer Kreisen. V. v. 14. Aug. 15. J. 15. N. 34. P. 340. — die Anwendung gedruckter betr. V. v. 24. Septbr. 22. J. 22. N. 40. P. 378.
Paßgebühren, deren Ansetzung betr. V. v. 12. April 21. J. 21. N. 20. P. 172.
Paßgesetze, Bestrafung der Kontraventionen dagegen. V. v. 18. Juli 13. J. 13. N. 31. P. 564. — Belehrung der Dorfschulzen darüber betr. V. v. 29. Novbr. 13. J. 13. N. 53. P. 854.

Digitized by Google

Paßpolizei, deren Verwaltung betr. V. v. 9. Aug. 13. J. 13. N. 37. P. 655. — deren Organisirung im Großherzogthum Posen. V. v. 1. März 16. J. 16. N. 11. P. 126. — in Beziehung der mit der Post reisenden. V. v. 17. Oktbr. 17. J. 17. N. 44. P. 544.; die geschärfte Kontrolle bei derselben betr. V. v. 23. Oktbr. 30. J. 30. N. 45. P. 413. u. V. v. 13. Novbr. 30. J. 30. N. 48. P. 442. — Anempfehlung der genauen Beobachtung derselben. V. v. 7. Juni 31. J. 31. N. 23. P. 224. — in Absicht der mit Pässen aus der Schweitz herüberkommenden Individuen so wie die sorgfältige Prüfung derselben betr. V. v. 5. Mai 33. J. 33. N. 19. P. 107.

Paßreglement, Anleitung zu dessen vollständigen Ausführung betr. V. v. 14. Mai 13. J. 13. N. 22. P. 358. — wegen der genauern Befolgung desselben. V. v. 4. Juli 13. J. 13. N. 28. P. 497. — Brasilisches, Mittheilung desselben. V. v. 25. Aug. 21. J. 21. N. 36. P. 316.

Paßvisitationen, deren Bezeichnung für die aus dem Auslande über die Grenze einkommenden Reisenden. V. v. 10. Januar 31. J. 31. N. 2. P. 15.

Paßwesen, von Podgurß betr. V. v. 4. Novbr. 17. J. 17. N. 48. P. 593.

Pathengeschenk, Allerhöchstes, für Eltern, welche 7 Söhne haben. V. v. 29. Juni 16. J. 16. N. 28. P. 269. — V. v. 28. Aug. 16. J. 16. N. 37. P. 356. — V. v. 2. Mai 18. J. 18. N. 21. P. 231. — V. v. 16. Mai 20. J. 20. N. 22. P. 194. — V. v. 18. Mai 21. J. 21. N. 21. P. 188. — V. v. 5. April 25. J. 25. N. 16. P. 158. — V. v. 16. Febr. 26. J. 26. N. 8. P. 69. u. V. v. 29. Juni 26. J. 26. N. 28. P. 225.

Patente, deren Ertheilung betr. V. v. 14. Oktbr. 15. J. 15. N. 47. P. 452.

Patrimonial-Gerichte, sollen die Gesetz-Sammlung halten, s. Gesetz-Sammlung.

Patronats-Schulstellen, Königl., die mit denselben verbundenen Gehälter sollen monatlich den Lehrern gezahlt werden. V. v. 10. Septbr. 27. J. 27. N. 38. P. 305. u. V. v. 3. Novbr. 27. J. 27. N. 45. P. 367.

Pässe, der aus Strafanstalten entlassenen Personen bedürfen keines Stempels. V. v. 24. Dezbr. 11. J. 12. N. 1. P. 1. — beim Visa derselben soll das Siegel beigedrückt werden. V. v. 19. Januar 13. J. 13. N. 6. P. 43. u. V. v. 29. Dezbr. 15. J. 16. N. 4. P. 38. — deren Ertheilung

Digitized by Google

theilung an Handwerksgesellen, s. Wanderpässe; bedürfen auch die Hausirgewerbetreibenden. V. v. 24. März 13. J. 13. N. 15. P. 182. — deren wesentliche Erfordernisse. V. v. 6. April 13. J. 13. N. 16. P. 215. — deren Ertheilung ins Ausland betr. V. v. 3. Juli 13. J. 13. N. 31. P. 563. — desgl. an ausländische Handwerksgesellen. V. v. 19. Januar 14. J. 14. N. 5. P. 36. — sollen den Reisenden abgefordert werden, s. Reisende; für Handwerksgesellen, deren unentgeldliche Ausfertigung betr. V. v. 29. Juli 14. J. 14. N. 34. P. 395. — für Juden, in denselben soll die Bemerkung nicht fehlen, ob der Inhaber oder seine Begleitung sich im Besitz des Staatsbürgerrechts befindet. V. v. 29. Septbr. 15. J. 15. N. 14. P. 395. — s. auch Eingangspässe — deren Ertheilung an nicht vollständig legitimirte Personen. V. v. 26. Febr. 16. J. 16. N. 11. P. 126. — der Müllergesellen sollen genau die Bezeichnung enthalten, ob der Wandernde, Wind- oder Wassermüller ist. V. v. 13. März 17. J. 17. N. 12. P. 133. — deren Ertheilung nach Rußland betr. V. v. 23. Septbr. 17. J. 17. N. 41. P. 511. u V. v. 30. Mai 22. J. 22. N. 24. P. 241. — Durchgangspässe zum Eingange in das russische Reich können die russische Konsuls ausstellen. V. v. 21. Oktbr. 17. J. 17. N. 44. P. 548. — der polnischen Schiffer, sollen nur dann durch andere ergänzt werden, wenn erstere nicht vollständig und in diesem Falle nur die gesetzlichen Gebühren genommen werden. V. v. 28. Novbr. 17. J. 17. N. 50. P. 621. — abgelaufene, österreichischer Unterthanen, sollen ihnen bei Ertheilung neuer Pässe zurückgegeben werden. V. v. 27. April 21. J. 21. N. 27. P. 229. u. V. v. 2. Dezbr. 22. J. 22. N. 50. P. 495. — deren Ertheilung an Juden betr. V. v. 13. Juli 21. J. 21. N. 31. P. 266. — die Prolongation abgelaufener Pässe soll nicht stattfinden. V. v. 31. Juli 21. J. 21. N. 34. P. 297. — in Betreff der verloren gegangenen Reisepässe und Wanderbücher der Handwerksgesellen. V. v. 31. Mai 22. J. 22. N. 24. P. 241. — nach Rußland, deren Visirung durch die Kaiserl. Ruß. Agenten und die Preuß. Gesandschaft in Petersburg. V. v. 19. Aug. 22. J. 22. N. 35. P. 323. — deren vorschriftsmäßige Visirung betr. V. v. 20. Aug. 22. J. 22. N. 37. P. 343. — inwiefern selbige für gültig erachtet werden sollen, wenn sie in fremden Sprachen geschrieben sind. V. v. 16. Septbr. 22. J. 22. N. 40. P. 378. — nach Griechenland, Verhütung des Ausstellens derselben betr. V. v. 20. Dezbr. 22. J. 23. N. 1. P. 2. — desgl. in Betreff der Ausstellung der Pässe nach Polen und Legitimation der Paßnehmer. V. v. 24. Dezbr. 22. J. 23. N. 2. P. 11. — deren Ertheilung

Bayerische Staatsbibliothek München
Digitized by Google

zur Reise nach Frankreich betr. V. v, 14. April 23. J. 23. N. 17. P. 142. — in Betreff der Glasmacher, s. das.; die Ertheilung der Wanderpässe an jüdische Handwerksgesellen soll mit Vorsicht geschehen. V. v. 6. Mai 24. J. 24. N. 21. P. 170., s. auch Handwerksgesellen; in Betreff der Legitimation der Letztern durch die Wanderbücher, s. Wanderbücher — welche von auswärtigen Staats-Polizei-Behörden auf einen längern als einjährigen Zeitraum ausgestellt sind, sollen für gültig angesehen werden. V. v. 25. Juni 24. J. 24. N. 28. P. 228. — die von auswärtigen Behörden in fremder Sprache abgefaßten, sollen von den diesseitigen Grenzbehörden durch neue Eingangspässe ergänzt werden. V. v. 6. Juli 24. J. 24. N. 31. P. 243. — Deklaration dieser Bestimmung vom 28. März 26. J. 26. N. 14. P. 122. — den zu diesen Pässen zu verwendenden Stempel betr., s. Stempel — s. auch Zwangs- und Wanderpässe — zu Reisen, die Ausstellung auf länger als 1 Jahr und Verlängerung derselben betr. V. v. 20. Septbr. 27. J. 27. N. 40. P. 317. u. V. v. 1. Septbr. 34. J. 34. N. 37. P. 250. — verloren gegangene, für die desfallsigen Bekanntmachungen durch die Amtsblätter sollen die Insertionsgebühren gezahlt werden. V. v. 30. März 29. J. 29. N. 16. P. 147. das Visiren derselben, soll mit Bezeichnung des Gesundheitszustandes erfolgen. V. v. 3. Juni 31. J. 31. N. 22. (Extrablatt) — das Visiren derselben für Post- und Extrapost-Reisende soll zu jeder Zeit und in dringenden Fällen sogar zur Nachtzeit stattfinden. V. v. 15. Juni 31. J. 31. N. 24. P. 237. — zu Reisen ins Ausland sollen an Unteroffiziere und Soldaten des ehemaligen polnischen Heeres nicht ertheilt werden. V. v. 13. Juni 32. J. 32. N. 25. P. 185. — zur Wanderung militairpflichtiger Individuen dürfen nur unter den Umständen ertheilt werden, wenn das Wandern zur weitern gewerblichen Ausbildung nöthig erscheint. V. v. 24. Juli 32. J. 32. N. 31. P. 227. — in denselben soll jedesmal ausdrücklich bemerkt werden, ob solche auch zur Rückreise gültig sind. V. v. 14. Juni 33. J. 33. N. 25. P. 139. — zur Reise nach Italien können nur vom Ministerium ertheilt werden. V. v. 19. Juli 33. J. 33. N. 30. P. 172. — zur Reise nach Polen sollen in Warschau durch andere ersetzt werden, wenn die Reise weiter ins Innere des Landes fortgesetzt wird. V. v. 12. Mai 34. J. 34. N. 21. P. 143. — und Wanderbücher zu Reisen in dem In- und nach dem Auslande, nähere Bestimmungen, wornach selbige ertheilt und wenn Prolongationen stattfinden dürfen. V. v. 28. Novbr. 36. J. 36. N. 49. P. 330. — ins Ausland dürfen von den einzelnen Polizei-Behörden nicht ertheilt werden. V. v. 15. Septbr.

Digitized by Google

33. J. 33. N. 38. P. 228. — deren Ertheilung an Studirende, s. Studirende, s. auch Ausgangspässe und Kundschaften.

Pensionairs, deren Hinterbliebenen soll außer dem Sterbemonat noch ein Gnadenmonat zu Theil werden. V. v. 1. Juli 16. J. 16. N. 28. P. 275. — vom Militair, deren Hinterbliebenen soll der Gnadenmonat gezahlt werden. V. v. 20. Febr. 17. J. 17. N. 9. P. 93. — s. auch Gnadenmonat — vom Militair und Civil deren Beförderung betr. V. v. 21. Juni 18. J. 18. N. 27. P. 301. — die von denselben geltend zu machenden Rückstände vom 1. Septbr. 1806 bis Ende Febr. 1809. V. v. 11. Dezbr. 19. J. 19. N. 51. P. 531.

Pensionen, der ausgeschiedenen Magistrats-Mitglieder betr. V. v. 11. Novbr. 11. J. 11. N. 30. P. 276. — deren Zahlung an Wittwen der aus der Landwehr und dem Landsturm im Felde gebliebenen betr. V. v. 19. Juni 13. J. 13. N. 28. P. 493. — die Nachsuchung der während des Krieges gemachten Abzüge betr. V. v. 21. Juli 14. J. 14. N. 32. P. 377. — und Wartegelder vormaliger Militairs die zur Berichtigung von Privatschulden zu machenden Abzüge betr. V. v. 8. Oktbr. 19. J. 19. N. 43. P. 461. u. V. v. 10. März 20. J. 20. N. 13. P. 117. — und Wartegelder, deren Erhebung aus Königl. Kassen betr. V. v. 5. Juli 21. J. 21. N. 29. P. 249.; die prompte Erhebung der Pensionen für Provinzial-Invaliden. V. v. 5. Dezbr. 22. J. 22. N. 50. P. 495.

Pensionirung, der Wittwen von Aerzten, welche sich im Kriege ausgezeichnet haben. V. v. 4. Febr. 14. J. 14. N. 7. P. 57. — der auf Kündigung angestellten Invaliden, s. Invaliden.

Pensions-Anstalten, öffentliche, sollen nur solche Zöglinge aufnehmen, welche den Nachweis ihrer Vaccination führen können. V. v. 2. März 35. J. 35. N. 11. P. 52.

Pensions-Beiträge, deren Abführung an die Regierungs-Haupt-Kasse soll nur aus denjenigen Justiz Salarien-Kassen erfolgen, welche aus derselben einen etatsmäßigen Zuschuß erhalten. V. d. O. L. G. v. 7. Juni 25. J. 25. N. 24. P. 257.

Percussions-Schlösser, Vorsichtsmaaßregeln, bei den an Jagdgewehren befindlichen betr. V. v. 3. Febr. 29. J. 29. N. 8. P. 59. — V. v. 9. Septbr. 29. J. 29. N. 39. P. 365. u. V. v. 16. Juni 30. J. 30. N. 26. P. 273.

Personensteuer, die Befreiung der Geistlichen und Schullehrer von derselben betr. V. v. 8. April 17. J. 17. N. 16. P. 205., s. auch Klassensteuer.

Digitized by Google

Pfandbriefe, Depositat- s. das.; polnische, deren Einlösung betr. V. des Kanzlers des Königreichs Preußen v. 17. Juni 29. J. 29. N. 27. P. 270. u. V. v. 19. Oktbr. 29. J. 29. N. 45. P. 421. — die Kündigung und Rückzahlung der 5prozentigen Domainen-Pfandbriefe, der mehr als 4 Prozent zinsenden alten landschaftlichen und Städte-Kassen-Obligationen und den sächsischen Central-Steuer-Obligationen betr. V. v. 14. Mai 30. J. 30. N. 22. P. 233. — V. v. 19. Mai 30. J. 30. N. 22. P. 238. u. V. der Hauptverw. d. Staatsschulden v. 18. Aug. 30. J. 30. N. 37. P. 347. — polnische, Aufforderung zur Einlösung derselben betr. V. d. Kanzlers v. Preuß. v. 19. April 30. J. 30. N. 19. P. 203. u. V. desselben v. 20. Oktbr. 30. J. 30. N. 45. P. 422. — Domainen- die Rückzahlung der im Staatsschulden-Etat vom 17. Januar 1820 aufgeführten 5prozentigen betr. V. d. O. L. G. v. 14. Septbr. 30. J. 30. N. 42. P. 380. V. d. Hauptverw. d. Staatsch. v. 26. Januar 31. J. 31. N. 9. P. 80.

Pfandstücke, sollen von den Unterforstbeamten an die Forstämter prompt abgeliefert werden. V. v. 31. Mai 16. J. 16. N. 25. P. 248.

Pfarr-Registranden, die von den Pfarrern über die empfangenen Verfügungen zu führenden betr. V. v. 3. Juli 26. J. 26. N. 28. P. 226.

Pfarrzwang, die Befreiung gewisser Klassen von Einwohnern ꝛc. betr. V. v. 17. Januar 22. J. 22. N. 6. P. 51. — dessen Aufhebung für einzelne Parochialhandlungen, hiezu bedarf es der Staats-Erlaubniß. O. Pr. V. v. 17. März 28. J. 28. N. 13. P. 125.

Pferde, rotzige und wurmige, Verhütung deren Verkaufs bei öffentlichen Versteigerungen. V. v. 20. Januar 15. J. 15. N. 6. P. 63. u. V. v. 25. Januar 15. J. 15. N. 7. P. 69. — deren Lieferung Seitens der Unterthanen bei eintretender Mobilmachung der Armee betr. A. K. O. v. 24. Febr. 34. J. 34. N. 18. P. 123., s. auch Räudekrankheit.

Pferdeankauf, Verordnungen wider den Ankauf von unbekannten Personen betr. V. v. 9. Oktbr. 13. J. 13. N. 44. P. 755.

Pferdediebstähle, die Strafe derselben betr. V. v. 12. Januar 26. J. 26. N. 3. P. 22. — s. auch Diebstähle — das Verfahren bei Untersuchung und Bestrafung derselben betr. V. d. O. L. G. v. 21. Septbr. 32. J. 32. N. 41. P. 302.

Pflanzen, giftige, Warnung vor dem Genuß derselben. V. v. 2. Januar 17. J. 17. N. 2. P. 20.

Pflegebefohlene, lasterhafte, Bestimmung in wie weit die Untergerichte deren Bestrafung verfügen dürfen. V. v. 3. Oktbr. 17. J. 17. N. 42. P. 525.

Digitized by Google

Pflüge, das Verbot des Schleppens derselben auf Chausseen und die den Pflugschleifen zu gebende Einrichtung betr. V. v. 27. Septbr. 35. J. 35. N. 41. P. 229.
Pfuscherei, ärztliche, deren Bestrafung betr. V. v. 25. Septbr. 21. J. 21. N. 41. P. 355. — in Betreff der Baupfuscherei s. das.
Pharmaceuten, deren freiwilliger Militairdienst darf auch in Militair-Apotheken abgeleistet werden. V. v. 12. April 31. J. 31. N. 16. P. 160. — sollen nur dann zur Staatsprüfung zugelassen werden, wenn sie die Apothekerkunst in einer inländischen Apotheke erlernt und resp. 5 oder 3 Jahr als Gehülfe servirt haben. V. v. 9. Septbr. 35. J. 35. N. 38. P. 212., s. auch Apotheker.
Pharmacopoea, Borussica, Anzeige von dem Erscheinen der 3. Ausgabe. V. v. 19. Juni 13. J. 13. N. 36. P. 637. — neue Landes-das Erscheinen derselben betr. V. v. 26. Aug. 27. J. 27. N. 36. P. 293. u. V. v. 8. Septbr. 27. J. 27. N. 37. P. 300. — den Gebrauch der neuen betr. V. v. 4. Juli 28. J. 28. N. 28. P. 247. — Militair-deren Einführung betr., bei Behandlung kranken Militairs sollen auch die Civil-Aerzte darnach verfahren. V. v. 6. Juni 29. J. 29. N. 28. P. 278. — Bestimmung, daß die Vorschriften der neuen mit dem 1. März 1832 in allen Apotheken zur Ausübung kommen sollen. V. v. 3 Januar 32. J. 32. N. 3. P. 34.
Physici, des Kreises und Chirurgen, in wie fern selbige verbunden sind, kranke Militairs unentgeldlich zu behandeln. V. v. 4. Mai 16. J. 16. N. 20. P. 212. — deren Gebühren betr., s. Gebühren; in Betreff der Kreis-Physiker, s. das.
Pocken, deren Impfung bei den Schaafen betr., s. Schaafpocken; in Betreff der Menschenpocken, s. das.
Polen, die Legitimation zur Reise dorthin betr. s. Legitimation.
Polizei, s. Strompolizei.
Polizei-Beamte, geringere, deren Anstellung soll jedesmal eine 6monatliche Probezeit vorangehen. V. v. 6. Febr. 23. J. 23. N. 8. P. 64.
Polizei-Behörden, und Commandanturen sollen sich wechselseitig alle erheblichen Vorfälle mittheilen, s. Commandanturen.
Polizei-Contraventionen, Verfahren bei denselben, namentlich bei Abfassung der Resolute. V. v. 15. Juni 18. J. 18. N. 26. P. 281.
Polizei-Gefangene, deren Behandlung betr. V. v. 28. Aug. 15. J. 15. N. 39. P. 381.; deren Säuglinge können in die Gefängnisse mit aufgenommen werden, s. Kinder.

Digitized by Google

Polizei-Gefängnisse, s. Gefängnisse.
Polizei-Officianten, welche aus Kommunal-Kassen besoldet werden, Bestimmungen wegen der den Erben außer dem Sterbemonat noch gebührenden Besoldung. V. v. 21. Septbr. 16. J. 16. N. 40. P. 390.
Polizeistrafen, Bestimmungen, wohin dieselben fließen, wenn solche das Gesetz nicht als fiskalisch bezeichnet, so wie wegen Einsendung der Nachweisungen. V. v. 19. Juli 28. J. 28. N. 29. P. 256., s. auch Strafen.
Polizei-Uniform, das Tragen der neuen Epauletten auf denselben betr. V. v. 13. Januar 34. J. 34. N. 4. P. 14.
Polizei-Vergehen, geringe, dürfen von den Patrimonial-Gerichtsherrn im Culmer Lande, da dort keine Patrimonial-Gerichtsbarkeit besteht, nicht bestraft werden. V. v. 6. Juni 27. J. 27. N. 24. P. 218. — deren Untersuchung und Bestrafung durch die Polizei-Behörden betr. V. v. 18. Juni 30. J. 30. N. 27. P. 279.; das Verfahren bei Untersuchung derselben durch die Polizei-Behörden. V. d. Just. Minist. v. 21. Mai 30. J. 30. N. 29. P. 293.
Polizei-Verwaltung, in den veräußerten Domainen betr. V. v. 15. März 13. J. 13. N. 14. P. 175.
Polnische, Königl. Staats-Assekuranzen oder Certificate über anerkannte Forderungen, wie die Erlangung von Duplicaten, verloren gegangener durch die polnische Regierung zu bewirken sei. M. V. v. 5. April 28. J. 28. N. 17. P. 151.; in Betreff der an die Königl. Pol. Woywodschafts-Kommission von der Königl. Pol. Central-Liquidations-Kommission gesandten Anerkenntnisse über Forderungen an die Pol. Regierung. V. d. Minist. d. a. Ang. v. 23. Septbr. 28. J. 28. N. 41. P. 349. — Departemental-Forderungen an Posen und Bromberg betr. A. K. O. v. 27. Januar 29. J. 29. N. 13. P. 122. — Forderungen, an den polnischen Schatz betr. V. v. 21. Septbr. 32. J. 32. N. 39. P. 287.
Polnische Regierung, die Zinszahlung von Forderungen an dieselbe betr. V. d. Minist. d. a. Angel. v. 10. Oktbr. 28. J. 28. N. 43. P. 363. — die Ziehungsliste von den Pfandbriefen des Königl. Pol. Creditsystems. V. v. 16. Dezbr. 28. J. 28. N. 50. P. 416. — die an dieselbe zu machenden Forderungen betr. M. V. v. 9. Januar 29. J. 29. N. 5. P. 35. V. d. O. P. v. 29. März 30. J. 30. N. 16. P. 153.
Polterabend, das Verbot des Unfugs an denselben betr. V. v. 3. Dezbr. 33. J. 33. N. 50. P. 294.
Populationslisten, sollen in Absicht aller Confessionen die Uebersicht über die Anzahl der mit oder ohne ärztliche Hülfe verstorbenen Personen ent-

Digitized by Google

halten. V. v. 3. Januar 12. J. 12. N. 3. P. 19., ſ. auch Sterbelisten.

Porteépée Offizier, deſſen Anlegung ſo wie der Hut-Cordons an Civil-Uniformen ſoll nur dann geſchehen, wenn der Beamte zugleich Landwehr-Offizier iſt. V. v. 21. April 26. J. 26. N. 17. P. 149.

Porto, deſſen Erſtattung in unvermögenden Prozeß- und Pupillen-Sachen betr. V. v. 22. Febr. 25. J. 25. N. 10. P. 105. — deſſen Ermäßigung in Betreff der Correſpondenz, Geld- und Packet-Sendungen für in Reihe und Glied ſtehenden Soldaten. V. v. 2. Febr. 26. J. 26. N. 10. P. 91. — niedergeſchlagenes, deſſen Verrechnung in Armen- fiskaliſchen und Inquiſitions-Sachen betr. V. d. O. L. G. v. 10. Aug. 29. J. 29. N. 35. P. 332. — das uneinziehbare in Unterſuchungs-Sachen betr. V. d. O. L. G. v. 5. Septbr. 31. J. 31. N. 38. P. 459.

Portofreie Rubrik, den geſetzwidrigen Gebrauch derſelben betr. V. d. O. L. G. v. 2. Juni 20. J. 20. N. 25. P. 248.

Portofreiheit, der bei unvermögenden Inquiſiten-Sachen und herrſchaftliche Criminalien einzuſendenden Koſten. V. v. 30. Aug. 16. J. 16. N. 38. P. 368. — der Dienſtſchreiben betr. V. d. O. L. G. v. 27. Febr. 18. J. 18. N. 11. P. 124. — für die den Kirchen und milden Stiftungen zugehörigen Gelder. V. v. 1. Juli 19. J. 19. N. 28. P. 316. — der an das Banko-Comtoir zu Danzig einzuſendenden Pupillen- Kirchen- und milden Stiftungsgelder. V. v. 2. Juli 19. J. 19. N. 29. P. 328. u. V. v. 31. Dezbr. 19. J. 20. N. 2. P. 7. — der Kaſſengelder betr., ſ. Kaſſengelder; der Klaſſenſteuer betr. V. v. 18. Febr. 21. J. 21. N. 9. P. 70. — der Schreiben Preuß. Behörden an Polniſche betr. V. v. 15. Novbr. 30. J. 30. N. 49. P. 462. — der VI. Series der Zins-Coupons zu den Staatsſchuldſcheinen betr. V. v. 7. Januar 31. J. 31. N. 2. P. 16. — der als herrenloſe Depoſital-Maſſen an die Juſtiz-Offizianten-Wittwen-Kaſſe fallenden Gelder betr. V. d. O. L. G. v. 6. Mai 31. J. 31. N. 21. P. 210. — der zum Nießbrauch der Juſtiz-Offizianten-Wittwen-Kaſſe beſtimmten Depoſiten-Gelder. V. v. 9. Aug. 33. J. 33. N. 35. P. 210. — wird für die Verſendungen der Grundſteuer aus den Gemeine-Kaſſen an die Staats-Kaſſen zugeſtanden. V. v. 4. Novbr. 33. J. 33. N. 48. P. 281. — der Kollekten-Gelder, ſ. daſ.

Portopflichtigkeit, der in Privat-Angelegenheiten mit dem Kadetten-Inſtitut geführten Correſpondenz betr. V. v. 17. Septbr. 25. J. 25. N. 39. P. 372.

Digitized by Google

Posen, die dort organisirte Paß-Polizei betr., s. Paß-Polizei; das bei dem dortigen Marien-Gymnasium errichtete Alumnat für bedürftige Leute katholischer Konfession, s. Alumnat.
Postamtsvorsteher, in wie weit selbige die Handlungen ihrer Untergebenen vertreten müssen. A. K. O. v. 22. März 28. J. 28. N. 24. P. 215.
Posten, die denselben zu leistende Hülfe bei Unglücksfällen betr. V. v. 13. Juli 20. J. 20. N. 30. P. 290. u. V. v. 27. Juni 25. J. 25. N. 27. P. 278. u. V. v. 21. Novbr. 29. J. 29. N. 49. P. 444.
Postfuhrwesen, Hülfeleistungen der Unterthanen in dringenden Fällen zu denselben. V. v. 17. März 12. J. 12. N. 14. P. 149. — Publikandum des General-Post-Amts betr. V. v. 8. Septbr. 15. J. 16. N. 34. P. 331. u. V. v. 4. Juni 22. J. 22. N. 24. P. 244.; die Kontrollirung der Abgabe von Personenfuhren betr. V. v. 19. März 24. J. 24. N. 13. P. 115. — V. v. 6. Dezbr. 24. J. 24. N. 51. P. 410. u. V. v. 28. April 25. J. 25. N. 18. P. 175.
Posthäuser, deren Befreiung von der Einquartirung betr. V. v. 24. Febr. 12. J. 12. N. 10. P. 107.
Postillons, sollen bei Beförderung der Posten stets das Posthorn bei sich führen. V. v. 5. Novbr. 23. J. 23. N. 47. P. 371.
Postinspectoren, deren Anstellung in Westpreußen betr. V. v. 8. April 20. J. 20. N. 16. P. 135.
Postmeister, dürfen für Bewirthung der Postreisenden keine Gewerbesteuer zahlen. V. v. 29. März 25. J. 25. N. 14. P. 147.
Postpflichtigkeit, der Reisenden betr. V. v. 6. Aug. 22. J. 22. N. 34. P. 319.
Postporto, s. Porto.
Postreisende, die gegen selbige zu beobachtenden Paßgesetze betr., s. Paß-Polizei; welche an Geisteszerrüttung leiden, sollen vom Schirrmeister der nächsten Polizei-Behörde überliefert werden. V. v. 8. März 28. J. 28. N. 11. P. 104.
Prädikate, der Justiz-Behörden, s. das.
Prämien, Anleihescheine, deren Umschreibung in Staatsschuldscheine betr. V. v. 6. Juli 18. J. 18. N. 29. P. 328. — für die Entdecker eines vorsätzlichen Brandstifters, s. Brandstiftung; die bisher für Schäferlehrlinge mit 20 Rthlr. gezahlten sollen nunmehr cessiren. V. d. O. P. v. 16. März 29. J. 29. N. 13. P. 117. — in Betreff der Prämien für erlegte Wölfe, s. Wolfsprämien; die Zahlung der für Rettung Scheintodter und Ver-

Digitized by Google

Verunglückter betr. V. v. 24. Septbr. 30. J. 30. N. 41. P. 371. u. V. v. 21. Oktbr. 30. J. 30. N. 44. P. 399. — mit 100 Rthlr. soll dem Entdecker der wiederholten Brandstiftung auf dem Erbpachtsvorwerk Ober-Reehof zu Theil werden. V. v. 1. Novbr. 34. J. 34. N. 45. P. 296.

Pränumerations-Beiträge, für die Amtsblätter betr., s. Amtsblätter.

Prediger, s. auch Geistliche, auch Militair-Prediger.

Predigt-Amts-Kandidaten, deren Gesuche um Dispensation vom kanonischen Alter sollen bei den betreffenden Consistorien eingereicht werden. V. d. Consist. v. 13. Aug. 34. J. 34. N. 35. P. 241.; die bei der Prüfung derselben und des höhern Schulamts von denselben einzureichenden Atteste betr. V. d. Consist. v. 20. Juni 35. J. 35. N. 28. P. 161.

Privatschulwesen, Vorschriften dasselbe betr. V. v. 24. Juni 12. J. 12. N. 28. P. 293.

Probenträger-Geschäft, dessen Aufhebung in der Stadt Elbing betr. V. d. Reg. in Danzig v. 10. Septbr. 30. J. 30. N. 40. P. 365.

Programme, s. Schulprogramme.

Protokolle, ärztliche, über den Gesundheits-Zustand eines Menschen sollen von den Untergerichten an das Medizinal-Collegium der Provinz eingesandt werden. V. d. O. L. G. v. 13. Febr. 18. J. 18. N. 9. P. 101. — V. v. 19. Juni 18. J. 18. N. 27. P. 305. u. V. v. 14. Mai 19. J. 19. N. 24. P. 285.

Proviantämter, die bei denselben einzuführenden neuen Maaße und Gewichte betr. V. v. 8. April 18. J. 18. N. 32. P. 360.

Provinzial-Blätter, Preuß. Ankündigung über das Erscheinen derselben. V. v. 7. Novbr. 28. J. 28. N. 46. P. 387.

Provinzial-Invaliden-Fond, die Verwaltung desselben betr. V. v. 6. Juli 21. J. 21. N. 29. P. 247. — die an die Invaliden aus demselben zu zahlenden Unterstützungen betr. V. v. 30. Juli 21. J. 21. N. 33. P. 287.

Provinzial-Lazarethe, in Marienwerder, Bestimmungen, nach welchen die Einsendung der an syphilitischen Uebeln leidender Kranken geschehen darf. V. v. 6. Dezbr. 29. J. 29. N. 52. P. 469.

Provinzialstände, deren Einberufung zum ersten Landtage für Preußen, außerordentliche Beilage zum Amtsblatt Nro. 34. pro 1823 wegen des Ausweises des Rechts zur Mitgliedschaft des ersten Standes. V. v. 23. Aug. 23. J. 23. N. 36. P. 275.

Prozesse, deren Beschleunigung betr. V. v. 6. Juni 15. J. 15. N. 31. P. 324.; desgl. in Betreff der Forst- und Holz-Defraudations-Prozesse.

Digitized by Google

V. v. 22. Septbr. 15. J. 15. N. 39. P. 384.; deren vorläufige Suspension, über die Eigenthumsansprüche solcher Ackernahrungen, die in den Steuer-Anschlägen nur zu Schutzgeld angesetzt sind. V. v. 30. Oktbr. 22. J. 22. N. 46. P. 445.

Prozessionen, s. Wallfahrten.

Prozeß-Tabellen, deren Vervollständigung betr. V. d. O. L. G. v. 28. Oktbr. 26. J. 26. N. 43. P. 329.

Prozeß-Untersuchungs-Nachweisungen, deren Einsendung Seitens der Untergerichte an den Kriminal-Senat betr. V. d. O. L. G. v. 30. Septbr. 30. J. 30. N. 43. P. 391.

Prüfung, der zur diplomatischen Laufbahn sich meldenden Individuen betr. s. Diplomaten; die Prüfung der zu ihrer Anstellung sich meldenden Schornsteinfeger, s. das.; der Schulamts-Kandidaten, s. das.; der Thierärzte, s. das.; der Wundärzte ꝛc., s. das.; zur ersten juristischen, Bedingungen unter welchen die Zulassung hiezu nicht zuläßig ist. V. d. O. L. G. v. 24. Januar 32. J. 32. N. 6. P. 51.; bei Entlassung der Schüler aus den höhern Städtschulen betr. V. v. 3. Septbr. 32. J. 32. N. 37. P. 271. — Prüfung der Bauhandwerker, s. das.; Apothekerlehrlinge, s. das.; der Abiturienten, Bekanntmachung des Reglements von 4. Juni 1834 durch die V. d. Prov.-Schul-Colleg. v. 20. Aug. 34. J. 34. N. 37. P. 1 — 24. der außerordentl. Beil.

Prüfungs-Kommission, deren Errichtung für die zum einjährigen Militairdienst sich meldenden Freiwilligen. V. v. 6. Febr. 26. J. 26. N. 7. P. 53. — wegen der sich zur Prüfung meldenden Freiwilligen. V. v. 30. März 26. J. 26. N. 14. P. 123. — V. v. 28. Febr. 27. J. 27. N. 9. P. 88. u. V. v. 26. Febr. 27. J. 27. N. 10. P. 92.

Publication, der Verfügungen, auswärtiger geistlicher Obern sollen ohne Genehmigung der Regierung nicht erfolgen. V. v. 1. Novbr. 12. J. 12. N. 47. P. 520. — der Erkenntnisse, deren Beschleunigung betr. V. d. O. L. G. v. 25. März 20. J. 20. N. 15. P. 130.

Pulver, das beim Transport zu beobachtende Verfahren betr. V. v. 16. April 30. J. 30. N. 20. P. 211., s. auch Schießpulver.

Pulvertransporte, Vorsichtsmaaßregeln dabei. V. v. 3. Aug. 14. J. 14. N. 34. P. 395. u. V. v. 18. Febr. 33. J. 33. N. 9. P. 53.

Pumpenmacher, s. Brunnenmacher.

Pupillen- Kirchen- und milde Stiftungsgelder, so an das Bqnko-Comtoir nach Danzig eingesandt werden, genießen die Portofreiheit, s. Portofreiheit.

Digitized by Google

Q.

Qualifikations-Atteste, für Hebammen-Lehrlinge sollen von den Kreis-Physikern unentgeldlich ertheilt werden. V. v. 28. Juni 21. J. 21. N. 28. P. 242.

Quartierstände, deren Verpflichtung gegen kantonirende Truppen betr. V. v. 28. Juni 11. J. 11. N. 11. P. 90.

Quittungen, in denselben soll das Alter der Pensionairs-Wartegeld-Empfänger bemerkt sein. V. v. 29. Dezbr. 12. J. 13. N. 5. P. 37.; über fortlaufende Zahlungen sollen am Jahresschluß General-Quittungen ertheilt werden. V. v. 8. Oktbr. 18. J. 18. N. 43. P. 465. — die erforderliche Bescheinigung der auf Pension und Wartegeld stehenden Militair-Personen. V. v. 6. Januar 20. J. 20. N. 2. P. 6. — Spezial- deren Einreichung an die Regierungs-Haupt-Kasse Seitens der Rent-Aemter am Jahresschluß gegen General-Quittung. V. v. 28. Dezbr. 25. J. 26. N. 1. P. 2. — über Civil-Pensionen, Wartegelder und Unterstützungen, welche aus der Regierungs-Haupt-Kasse verabfolgt werden, sollen das Lebensalter der Empfänger enthalten. V. v. 8. April 26. J. 26. N. 16. P. 138. — desgl. in Betreff des Militairstandes. V. v. 8. April 26. J. 26. N. 16. P. 139. — über erhaltene Zahlungen aus der General-Militair-Kasse sollen stets auf diese nicht aber auf andere Spezial-Kassen ausgestellt werden, worauf die Zahlung für Rechnung der erstern erfolgt ist. V. v. 19. März 27. J. 27. N. 12. P. 109. — die Einreichung über Domainen-Veräußerungs- und Ablösungs-Gelder ertheilten Quittungen betr. V. v. 28. Mai 27. J. 27. N. 24. P. 217. — über Vermessungs-Gebühren, den erforderlichen Stempel betr. V. v. 29. Aug. 27. J. 27. N. 28. P. 247. — über direkte Steuern, welche bei den Haupt-Steuer-Aemtern Graudenz und Marienwerder von den beauftragten Beamten ausgestellt werden, müssen auch von dem Haupt-Amts-Rendanten mit unterzeichnet sein. V. v. 10. Novbr. 27. J. 27. N. 47. P. 381. — die Gültigkeit derselben für erstandene Staatsgüter oder Ablösung von Grundabgaben, Diensten ꝛc. betr. V. d. O. L. G. v. 30. Januar 29. J. 29. N. 9. P. 70. — den zu verwendenden Stempel betr. V. v. 27. Januar 29. J. 29. N. 7. P. 52. — deren Form über Zahlungen der Danziger Bank an Gerichts-Depositorien betr. V. d. O. L. G. v. 29. Septbr. 29. J. 29. N. 42. P. 394. — bei Vormundschafts-Rechnungen sollen mit dem gesetzlichen Stempel versehen sein. V. d. O. L. G. v. 4. Dezbr. 29. J. 29. N. 52. P. 470. — über Gelder, welche für Rechnung der Haupt-Institute- und Kom-

Digitized by Google

munal-Kasse aus den Spezial-Kassen des Departements erhoben werden, sollen nur gegen Empfang des Geldes ausgehändigt werden. V. v. 3. Januar 30. J. 30. N. 3. P. 32. — deren Form über Deposital-Zahlungen betr. V. v. 16. Juli 30. J. 30. N. 31. P. 299. — auswärtige Empfänger sollen nicht verbunden sein, die Quittungen eher einzusenden, als bis das Geld an sie abgesandt worden. V. d. O. L. G. v. 6. Aug. 30. J. 30. N. 36. P. 338. — über Militair-Pensionen, die Form der Bescheinigung unter denselben betr. V. v. 12. März 31. J. 31. N. 12. P. 111. über Militair-Marsch-Verpflegung, sollen in den Städten nur von den Rendanten und Bürgermeistern und auf dem Lande nur vom Schulzen und Gerichten ausgestellt werden. V. v. 19. April 31. J. 31. N. 16. P. 160. — über Kauf- und Erbstandsgelder für Domainen- und Forst-Grundstücke, die spätere Auswechselung der Interimsquittungen betr. V. v. 25. Febr. 34. J. 34. N. 13. P. 64. — die Form der über die aus der General-Wittwen-Kasse zu erhebenden Wittwen-Pensionen betr. V. d. Allgem. Wittw.-Verpfl.-Anst. v. 17. Oktbr. 34. J. 34. N. 45. P. 297.

R.

Rangordnung, der städtschen und Polizei-Offizianten unter einander. V. v. 15. Mai 11. J. 11. N. 4. P. 30.

Rangverhältniß, der Rectoren der Königl. Universitäten betr. V. d. O. P. v. 23. Septbr. 27. J. 27. N. 40. P. 317.

Rations-Verabfolgung an Capitains betr., s. Capitains.

Rations-Vergütigung, s. Fourage.

Raupen, s. Kiehnraupen — deren Vertilgung in den Obstgärten betr. V. v. 24. Febr. 32. J. 32. N. 10. P. 85. u. V. v. 31. März 33. J. 33. N. 14. P. 80.

Raupenfraß, dessen Abwendung betr. V. v. 16. Febr. 15. J. 15. N. 9. P. 99. u. V. v. 20. März 15. J. 15. N. 15. P. 150., s. auch Kiehnraupenfraß.

Raupennester, deren Vertilgung betr. V. v. 22. März 34. J. 34. N. 13. P. 68. u. V. v. 26. Febr. 35. J. 35. N. 11. P. 53.

Räudekrankheit, unter den Pferden, das beim Ausbruche derselben zu beobachtende Verfahren betr. V. v. 13. Mai 14. J. 14. N. 20. P. 211. u. V. v. 13. Juli 36. J. 36. N. 31. P. 220. — Mittheilung eines sichern Mittels wider diese Krankheit. V. v. 13. Juli 36. J. 36. N. 31. P. 222.; in Betreff der Schaafe, s. Schaafräude.

Realschußgeld, s. Schußgeld.
Recesse, in Gemeinheits-Auseinandersetzungs-Angelegenheiten sollen stets die im §. 170. der Verordnung vom 20. Juni 1817 vorgeschriebene Belehrung enthalten. V. v. 24. Juni 25. J. 25. N. 29. P. 302. — über Auseinandersetzungen deren Bestätigung Seitens der Regierungen und Provinzial-Schul-Collegien in Betreff der zu ihrem Ressort gehörigen Güter. M. V. v. 30. Juni 28. J. 29. N. 25. P. 257.
Rechnungen, die vorschriftsmäßige Anfertigung derselben Seitens der Untergerichte betr. V. d. O. L. G. v. 25. Mai 26. J. 26. N. 23. P. 192.
Rechnungswesen, dessen Einrichtung Seitens der Untergerichte nach der neuen Münzeintheilung. V. v. 24. Dezbr. 21. J. 22. N. 1. P. 2. der Städte des alten Landes betr., s. Kassen, städtsche.
Reclamationen, über angeblich unrichtige Ansätze der Klassensteuer sollen nicht directe bei der Königlichen Regierung, sondern bei den Landraths-Aemtern angebracht werden. V. v. 26. Febr. 27. J. 27. N. 11. P. 104.
Recurs, welcher von den katholischen Glaubensgenossen an den päbstlichen Stuhl genommen werden kann. V. v. 18. Septbr. 18. N. 41. P. 445. — dessen Gestattung gegen die Strassestsetzung der Polizei-Behörden betr. V. v. 18. Juni 30. J. 30. N. 27. P. 279. — in Polizei-Contraventions-Sachen, darf auch dann noch bei dem Ministerio nach Ablauf von 10 Tagen nachgesucht werden, wenn die im Resolut bestimmte Strafe noch nicht vollstreckt ist. V. v. 4. Aug. 32. J. 32. N. 32. P. 235. — dessen Anmeldung gegen Stempel-Straf-Resolute der Kreis- und Local-Verwaltungs-Behörden wie der Untergerichte betr. V. v. 19. Juli 33. J. 33. N. 30. P. 171.
Recursgesuche, gegen die in Steuer-Kontraventions-Sachen von den Verwaltungs-Behörden abgefaßten Resolute sollen nicht direkte beim Königl. Finanz-Ministerio, sondern bei der betreffenden Behörde eingereicht werden, welche das Resolut publizirt hat. V. v. 2. Novbr. 25. J. 25. N. 45. P. 439.
Regierungs-Haupt-Kasse, die Festsetzung der Stunden bei derselben zum öffentlichen Geldverkehr betr. V. v. 30. Oktbr. 29. J. 29. N. 46. P. 426.
Reglement, für die Feldmesser, s. das.; für die Unterstützungs-Kasse der Schullehrer-Wittwen und Waisen, s. Schullehrer-Wittwen-Kasse ꝛc.
Regulirungen, s. Auseinandersetzungen, gutsherrliche und bäuerliche, die von den Gerichten zu liquidirenden Kosten betr. A. K. O. v. 3. Oktbr. 1826 J. 1830 N. 31. P. 301.; der gutsherrlichen und bäuerlichen Ver-

Digitized by Google

hältnisse, in Bezug auf das Großherzogthum Posen, die Kreise Culm und Michelau und im Landgebiet der Städte Thorn und Danzig. A. K. O. v. 27. Aug. 31. J. 31. N. 39. P. 465.

Reisekosten, der Kreis-Aerzte in Krankheitsfällen, s. Krankheiten; deren Liquidirung Seitens derjenigen Gerichts-Personen, welche nicht 2 Rthlr. Diäten beziehen betr. V. d. O. L. G. v. 25. Mai 30. J. 30. N. 25. P. 267.

Reisekosten-Liquidationen, in Betreff der erforderlichen Bescheinigung der Entfernung. V. v. 9. Januar 17. J. 17. N. 4. P. 49.; der Untergerichte betr. V. v. 29. Oktbr. 22. J. 22. N. 45. P. 441.

Reisenden, sollen die Pässe abgefordert werden. V. v. 4. Novbr. 13. J. 13. N. 51. P. 837. — deren Legitimations-Papiere sollen in den Pässen vermerkt werden. V. v. 5. Septbr. 15. J. 15. N. 39. P. 382. Verfahren bei Streitigkeiten mit den Handwerkern über gelieferte Arbeiten betr. V. v. 13. Dezbr. 16. J. 16. N. 52. P. 542. — Legitimation derjenigen, welche in neapolitanischen Häfen landen wollen. V. v. 23. April 19. J. 19. N. 19. P. 239. — deren Verpflichtung die Post zu benutzen, s. Postpflichtigkeit; deren Legitimation während des Grassirens der Cholera betr. V. v. 12. Juni 31. J. 31. N. 24. P. 231.

Reise-Pässe, s. Pässe.

Reiten, und Fahren schnelles, Verbot dagegen, s. Fahren.

Rekruten, welche ins Heer eingestellt werden, sollen mit den nöthigsten Kleidungsstücken versehen sein. V. v. 11. März 20. J. 20. N. 12. P. 112. — die Ersetzung der auf dem Marsch bis zum Eintreffen bei den Regimentern entwichenen Rekruten betr. V. v. 9. Novbr. 21. J. 21. N. 45. P. 398. — Verfahren bei Zurücksendung der zum Felddienst als temporair unbrauchbaren betr. V. v. 29. Juli 20. J. 20. N. 32. P. 305. Verfahren mit unsichern Rekruten betr. V. v. 17. Aug. 20. J. 20. N. 35. P. 322. — der Kriegsreserve, deren Verhältnisse betr. V. v. 22. März 22. J. 22. N. 13. P. 120. — in Betreff des Kriminal-Gerichtsstandes dem sie unterworfen. V. v. 11. Septbr. 22. J. 22. N. 40. P. 373.

Religionsunterricht, der Kinder, s. Schulunterricht.

Remonte-Ankaufs-Commission, die bei derselben befindlichen Roßärzte sollen sich auf den Märkten der Behandlung kranker Pferde nicht unterziehen, auch keine Geschenke von den Verkäufern der Remonte-Pferde annehmen. V. d. Kriegs-Minist. v. 6. März 29. J. 29. N. 12. P. 109.

Renten, von bäuerlichen Nahrungen, bei deren Ermittelung sollen die Martini-Marktpreise angenommen werden. V. v. 12. Septbr. 18. J. 18. N. 39. P. 431.

Digitized by Google

Reparaturen, an den Dienstwohnungen der Geistlichen und Schullehrer betr., s. Dienstwohnungen.
Requisitionen, an Königl. polnische Gerichtsbehörden betr. V. v. 19. April 16. J. 16. N. 19. P. 205.
Requisitions-Schreiben, der Gerichte an ausländische Behörden, deren Beförderung durch das Königl. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten betr. V. d. O. L. G. v. 1. Oktbr. 30. J. 30. N. 44. P. 399.
Resolute, in wie fern selbige stempelpflichtig sind, s. Strafresolute.
Reste, deren Justification durch gerichtliche Anerkennung bei Domainen-Amts-Rechnungen betr. V. v. 25. Novbr. 25. J. 25. N. 48. P. 467.
Rettung, der beim Baden verunglückter Personen und polizeiliche Erinnerung zur Verhütung der Unglücksfälle betr. V. v. 21. Aug. 11. J. 11. N. 18. P. 159.
Rettungsversuche, Scheintodter oder Verunglückter betr., s. das.
Revision, der Apotheken und Materialhandlungen betr. V. v. 4. Mai 20. J. 20. N. 19. P. 166.; der Gesetze, die Lieferung der Materalien hiezu Seitens der Gerichte. V. d. O. L. G. v. 21. Febr. 26. J. 26. N. 11. P. 104. V. v. 30. Mai 26. J. 26. N. 25. P. 208. u. V. v. 15. April 31. J. 31. N. 18. P. 178. — der Mühlen, in Betreff der vorhandenen Maaße und Gewichte, s. Mühlen; der Schulen, s. Schulrevisionen, Schulmusterungen.
Revisions-Collegium, dessen Constituirung in gutsherrlichen und bäuerlichen Regulirungs-Verhältnissen betr. V. v. 20. Aug. 17. J. 17. N. 35. P. 460. Die Errichtung von Spruch-Collegien zur Entscheidung derjenigen Streitigkeiten, welche nach Vereinigung der General-Kommission mit der Regierung zur Appellation an das Revisions-Collegium geeignet sind. V. v. 21. März 35. J. 35. N. 13. P. 59.
Rhabarber-Tinktur, wäßrige, zu deren Conservation soll kein Borax zugesetzt, vielmehr selbige nur in verschlossenen Gläsern aufbewahrt werden. V. v. 4. Febr. 24. J. 24. N. 8. P. 76.
Rhein-Provinzen, die Justiz-Verfassung in denselben betr., s. Justiz-Verfassung.
Riesenburg, die Stol-Taxe für diese Gemeinde betr. V. v. 20. Juli 29. J. 29. N. 33. P. 313.
Rinderpest, (Lösen-Dörre) Mittheilung eines muthmaßlichen Mittels dagegen. V. v. 24. Dezbr. 29. J. 30. N. 2. P. 18.
Rindviehzucht, deren Verbesserung durch gute Stiere betr. V. v. 21. März 34. J. 34. N. 16. P. 101.

Digitized by Google

Rittergutsbesitzern, ist es gestattet, ihre kreisständischen Befugnisse auf den Sohn zu übertragen, dem das Gut übergeben ist. V. v. 28. April 31. J. 31. N. 18. P. 177.

Rittergutseigenschaft, den Verlust derselben bei Parzellirungen betr. V. d. O. P. v. 6. Septbr. 29. J. 29. N. 38. P. 355.

Rittergüter, Instruktion, nach welcher die Erwerbung derselben, Seitens der Dorfgemeinden oder einzelner Klassen und Mitglieder derselben erfolgen darf. V. v. 12. Januar 33. J. 33. N. 4. P. 14.

Roßgrützmühlen, in denselben sind keine Waagen erforderlich, s. Waagen.

Roßmühlen, in denselben müssen Waagen vorhanden sein, s. Waagen.

Rotzige Pferde, Verhütung deren Verkaufs, s. Pferde.

Röhrmacher, s. Brunnenmacher.

Röthen, des Flachses, s. Flachs.

Rustikalstellen, in Betreff der in den Westpreuß. Kontributions-Katastern blos zu Schutzgeld angesetzten. V. v. 15. Januar 27. J. 27. N. 3. P. 19.

Rückstände, an Pfarrer und Schullehrer, deren exekutivische Beitreibung betr. V. v. 8. Febr. 13. J. 13. N. 10. P. 101.

S.

Saat- und Erndtezeit, deren Bestimmung im Regierungs-Bezirk Marienwerder in Bezug auf den §. 4. der Exekutions-Ordnung vom 4. März 1834. V. d. O. L. G. v. 8. Aug. 34. J. 34. N. 33. P. 227.

Sachsen, Herzogthum, ist in paßpolizeilicher Hinsicht als Inland zu betrachten. V. v. 1. Aug. 15. J. 15. N. 33. P. 335.

Sächsische Kassenbillets, s. Kassenbillets.

Sachverkehr, den mit den Posten auf den Grenzen stattfindenden betr. V. v. 24. Febr. 19. J. 19. N. 10. P. 126. u. V. v. 14. Juli 19. J. 19. N. 31. P. 343.

Salarien-Kasse, General-Justiz- hört auf und die Zahlungen müssen nunmehr an die Bureau-Kasse des Justiz-Ministerii geleistet werden. V. v. 1. Febr. 25. J. 25. N. 7. P. 74.

Salinen-Beamte, s. Bergwerksbeamte.

Salz, überseeisches, dessen Ankauf in den Preuß. Ostseehäfen betr. V. v. 24. Januar 20. J. 20. N. 5. P. 30. — konfiscirtes, die dafür zu gewährende Preisvergütigung betr. V. v. 2. Aug. 20. J. 20. N. 33. P. 310. u. V. v. 23. Juli 21. J. 21. N. 32. P. 282. — fremdes, Verbot

Verbot der Ein- und Durchfuhr desselben. V. v. 4. Oktbr. 23. J. 23. N. 42. P. 336.

Salz-Contraventionen, Bestimmung der erhöhten Denuncianten-Antheile betr., s. Denuncianten-Antheile.

Salztransporte, Warnung vor Beraubungen der für öffentliche Rechnung zu Wasser versendeten betr. V. v. 18. Januar 36. J. 36. N. 6. P. 21.

Salzverkauf, soll nicht nach Maaß sondern nach Gewicht stattfinden. V. d. O. P. v. 5. Dezbr. 28. J. 28. N. 50. P. 413. — den Consumenten ist es überlassen, nach Maaß oder Gewicht zu kaufen. V. d. O. P. v. 30. Juli 29. J. 29. N. 34. P. 319.

Sand- und Lehmgruben, die darüber zu führende polizeiliche Aufsicht betr., s. Lehmgruben.

Sanitätsberichte, der Kreis-Physici, deren Vollständigkeit betr. V. v. 3. Febr. 12. J. 12. N. 6. P. 73. — deren Einsendung betr. V. v. 25. April 19. J. 19. N. 19. P. 238. — die Beiträge zu den Sanitätsberichten betr. V. v. 22. Novbr. 29. J. 29. N. 51. P. 461. — sollen von sämmtlichen Medizinal-Personen, sie mögen Beamte sein oder nicht den Kreis-Physikern am Schlusse jeden Vierteljahres eingereicht werden. V. v. 17. Oktbr. 36. J. 36. N. 44. P. 304.

Sanitätsnachrichten, deren Einsendung Seitens der Aerzte, Wundärzte, Geburtshelfer und Hebammen an die Kreis-Physici betr. V. v. 20. Novbr. 16. J. 16. N. 48. P. 500. u. V. v. 26. März 15. J. 15. N. 14. P. 138.

Schaafe, deren Heilung von der Drehkrankheit betr., s. Drehkrankheit; veredelte, die Sicherheit des Transports derselben aus Schlesien in die hiesige Provinz betr. V. v. 16. Juli 24. J. 24. N. 31. P. 244.

Schaafheerden, deren Transport durch das diesseitige Departement, s. Transportstraßen.

Schaafklauenseuche, die Heilmittel und Verhaltungsmaaßregeln dagegen betr. V. v. 11. Januar 21. J. 21. N. 4. P. 21. — V. v. 17. Mai 25. J. 25. N. 21. P. 200. u. V. v. 31. März 26. J. 26. N. 16. P. 137. — das beim Ausbruch derselben zu beobachtende Verfahren betr. V. v. 7. Septbr. 35. J. 35. N. 38. P. 209. — in Betreff der Bleichsucht oder Fäule, s. Bleichsucht, s. Seuchen.

Schaafpocken, Belehrung über deren Impfung betr. V. v. 9. Januar 17. J. 17. N. 5. P. 53. — V. v. 21. Oktbr. 16. J. 16. N. 43. P. 422. — V. v. 19. Aug. 17. J. 17. N. 35. P. 457. u. V. v. 3. Septbr. 27. J. 27. N. 37. P. 296. — von der Impfung soll den

Digitized by Google

Landraths-Aemtern Anzeige gemacht werden. V. v. 30. Januar 28. J. 28. N. 6. P. 43.

Schaafräude, Vorschriften zu deren Verhütung betr. V. v. 5. April 12. J. 12. N. 15. P. 166. — V. v. 29. Juni 15. J. 15. N. 29. P. 296. u. V. v. 29. Januar 25. J. 25. N. 6. P. 87., s. auch Klauenseuche; deren Kur betr. V. v. 17. Septbr. 28. J. 28. N. 38. P. 325. — Bestimmung wegen Verhütung der Verbreitung derselben durch inficirte Wolle und Felle. V. v. 15. Aug. 36. J. 36. N. 35. P. 251.

Schaafwolle, deren Ausfuhr nach Baiern und Würtemberg in Folge des mit diesen Staaten abgeschlossenen Handelsvertrages betr. V. d. Prov.-Steuer-Direct. v. 15. Januar 30. J. 30. N. 6. P. 82.

Schank- und Gastwirthschaftsbetrieb, Bestimmung der Erfordernisse zur Ausübung desselben durch vorher einzuholende polizeiliche Erlaubniß. V. v. 11. April 35. J. 35. N. 18. P. 98. Nähere Bestimmungen dieserhalb. V. v. 15. Aug. 35. J. 35. N. 35. P. 194.

Schankgewerbe, die zur Ausübung desselben erforderliche polizeiliche Qualifikation betr. V. v. 12. März 23. J. 23. N. 14. P. 121.

Schankhäuser, deren Schließung soll ohne Unterschied der Jahreszeit um 10 Uhr Abends geschehen. V. v. 17. März 32. J. 32. N. 13. P. 105.

Schankstellen, die Erlaubniß zur Anlegung derselben darf nur von den Königl. Landraths-Aemtern erfolgen. V. v. 3. Juli 26. J. 26. N. 27. P. 221.

Scharfrichtergehülfen, deren Annahme zum Militair wird gestattet. V. v. 2. April 20. J. 20. N. 17. P. 143.

Scharfrichterknechte, deren Bürger-Ehrenrechte betr. V. v. 15. Novbr. 27. J. 27. N. 48. P. 385.

Schauspiele, und Declamatorien sollen nur auf Grund von Ministerial-Concessionen oder der Regierungen aufgeführt werden. V. v. 2. März 25. J. 25. N. 11. P. 115.

Schauspieler, die Hemmung des Herumziehens nicht hinreichend qualificirter betr. V. v. 25. Novbr. 20. J. 20. N. 50. P. 469.; die denselben zu ertheilenden General-Concessionen betr. V. v. 30. Mai 20. J. 20. N. 24. P. 217.

Schäfer, und Schäferknechte, Bestimmung der Umzugs- und Kündigungstermine für dieselben. V. v. 21. Juli 25. J. 25. N. 30. P. 306.

Schäferlehrlinge, deren Aufnahme in das Schäfer-Lehr-Institut zu Frankenfelde bei Wriezen betr. V. d. O. P. v. 19. Januar 26. J. 26. N. 5. P. 41.

Digitized by Google

Schänker, conceſſionirte, deren Stellvertretung in Abweſenheitsfällen ſoll nur mit Genehmigung der Orts-Polizei-Behörde nachgegeben werden. V. v. 6. Aug. 31. J. 31. N. 33. P. 345.

Scheidemünze, neue, deren Verbreitung in die weſtlichen und öſtlichen Provinzen betr. A. K. O. v. 30. Novbr. 29. J. 30. N. 21. P. 221. ſ. auch Silbergroſchen.

Scheine, und Coupons, deren Umtauſch über die noch rückſtändigen Zinſen, von Königsberger Magiſtrats- ſogenannten von Benningſenſchen und Stadt-Obligationen, gegen Staatsſchuldſcheine. V. v. 3. Juli 23. J. 23. N. 29. P. 230.

Scheintodte, oder Verunglückte, deren Rettung betr. V. v. 16. Septbr. 21. J. 21. N. 45. P. 392.; in Betreff der den Aerzten dafür zu bewilligenden Remuneration. V. v. 4. Juni 28. J. 28. N. 25. P. 227.; deren Rettung und die dafür zu zahlenden Prämien betr. V. v. 24. Septbr. 30. J. 30. N. 41. P. 371. u. V. v. 21. Oktbr. 30. J. 30. N. 44. P. 399.

Schiedsmänner, deren Anſtellung in Preußen betr. V. d. O. P. v. 13. Oktbr. 27. J. 27. N. 45. P. 359. — ſollen der Beſtimmung gemäß, Verhandlungen welche von ſchreibensunkundigen Partheien unterzeichnet werden, durch Zeugen die Unterſchriften vollziehen laſſen. V. d. O. L. G. v. 11. Novbr. 28. J. 28. N. 48. P. 404. — ſollen die Nachweiſungen von den im Laufe des Jahres aufgenommenen Streitſachen dem Landrathe oder der ſtädtſchen Polizei-Behörde zur Weiterbeförderung am Schluſſe des Jahres vorlegen. V. d. O. P. v. 17. Juli 35. J. 35. N. 30. P. 171.

Schießen, und Abbrennen der Feuerwerke ſoll unter keinen Umſtänden in der Nähe von Gebäuden geſchehen. V. v. 25. Aug. 34. J. 34. N. 36. P. 243. u. V. v. 2. Juli 35. J. 35. N. 29. P. 165.

Schießgewehr, Warnung für die unvorſichtige Behandlung deſſelben betr. V. v. 24. Febr. 12. J. 12. N. 9. P. 97. u. V. v. 27. Mai 26. J. 26. N. 22. P. 184.; deſſen vorſichtigen Gebrauch betr. V. v. 29. Mai 14. J. 14. N. 25. P. 295.

Schießpulver, Beſtimmungen über die Aufbewahrung und den Handel mit demſelben betr. V. v. 26. Aug. 33. J. 33. N. 36. P. 215. — Vorſchriften über das bei Verſendung deſſelben durch das Militair zu beobachtende Verfahren. V. v. 29. Aug. 34. J. 34. N. 36. P. 1. — der außerordentl. Beilage. Vorſchriften in Betreff des von Privatperſonen für eigene Rechnung zu verſendenden. V. v. 10. Aug. 34. J. 34. N. 37. P. 247., ſ. auch Pulver.

Digitized by Google

Schiffahrtsschule, deren Einrichtung in Danzig, s. Navigationsschule.
Schiffer, deren Gewerbesteuer betr., Gewerbesteuer.
Schiffergewerbe, die Steuerpflichtigkeit desselben betr. V. v. 4. Januar 27. J. 27. N. 3. P. 19.
Schiffsgefäße, deren Nummerirung und Bezeichnung betr. V. v. 19. Oktbr. 12. J. 12. N. 45. P. 504. — V. v. 24. März 13. J. 13. N. 14. P. 175. u. V. v. 2. April 15. J. 15. N. 16. P. 161. — die Höhe der Kassen an denselben betr., s. Kassen — den Eingang unbeladener nach Polen betr. V. v. 14. Oktbr. 26. J. 26. N. 42. P. 320. u. V. v. 8. Novbr. 26. J. 26. N. 45. P. 337. — Strom: das Verfahren bei Abänderung der Nummern der Eigenthümer oder Steuerleute derselben betr. V. v. 8. Aug. 31. J. 31. N. 33. P. 345.
Schiffsleute, deren Militairdienst betr., s. Militairdienst.
Schlempe, von ausgekeimten Kartoffeln, die schädlichen Wirkungen derselben, auf das damit gefütterte Vieh betr. V. v. 25. Febr. 36. J. 36. N. 17. P. 120.
Schleusengeld, dessen Erhebung auf dem Prussinna-Fluß bei Holzflößungen in den Oscher Forsten. V. v. 16. Juli 29. J. 29. N. 31. P. 299.
Schließstöcke, s. Halseisen.
Schlitten- und Wagengleis, s. Wagengleis.
Schneidemühlen-Register, deren Revision betr. V. v. 27. Dezbr. 11. J. 12. N. 3. P. 21.
Schornsteine, geklebte, und andere feuergefährliche Anlagen sollen fortgeschafft werden. V. v. 7. Juni 25. J. 25. N. 25. P. 263. u. V. v. 25. Mai 26. J. 26. N. 22. P. 183. — enge, deren Reinigung betr. V. v. 16. Aug. 30. J. 30. N. 38. P. 351.
Schornsteinfeger, deren Prüfung bei ihrer Anstellung betr. V. v. 11. Juli 12. J. 12. N. 30. P. 330.
Schornsteinröhren, enge, in wie fern selbige auch bei Gebäuden mit Strohdächern angewendet werden dürfen. V. v. 29. Dezbr. 24. J. 25. N. 3. P. 28. — gußeiserne, Anweisung der bei Aufstellung derselben zu beobachtenden Vorsichtsmaßregeln. V. v. 23. Juni 36. J. 36. N. 28. P. 191.
Schreiben, in Betreff deren Absendung an russische Behörden betr. V. v. 25. Aug. 18. J. 18. N. 39. P. 430.
Schriften, den Debit der von einheimischen Buchhändlern in ihren ausländischen Buchhandlungen herausgegebenen betr. V. v. 29. Septbr. 26. J. 26. N. 41. P. 311. — verbotene, sollen ohne Unterschied nicht in

Digitized by Google

das Ausland befördert werden. V. d. O. P. v. 19. Mai 32. J. 32. N. 22. P. 173.

Schulamtsbewerber, die auf den Königl. Seminarien ausgebildeten, deren Anstellungs-Ansprüche betr. V. v. 3. Aug. 26. J. 26. N. 33. P. 258.; die Prüfung der bereits angestellten interimistischen und der Schullehrer betr. V. v. 30. April 27. J. 27. N. 19. P. 170. — und interimistisch angestellte Schullehrer, deren Prüfung betr. V. v. 17. April 28. J. 28. N. 17. P. 155. u. V. v. 6. März 34. J. 34. N. 12. P. 56. deren Prüfung im Schul-Seminar zu Graudenz betr. V. v. 16. Febr. 35. J. 35. N. 10. P. 43.

Schulamtscandidaten, deren allgemeine Prüfung. A. K. O. v. 12. Juli 10. J. 11. N. 16. P. 141. — deren Prüfung für die gelehrten Schulen betr. V. v. 13. Januar 17. J. 17. N. 4. P. 46. — deren Anstellungsgesuche und Zeugnisse genießen die Stempelfreiheit, s. Stempelfreiheit; deren Ueberweisung durch den Pfarrer Oloff in Tuchel betr. V. v. 16. Septbr. 34. J. 34. N. 39. P. 262.

Schulanstalten, Belobung der vom Prediger Ulrich in Baldenburg eingerichteten betr. V. v. 23. Mai 21. J. 21. N. 21. P. 191. — Bekanntmachung der in Friedrichsfelde bestehenden nach Fellenbergschen Grundsätzen. V. v. 15. Dezbr. 23. J. 23. N. 52. P. 415.

Schul- und Religionsunterricht der Kinder soll nie verabsäumt werden. V. v. 28. Febr. 29. J. 29. N. 15. P. 137.

Schulbesuch, der jüdischen Kinder, die darüber einzusendenden Nachweisungen betr., s. Juden.

Schuldenwesen, dessen Regulirung in der Niederlausitz betr. V. d. Minist. v. 12. Aug. 29. J. 29. N. 37. P. 347.

Schuldeputationen, deren Einrichtung in den Städten betr. V. v. 12. Aug. 11. J. 11. N. 16. P. 146. — Instruktion für dieselben betr. V. v. 5. Septbr. 11. J. 11. N. 22. P. 199. u. V. v. 25. März 12. J. 12. N. 15. P. 169.

Schuldverschreibungen, s. Staatsschuldverschreibungen.

Schuleinrichtungen, auf dem platten Lande betr. V. v. 27. Aug. 18. J. 18. N. 44. P. 473. N. 45. P. 486. N. 46. P. 495.

Schulen, sollen von den Geistlichen beaufsichtigt werden. V. v. 5. Febr. 17. J. 17. N. 7. P. 65. — deren Beaufsichtigung Seitens der Superintendenten betr. V. v. 13. Mai 23. J. 23. N. 22. P. 189., s. auch Elementarschulen in Bezug auf die Aufnahme und Entlassung der Kinder in 2 Terminen. V. v. 3. Dezbr. 30. J. 30. N. 51. P. 470.; in den-

Digitized by Google

selben sollen die Kinder in Handarbeiten unterrichtet werden, s. Handarbeiten; städtsche, die Stufenfolge des Unterrichts in denselben betr. V. v. 22. Febr. 31. J. 31. N. 10. P. 85.; die Anschaffung einer Glocke bei jeder Schule und jedem Bethause betr. V. v. 26. Juni 33. J. 33. N. 28. P. 155. — die Anfuhr des Holzes für dieselben betr. V. v. 13. Dezbr. 33. J. 34. N. 1. P. 1. — die bei denselben anzulegenden Obstbaumschulen betr., s. Obstbaumschulen.

Schulgebäude, sollen gegen Feuersgefahr versichert werden. V. v. 16. Dezbr. 18. J. 18. N. 52. P. 557., s. auch Kirchen.

Schulgeld, der Soldatenkinder betr., s. Soldatenkinder. Anträge auf Befreiung und Ermäßigung desselben bei den Gymnasien, gehören zur Entscheidung vor das Provinzial-Schul-Kollegium. V. v. 17. März 34. J. 34. N. 14. P. 80.

Schulgeldsätze, in Elementarschulen, sollen gleichmäßig für alle Kinder bestimmt werden. V. v. 19. April 16. J. 16. N. 18. P. 196.

Schulhäuser, sollen gleich beim Erbau bei der Feuer-Sozietät für Rechnung der Gemeinde versichert werden. V. v. 11. Dezbr. 17. J. 17. N. 52. P. 649., s. auch Kirchen ꝛc.

Schullehrer, und Koller fremde jüdische, unter welchen Bedingungen deren Annahme und Aufenthalt zu gestatten. V. v. 8. Juli 11. J. 11. N. 13. P. 113. — Befreiung der Landschullehrer von Einquartirung betr. V. v. 6. Mai 12. J. 12. N. 19. P. 195. — und Küster sollen sich des Musikmachens in Schänken und auf Hochzeiten enthalten. V. v. 26. Dezbr. 12. J. 13. N. 4. P. 30. — und Geistliche, deren Verpflichtung zu Reparaturen ihrer Dienstwohnungen betr., s. Dienstwohnungen; — das bei deren Anstellung zu beobachtende Verfahren betr. V. v. 28. Januar 15. J. 15. N. 8. P. 87. — und Geistliche sollen der Wittwen-Kasse beitreten, s. Geistliche; — und Geistliche, deren Befreiung von Kommunallasten und Personensteuer betr. V. v. 20. März 17. J. 17. N. 14. P. 176. — sind von der Personensteuer frei, s. Geistliche; — die denselben zu gewährende baare Vergütung für die aus den Königl. Domainen bezogenen Natural-Deputate betr. V. v. 12. Juli 21. J. 21. N. 30. P. 257.; sollen ihre Vorbereitung in den Seminarien erhalten haben, und nur in deren Ermangelung andere Subjecte zu Schulstellen angenommen werden. V. v. 16. Mai 23. J. 23. N. 22. P. 192. — die in den Seminarien ausgebildeten Schullehrer sollen auch verbunden sein, 3 Jahre nach dem Austritte aus der Anstalt jede Schulstelle anzunehmen. V. v. 24. April 25. J. 25. N. 18. P. 173. — deren Militairdienstpflicht betr.

Digitized by Google

V. v. 14. März 29. J. 29. N. 14. P. 125., s. auch Militairdienstpflicht; sollen sich nicht mit Dorfsschreibereien befassen. V. v. 28. Januar 30. J. 30. N. 7. P. 86.; das denselben zu verabfolgende Deputat-Raff- und Leseholz in Klaftern betr. V. v. 30. Aug. 30. J. 30. N. 37. P. 343. — sollen ihre Stelle nur nach erfolgter Kündigung verlassen dürfen. V. v. 2. Aug. 30. J. 30. N. 33. P. 315.

Schullehrer-Vereine, deren Errichtung betr. V. v. 7. Juli 14. J. 14. N. 30. P. 352.

Schullehrer-Wittwen- und Waisen-Unterstützungs-Kasse, im Regierungs-Bezirk Marienwerder betr. V. v. 3. Dezbr. 21. J. 21. N. 49. P. 427. — V. v. 3. März 23. J. 23. N. 11. P. 82. u. V. v. 9. Dezbr. 25. J. 25. N. 51. P. 494.

Schulmusterungen, jährliche, durch die Superintendenten und Dekane betr. die Einsendung der Verhandlungen soll durch die Schul-Inspektoren erfolgen. V. v. 13. Septbr. 17. J. 17. N. 39. P. 505. V. v. 26. Juni 33. J. 33. N. 27. P. 147. ebendas.

Schulprogramme, deren Einsendung an die Regierung betr. V. v. 29. Aug. 11. J. 11. N. 19. P. 174.

Schulrevisionen, jährliche, durch die Superintendente und Dekane betr. V. v. 12. Novbr. 12. J. 12. N. 49. P. 541. V. v. 13. Mai 23. J. 23. N. 22. P. 189.

Schulstellen, deren Besetzung durch die Behörden betr. V. v. 25. Mai 27. J. 27. N. 23. P. 206. Königl. Patronats, s. Patronats-Schulstellen; deren Besetzung mit Lehrern, welche zugleich den Taubstummen-Unterricht übernehmen können. V. v. 9. März 29. J. 29. N. 13. P. 117.

Schulunterricht, auf dem Lande, soll auch in den Sommermonaten ertheilt werden. V. v. 17. Mai 11. J. 11. N. 4. P. 35. — V. v. 4. April 16. J. 16. N. 15. P. 168. — V. v. 23. Novbr. 15. J. 15. N. 49. P. 474. — V. v. 2. Mai 17. J. 17. N. 19. P. 243. u. V. v. 6. Septbr. 28. J. 28. N. 37. P. 319., s. auch Unterricht.

Schulversäumnisse, deren Anmeldung und Bestrafung betr. V. v. 30. Juli 33. J. 33. N. 33. P. 192. — die pünktliche Einsendung der Schulversäumnißlisten bis zum 5. des folgenden Monats betr. V. v. 2. Dezbr. 33. J. 33. N. 50. P. 293.

Schulvorschriften, geprüfte und practisch bewährte, Empfehlung derselben betr. V. v. 12. Mai 28. J. 28. N. 22. P. 200.

Schulvorsteher, die bessere Einrichtung zur Wahl derselben betr. V. v. 9. Febr. 22. J. 22. N. 9. P. 72., s. auch Schulunterricht.

Digitized by Google

Schulwesen, s. auch Privatschulwesen und Landschulen — den Zustand desselben im Regierungs-Bezirk Marienwerder betr. V. v. 31. März 19. J. 19. N. 15. Beilage — jüdisches, dessen Einrichtung betr. V. v. 2. Juli 24. J. 24. N. 29. P. 231.
Schulzen, s. auch Dorfschulzen.
Schulzucht, Strafbefugnisse der Lehrer, in den Stadt- und Landschulen betr. V. v. 3. März 31. J. 31. N. 12. P. 110.
Schülern, der höhern Unterrichtsanstalten soll der Besuch der Wirthshäuser, Billards ꝛc. nicht gestattet werden. V. v. 25. April 31. J. 31. N. 18. P. 176. — sollen keine geistigen Getränke verabreicht werden. V. v. 7. Aug. 33. J. 33. N. 32. P. 180.
Schutzblattern, deren Impfung soll nur von qualificirten Personen geschehen. V. v. 27. Juni 15. J. 15. N. 27. P 273. — die gründliche Impfung derselben betr. V. v. 26. Mai 20. J. 20. N. 23. P. 205. — die für die Impfung entstehenden Kosten müssen von Eltern der Kinder gezahlt werden. V. v. 17. Mai 27. J. 27. N. 22. P. 198. — das dem Kreis-Chirurgus im Graudenzer Kreise bewilligte Aversum für die unentgeldliche Impfung der erstern betr. V. v. 5. Febr. 29. J. 29. N. 8. P. 62. — desgl. in Betreff der Kreis-Chirurgen des Strasburger und Marienwerder Kreises. V. v. 27. Mai 29. J. 29. N. 23. P. 231.
Schutzgeld, Real- dessen Einziehung für Rechnung der Staatskassen von den verpflichteten Grundbesitzern betr. A. K. O. v. 18. Dezbr. 34. J. 35. N. 4. P. 17. u. V. v. 2. März 35. J. 35. N. 12. P. 55.; die Entrichtung desselben von den Käthner-Etablissement betr. V. v. 6. Januar 33. J. 33. N. 3. P. 9.
Schutzpocken-Impfungs-Tabelle, Ertheilung eines Schemas hierzu. V. v. 18. Septbr. 19. J. 19. N. 40. P. 441.
Schwarzvieh, Bezeichnung der Eingangspunkte für das aus Polen herüberkommende betr. V. v. 9. Novbr. 32. J. 32. N. 47. P. 539. — Abändernde Bestimmung betr. V. v. 20. Septbr. 33. J. 33. N. 40. P. 236. u. V. v. 24. Januar 34. J. 34. N. 6. P. 23.
Schwarzwasser, die Holzschwemmerei auf demselben betr. V. v. 13. Dezbr. 14. J. 15. N. 2. P. 14.
Schwarzwild, s. Wildschäden.
Schwefelsalbe, s. Krätzsalbe.
Schwetz, die Eröffnung des Landkrankenhauses daselbst betr. V. v. 15. Mai 22. J. 22. N. 24. P. 235. — die dorthin so wie in das Provinzial-Lazareth nach Marienwerder abzusendenden Kranken sollen mit den erforderlichen

Digitized by Google

erforderlichen Kleidungsstücken versehen sein. V. v. 14. Januar 29. J. 29. N. 5. P. 39.

Schweiß, das Wandern der Handwerksgesellen dorthin betr., s. Handwerksgesellen.

Schwindelhafer, (Lolium temulentuni) Beschreibung der Schädlichkeit desselben für die Gesundheit betr. V. v. 14. Novbr. 30. J. 30. N. 49. P. 458.

Sechser, s. Tympfe.

Sectionen, der Leichen, s. Leichen; imgl. wegen der Obductionen, s. das.

Sections- und Obductions-Berichte, deren Einsendung betr., s. Obductions-Protokolle.

Seehäfen, Eröffnung der spanischen, Alecante, Cadix, Corunna und St. Ander als Depositо-Häfen für Aus- und Einfuhr betr. V. v. 5. Novbr. 18. J. 18. N. 47. P. 510.

Seidenbau, die damit in Königsberg angestellten Versuche betr. V. v. 15. Novbr. 26. J. 26. N. 46. P. 339. — Empfehlung der v. Türckschen Schrift hierüber betr. V. v. 22. Aug. 28. J. 28. N. 37. P. 320. — die Stiftung eines Vereins in Berlin zur Beförderung desselben betr. V. v. 4. April 29. J. 29. N. 18. P. 167.

Seiltänzer, und dergleichen Künstler sollen sich nicht fremder Kinder bedienen und dieselben mitnehmen, was bei Ertheilung der Concession zu prüfen. V. v. 23. Oktbr. 15. J. 15. N. 46. P. 443.

Selbsthülfe, unerlaubte, Erinnerung an das Verbot betr. V. v. 19. Juli 12. J. 12. N. 30. P. 329.

Selbstmörder, deren Obduction betr., s. Obduction.

Selbstverstümmelte, deren Militairdienstpflicht betr. V. v. 15. Januar 25. J. 25. N. 5. P. 54.

Seminarium, für Landschullehrer, in Marienburg, dessen Eröffnung betr. V. v. 16. Novbr. 12. J. 12. N. 49. P. 530.; die Erhöhung des Einkommens dieser Anstalt. V. v. 26. Novbr. 14. J. 14. N. 52. P. 596.

Separationskosten, von Kirchen- und Schuländereien sollen durch die Behörden repartirt und eingezogen werden. V. v. 5. Mai 34. J. 34. N. 21. P. 143.

Servis, der Offiziere, die zu den Depots gehören, in wie fern ihnen derselbe zusteht. V. v. 27. Novbr. 11. J. 11. N. 33. P. 334. — soll ohne Ausnahme an die Frauen und Kinder der activen Landwehrmänner gezahlt werden. V. v. 27. Septbr. 16. J. 16. N. 41. P. 402. — desgl. der Bataillons-Schreiber betr. V. v. 6. Oktbr. 16. J. 16. N. 43.

Digitized by Google

P. 417. — ſ. auch Stallſervis; für die zu Militairſchulen gezogenen Militairs betr. V. v. 23. Januar 18. J. 18. N. 6. P. 61.; der altverheiratheten Soldatenfrauen und Kinder betr. V. v. 1. Novbr. 17. J. 17. N. 47. P. 575. u. V. v. 17. März 18. J. 18. N. 14. P. 145. — die Vergütungsbeträge für die Landwehr, während der Dauer der Uebungszeit betr. V. v. 17. April 18. J. 18. N. 19. P. 205. — die Vergütung während der Friedensübungen betr. V. v. 8. Febr. 20. J. 20. N. 9. P. 74. — deſſen Liquidirung für die in andern Regierungs-Departements ſtehenden Grenz-Commandos. V. v. 22. Mai 18. J. 18. N. 23. P. 248. — die Vergütung für die bei den Landwehrſtäben befindlichen Militair-Perſonen betr. V. v. 28. Septbr. 18. J. 18. N. 41. P. 446. — desgl. für die zu den Revüen und Herbſtmanövers zuſammen zu ziehenden Truppen betr. V. v. 9. Oktbr. 18. J. 18. N. 43. P. 465. — die Zahlung deſſelben an die Auditeure betr. V. v. 25. Januar 20. J. 20. N. 8. P. 58. die Verabreichung deſſelben an Offiziere bei Garniſon-Veränderungen betr. V. v. 3. März 20. J. 20. N. 11. P. 94. — die Zahlung deſſelben an active Offiziere betr. V. v. 12. April 20. J. 20. N. 16. P. 136. — die Verabreichung deſſelben an Offiziere bei Entfernungen vom Garniſonorte. V. v. 26. Mai 20. J. 20. N. 23. P. 205. — die Vergütung deſſelben für alle Militairgrade betr. V. v. 9. Juli 20. J. 20. N. 29. P. 284. — desgl. für die zur allgem. Kriegsſchule kommandirten Offiziere betr. V. v. 8. Aug. 20. J. 20. N. 34. P. 318. — die Zahlung deſſelben an die Gensd'armerie betr. V. v. 10. Febr. 21. J. 21. N. 8. P. 56. — desgl. extra oder doppelt für kommandirte Offiziere und andere Militair-Perſonen. V. v. 9. März 21. J. 21. N. 11. P. 87. — die Zahlung des Offizier-Serviſes an diejenigen Feldwebel, welche Rechnungsführerdienſte leiſten betr. V. v. 22. Aug. 21. J. 21. N. 35. P. 308. — imgl. an die Wachtmeiſter und Unteroffiziere der Kavallerie, welche das Rechnungsführergeſchäft beſorgen. V. v. 2. Oktbr. 21. J. 21. N. 42. P. 360. — und Quartierberechtigung der Individuen, welche bei den Gardelandwehrſtämmen als Schreiber fungiren. V. v. 13. Novbr. 21. J. 21. N. 46. P. 401. — die Berechtigung der Compagnie- und Eskadron-Chirurgen imgl. der Feldwebel und Wachtmeiſter betr. V. v. 5. März 22. J. 22. N. 11. P. 97. — die Berechnung der Vergütungsſätze auf Tage betr. V. v. 14. Juli 24. J. 24. N. 30. P. 239.

Servis- und Garniſon-Verwaltung, Uebergang derſelben auf die Militair-Intendanturen betr. V. v. 28. Novbr. 24. J. 24. N. 50. P. 398.

Digitized by Google

Servis-Angelegenheiten, die im Steuergesetz vom 30. Mai 1820 enthaltenen Festsetzungen wegen künftiger Verabfolgung der Natural-Quartiere betr. V. v. 18. Dezbr. 20. J. 20. N. 51. P. 481. — rücksichtlich des Steuergesetzes v. 30. Mai 1820. V. v. 24. März 21. J. 21. N. 14. P. 121. — die Zuschüsse zu den Lazarethen, Wachen, Reitbahnen ꝛc. betr. V. v. 24. Januar 23. J. 23. N. 5. P. 43.

Servis-Liquidationen, deren Anfertigung-Justificirung betr. V. v. 26. Novbr. 19. J. 19. N. 49. P. 514. — V. v. 19. Januar 20. J. 20. N. 4. P. 20. u. V. v. 20. April 20. J. 20. N. 18. P. 157.

Seuchen, Mittel, wider die Maul- und Klauenseuche der Thiere. V. v. 18. Febr. 21. J. 21. N. 9. P. 70.

Sicherheitsvereine, deren Bildung in Städten, die keine Garnison haben betr. V. v. 26. Oktbr. 30. J. 30. N. 45. P. 411.

Siegelabdrücke, deren Sammlung betr. V. v. 14. Novbr. 14. J. 14. N. 48. P. 574.

Signalements, deren Einreichung an die Regierung von verhafteten Verbrechern betr. V. v. 19. Dezbr. 15. J. 16. N. 2. P. 18. — deren Vollständigkeit betr. V. v. 7. Febr. 16. J. 16. N. 9. P. 106. — selbige sollen den Transportzetteln beigefügt werden. V. v. 8. April 16. J. 16. N. 20. P. 210.

Silberarbeiter, s. Goldarbeiter.

Silbergroschen, sollen bei Zahlungen an Kassen mit $\frac{1}{4}$ des Betrages angenommen, die Kassen aber verpflichtet sein, beim Mangel an Scheidemünze dem Publikum dieselben auszuwechseln. V. v. 8. Novbr. 25. J. 25. N. 46. P. 447., s. Scheidemünze.

Situationspläne, Nivellements und große Bauzeichnungen, welche von der Regierung veranlaßt werden, sollen auf Leinwandpapier gezeichnet sein. V. v. 20. Oktbr. 25. J. 25. N. 43. P. 419.

Sitzgebühren, deren Bezahlung, wenn Verbrecher im Gefängnisse einer fremden Gerichtsbarkeit abgegeben werden. V. d. O. L. G. v. 5. Aug. 14. J. 14. N. 34. P. 398.

Societät, deren Einrichtung im Amte Riesenburg zur Verpflegung und Heilung der Kranken betr. V. v. 8. Januar 22. J. 22. N. 5. P. 49. — desgl. von mehreren Einsaaßen des Amts Strasburg. V. v. 23. Januar 22. J. 22. N. 6. P. 54. — desgl. im Amte Ostrowitt. V. v. 14. Febr. 22. J. 22. N. 9. P. 75. — deren Einrichtung im Adl. Graudenzer Kreise, bei Verpflegung armer wahnsinniger Personen betr. V. v. 12. April 22. J. 22. N. 19. P. 196.

Digitized by Google

Soldaten, deren Bekleidung betr. wenn sie Seitens der Civilgerichte zur Festung abgeliefert werden, s. Bekleidung; welche auf dem Marsch erkranken, sollen von den nächsten Kreis-Aerzten behandelt werden, und den letztern die Fuhrkosten vergütet werden. V. v. 28. Septbr. 24. J. 24. N. 42. P. 333.

Soldatenfrauen, haben keinen Anspruch auf freies Quartier, sofern sie nicht den Truppen zur Reinigung der Wäsche ꝛc. mitgegeben sind. V. v. 2. März 12. J. 12. N. 11. P. 118. — deren Ansprüche auf Kinderverpflegungs-Gelder betr. V. v. 12. Juni 14. J. 14. N. 27. P. 316.

Soldatenkinder, deren Unterricht betr. V. v. 24. Dezbr. 13. J. 14. N. 1. P. 2. — das Liquidiren des Schulgeldes für dieselben betr. V. v. 29. Aug. 14. J. 14. N. 36. P. 415. — die Vaccination der in das Militair-Waisenhaus aufzunehmenden betr. V. v. 30. Juli 11. J. 11. N. 16. P. 150. u. V. v. 10. Septbr. 11. J. 11. N. 21. P. 190. — in Betreff der für dieselben auszustellenden Gesundheitsscheine. V. v. 27. Juli 12. J. 12. N. 31. P. 360. — V. v. 5. Dezbr. 17. J. 18. N. 1. P. 6. u. V. v. 12. Dezbr. 20. J. 21. N. 1. P. 1. — älterlose, Bedingungen, unter welchen ihre Aufnahme in das Potsdamsche Militair-Waisenhaus erfolgen kann. V. v. 28. Juni 17. J. 17. N. 28. P. 371. — deren Unterstützung aus der Haupt-Waisenhaus-Kasse. V. v. 26. April 21. J. 21. N. 19. P. 161.

Solutio arsenicalis, deren Verabfolgung soll nur an approbirte Aerzte stattfinden. V. v. 4. Febr. 13. J. 13. N. 9. P. 89.

Sonn- und Festtage, sollen nicht durch Arbeiten entheiligt werden, s. Arbeiten.

Sonntagsschulen, deren Einrichtung in Jastrow und Schloppe betr. V. v. 12. Juni 18. J. 18. N. 26. P. 292.

Sonntagsübungen, der Landwehr und Kriegsreservisten sollen pünktlich bei Vermeidung von Strafen besucht werden. V. v. 29. Januar 35. J. 35. N. 6. P. 29.

Spiel, in auswärtigen Lotterien, s. Lotterien.

Spielkarten, Stempel-Papier, gestempelte Vollmachten und Paßformulare, Verbot des Handels mit denselben betr. V. d. P. St. D. v. 6. Aug. 29. J. 29. N. 35. P. 334.

Sportelfreiheit, bei Accise-Contraventions-Armen-Sachen betr. V. d. O. L. G. v. 14. April 12. J. 12. N. 18. P. 190.

Sporteln, für Verhandlungen bei Verleihung des Eigenthums der Bauerhöfe betr. V. d. O. L. G. v. 17. Febr. 15. J. 15. N. 10. P. 110. —

Digitized by Google

deren Liquidirung in fiskalischen Untersuchungs-Sachen soll nur nach den niedrigern Sätzen der der Kriminal-Ordnung angehängten Gebühren-Taxe stattfinden. V. d. O. L. G. v. 15. Januar 31. J. 31. N. 6. P. 51. — der Justiziarien betr., s. Justiziarien; die bei Ertheilung des Bürgerrechts in kleinen Städten zu erhebenden betr. V. v. 26. Juni 34. J. 34. N. 28. P. 195.

Spritzenbaumeister, Empfehlung des Mechanikus Broxendorff betr. V. v. 26. März 21. J. 21. N. 14. P. 126.

Sprock- und Leseholz, die Anfuhr desselben für Schulen betr. V. v. 13. Dezbr. 33. J. 34. N. 1. P. 1.

Spruch-Collegien, deren Errichtung in gutsherrlichen und bäuerlichen Regulirungsverhältnissen, s. Revisions-Kollegium.

Spruchsachen, Verordnung wegen Beseitigung des Legitimations-Punktes in Betreff der zum Spruch in Revisorio eingehenden Sachen. V. d. O. L. G. v. 7. Septbr. 25. J. 25. N. 42. P. 410.

Staatsbeamte, behalten das Civil-Gehalt, wenn sie in Kriegsdienste getreten. V. v. 14. Febr. 14. J. 14. N. 7. P. 60.

Staatsdiener, deren Verpflichtung zum Beitritt der Allgem. Wittwen-Kasse betr. V. v. 20. Juli 15. J. 15. N. 32. P. 325.

Staatsgüter, die bei deren Veräußerung zu leistenden Zahlungen an die Staatsschulden-Tilgungskasse, s. Veräußerungen.

Staatspapiere, Preuß. deren Umschreibung in Staatsschuldscheinen bis zum 15. März 1820 betr. V. v. 7. Dezbr. 19. J. 19. N. 50. P. 529. deren nachträgliche Einlösung, Umschreibung und Stempelung betr. V. v. 11. Febr. 20. J. 20. N. 8. P. 60. — die als mortificirt nachgewiesenen betr. V. v. 23. Febr. 20. J. 20. N. 10. P. 85. — deren Annahme bei Zahlungen an Staatskassen betr. V. v. 12. März 20. J. 20. N. 11. P. 95. — und Münzen, falsche, die zum Vorschein kommenden sollen der Regierung übersandt werden. V. v. 1. Oktbr. 23. J. 23. N. 42. P. 335. — deren Umsatz oder Ankauf für milde Stiftungen durch den Agenten und vereideten Geldfonds- und Wechsel-Sensal, Philipsborn in Berlin betr. V. v. 15. Juni 30. J. 30. N. 27. P. 277. u. V. v. 18. Septbr. 30. J. 30. N. 40. P. 364.

Staatsschuldscheine, deren ausnahmsweise Einlösung soll künftig nicht mehr stattfinden. V. v. 8. Juni 18. J. 18. N. 25. P. 271. — verlooſete, Aufforderung zur schleunigen Realisation derselben betr. M. V. v. 20. März 28. J. 28. N. 17. P. 156. — V. d. O. L. G. v. 30. Mai 28. J. 28. N. 25. P. 229.

Digitized by Google

Staatsschuldverschreibungen, oder anderweit verbriefte Ansprüche an den Staat, deren Umschreibung oder Realisirung betr. V. v. 17. April 21. J. 21. N. 18. P. 154.

Staatszeitung, in dem derselben beigefügten allgemeinen Anzeiger soll künftig die Aufnahme der Bekanntmachungen bei Verpachtung, Vererbpachtung oder Verkauf größerer Domainen-Pertinenzien, erfolgen. V. v. 18. Febr. 29. J. 29. N. 9. P. 69.

Stadtgemeinden, deren Befreiung von den Beiträgen zur Unterhaltung der Gerichts-Behörden betr. V. v. 22. Dezbr. 20. J. 21. N. 2. P. 8.

Stadtmauern, und alte Befestigungswerke der Städte sollen nach Möglichkeit erhalten werden. V. v. 5. Juni 28. J. 28. N. 25. P. 228.

Stallservis, für die Kapitains der Infanterie und Artillerie betr. V. v. 28. April 17. J. 17. N. 20. P. 254. — dessen Bewilligung an die Adjudanten der Kavallerie betr. V. v. 18. Novbr. 19. J. 19. N. 49. P. 513. u. V. v. 20. April 20. J. 20. N. 17. P. 144.

Stallung, für Pferde der Kapitains, welche zum unentgeldlichen Rationsempfang berechtigt sind, soll außerhalb der Garnison ebenfalls unentgeldlich angewiesen werden. V. v. 10. Juli 18. J. 18. N. 30. P. 335.

Stammrolle, deren Anfertigung soll zuvor eine genaue Aufnahme der Geburtslisten vorangehen. V. v. 29. Mai 20. J. 20. N. 23. P. 200. — die Vergleichung derselben mit den Geburtslisten betr. V. v. 30. Mai 20. J. 20. N. 23. P. 201. u. V. v. 11. April 21. J. 21. N. 16. P. 142.

Stands- und Marktgeld, dessen Erhebung bei Märkten in den Städten betr. V. v. 7. Januar 23. J. 23. N. 4. P. 29. u. V. v. 17. April 23. J. 23. N. 19. P. 158. — an den Jahrmarktstagen soll nur von den wirklich zum Verkauf gebrachten Waaren und Vieh gefordert werden. V. v. 7. Mai 34. J. 34. N. 23. P. 162.

Statistische Uebersicht in Bezug auf die Bevölkerung pro 1834 im Regierungs-Departement Marienwerder. V. v. 5. Novbr. 35. J. 35. N. 46. P. 252.

Städteordnung, Erläuterung derselben betr. V. v. 21. Oktbr. 17. J. 17. N. 45. P. 553. — Bestimmung des Verfahrens bei Einführung derselben vom 19. Novbr. 1808 in den Städten, wo solche noch nicht eingeführt ist. A. K. O. v. 28. Febr. 32. J. 32. N. 20. P. 155. — Deklaration in Bezug auf die revidirte betr. A. K. O. v. 28. März 35. J. 35. N. 18. P. 93.

Digitized by Google

Städtsche Beamte, deren Wahl auf längere Zeit betr. V. v. 23. Juli 15. J. 15. N. 30. P. 309.
Städtsche Kassen, s. Kassen.
Stände, s. Provinzialstände.
Steckbriefe, deren Kontrolle betr. V. v. 21. Septbr. 15. J. 15. N. 38. P. 369. — bei deren unmittelbaren Erlaß soll die Regierung in Kenntniß gesetzt werden. V. v. 6. März 16. J. 16. N. 13. P. 147. — wegen Verwendung der Formulare zu denselben. V. v. 29. Aug. 16. J. 16. N. 37. P. 357. — sollen fernerhin mit Ausnahme des Dt. Croner Kreises nicht mehr der Regierung in Frankfurth a./O. zugesandt werden. V. v. 31. Dezbr. 17. J. 18. N. 3. P. 28. — Einsendung der Abschriften derselben betr. V. v. 26. April 18. J. 18. N. 19. P. 207. — deren Ausfertigung für den Magistrat zu Thorn betr. V. v. 26. Mai 18. J. 18. N. 23. P. 248. — wegen Erlassung derselben. V. v. 20. Septbr. 19. J. 19. N. 41. P. 452. — deren Versendung betr. V. v. 14. Januar 20. J. 20. N. 5. P. 32. — deren Erlaß in die benachbarten Regierungs-Bezirke betr. V. v. 14. Febr. 20. J. 20. N. 9. P. 79. — von denselben soll stets ein Exemplar der Königl. Regierung unmittelbar überreicht werden. V. d. O. L. G. v. 8. Mai 26. J. 26. N. 22. P. 186. — deren Kontrolle und Anfertigung nach einem bestimmten Schema betr. V. v. 24. Febr. 28. J. 28. N. 11. P. 101. — von den Seitens der Untergerichte und Inquisitoriate zu erlassenden, soll jedesmal den im Orte stationirten Gensd'armen und dem nächsten Gensd'arm-Offizier ein Exemplar mitgetheilt werden. V. d. O. L. G. v. 13. Juni 28. J. 28. N. 27. P. 244. — Bestimmung, in welcher Form solche abgefaßt werden sollen. V. d. O. L. G. v. 21. Aug. 28. J. 28. N. 38. P. 327. — deren Mittheilung an die Gensd'armen betr. V. v. 7. April 31. J. 31. N. 16. P. 159.
Steckbriefformulare, deren Abdruck betr. V. v. 12. März 16. J. 16. N. 13. P. 148. — haben die Polizei-Behörden sich selbst anzuschaffen. V. v. 1. Aug. 20. J. 20. N. 33. P. 309.
Steinkohlen, das Gemäß derselben betr. V. v. 28. Mai 20. J. 20. N. 24. P. 225.
Stempel, Werth- bei Erbschaften, dessen Beibringung betr. V. d. O. L. G. v. 6. Dezbr. 11. J. 11. N. 35. P. 377. — dessen Anwendung zu Verpflichtungs-Protocollen bei Gerichtsboten ꝛc. betr., s. Verpflichtungs-Protocolle; den Ansatz der nach dem Gesetz vom 7. März 22. bestimmten, Seitens der Untergerichte betr. V. v. 23. Dezbr. 23. J. 24. N. 2.

Digitized by Google

P. 14. — deſſen Anwendung in Contraventions- und Defraudations-Sachen betr. V. d. O. L. G. v. 25. Febr. 25. J. 25. N. 10. P. 106. — desgl. bei Agnitions-Reſolutionen betr. V. v. 26. April 25. J. 25. N. 20. P. 197. — deren Verbrauch nach den verſchiedenen Gattungen betr. V. v. 6. Juni 26. J. 26. N. 26. P. 216. u. V. v. 17. Mai 26. J. 26. N. 21. P. 178. — bei Kontractſtempeln darf das Reſerviren derſelben nicht ſtattfinden. V. v. 8. Juni 26. J. 26. N. 24. P. 199. — deſſen Verbrauch zu den Schlußzetteln der Mäkler und bei Prozeſſen über Entlaſſung der Schiffsleute betr. V. v. 19. Juni 26. J. 26. N. 27. P. 222. — deſſen Verwendung zu ausländiſchen Zeitungen betr. V. v. 24. April 27. J. 27. N. 23. P. 205. — deſſen Adhibirung bei gerichtlichen Verhandlungen betr. V. v. 24. April 27. J. 27. N. 19. P. 171. — bei Injurien-Prozeſſen betr. V. d. O. L. G. v. 13. Novbr. 27. J. 27. N. 49. P. 394. u. V. v. 4. Dezbr. 27. J. 27. N. 51. P. 411. — deſſen Verwendung zu Quittungen bei Erhebung der Vermeſſungs-Gebühren betr. V. d. Gen. Commiſſ. v. 29. Juni 27. J. 27. N. 28. P. 247. — ſ. auch Werthſtempel; deſſen Verwendung bei Ertheilung von Reiſepäſſen betr. V. v. 4. Septbr. 28. J. 28. N. 37. P. 318. — desgl. zu Entrepriſe-Kontracten betr. V. d. P. St. D. v. 19. Juli 28. J. 28. N. 30. P. 269. — deſſen Verbrauch zu den Strafreſoluten in Steuer-Defraudations- und Contraventions-Sachen betr. V. v. 9. Septbr. 28. J. 28. N. 38. P. 324. — zum höhern Betrage als 100 Rthlr. deſſen Löſung ſoll nicht durch mehrere Bogen geringeren Betrages ſtattfinden. V. d. P. St. D. v. 18. Septbr. 28. J. 28. N. 39. P. 334. — deſſen Berechnung bei Bau-Entrepriſe-Kontrakten betr. V. v. 12. Juni 29. J. 29. N. 26. P. 263. — zu Quittungen, deſſen Verwendung betr. V. v. 27. Januar 29. J. 29. N. 7. P. 52. — deſſen Gebrauch in Depoſital-Sachen betr. V. d. O. L. G. v. 18. Dezbr. 28. J. 29. N. 3. P. 17. — und Taxen, deren Berichtigung aus den theilweiſe einkommenden Gerichtskoſten betr. V. d. O. L. G. v. 2. Juni 29. J. 29. N. 25. P. 259. — niedergeſchlagene, die hierüber an das Provinzial-Steuer-Directorat einzuſendenden Nachweiſungen betr. V. d. O. L. G. v. 30. Oktbr. 31. J. 31. N. 46. P. 575. — deſſen Verbrauch zu Ceſſions-Urkunden, über die in Stelle der ſonſtigen gutsherrlichen Rechte conſtituirten Renten betr. V. d. O. L. G. v. 16. Dezbr. 31. J. 31. N. 52. P. 633. Erbſchafts- die Anwendung des §. 16. des Stempelgeſetzes v. 7. März 1822 betr. V. d. O. L. G. v. 20. März 32. J. 32. N. 14. P. 119. —

deſſen

dessen Berechnung bei Bau-Entreprise-Kontracten betr. V. v. 31. Oktbr. 33. J. 33. N. 45. P. 268.

Stempel- und Gebührenfreiheit, der Wittwen-Verpflegungs-Anstalt betr. V. v. 25. Juli 15. J. 15. N. 33. P. 336.

Stempelbogen, angeschnittene, sollen künftig zu Quittungen und Kontrakten über Lieferungen ꝛc. nicht angenommen werden. V. d. Intend. I. A. C. v. 23. Septbr. 31. J. 31. N. 41. P. 504.

Stempeldefecte, die Ablösung der von den Stempelfiscälen bei den Registratur-Revisionen, aufgestellten betr. V. d. P. St. D. v. 10. Febr. 29. J. 29. N. 9. P. 71.

Stempeldepots, deren Einrichtung bei den Steuer-Aemtern zu Lebehnke und Rederitz betr. V. v. 1. Febr. 22. J. 22. N. 7. P. 59.

Stempelfreiheit, der Protocolle, ꝛc. über die Ableistung des Huldigungseides betr. V. v. 2. Aug. 22. J. 22. N. 33. P. 313. — der Hypotheken-Einrichtungsverhandlungen, s. Hypotheken; der amtlichen Correspondenz der Behörden in Privatsachen betr. V. d. O. L. G. v. 31. Mai 31. J. 31. N. 23. P. 227. — der, in Bezug auf die Cholera, auszustellenden Gesundheitsatteste betr. V. v. 9. Juli 31. J. 31. N. 28. P. 290. — der Zeugnisse, Anstellungsgesuche und Bestätigungen der Elementar-Schulamts-Candidaten betr. V. v. 22. Aug. 31. J. 31. N. 35. P. 378. — der von den Schiedsmännern in der Provinz Preußen aufgenommenen Vergleichsverhandlungen betr. V. d. Minist. d. Innern u. d. Justiz v. 26. Septbr. 32. J. 32. N. 48. P. 547. — der Verträge und Quittungen über Abtretungen und Entschädigungen beim Chausseebau betr. V. v. 5. Dezbr. 34. J. 34. N. 51. P. 319. — imgl. bei Quittungen, über die Valuta, verlooseter Staatsschuldscheine betr. V. v. 23. Juni 35. J. 35. N. 27. P. 155. — und Gebührenfreiheit der im Wege gesandschaftlicher Verwendung nachgesuchten Tauf-, Trau- und Todtenscheine so wie anderer dergl. Atteste betr. M. V. v. 22. Septbr. 36. J. 36. N. 43. P. 299. — bei Ausstellung der Atteste über den Aufenthalt der Studirenden, während der Ferienzeit betr. V. d. P. St. D. v. 2. Oktbr. 36. J. 36. N. 42. P. 296.

Stempelgesetz, neues, wegen der Stempelsteuer v. 7. März 22. J. 22. N. 17. P. 161. — Deklaration des §. 43. betr. V. d. O. L. G. v. 31. Mai 22. J. 22. N. 24. P. 242. — Erinnerung an die gewissenhafte Befolgung desselben betr. V. d. O. L. G. v. 10. Juli 31. J. 31. N. 31. P 321.

Digitized by Google

Stempelmaterialien, deren Ueberweisung an die Steuer-Receptur Friedrichsbruch betr. V. v. 25. Juli 23. J. 23. N. 33. P. 254.

Stempelpapier, das außer Gebrauch gesetzte alte betr. V. v. 21. Mai 24. J. 24. N. 22. P. 176. — älteres, der Gebrauch desselben wird bis Ende 1825 gestattet. V. v. 22. Dezbr. 24. J. 25. N. 1. P. 4. — imgl. dessen Verkauf und Umtausch betr. V. d. P. St. D. v. 28. Mai 28. J. 28. N. 24. P. 220. — das allein mit dem Farbenstempel versehene, soll ferner nicht mehr angewandt werden. V. d. P. St. D. v. 4. Dezbr. 32. J. 32. N. 51. P. 567.

Stempelpflichtigkeit, der Exekutionsgesuche ꝛc. betr., s. Exekutionsgesuche; der Feuer-Societätssachen. V. v. 18. März 30. J. 30. N. 15. P. 146.; der Gesuche, Beschwerdeschriften ꝛc. an das Justiz-Ministerium betr. V. d. O. L. G. v. 26. Oktbr. 32. J. 32. N. 45. P. 526.; der kirchlichen Atteste betr. V. v. 30. Septbr. 33. J. 33. N. 41. P. 248.; imgl. der Gesinde-Entlassungs-Scheine. V. v. 26. April 33. J. 33. N. 19. P. 111.

Stempel-Restitutions-Liquidationen, sollen in duplo dem Provinzial-Steuer-Director überreicht werden. V. v. 20. Novbr. 31. J. 31. N. 49. P. 603.

Stempelsteuer, deren Entrichtung bei Verträgen an Zahlungs statt betr. V. d. O. L. G. v. 16. Juli 29. J. 29. N. 30. P. 292.

Stempelstrafen, gerichtliche, deren Abführung betr. V. d. O. L. G. v. 22. März 26. J. 26. N. 13. P. 114. — sollen gleich in die Stempelstrafliſten eingetragen werden. V. v. 28. Januar 29. J. 29. N. 6. P. 45. u. V. d. O. L. G. v. 28. Febr. 29. J. 29. N. 12. P. 110.

Stempelstrafgelder, bei deren Versendung soll das Rubrum, herrschaftliche Stempelgelder, gebraucht werden. V. d. O. L. G. v. 6. Oktbr. 27. J. 27. N. 42. P. 337.

Stempelstrafliſten, der Untergerichte, sollen ¼jährig der Prov.-Steuer-Direct. in Danzig eingereicht werden. V. d. O. L. G. v. 25. Febr. 26. J. 26. N. 12. P. 111. u. V. v. 21. April 26. J. 26. N. 18. P. 153. — die aus denselben ¼jährig einzureichenden Auszüge betr. V. d. O. L. G. v. 18. April 33. J. 33. N. 27. P. 151.

Stempeltabellen, bei Einreichung derselben soll darauf gehalten werden, daß bei jedem einzelnen Erbfalle die Gründe der Stempelfreiheit gehörig ausgedrückt werden. V. d. O. L. G. v. 12. Juni 26. J. 26. N. 26. P. 217.

Stempelung, der öffentlichen Papiere, die auf jeden Inhaber lauten,

Digitized by Google

Behufs deren Versteuerung betr. V. v. 10. März 16. J. 16. N. 15. P. 165. u. V. v. 12. Mai 20. J. 20. N. 20. P. 177.

Sterbe- und Gnadentermine, von Gehältern und Pensionen, s. Gnadenmonat.

Sterbefälle, deren Anzeige soll Seitens der Pfarrer an die Gerichte erfolgen. V. v. 14. Dezbr. 30. J. 30. N. 52. P. 478. — deren Bezeichnung wo die Siegelung des Nachlasses erforderlich ist betr. V. d. Land- und Stadtgerichts Graudenz v. 28. Septbr. 30. J. 30. N. 44. P. 408.; sollen bei Vermeidung einer Strafe von 2 Rthlr. sogleich dem betreffenden Geistlichen angezeigt werden. V. v. 12. Juni 31. J. 31. N. 25. P. 244., s. auch Todtenanzeigen.

Sterbelisten, sollen die Pfarrer mit dem Vermerk versehen, ob der Todte ärztliche Hülfe genossen. V. v. 3. Januar 12. J. 12. N. 3. P. 19., s. auch Todtenlisten.

Sterbequartal, das den Erben städtscher Beamten zustehende betr. V. v. 16. März 14. J. 14. N. 13. P. 137.

Steuereinrichtung, indirecte neue, nach dem Gesetz vom 8. Febr. 1819 betr. V. v. 22. Mai 19. J. 19. N. 22. P. 260.

Steuererlaß, von 20 Prozent für fremde Weine betr. V. d. P. St. D. v. 12. Aug. 29. J. 29. N. 35. P. 334. u. V. v. 22. Septbr. 29. J. 29. N. 41. P. 390.

Steuerfreiheit, genießen die milden Stiftungen, s. Stiftungen.

Steuern, deren theilweise Berichtigung in Tresor- und Thalerscheinen betr. V. v. 7. April 15. J. 15. N. 18. P. 175. — V. v. 8. Mai 15. J. 15. N. 20. P. 198. u. V. v. 30. Dezbr. 16. J. 17. N. 2. P. 22. — deren Vergütung für den zur Ausfuhr gelangenden Branntwein betr., s. Branntwein; deren Regulirung in den vom Zollverbande ausgeschlossenen Landestheilen betr. V. d. P. St. D. v. 4. Januar 27. J. 27. N. 5. P. 39. — s. auch Tabacksteuern.

Steuerpflichtigkeit, der Lohn- und Frachtleute, s. das.

Steuerverbrechen, deren Hintertreibung Seitens der an der Grenze wohnenden Ortsobrigkeiten durch Unterstützung der Zoll- und Steuerbeamten betr. V. v. 7. Oktbr. 22. J. 22. N. 42. P. 392.

Stiftungen, milden, des platten Landes, ist die Steuerfreiheit zugestanden. V. v. 19. Juli 11. J. 11. N. 14. P. 129. — die davon alljährlich einzureichenden Verwaltungs-Uebersichten betr. V. v. 23. Febr. 24. J. 24. N. 9. P. 83. — städtsche, deren Verwaltung durch die Magistrate betr. V. v. 10. Dezbr. 24. J. 24. N. 51. P. 407. — Einreichung der

Digitized by Google

Stiftungstabellen ebendaſ. P. 408.; milde, und Kirchen genießen die Stempelfreiheit, ſ. daſ.

Stimmenſammlung, das Verbot der von einzelnen Perſonen in mahl- und ſchlachtſteuerpflichtigen Städten zu Anträgen über Umwandlung der Mahl- und Schlachtſteuer in Klaſſenſteuer betr. V. v. 20. Septbr. 32. J. 32. N. 39. P. 285.

Stipendien, in Weſtpreußen, für Studirende betr. V. v. 1. Mai 12. J. 12. N. 19. P. 195. und Unterſtützungen, deren Vergebung an Studirende betr. V. v. 13. Januar 20. J. 20. N. 4. P. 20. — Capital, welches der Kanonikus Lamke für Studirende ſeiner Familie ausgeſetzt hat betr. V. v. 28. Septbr. 24. J. 24. N. 43. P. 340. — der vom Kanonikus Schulz zu Jehlenz ausgeſetzten und gegenwärtig erledigte betr. V. d. P. S. C. v. 3. Aug. 28. J. 28. N. 34. P. 292. — die Vermeidung von Cumulationen durch die Collatores hiebei betr. V. v. 19. Juni 32. J. 32. N. 27. P. 198.

Stipendien-Tabellen, die alljährliche Einreichung derſelben betr. V. v. 16. Dezbr. 34. J. 34. N. 52. P. 324.

Stolltaxe, deren Berichtigung für die evangeliſche Parochie Graudenz, betr. V. v. 11. März 22. J. 22. N. 12. P. 117. — Mittheilung der für das neu errichtete evangeliſche Kirchſpiel Mockrau, Kreis Conitz, betr. V. v. 6. Juli 32. J. 32. N. 29. P. 209. — desgl. für die evangeliſche Gemeinde zu Löbau, betr. V. v. 3. Juni 35. J. 35. N. 27. P. 152. — desgl. für die Gemeine in Rieſenburg, betr. V. v. 20. Juli 29. J. 29. N. 33. P. 313. — desgl. für die evangeliſche Gemeinde zu Dakau, und Laskowitz, betr. V. v. 27. Mai 34. J. 34. N. 23. P. 164. — desgl. für die katholiſche Gemeinde zu Cammin, betr. V. v. 24. Novbr. 34. J. 34. N. 50. P. 315. — desgl. für die evangeliſche Gemeinde zu Tuchel, betr. V. v. 22. April 35. J. 35. N. 20. P. 113. — desgl. für die katholiſche Gemeinde zu Sypniewo, Kreis Flatow, betr. V. v. 21. April 36. J. 36. N. 19. P. 130.

Störungen, während des Gottesdienſtes betr. V. v. 20. Auguſt 15. J. 15. N. 36. P. 356.

Strafanſtalt, in Graudenz, die Aufnahme der Sträflinge weiblichen Geſchlechts in dieſelbe, betr. V. v. 22. März 22. J. 22. N. 14. P. 141. ſ. auch Kinder.

Strafbeſtimmung, für unterlaſſene Meldung der Kriegsreſerve und Landwehrmannſchaften, bei Aufenthaltsveränderungen, betr. V. v. 30. Jan. 26. J. 26. N. 7. P. 63. u. V. v. 12. Novbr. 32. J. 32. N. 47. P. 539.

Digitized by Google

Strafen, Abschaffung der im Allgemeinen Landrecht nicht aufgenommenen, betr. V. v. 22. Dezbr. 18. J. 19. N. 2. P. 12. — Umwandlung der durch Civilgerichte festgesetzten, in Militairstrafen, betr. V. d. O. L. G. v. 9. Mai 20. J. 20. N. 22. P. 197. — s. auch Geldstrafen, Polizeistrafen, fiskalische Strafen, wegen fehlender Nachtwachen in den Dörfern betr. V. v. 22. August 33. J. 33. N. 35. P 209. s. auch Forststrafarbeiten.

Straferkenntnisse, deren Abfassung gegen beurlaubte Landwehrmänner und Kriegsreservisten, betr. V. d. O. L. G. v. 14. Juni 16. J. 16. N. 26. P. 263. — gegen beurlaubte Landwehrmänner oder Kriegsreservisten, davon soll der Tenor dem Brigade-Kommandeur der Provinzial-Landwehr, in dessen Bezirk der Verurtheilte domicilirt, übersandt werden. V. d. O. L. G. v. 24. Febr. 24. J. 24. N. 11. P. 100. s. auch Erkenntnisse.

Strafgefangene, den in Berlin errichteten Verein, zur Besserung derselben, betr. V. v. 11. Dezbr. 28. J. 28. N. 51. P. 423.

Strafgelder, herrenloser Erbschaften, s. Erbschaften. s. auch fiskalische Strafgelder und Polizeistrafen.

Strafrecht, inwieweit dem Gutsherrn dasselbe gegen das Gesinde zusteht. V. v. 1. Novbr. 33. J. 33. N. 45. P. 269.

Strafresolute, polizeiliche, unterliegen der Stempelpflichtigkeit nur in dem Falle, wenn die Strafe den Werth des Confiskats mit einbegriffen 5 Rthlr. beträgt. V. v. 18. April 23. J. 23. N. 19. P. 163. — der Polizei und Finanzbehörden, deren Stempelpflichtigkeit betr. V. d. P. S. D. v. 27. Novbr. 28. J. 28. N. 50. P. 415.

Strafsektionen, das bei Absendung von Verurtheilten an dieselben, zu beobachtende Verfahren in Fällen der Unvermögenheit der Letztern, betr. V. d. O. L. G. v. 5. August 28. J. 28. N. 33. P. 286.

Sträflinge, Bestimmung, wegen der denselben bei der Ablieferung an die Strafanstalt zu Graudenz mitzugebenden Kleidungsstücke und Wäsche, imgl. wegen Aufnahme der schwangern Frauen, der Kinder, und Säuglinge, betr. V. v. 20. Juli 36. J. 36. N. 32. P. 230. s. auch Militairsträflinge.

Straßen, s. auch Transportstraßen.

Strohdächer, deren Sicherung gegen Feuer, betr. V. v. 5. Dezbr. 29. J. 29. N. 52. P. 470. — Mittheilung einer Anweisung, dieselben gegen Flugfeuer zu schützen. V. v. 20. November 34. J. 34. N. 49. P. 311.

Digitized by Google

Strompolizei-Angelegenheiten, betr. V. v. 17. April 15. J. 15. N. 18. P. 169.

Stromschiffarths-Gefäße, die Veränderungen der Nummern an denselben sollen von den Besitzern angezeigt werden. V. v. 23. Mai 34. J. 34. N. 23. P. 165.

Stromschiffer, der von denselben zu führende Nachweis über bezahlte Gewerbesteuer, betr. V. v. 13. Dezbr. 22. J. 22. N. 52. P. 518.

Studenten, die denselben zu ertheilenden Reise-Legitimationen, Seitens der Universitäts-Behörde, betr. V. v. 19. Juli 33. J. 33. N. 31. P. 175. u. V. v. 24. Januar 34. J. 34. N. 5. P. 18.

Studirende, Ertheilung der Pässe und Legitimations-Karten an dieselben, betr. V. v. 7. März 20. J. 20. N. 11. P. 94. — Deren Ableistung der 1jährigen Militairpflicht, betr. V. v. 27. Juni 20. J. 20. N. 28. P. 270. — sollen sich auf Universitäten nicht auf sträfliche Verbindungen einlassen, widrigenfalls sie vom Königl. Staatsdienst ausgeschlossen werden. V. v. 15. Mai 23. J. 23. N. 23. P. 197. — Matrikel sollen für reisende Studenten die Stelle der Pässe nicht vertreten. V. v. 19. Juni 21. J. 21. N. 26. P. 218. — arme, die für dieselben auszustellenden Dürftigkeits-Atteste, Seitens der Behörden, betr. V. d. O. L. G. v. 27. Januar 29. J. 29. N. 7. P. 53. u. V. v. 31. Januar 29. J. 29. N. 7. P. 50. — s. auch Dürftigkeits-Atteste. — unvermögende, deren Meldung zu den Vorlesungen, bei der Universität Berlin, und Bezahlung des Honorars, betr. V. v. 29. April 31. J. 31. N. 18. P. 173. — sollen die Genehmigung zu Reisen nach andern Universitäten bei den Regierungs-Bevollmächtigten der Universität nachsuchen. V. v. 19. Dezbr. 1834. J. 35. N. 1. P. 1.

Subhastationen, bäuerlicher Grundstücke oder erbpachtloser Besitzungen, das dabei von den Gerichten zu beobachtende Verfahren, in Absicht der Zuziehung der Domainen- und Intendantur-Aemter, Behufs Wahrnehmung fiskalischen Interesses. V. v. 30. Januar 27. J. 27. N. 8. P. 71. der regulirten Grundstücke, sollen der General-Kommission angezeigt werden. V. d. O. L. G. v. 7. Septbr. 30. J. 30. N. 40. P. 366. — die Anträge der Gläubiger auf anderweitige Subhastationen, betr. V. d. O. L. G. v. 25. Januar 31. J. 31. N. 7. P. 57. — deren Unterbrechung in Fällen, wo die Absperrung der Häuser, wegen epidemischer Krankheiten stattgefunden, betr. V. d. O. L. G. v. 2. August 31. J. 31. N. 33. P. 347.

Superintendenten, deren Reisen zu den Provinzial-Synoden, sollen aus

Digitized by Google

den Diäten- und Fuhrkosten-Fonds bestritten werden. V. v. 5. Januar 19. J. 19. N. 2. P. 11. — die Beaufsichtigung der Schulen, Seitens derselben, betr. V. v. 13. Mai 23. J. 23. N. 22. P. 189. — General- deren Einführung und Dienstobliegenheiten, betr. V. v. 22. August 29. J. 29. N. 35. P. 332. s. auch Schulmusterungen, Schulrevisionen.

Suspensionen, von Justiz-Beamten sollen in der Regel nur von den Landes-Justiz-Collegien angeordnet werden. V. d. O. L. G. v. 8. April 25. J. 25. N. 18. P. 177.

T.

Taback, dessen Versteuerung betr. V. v. 18. Februar 19. J. 19. N. 9. P. 104. — inländischer, dessen Besteuerung betr. V. d. P. St. D. v. 23. Juni 29. J. 29. N. 27. P. 269. — V. v. 2. Juli 30. J. 30. N. 29. P. 294. — V. v. 1. Juni 33. J. 33. N. 23. P. 132. — V. v. 11. Juni 31. J. 31. N. 25. P. 249. u. V. v. 20. Juni 32. J. 32. N. 26. P. 190. u. V. v. 28. Mai 36. J. 36. N. 24. P. 174. —

Tabackrauchen, in den Städten und Dörfern, inwiefern solches zu gestatten oder zu bestrafen ist. V. v. 30. August 33. J. 33. N. 36. P. 216.

Tabacksbereitung, soll in Betreff der Unschädlichkeit geprüft werden. V. v. 29. Dezbr. 15. J. 16. N. 4. P. 39.

Tabacksblätter, inländische, deren Versteuerung betr. V. v. 9. Septbr. 19. J. 19. N. 38. P. 415. — V. v. 4. März 22. J. 22. N. 11. P. 98. u. V. v. 1. März 24. J. 24. N. 11. P. 100.

Tabackssteuer, deren Fixation betr. V. d. P. St. D. v. 28. Juli 27. J. 27. N. 33. P. 279. — wegen veränderter Einrichtung der Tabackssteuer. A. K. O. v. 28. März 29. u. V. v 22. April 28. J. 28. N. 18. P. 164. — die zu entrichtende, mehrerer Landrathskreise, pro $18\frac{28}{30}$ betr. V. d. P. St. D. v. 24. Septbr. 28. J. 28. N. 40. P. 341. — die Bekanntmachung des Remissions-Reglements für dieselbe, betr. V. d. P. St. D. v. 7. Febr. 29. J. 29. N. 11. P. 98.

Tabellen, s. Prozeßtabellen.

Tagelöhner, die polizeiliche Legitimation der nach Berlin kommenden, betr. V. d. Polizei-Präsidenten das. v. 26. Mai 30. J. 30. N. 27. P. 281. —

Talglichte, dürfen aus klassensteuerpflichtigen Orten nach schlachtsteuerpflichtigen Städten frei eingehen. V. v. 26. Juni 22. J. 22. N. 27. P. 267.

Tantieme, von Forststraf-Gefällen betr. s. Forststraf-Gefälle. Des Stem-

Digitized by Google

pelbetrages betr. die in Untersuchungs-Sachen bezogen wird: V. v. 25. Oktbr. 22. J. 22. N. 46. P. 448.

Tarif, s. Chaussee-Geld-Tarif.

Taubstumme, deren Lehrmeister sollen eine Prämie von 50 Rthlr. erhalten. V. v. 15. August 17. J. 17. N. 35. P. 459.

Tauf- und Todtenscheine, sind der Stempelpflichtigkeit nicht unterworfen, sofern sie zum Zweck der Steuerbefreiung beigebracht werden müssen. V. v. 27. Oktbr. 32. J. 32. N. 45. P. 523.

Taufen, der Kinder aus gemischter Ehe, betr. V. v. 28. April 26. J. 26. N. 19. P. 161. u. V. v. 21. März 29. J. 29. N. 16. P. 148. — der Kinder sollen längstens 6 Wochen nach der Geburt erfolgen. V. v. 13. April 30. J. 30. N. 18. P. 186.

Taufscheine, deren Ausfertigung für die Landwehr betr. V. v. 31. März 13. J. 13. N. 15. P. 182.

Taufzeugnisse, deren Form für uneheliche durch nachgefolgte Verheirathung der Eltern legitimirte Kinder, betr. V. v. 12. Octbr. 31. J. 31. N. 42. P. 512.

Taxen, der Gastwirthe, betr. s. Gastwirthe — der nicht promovirten Aerzte betr. V. v. 18. Dezbr. 20. J. 21. N. 1. P. 2. — Arznei-, deren Anwendung in Bezug auf den Handverkauf, betr. V. v. 14. Febr. 22. J. 22. N. 9. P. 73. — und Stempel, deren Berichtigung aus den theilweise einkommenden Gerichtskosten, betr. V. d. O. L. G. v. 2. Juni 29. J. 29. N. 25. P. 259. — s. auch Gebührentaxe.

Testamente, der Juden, wie solche zu beurtheilen. s. Juden. Bei deren Einsendung soll auf dem Couvert das darin befindliche Dokument bezeichnet werden. V. d. O. L. G. v. 12. Mai 20. J. 20. N. 22. P. 197. privilegirte, die Ausdehnung der Vorschriften des Allgemeinen Landrechts, auf den Fall der Absperrung einzelner Häuser oder Straßen, betr. V. d. O. L. G. v. 2. August 31. J. 31. N. 32. P. 328. — die Ausnahme von den gesetzlichen Förmlichkeiten derselben bei Civil-Personen, denen nachgelassen ist, militairisch zu testiren. V. d. O. L. G. v. 4. Novbr. 31. J. 31. N. 46. P. 575.

Thierarzneischule, den Eintritt junger Leute in dieselbe, betr. V. v. 28. Januar 14. J. 14. N. 6. P. 45. — den Unterricht der Kurschmiede in derselben betr. V. v. 3. Febr. 14. J. 14. N. 7. P. 58.

Thierärzte, die von denselben abzulegende Prüfung betr. V. v. 10. April 23. J. 23. N. 18. P. 150.

Thiere,

Digitized by Google

Thiere, Verbot des Ablederns der an der Tollwuth und dem Milzbrande krepirten betr., s. Abledern.
Thurmglocken, die Abstellung der daran entdeckten Mängel betr. V. v. 19. Dezbr. 23. J. 24. N. 2. P. 10.
Tympfe und Sechser, wegen der zur Zeit noch im Umlauf verbleibenden: V. v. 6. Juni 22. J. 22. N. 25. P. 246.
Titulatur, der Justiz-Behörden betr., s. Justiz-Behörden.
Todesfälle, s. Sterbefälle.
Todesstrafe, deren Vollstreckung durch das Beil, statt des Schwerdtes betr. V. d. O. L. G. v. 28. Januar 12. J. 12. N. 7. P. 85.
Todte, deren Beerdigung betr., s. Beerdigung.
Todtenanzeigen, die ohne Verzug den betreffenden Pfarrern zu machenden, so wie die Einsendung der Todtenlisten, Seitens der Letztern, an die Gerichte betr. V. v. 5. Aug. 20. J. 20. N. 33. P. 314., s. auch Sterbefälle.
Todtenlisten, sollen die Geistlichen den Gerichten quartaliter, Behufs der Verwaltung der Erbschaftsstempel-Angelegenheiten übersenden. V. d. O. L. G. v. 16. Juli 11. J. 11. N. 13. P. 117. — s. auch Sterbelisten, Sterbefälle, sollen von den Pfarrern und Judenältesten tertialiter den betreffenden Gerichten bei 10 Rthlr. Strafe überreicht werden. V. v. 11. Juli 27. J. 27. N. 29. P. 251. u. V. v. 28. Januar 33. J. 33. N. 5. P. 21.
Todtenscheine, kostenfreie für Invaliden betr., s. Invaliden; deren Einsendung in Erbfällen, Seitens der Prediger. V. d. Land- u. Stadtger. Graudenz v. 16. Aug. 30. J. 30. N. 36. P. 341.
Tollwuth, der Hunde, s. Hunde.
Transport- und Verpflegungskosten, für die an die Inquisitoriate abzusendenden Verbrecher betr. V. v. 5. Septbr. 23. J. 23. N. 39. P. 313.
Transporte, der Militair-Arrestanten und Rekruten, dafür erfolgt keine Vergütung. V. v. 8. Juli 11. J. 11. N. 12. P. 102.; aufgegriffener Bettler und Vagabonden in die Correctionshäuser betr. V. v. 24. Septbr. 11. J. 11. N. 24. P. 213. — V. v. 6. Juni 15. J. 15. N. 24. P. 241. u. V. v. 9. Mai 17. J. 17. N. 22. P. 277. — die Stärke der Begleitung bei denselben betr., s. Begleitung — der Vagabonden und Civil-Arrestanten. V. v. 23. März 15. J. 15. N. 14. P. 137. — s. auch Verpflegung — in Betreff der Verpflegung der Militair-Arrestanten. V. v. 13. April 16. J. 16. N. 17. P. 183. — in Betreff des zu leistens

Digitized by Google

den und liquidirenden Vorspanns. V. v. 1. Novbr. 16. J. 16. N. 45. P. 462. — deren Direktion nach Gollub für die zur Landesverweisung bestimmten Personen betr. V. v. 15. Oktbr. 18. J. 18. N. 46. P. 493. — in Betreff der mit der Woywodschaft Plock getroffenen Uebereinkunft, wegen der zum Transport gegenseitig verurtheilten Personen. V. v. 19. Dezbr. 18. J. 19. N. 2. P. 13. — von Verbrechern und Arrestanten sollen nicht mit der ordinairen Post erfolgen. V. v. 26. Januar 19. J. 19. N. 6. P. 52. — Verfahren bei Vagabonden betr. V. v. 24. Febr. 19. J. 19. N. 12. P. 160. — das vor Einleitung des Transports zu beobachtende Verfahren betr. V. v. 18. Mai 20. J. 20. N. 23. P. 202. — s. auch Militair-Transporte; der Sträflinge verschiedenen Geschlechts und Verbot des Zusammenschließens männlicher und weiblicher Personen betr. V. v. 19. Aug. 22. J. 22. N. 35. P. 323. — die Vermeidung unnöthiger betr. V. v. 28. Aug. 23. J. 23. N. 36. P. 283. — sollen von den Behörden nicht eher eingeleitet werden, bevor die Behörde, wohin die Absendung des Transportanden erfolgen soll, sich zur Annahme bereit erklärt hat. V. v. 23. Okbr. 24. J. 24. N. 46. P. 365. — solcher Verbrecher, die gemeinschaftlich schwere Verbrechen begangen haben, sollen abgesondert transportirt werden. V. v. 5. Novbr. 27. J. 27. N. 47. P. 380. — V. d. O. L. G. v. 19. Oktbr. 27. J. 27. N. 47. P. 380. — der Verbrecher und Vagabonden von Civilständen betr. V. v. 27. Aug. 30. J. 30. N. 38. P. 352. — das vor deren Einleitung zu beobachtende Verfahren betr. V. v. 4. Oktbr. 30. J. 30. N. 42. P. 380. u. V. v. 29. April 35. J. 35. N. 19. P. 101. — nach dem Hannöverschen, sollen erst nach vorangegangener Correspondence mit den dortigen Behörden abgesandt werden. V. v. 3. Septbr. 32. J. 32. N. 37. P. 275. — in die Besserungs-Anstalt nach Graudenz sollen nur dann erfolgen, wenn Transportat nicht an ansteckender Krankheit, namentlich an der Krätze leidet, in welchem Falle er zuvor geheilt werden muß. V. v. 24. Oktbr. 33. J. 33. N. 44. P. 262. — nicht gefährlicher Personen sollen nur durch einen Begleiter erfolgen. V. v. 28. Novbr. 33. J. 33. N. 49. P. 286. — von Militair-Personen, bei denselben sollen keine Begleitgebühren liquidirt werden. V. v. 5. Febr. 35. J. 35. N. 7. P. 33. — der veredelten Schaafe betr., s. Schaafe, s. auch Pulver-.

Transportgebührensätze, für die verschiedenen Transportarten betr. V. v. 22. Dezbr. 28. J. 28. N. 51. P. 422.

Transport-Instruction, s. Instruction.

Transportkosten, deren Vergütung betr. V. v. 8. April 20. J. 20.

N. 17. P. 141. — deren Wiedererstattung an die vorliegenden Stationen und Gestellung der Fuhren ꝛc. zu Transporten betr. V. v. 28. Dezbr. 22. J. 23, N. 3. P. 23. — Kur- Sitz- und Bewachungskosten ꝛc. sollen besonders liquidirt und nur die Verpflegungs-, Begleitungs- und Fuhrkosten nach dem Transportzettel erstattet werden. V. v. 31. März 23. J. 23. N. 15. P. 130. — Bestimmungen, nach welchen deren Liquidirung erfolgen soll. V. v. 18. Juni 24. J. 24. N. 27. P. 215. u. V. v. 3. März 28. J. 28. N. 11. P. 102. — deren sofortige Berichtigung betr. V. v. 7. Juni 28. J. 28. N. 25. P. 228. — die sofortige Zurückerstattung der Transportkosten bei der Ablieferung der Transportaten betr. V. v. 30. Dezbr. 35. J. 36. N. 2. P. 7.

Transportstraßen, deren Bezeichnung im Regierungs-Departement betr. V. v. 18. Aug. 17. J. 17. N. 37. P. 477. — desgl. in Betreff der Transportstraßen von Königsberg nach Graudenz betr. V. v. 2. Septbr. 17. J. 17. N. 37. P. 483. — desgl. der Transportstraßen und Stationen im Regierungs-Departement Königsberg betr. V. v. 10. Oktbr. 17. J. 17. N. 47. P. 580. — desgl. von Soldau nach Dt. Eylau für das aus Polen einkommende Vieh betr. V. v. 27. Novbr. 17. J. 17. N. 50. P. 619. — desgl. von Berlin nach Ost- und Westpreußen betr. V. v. 9. Febr. 21. J. 21. N. 8. P. 63. — desgl. der mit Gensd'armerie-Piquets besetzten Straßen betr. V. v. 11. Aug. 21. J. 21. N. 34. P. 299. — in Betreff der vorschriftsmäßigen Quarantaine. V. v. 3. Oktbr. 21. J. 21. N. 41. P. 354. — deren Bezeichnung für die aus dem Posener Departement durch das diesseitige nach Ostpreußen gehenden Schaafheerden betr. V. v. 6. Septbr. 28. J. 28. N. 36. P. 311. u. V. v. 22. Novbr. 28. J. 28. N. 48. P. 401. — für die aus der Mark ein- und durchgehenden Schaafheerden betr. V. v. 13. Aug. 29. J. 29. N. 34. P. 319.

Transportverbindungsstraße, deren Bezeichnung zwischen dem Marienwerder und Gumbinnenschen Regierungs-Bezirk betr. V. v. 16. Mai 18. J. 18. N. 22. P. 243.

Transportzettel, demselben soll eine Personbeschreibung des Transportaten beigefügt sein. V. v. 8. April 16. J. 16. N. 20. P. 210.

Trauungen, minderjähriger und unter Vormundschaft stehender Personen betr. V. v. 1. Novbr. 19. J. 19. N. 47. P. 497. — Bestimmung, nach welcher die Trauung der Braut demjenigen Pfarrer gehört, in dessen Parochie dieselbe ihren Wohnsitz hat. V. v. 8. Novbr. 19. J. 19. N. 48. P. 503. — in Betreff der Militair-Personen bei Haustrauungen, s. das.

Digitized by Google

Treſorſcheine, ſollen von den Special-Kaſſen auch zu Auszahlungen verwandt werden. V. v. 28. Febr 17. J. 17. N. 11. P. 118. — deren Annahme betr. V. v. 15. Juli 18. J. 18. N. 31. P. 342.
Triennium academicum, betr. V. v. 6. Mai 19. J. 19. N. 21. P. 251.
Truppenübungen, ſ. Uebungen. Verpflegung der Truppen und der für dieſelben zu leiſtende Vorſpann. V. v. 9. Juli 18. J. 18. N. 31. N. 344.
Truppenverpflegung, auf Märſchen, ſ. Verpflegung.
Tuch, den Tranſitohandel mit preuß. Tuchen nach Rußland betr. V. v. 19. April 19. J. 19. N. 18. P. 218.
Tuchſcheermaſchinen, amerikaniſche, die dem Tuchfabrikanten Pfeil in Rieſenburg geſchenkten betr. V. v. 22. Aug. 28. J. 28. N. 36. P. 304.
Turnplätze, deren Einrichtung in den Städten betr. V. v. 17. Juni 15. J. 15. N. 26. P. 262.

U.

Ueberläufer, polniſche, deren Behandlung betr. V. v. 19. Febr. 22. J. 22. N. 11. P. 96.
Ueberſetzen, das über öffentliche Ströme und Gewäſſer ſo wie das dafür zu entrichtende Fährgeld betr. V. v. 13. Septbr. 22. J. 22. N. 39. P. 365. — ſ. auch Fähranſtalten — unbefugtes über den Weichſelſtrom in der Nähe von Fähranſtalten, Strafbeſtimmung dieſerhalb. V. v. 20. Oktbr. 27. J. 27. N. 43. P. 342.
Uebungen, der Truppen, die bei denſelben entſtehenden Verluſte ſollen den Grundbeſitzern erſtattet werden. V. v. 30. Dezbr. 16. J. 17. N. 2. P. 21. — große Feldmanövers, die vorher zu treffenden Anordnungen betr. V. v. 18. Septbr. 20. J. 20. N. 39. P. 371. — die dazu einberufenen Wehrmänner ſollen durch die Civilbehörden zum pünktlichen Eintreffen veranlaßt werden. V. v. 2. Juli 21. J. 21. N. 28. P. 242.
Uferbauten, ſ. Deichbauten.
Uhren, und Uhrmacherwerkzeuge aus dem Fürſtenthum Neuchatel, deren Verſteuerung betr. V. v. 21. März 19. J. 19. N. 14. P. 194.
Umtriebe, hochverrätheriſche, ſ. daſ.
Umzugstermine, des ländlichen Geſindes und der Inſtleute betr. V. v. 30. Septbr. 30. J. 30. N. 42. P. 379. u. V. v. 22. Febr. 31. J. 31. N. 9. P. 77. — der Schäfer und Schäferknechte, ſ. daſ.

Digitized by Google

Uneheliche Geburten, s. Kirchenbücher.
Uniformen, der Polizeibeamten betr. V. v. 15. Febr. 14. J. 14. N. 10. P. 105. u. V. v. 25. Oktbr. 14. J. 14. N. 47. P. 565. — desgl. der Forstberittsbeamten betr. V. v. 10. Febr. 15. J. 15. N. 8. P. 94. — des Regiments können verabschiedete invalide Soldaten tragen, s. Invaliden — Dienst- deren Tragung bei feierlichen Gelegenheiten betr. V. v. 29. Oktbr. 24. J. 24. N. 47. P. 372. — Civil- die Anlegung des Offizier-Porté épée bei denselben betr., s. Porté épée — Verbot des Tragens für die in Folge gerichtlicher oder ehrengerichtlicher Untersuchungen, vom Dienste suspendirter Landwehr-Offiziere betr. V. v. 17. Septbr. 29. J. 29. N. 40. P. 373. — Armee- Polizei-, s. das.
Union, kirchliche, der Beitritt zu derselben darf nicht als eine Konfessions-Veränderung angesehen werden. V. v. 15. Juni 26. J. 26. N. 26. P. 218. — die allgemeine Einführung der Agende und Union betr. A. K. O. v. 28. Febr. 34. J. 34. N. 23. P. 160.
Universitäten, deren Einrichtung und Erweiterung in Breslau, so wie Vereinigung derselben mit der zu Frankfurth a./O. V. v. 16. Septbr. 11. J. 11. N. 21. P. 194. — der Aufnahme soll zuvor die Prüfung der Reife vorangehen. V. d. Prov.-Schul-Colleg. v. 29. Juni 28. J. 28. N. 30. P. 267. — deutsche, Bestimmungen, nach welchen in Folge der Bundesbeschlüsse v. 14. Novbr. 1834 deren Besuch stattfinden darf. V. v. 30. Juli 36. J. 36. N. 33. P. 236.
Unmündige, das Verfahren in Kriminal-Untersuchungen gegen dieselben betr. V. v. 31. März 26. J. 26. N. 16. P. 139.
Untergerichte, sollen den Provinzial-Polizei-Behörden Anzeigen von Kriminal-Untersuchungen machen. V. d. O. L. G. v. 13. Aug. 11. J. 11. N. 18. P. 169. — die von denselben einzureichenden Listen betr. V. d. O. L. G. v. 8. April 25. J. 25. N. 17. P. 167.
Unterricht, Beförderung eines verbesserten Volks-Unterrichts betr. V. v. 25. Septbr. 11. J. 11. N. 24. P. 215. u. V. v. 10. Dezbr. 12. J. 13. N. 2. P. 12.; in den Schulen betr., s. Schulen auch Schulunterricht.
Untersuchungen, der Feuersbrünste betr., s. Feuersbrünste; der Polizei-Vergehen und deren Bestrafung betr., s. Polizei-Vergehen; die jährlich von den Untergerichten einzureichenden Uebersichten von den geschwebten betr. V. d. O. L. G. v. 12. Januar 29. J. 29. N. 6. P. 45. — Criminal- und fiscalische, die Einreichung von Jahrestabellen hierüber an den Criminal-Senat betr. V. d. O. L. G. v. 12. Januar 30. J. 30. N. 6. P. 78. u. V. v. 19. April 30. J. 30. N. 21. P. 226. — in Polizei-Contra-

Digitized by Google

ventions-Sachen, durch die Polizei-Behörden betr. V. v. 18. Juni 30. J. 30. N. 27. P. 279. — der Einreichung der Nachweisungen, über die zur Untersuchung gezogenen Personen, nach Alter, Religion und Geschlecht ꝛc. bedarf es nicht mehr. V. d. O. L. G. v. 3. Juli 32. J. 32. N. 30. P. 222.

Unterstützungen, deren Verabreichung an diejenigen, welche sich dem theologischen Studio auf dem Gymnasio zu Braunsberg widmen wollen. V. v. 9. Septbr. 18. J. 18. N. 39. P. 427.; der aus fremden Militair-Diensten zurückkehrenden preuß. Unterthanen betr. V. v. 10. Dezbr. 19. J. 19. N. 52. P. 549. — der Soldatenkinder aus der Haupt-Waisenhaus-Kasse betr., s. Soldatenkinder; aus dem Landarmenfonds sollen nur durch die Landraths-Aemter nachgesucht werden. V. v. 20. Septbr. 29. J. 29. N. 40. P. 373.

Untersuchungsacten, das Verhalten der Untergerichte bei Einreichung derselben betr. V. v. 12. Septbr. 20. J. 20. N. 39. P. 375. — bei deren Einsendung sollen die Untergerichte zugleich über die Vermögens-Umstände des Angeschuldigten berichten. V. v. 8. Juli 23. J. 23. N. 29. P. 229. — über Zoll- und Steuer-Defraudationen sollen den betreffenden Haupt-Steuer-Aemtern mitgetheilt werden. V. v. 28. Novbr. 28. J. 23. N. 50. P. 395.

Untersuchungskosten, deren mögliche Verminderung bei vorgefundenen todten Körpern betr. V. v. 24. Mai 21. J. 21. N. 24. P. 203.

Untersuchungssachen, fiscälische, die Liquidirung der Gebühren in denselben betr., s. Gebühren.

Unterthanen, Preuß. welche in den letzten Kriegen gegen Rußland verschollen, die von denselben aufgenommenen Verzeichnisse betr. V. v. 20. Juli 19. J. 19. N. 31. P. 349. — V. v. 19. Juni 20. J. 30. N. 30. P. 291. — V. v. 4. Juli 20. J. 20. N. 29. P. 287. u. V. v. 22. Oktbr. 22. J. 22. N. 46. P. 449. — Preuß. deren Eintritt in die Dienste der Griechen ist untersagt. V. v. 20. Januar 23. J. 23. N. 6. P. 50.; arme Preuß., deren Verpflegung soll den Sächsischen Kommunen oder Behörden nicht zurück erstattet werden. V. v. 7. Mai 28. J. 28. N. 22. P. 199.

Urkunden, französische, in wie fern selbige Glaubwürdigkeit haben. V. d. O. L. G. v. 6. Dezbr. 11. J. 11. N. 35. P. 377. u. V. v. 28. April 12. J. 12. N. 20. P. 202.

Urlaub, Bestimmungen wegen Nachsuchung und Ertheilung desselben, in Betreff der Justiz-Beamten. V. v. 4. Januar 25. J. 25. N. 6. P. 65. der Geistlichen betr., s. Geistlichen.

Digitized by Google

Ursprungsbescheinigungen, deren Ertheilung bei Versendung inländischer Fabrikate betr. V. v. 29. März 19. J. 19. N. 15. P. 198.; desgl. in Betreff der auf Freipapier zu ertheilenden von den nach dem Großherzogthum Baden und dem Herzogthum Nassau gehenden inländischen Waaren. V. v. 1. Januar 36. J. 36. N. 3. P. 9.; desgl. in Betreff der beizubringenden Bescheinigungen der Jagd- und Waldbesitzer beim Holz- und Wildverkauf auf Märkten, s. Atteste.

V.

Vaccination, der in das Potsdamsche Militair-Waisenhaus aufzunehmenden Soldatenkinder betr. V. v. 30. Juli 11. J. 11. N. 16. P. 150. u. V. v. 10. Septbr. 11. J. 11. N. 21. P. 190.

Vagabonden, und Bettler, deren Transport in die Besserungs-Anstalten betr., s. Transporte; in Betreff des zu deren Transporten zu gestellenden Vorspanns, s. Vorspann; sollen ohne höhere Genehmigung nicht in das Ausland gesandt werden. V. v. 13. Oktbr. 13. J. 13. N. 44. P. 755. — Civil- deren Abgabe an die polnischen Behörden ist der Intendantur Gollub übertragen. V. v. 16. Dezbr. 20. J. 20. N. 52. P. 491. — und Bettler, deren Einlieferung in die Besserungs-Anstalten betr., s. Bettler.

Vagabondiren, Verhinderung desselben durch strenge Befolgung der Vorschriften betr. V. v. 23. Febr. 21. J. 21. N. 10. P. 79.

Veräußerungen, von Staatsgütern, wegen der Zahlungen an die Staats-Schulden-Tilgungs-Kasse. V. v. 5. Aug. 23. J. 23. N. 34. P. 260.

Verbrauchssteuer, von den aus den Erfurthschen und andern außerhalb dem Steuerverbande belegenen Landestheilen eingehenden Gegenständen betr. V. v. 21. Juli 19. J. 19. N. 32. P. 354. — deren Entrichtung von mehrern aus Erfurth eingehenden Gegenständen betr. V. v. 25. April 20. J. 20. N. 18. P. 158. u. V. v. 6. Mai 20. J. 20. N. 20. P. 179. — deren Erhebung von den Erfurther Schuhen betr. V. v. 12. Novbr. 20. J. 20. N. 47. P. 449.

Verbrechen, sollen sofort angezeigt werden. V. v. 27. Januar 15. J. 15. N. 7. P. 74. u. V. v. 4. Juni 19. J. 19. N. 25. P. 294.

Verbrecher, wegen Sicherstellung deren Vermögens betr. V. d. O. L. G. v. 19. Novbr. 11. J. 11. N. 33. P. 337. — entsprungene, Vorschriften wegen deren Verfolgung betr. V. v. 26. Febr. 13. J. 13. N. 15. P. 180. — Controlle über dieselben betr. V. v. 24. April 18. J. 18.

Digitized by Google

N. 19. P. 203. — deren vorläufige Ablieferung zur Strafanstalt, in Bezug auf beurlaubte Landwehrmänner und Kriegsreservisten. V. v. 12. Juni 18. J. 18. N. 26. P. 291. — welche entehrende Strafen erlitten, sollen von dem Eintritt in den Militairdienst ausgeschlossen sein. V. v. 11. Septbr. 19. J. 19. N. 39. P. 429. u. V. v. 18. Januar 20. J. 20. N. 6. P. 41. — aus dem Soldatenstande, welche zur Vollstreckung der Strafe an die Militair-Behörde abgeliefert werden, deren Verpflegung betr. V. d. O. L. G. v. 21. März 20. J. 20. N. 15. P. 131. — jugendliche, die von denselben terminaliter einzureichenden besondern Nachweisungen betr. V. v. 12. Dezbr. 26. J. 26. N. 49. P. 355. — Deklaration über die frühere deshalb erlassenen Bestimmungen betr. V. v. 22. Dezbr. 26. J. 26. N. 51. P. 369. — V. v. 26. Mai 27. J. 27. N. 22. P. 199. u. V. v. 31. Juli 28. J. 28. N. 31. P. 271. — die für dieselben vor ihrer Abführung zum Zuchthause anzuschaffenden nothwendigsten Kleidungstücke betr. V. d. O. L. G. v. 24. April 29. J. 29. N. 20. P. 196. — das Verfahren, wegen der zur Ausweisung über die Grenzen nach Polen, verurtheilten Verbrecher betr. V. d. O. L. G. v. 15. Juli 29. J. 29. N. 31. P. 303. — in die von denselben einzureichenden Nachweisungen sollen diejenigen Verbrecher nicht mit aufgenommen werden, welche das 16te Jahr bereits zurückgelegt haben. V. v. 3. Januar 32. J. 32. N. 2. P. 18. — deren Bestrafung, welche sich durch Bekenntniß, der Wahrheit zuwenden, und der Uebelthäter, welche durch Leugnen ihre Schuld vergrößern betr. A. K. O. v. 9. Oktbr. 33. J. 33. N. 49. P. 289.

Vereidigung, der Zeugen bei Polizei-Untersuchungen, s. Zeugen.

Vereinigung, der evangelischen und reformirten Kirchen betr. Allerh. Erklärung v. 27. Septbr. 17. J. 17. N. 44. P. 541.

Verfälschungen, von Dienst-Entlassungsscheinen des Gesindes, Reisepässen und Wanderbüchern gehören zur richterlichen Kognition. V. v. 26. Aug. 28. J. 28. N. 35. P. 296.

Verfügungen, richterliche, deren Insinuation an Forst-Unterbediente, durch deren Vorgesetzte betr. V. v. 16. April 23. J. 23. N. 18. P. 154.

Vergütungs-Liquidationen, deren Einreichung über verabreichte Verpflegung und Transportmittel, an marschirende Truppen betr. V. v. 31. Aug. 19. J. 19. N. 37. P. 409.

Verhaftungen, von Angeschuldigten, sollen der Regierung angezeigt werden. V. v. 10. April 16. J. 16. N. 18. P. 194.

Verhandlungen,

Digitized by Google

Verhandlungen, gerichtliche, in Betreff des dabei zu adhibirenden Stempels, s. Stempel; — deren Unterzeichnung von Schreibensunkundigen, soll durch glaubhafte Zeugen bekundet werden. V. d. O. L. G. v. 11. Novbr. 28. J. 28. N. 48. P. 404. — deutscher Stände, Versammlungen sollen nur aus öffentlichen Blättern und aus den zur Oeffentlichkeit bestimmten Acten des betreffenden Bundesstaats in Zeitungen und periodischen Schriften aufgenommen werden. V. d. O. P. v. 5. Juli 36. J. 36. N. 30. P. 212.

Verheirathung, militair-dienstpflichtiger Individuen, betr. V. v. 24. Juni 17. J. 17. N. 28. P. 370. — solcher Individuen betr. deren erste Ehe durch Urtel und Recht getrennt worden. V. v. 28. Aug. 21. J. 21. N. 36. P. 315. — Verbot derselben, mit ausgetretenen Kaiserlich Österreichischen Militair-Personen, betr. V. v. 11. Juni 22. J. 22. N. 26. P. 259. — und Ansiedelung militairpflichtiger Individuen, betr. V. v. 7. Mai 16. J. 16. N. 22. P. 223. — V. v. 24. Juni 17. J. 17. N. 28. P. 370. — V. v. 21. Mai 24. J. 24. N. 23. P. 182. — u. V. v. 11. Febr. 28. J. 28. N. 8. P. 69. — V. v. 26. März 35. J. 35. N. 15. P. 70.; die Aufnahme der Verwarnungs-Verhandlungen militairpflichtiger Individuen, daß sie durch Eingehung eines ehel. Verhältnisses, von dem Militairdienst nicht entbunden werden können. V. v. 26. Juni 35. J. 35. N. 27. P. 151.

Verkaufs-Atteste, deren Vorzeigung bei dem zum Verkauf gestellten Holz, Kohlen und Borke, betr. V. v. 4. Aug. 15. J. 15. N. 33. P. 337.

Verlags-Artikel, deren Ablieferung an die Königl. Bibliothek betr. V. d. O. P. v. 16. April 26. J. 26. N. 17. P. 145. — deren Einsendung an die Königl. Bibliotheken, Seitens der Buchdrucker und Verleger betr. V. d. O. P. v. 17. Mai 34. J. 34. N. 22. P. 147.

Vermahner, mennonitische, sind nicht befugt kirchliche Atteste auszustellen. V. v. 22. April 17. J. 17. N. 19. P. 242.

Vermessungsgebühren, der Feldmesser, sollen stets mit Bezug auf das Reglement für die Feldmesser vom 29. April 1813 zur Liquidation gebracht werden. V. v. 12. Novbr. 29. J. 29. N. 47. P. 430.

Vermögen, der Verbrecher, dessen Sicherstellung, s. Verbrecher.

Verpackung, sorgfältige, der einzusendenden Karten und Pläne, betr. V. v. 2. Novbr. 27. J. 27. N. 46. P. 372.

Verpflegung, der Hülfsbedürftigen betr. V. v. 29. Dezbr. 14. J. 15. N. 3. P. 29.; der Arrestanten auf Transporten, s. Transporte; der vaterländischen Truppen auf Märschen, betr. V. v. 9. Juli 18. J. 18. N. 31.

Digitized by Google

P. 344. — V. v. 4. Januar 19. J. 19. N. 4. P. 27. u. V. v. 20. Oktbr. 21. J. 21. N. 43. P. 372.; der Verbrecher, welche aus dem Soldatenstande zur Vollstreckung der Strafe an die Militair-Behörden abgeliefert werden. V. v. 21. März 20. J. 20. N. 15. P. 131.; der Truppen, beim Zusammenziehen zu den jährlichen Uebungen betr. V. v. 4. Mai 20. J. 20. N. 23. P. 199. — der Truppen auf Märschen, gegen Bezahlung des vollen Vergütigungssatzes gegen Quittung betr. V. v. 9. April 22. J. 22. N. 16. P. 156. u. V. v. 25. Juli 29. J. 29. N. 31. P. 302. — in Betreff der hierüber von den Kommunen auszustellenden Quittungen, s. Quittungen; der nach überstandenem Festungs-Arrest zu ihren Truppentheilen zurückkehrenden Soldaten. V. v. 6. Mai 24. J. 24. N. 22. P. 176. — der Militair-Arrestanten, auf Transporten betr. V. v. 13. April 30. J. 30. N. 17. P. 171., s. auch Transporte.

Verpflegungsgelder, deren Verrechnung für die in andern Provinzen untergebrachten Personen, betr. V. v. 27. Dezbr. 14. J. 15. N. 3. P. 29.

Verpflegungskosten, für die in Strafsectionen eingestellte beurlaubte Landwehrmänner betr. V. v. 26. Novbr. 24. J. 25. N. 1. P. 4. — Liquidationen für Gefangene sollen von den Gerichten am Schlusse jeden Monats dem Kriminal-Senate überreicht werden. V. d. O. L. G. v. 30. Novbr. 27. J. 27. N. 51. P. 410. — armer preuß. Unterthanen, deren Nichterstattung an sächsische Behörden betr, s. Unterthanen.

Verpflegungssätze, ordinaire, für die im Landkrankenhause zu Schweta, aufgenommenen Personen betr. V. v. 6. Aug. 24. J. 24. N. 34. P. 276.

Verpflegungsvergütungen, deren Liquidirung für einzelne oder in kleinen Kommandos ohne Führung eines Offiziers marschirende Mannschaften betr. V. d. Intend. I. A. C. v. 3. Novbr. 32. J. 32. N. 50. P. 559.

Verrechnung, des aus Königl. Forsten zu militairischen Zwecken gelieferten Holzes betr. V. v. 4. Aug. 11. J. 11. N. 18. P. 167.

Verschollene Unterthanen während der Kriege 18$\frac{1}{13}$, s. Unterthanen.

Versicherung, gegen Feuerschäden, s. Feuerschäden.

Versorgungs-Ansprüche, der 9 Jahr gedienten Militairs betr. V. v. 2. Oktbr. 20. J. 20. N. 41. P. 395.; in Betreff der einjährigen Freiwilligen, wenn sie weiter dienen, soll die 1jährige Dienstzeit die gewöhnliche 3jährige vertreten. V. v. 15. Juli 25. J. 25. N. 30. P. 305.

Verpflichtungs-Protocolle, der Gerichtsboten und Unterbedienten, bedürfen nur des Stempels, wenn das Diensteinkommen 50 Rthlr. und darüber beträgt. V. v. 25. Oktbr. 22. J. 22. N. 46. P. 448.

Digitized by Google

Versorgungs-Scheine, deren Abnahme von Militair-Personen betr. welche nach Urtel und Recht zum Staatsdienste unfähig sind. V. v. 9. März 19. J. 19. N. 13. P. 183.

Verträge, Verordnung hierüber, wodurch an mennonitische Glaubensgenossen fortwährende Nutzungsgerechtigkeiten ꝛc. übertragen werden. V. v. 15. Juli 23. J. 23. N. 33. P. 253. — deren Aufnahme bei Zerstückelungen von mit Natural- oder Geldleistungen belasteten Grundstücken betr. V. d. O. 2. G. v. 30. Oktbr. 29. J. 29. N. 47. P. 431.

Verunglückte, deren Wiederbelebung betr., s. Scheintodte.

Verzollung, des nach ausländischen Märkten getriebenen Viehes betr., s. Vieh.

Vieh, Verzollung des nach ausländischen Märkten getriebenen und unverkauft zurückgebrachten betr. V. v. 13. April 19. J. 19. N. 17. P. 214. — desgl. in Betreff des vom Auslande nach inländischen Märkten getriebenen. V. v. 8. Juni 19. J. 19. N. 25. P. 296. — dessen Versteuerung, welches aus der Fremde zur Fütterung und Fettweide eingeht, betr. V. v. 15. Aug. 19. J. 19. N. 35. P. 387. — abgestandenes, oder wegen ansteckender Krankheiten zu tödtendes, soll den Abdeckern des Bezirks angesagt werden, wofür die Letztern jedoch eine angemessene Vergütigung zu zahlen haben. V. v. 14. Januar 25. J. 25. N. 7. P. 73.

Vieh-Castrirer, s. Castrirer.

Viehhändler, deren Befugniß mit ihren Viehtreibern zu wechseln bete. V. v. 17. Aug. 33. J. 33. N. 35. P. 208. — die denselben zu ertheilenden Gewerbescheine betr., s. Gewerbescheine.

Viehsterben, Vorschriften dagegen betr. V. v. 29. Novbr. 13. J. 13. N. 52. P. 848.

Viehstraßen, s. Transportstraßen.

Visa-Journäle, beim Visiren der Pässe soll das Siegel beigedrückt werden. V. v. 19. Januar 13. J. 13. N. 6. P. 43., s. auch Pässe; deren Führung betr. V. v. 29. Dezbr. 15. J. 16. N. 4. P. 38.; in denselben kann die Eintragung von Personen höhern Standes unterbleiben. V. v. 22. Oktbr. 19. J. 19. N. 45. P. 481.

Visa-Stationen, s. Paß-Visa-Stationen.

Volksschulen, s. Schulen.

Volksunterricht, s. Unterricht.

Vollmachten, wegen Erschleichung derselben von Dorfsgemeinden, um erkaufte Lieferscheine, als in erster Hand befindlich, präsentiren zu können. V. v. 19. Febr. 19. J. 19. N. 10. P. 129.

Digitized by Google

Vorfluth, Verschaffung bei Mühlen und Wasserstau bei denselben, mit Bezug auf das Edict vom 15. Novbr. 1811 betr. V. v. 1. Aug. 19. J. 19. N. 34. P. 372.

Vormundschaften, dürfen Geistliche nur mit Genehmigung übernehmen, s. Geistliche.

Vorschüße, welche das Vorzugsrecht genießen betr., s. Vorzugsrecht.

Vorspann, für Bettler und Vagabonden, dessen Leistung und Liquidirung betr. V. v. 1. Novbr. 16. J. 16. N. 45. P. 462. — Erläuterungen zum Regulativ vom 26. Septbr. 1808 über den, den Truppen zu verabfolgenden, wenn sie ohne mobil zu sein, marschiren müssen. V. v. 13. Januar 18. J. 18. N. 3. P. 21. — die Konkurrenz der Eigenthümer von Pferden, zur Gestellung desselben. V. v. 8. Januar 18. J. 18. N. 3. P. 26. — die Liquidirung desselben betr. V. v. 23. Januar 18. J. 18. N. 6. P. 60. — dessen Verabfolgung an marschirende Truppen betr. V. v. 16. Juni 18. J. 18. N. 27. P. 303. u. V. v. 9. Juli 18. J. 18. N. 31. P. 344. — der an die Kreis-Ersatz-Kommission zu verabfolgende, betr. V. v. 29. Aug. 19. J. 19. N. 37. P. 407. u. V. v. 25. Juli 20. J. 20. N. 31. P. 299. — Gestellung für marschirende, nicht mobile Truppen betr. V. v. 17. März 24. J. 24. N. 14. P. 121. — die Leistung desselben für Brigade-Chefs und Divisions-Kommandeure betr. V. v. 20. Oktbr. 24. J. 24. N. 45. P. 355. — Bestimmung, wie viel Centner zur Fortschaffung pro Pferd gerechnet werden sollen. V. v. 5. Mai 25. J. 25. N. 20. P. 196. — die Entrichtung der Marsch-Verpflegungs- und Vorspanngelder soll von dem Kommandoführer sogleich erfolgen. V. v. 25. Juli 29. J. 29. N. 31. P. 302. — soll nach dem vorhandenen Zugviehstande repartirt werden. V. v. 7. Juli 31. J. 31. N. 28. P. 289.

Vorspannfreiheit, der Prediger Dienstpferde betr. V. d. O. 2. G. v. 19. Novbr. 11. J. 11. N. 31. P. 285. — Konkurrenz der Geistlichen zu Vorspannleistungen, s. Geistliche.

Vorsteher, von Postämtern, s. Postamtsvorsteher.

Vorzugsrecht, der Vorschüsse zur Wiederherstellung durchbrochener Dämme betr. V. d. O. 2. G. v. 16. Septbr. 14. J. 14. N. 42. P. 519.

W.

Waagen, müssen in den Roßmühlen vorhanden sein. V. v. 26. April 11. J. 11. N. 1. P. 16. — dagegen ist dies in den Roßgrützmühlen kein

Digitized by Google

Erforderniß. V. v. 19. Juni 11. J. 11. N. 9. P. 83. — Anweisung zur Prüfung der Richtigkeit derselben betr. V. v. 25. Febr. 36. J. 36. N. 11. P. 58., s. auch Mühlenwaagen.

Waaren, dürfen von Schiffern und Traftenführern ohne vorherige Anmeldung bei den Zoll-Aemtern unterweges nicht abgesetzt werden. V. v. 8. Febr. 11. J. 11. N. 7. P. 67.; desgl. hochimpostirte Waaren, Verfahren bei deren Besteuerung. V. v. 5. Juli 11. J. 11. N. 11. P. 97. — inländische, die zur Frankfurther Messe gehenden, deren Bezeichnung betr. V. v. 23. Febr. 19. J. 19. N. 10. P. 123. — Manufaktur- und Fabrik- inländische, Besteuerung der von fremden Messen zurückkommenden betr. V. v. 4. Dezbr. 19. J. 19. N. 52. P. 539. — deren Kontrolle außer dem Grenzbezirk betr. V. v. 25. Novbr. 24. J. 24. N. 52. P. 415. — Bestimmungen über das Verfahren bei Versendungen mit der Post betr. V. v. 23. Novbr. 25. J. 25. N. 48. P. 470. — die Revision und Abfertigung der Waaren-Ballen gemischten Inhalts betr. V. v. 17. Juni 25. J. 25. N. 26. P. 272. u. V. v. 16. Febr. 28. J. 28. N. 10. P. 97. — Bestimmung des Zollsatzes, für die in Rußland einzuführenden betr. V. v. 5. Januar 26. J. 26. N. 2. P. 12. — Die Gestattung des einzelnen Verkaufs derselben Seitens der preuß. Juden auf den Jahrmärkten der vormals sächsischen Städte und Marktflecken betr. A. K. O. v. 19. Septbr. 28. J. 28. N. 46. P. 387. — in Betreff der Zurückgabe der in Steuer-Contraventions-Sachen in Beschlag genommenen, gegen Erlegung des Werthes betr. V. v. 9. Oktbr. 28. J. 28. N. 42. P. 367. — kurze, sollen mit dem Namen „Kram-Waaren" bezeichnet werden, s. Gewerbescheine.

Waarenversendungen, Bestimmung, wie dabei verfahren werden soll. V. v. 18. Febr. 19. J. 19. N. 9. P. 104. — durch das Ausland nach dem Inlande betr. V. v. 20. Novbr. 20. J. 20. N. 49. P. 465. — in Betreff der Weinversendungen aus den westlichen in die östlichen Provinzen betr. V. v. 13. Febr. 25. J. 25. N. 8. P. 90.

Wachtdienst, Verpflichtung der Bürger zu demselben betr. V. v. 21. Mai 11. J. 11. N. 5. P. 40.

Waffengebrauch, der Grenzaufseher, s. Grenzaufseher.

Wagen- und Schlittengleis, die Einführung eines neuen betr. A. K. O. v. 21. Juli 27. J. 28. N. 20. P. 179. — V. v. 9. Januar 29. J. 29. N. 4. P. 23. — V. d. O. P. v. 7. Januar 30. J. 30. N. 4. P. 45. — V. v. 16. Mai 31. J. 31. N. 21. P. 209. — V. v. 12. Juni 32. J. 32. N. 26. P. 189. — V. v. 28. Mai 33. J. 33. N. 24.

Digitized by Google

P. 135. — V. v. 8. Novbr. 33. J. 33. N. 47. P. 277. u. V. v. 25. Oktbr. 36. J. 36. N. 45. P. 309. — die Einführung mit dem 1. Mai betr. V. v. 1. Januar 34. J. 34. N. 2. P. 5. u. V. v. 9. März 34. J. 34. N. 11. P. 45. — Modificirende Bestimmung in Betreff der innerhalb der Städte zu benutzenden Wagen. V. v. 24. Oktbr. 34. J. 34. N. 45. P. 297. — desgl. in Bezug auf die Droschken. V. v. 1. Dezbr. 34. J. 34. N. 49. P. 311. — die Suspension der Bestimmung, wegen Anfertigung neuer Schlitten und Schleifen bis zum 1. Dezbr. 1835 betr. V. v. 2. März 35. J. 35. N. 11. P. 51.

Wagenmiethe, der mit Extrapost reisenden Offizianten betr. V. v. 12. Novbr. 11. J. 11. N. 30. P. 273.

Waisen, s. auch Militairwaisen.

Waisenhaus, Militair-, s. Soldatenkinder.

Waldraupenfraß, s. Raupenfraß.

Wallfahrten, und Prozessionen, was Seitens der Polizei hiebei zu beobachten. V. v. 4. Juni 16. J. 16. N. 26. P. 256. u. V. v. 22. Mai 19. J. 19. N. 23. P. 274.

Wanderbücher, fremder Handwerksgesellen, vertreten die Stelle der vorschriftsmäßigen Pässe. V. v. 18. Aug. 15. J. 15. N. 36. P. 358. — die Legitimation der Handwerksgesellen durch dieselben betr. V. v. 10. Oktbr. 20. J. 20. N. 43. P. 420. — deren Einführung in den Kaiserl. Oesterreichischen Staaten für Handwerker und Arbeiter in Stelle der Pässe betr. V. v. 18. Febr. 29. J. 29. N. 9. P. 68. — für Handwerksgesellen, sollen künftig mit einem Stempel von 6 Sgr. versehen werden, die Polizeibehörden aber 1 Sgr. weniger Gebühren erheben. V. v. 25. Oktbr. 36. J. 36. N. 44. P. 303. Nähere Bestimmungen, wonach Wanderpässe, in welchen weder ein bestimmtes Reiseziel oder ein anderer Zweck als der Arbeit zu suchen, angegeben ist, nur in Buchform ausgefertigt werden sollen. V. v. 17. Novbr. 36. J. 36. N. 48. P. 321. u. V. v. 28. Novbr. 36. J. 36. N. 49. P. 330.

Wandern, der Gewerbsgehülfen, in wie fern solches noch zu gestatten ist. V. v. 15. Juli 33. J. 33. N. 29. P. 163. V. v. 12. März 35. J. 35. N. 13. P. 60. u. V. v. 11. Aug. 36. J. 36. N. 35. P. 251.

Wanderpässe, deren Ertheilung an Handwerksgesellen, mit Rücksicht auf die Militairpflichtigkeit betr. V. v. 1. März 13. J. 13. N. 10. P. 100. — für die im militairpflichtigen Alter befindlichen Individuen, sollen nur mit Genehmigung der Kreis-Ersatz-Kommission ertheilt und mit deren Visa versehen werden. V. v. 7. März 26. J. 26. N. 14. P. 121.

Wanderpflicht, deren Aufhebung im Allgemeinen betr. V. d. O. P. v. 21. April 32. J. 32. N. 18. P. 143.
Warnung, gegen unvorsichtige Behandlung des Schießgewehrs betr. V. v. 24. Febr. 12. J. 12. N. 9. P. 97. — V. v. 27. Mai 26. J. 26. N. 22. P. 184. u. V. v. 29. Mai 14. J. 14. N. 25. P. 295.
Warschauer Messen, die Erhebung des verringerten Zolles betr. V. v. 16. Mai 21. J. 21. N. 22. P. 187.
Wartengelder, die von denjenigen Beamten zu beziehenden, welche in den wieder erworbenen Provinzen vorgefunden, und vor dem Tilsiter Frieden in diesseitigen Diensten gestanden haben. V. v. 19. Oktbr. 18. J. 18. N. 44. P. 471. — die davon zu machenden Abzüge betr., s. Pensionen; in Betreff der Belassung derselben bei Civilanstellungen betr., s. Invaliden; deren Erhebung aus Königl. Kassen betr., s. Pensionen und Gnadengehälter.
Wasserstau, bei Mühlen, s. Vorfluth.
Wasserfucht, Bleichsucht oder Fäule unter den Schaafen, s. Bleichsucht.
Wechselblanquets, deren Stempelung durch die Steuer-Aemter betr. V. d. P. St. D. v. 10. Novbr. 27. J. 27. N. 48. P. 387.
Wege, und Landstraßen, deren Unterhaltung und Besserung betr. V. v. 13. Oktbr. 11. J. 11. N. 26. P. 238. — deren Instandhaltung und Bepflanzung betr. V. v. 4. Novbr. 26. J. 26. N. 44. P. 333. — desgl. in Bezug auf die Bepflanzung derselben zur Verhütung von Unglücksfällen bei starkem Schneetreiben ꝛc. betr. V. v. 28. März 36. J. 36. N. 16. P. 113.
Weide, Warnung vor schädlicher, bei anhaltend nasser Witterung, betr. V. v. 22. Aug. 16. J. 16. N. 35. P. 347.
Weidedistricte, bei deren Regulirung sollen die Domainen-Beamten und Landrichter den Requisitionen der Oberförster ungesäumt nachkommen. V. v. 25. Januar 24. J. 24. N. 7. P. 65.
Weidegeld, für das in Königl. Forsten eingemiethete Vieh, soll praenumerando gezahlt werden. V. v. 31. März 30. J. 30. N. 17. P. 170.
Weidenbäume, die Unzweckmäßigkeit des Köpfens derselben betr. V. v. 9. April 32. J. 32. N. 16. P. 129.
Weine, fremde, den Steuer-Erlaß von 20 Prozent betr., s. Steuer-Erlaß.
Werthstempel, wegen dessen nicht erfolgter Erlegung soll der Gang eines Verfahrens nicht aufgehalten, der Stempelpflichtige vielmehr zur Berichtigung des Stempelbetrages angehalten werden, sofern nicht vor begonnener Instruction, die Klage zurückgenommen worden. V. d. J. M. v. 27.

Digitized by Google

April 11. B. d. O. L. G. v. 3. Mai 11. J. 11. N. 5. P. 51. — desgl. bei Erbschaften, s. Stempel — darf bei Ablösung der Exclusiv-Realgerechtigkeiten nicht gelöset werden. B. v. 2. Juli 18. J. 18. N. 29. P. 320. — niedergeschlagene, die davon in Abzug zu bringende Tantieme, betr. B. v. 29. Dezbr. 19. J. 20. N. 2. P. 14. — zu Erkenntnissen in den höhern Instanzen, sollen von denjenigen Gerichten angesetzt werden, wo die höhere Instanz verhandelt ist. B. v. 15. Novbr. 22. J. 22. N. 48. P. 472. — Bestimmung der Höhe desselben, zu den durch Vergleich beendigten Prozessen betr. B. d. O. L. G. v. 11. März 28. J. 28. N. 14. P. 133.

Westenzeuge, den Eingang derselben aus Erfurt gegen dieselbe Abgabe, welche auf baumwollene Waaren angeordnet worden, betr. B. v. 6. Novbr. 20. J. 20. N. 45. P. 440.

Westphälische Orden, s. Orden.

Widersetzlichkeit, deren Bestrafung gegen Gensd'armen betr. B. v. 12. März 22. J. 22. N. 12. P. 117.; desgl. gegen Gensd'armen und Militair-Personen betr. B. v. 5. Aug. 22. J. 22. N. 36. P. 336. u. B. v. 27. Juni 23. J. 23. N. 28. P. 219.; gegen Grenzaufseher betr., s. Grenzaufseher.

Wiederbelebung, Scheintodter, s. Scheintodte.

Wildpret-Defraudationen, Verhütung derselben, betr. B. v. 22. Mai 29. J. 29. N. 22. P. 221. u. B. v. 31. März 30. J. 30. N. 17. P. 170.

Wildschäden, deren Verhütung durch das Wegschießen des Schwarzwildes in der Schonzeit betr. A. K. O. v. 16. Febr. u. B. d. O. P. v. 13. Juli 28. J. 28. N. 29. P. 255.

Windhunde, sollen nicht zur Ausübung der Jagd benutzt werden. B. v. 18. Oktbr. 31. J. 31. N. 43. P. 526.

Wirthshäuser, und Billards sollen von den Schülern nicht besucht werden, s. Schüler.

Wittwen, und geschiedene Ehefrauen eines Bürgers sollen nicht gehalten sein, für sich das Bürgerrecht zu gewinnen. B. v. 31. März 12. J. 12. N. 15. P. 165. — der Aerzte, s. Pensionirung — verstorbener Offiziere, können ihre Pensionen aus der Regierungs-Haupt-Kasse erheben. B. v. 10. Juli 24. J. 24. N. 30. P. 238.

Wittwen-Kassen-Beiträge, deren Einsendung in Golde betr. B. v. 1. Febr. 21. J. 21. N. 6. P. 34.

Digitized by Google

Wittwen-Verpflegungs-Anstalt, allgemeine, die derselben zugestandene Stempelfreiheit betr., s. Stempelfreiheit; die Information für diejenigen, welche sich der gedachten Anstalt anschließen wollen betr., s. Information; Bestimmungen, wegen Aufnahme in dieselbe betr. V. d. Allg. Wittw. Verpfl. Anstalt v. 18. Mai. 35. J. 35. N. 28. P. 159. — die Einrichtung einer neuen derartigen Anstalt durch den General-Director der Allgem. Wittwen-Verpflegungs-Anstalt Graf v. d. Schulenburg, woran alle Klassen von Staatsbürgern Theil nehmen können. V. v. 18. Dezbr. 35. J. 36. N. 2. P. 5. — die Schullehrer-Wittwen- und Waisen-Unterstützungs-Kasse betr., s. Schullehrer; die Receptionsfähigkeit der Beamten betr., s. Beamte, Offizianten; das Ausscheiden der Offizier-Wittwen-Kasse aus der Allgemeinen, s. Offizier-Wittwen-Kasse — die Verpflichtung des Beitritts der Staatsdiener zur Allgem. Wittwen-Kasse, s. Staatsdiener; die Stempel- und Gebührenfreiheit der Wittwen-Kassen-Angelegenheiten betr. V. v. 25. Juli 15. J. 15. N. 33. P. 336.; den Beitritt der Schullehrer und Geistlichen betr., s. Geistliche, auch Lehrer.

Wochenmärkte, auf denselben ist der Verkauf des Branntweins untersagt. V. v. 25. Oktbr. 21. J. 21. N. 43. P. 373. — deren Einführung in den kleinen Städten betr. V. v. 25. Aug. 27. J. 27. N. 36. P. 291. — an denselben ist der An- und Verkauf außerhalb des Marktplatzes bei Strafe verboten. V. v. 24. Juli 32. J. 32. N. 31. P. 227.

Wohnhäuser, s. Gebäude, Gehöfte.

Wolfsjagden, das unvorsichtige Schießen auf denselben betr. V. v. 16. Novbr. 14. J. 14. N. 49. P. 577.

Wolfsprämien, deren Einrichtung betr. V. v. 24. Dezbr. 14. J. 15. N. 3. P. 21. — Wolfsprämien-Societäten betr. V. v. 25. Juli 15. J. 15. N. 32. P. 327. — V. v. 14. Oktbr. 15. J. 15. N. 43. P. 411. u. V. v. 27. Juli 15. J. 15. N. 34. P. 339. — Societäten des Territorii von Culm und dem Amte Lonkorreck betr. V. v. 23. Febr. 16. J. 16. N. 10. P. 120. — desgl. Amts Lautenburg. V. v. 12. März 16. J. 16. N. 14. P. 160. — desgl. Amts Löbau. V. v. 29. Dezbr. 22. J. 23. N. 3. P. 30. — deren Erhöhung aus Staatskassen betr. V. v. 23. Febr. 17. J. 17. N. 10. P. 98. — die Ermäßigung der in vorstehender Verfügung festgesetzten Prämien, so wie die Ausstellung der Atteste, durch die Oberförster, betr. V. v. 3. März 32. J. 32. N. 13. P. 106. — wegen Bewilligung eines Zuschusses im Culmer Kreise. V. v. 19. Juni 18. J. 18 N. 28. P. 315. — desgl. vom Amte Pr. Holland. V. v. 9. Novbr. 18. J. 18. N. 48. P. 517. — deren Erhebung für ei-

Digitized by Google

legte Wölfe betr. V. v. 26. Septbr. 20. J. 20. N. 42. P. 416. — V. v. 21. Juni 21. J. 21. N. 26. P. 218.
Wölfe, deren Ausrottung durch Gift, betr. V. v. 14. Juni 16. J. 16. N. 26. P. 258. — die Ausstellung der Atteste, über getödtete, betr. V. v. 14. Dezbr. 17. J. 17. N. 52. P. 650.
Wolle, deren Einfuhr aus den Nachbarstaaten soll nur dann gestattet werden, wenn die Zeugnisse darüber producirt werden, daß die Wolle aus gesunden Ortschaften herkömmt. V. v. 27. Aug. 32. J. 32. N. 36. P. 265. — Bestimmung wegen Verhütung der Verbreitung der Schaafräude durch inficirte Wolle und Felle betr. V. v. 15. Aug. 36. J. 36. N. 35. P. 251.
Wollmärkte, wegen der der Stadt Königsberg in Preußen bewilligten. V. v. 8. Oktbr. 18. J. 18. N. 46. P. 505. — deren Stattfinden in Danzig, betr. V. v. 25. März 19. J. 19. N. 14. P. 196.
Wundärzte, deren Prüfung betr. V. v. 30. Mai 15. J. 15. N. 23. P. 226.; die denselben zustehenden Gebühren für Ausfertigung von Krankheits-Attesten, betr. V. v. 30. April 30. J. 30. N. 21. P. 223.
Würfel, Glücks- s. Glückswürfel.
Würfelspiele, s. Glücksspiele.
Würtembergsche Unterthanen, bedürfen bei Eingehung des ehelichen Verhältnisses, die Erlaubniß ihres Landesherrn. V. v. 9. Febr. 30. J. 30. N. 8. P. 91.

Z.

Zahlungen, an städtsche Kassen, sollen nur an den Kämmerer erfolgen. V. v. 12. April 24. J. 24. N. 19. P. 148.
Zahnarzneien, dürfen von Zahnärzten nicht selbst verkauft, sondern nur verordnet werden. V. v. 8. Juni 11. J. 11. N. 8. P. 73. — den Debit derselben betr. V. v. 22. Januar 21. J. 21. N. 5. P. 29. u. V. v. 20. Juli 21. J. 21. N. 31. P. 270. — Verbot zur Niederlage derselben betr. V. v. 12. Januar 22. J. 22. N. 3. P. 27.
Zahnärzte, deren Prüfung, in Bezug auf ihre Qualification, betr. V. v. 29. April 35. J. 35. N. 22. P. 124.
Zeichnungen, s. Situations- und Bauzeichnungen.
Zeitungen, Verbot des Ein- und Durchgangs, der aus fremden Ländern in deutscher Sprache herauskommenden, betr. V. v. 24. Januar 20. J. 20. N. 6. P. 44. (Neckar-) das Verbot derselben, betr. M. V. v. 13. Dezbr. 33. J. 34. N. 2. P. 5.; desgl. der Zeitschriften, der Beobachter in Hessen bei Rhein, und das neue Hessische Volksblatt betr. M. V. v. 3. Januar 34. J. 34. N. 5. P. 17.

Zeitungsberichte, monatliche, deren promte Einsendung, Seitens der Behörden betr. V. v. 10. Dezbr. 11. J. 11. N. 33. P. 331. — V. v. 7. April 18. J. 18. N. 15. P. 159. u. V. v. 3. Juli 27. J. 27. N. 29. P. 253.; in Betreff der Vollständigkeit bei Abfassung derselben. V. v. 30. Januar 28. J. 28. N. 7. P. 53.
Zensur, s. Censur.
Zoologisches Museum, dessen Einrichtung in Königsberg betr. s. Museum.
Zeugen, deren Vereidigung durch die Polizei-Behörden, bei polizeilichen Untersuchungen, betr. V. v. 16. Aug. 22. J. 22. N. 37. P. 342.
Zimmerflick-Arbeiten, polizeiliche Erlaubniß dazu, betr. V. v. 21. August 14. J. 14. N. 39. P. 450.
Zimmerflick-Arbeiter, s. Flickarbeiter.
Zimmergesellen, deren Prüfung betr. s. Maurergesellen.
Zimmerleute, inwiefern sie der Gewerbescheine bedürfen. s. Gewerbescheine. deren Prüfung, wenn sie ihr Gewerbe in den Städten und auf dem platten Lande treiben wollen, betr. V. v. 10. Juni 11. J. 11. N. 5. P. 73.
Zinscoupons, s. Coupons.
Zinsen, deren Erhebung von den im Spezial-Depositorium befindlichen Staatsschuldscheinen ꝛc. betr. V. v. 16. Juli 19. J. 19. N. 32. P. 358. (Zinscoupons) die von der Regierungs-Haupt-Kasse ausgehende Zahlung derselben, von den deponirten Amtscautionen betr. s. Cautionen. — deren Auszahlung von Staatsschuldscheinen betr. V. v. 1. Juli 23. J. 23. N. 28. P. 221. — in Betreff der von alten landschaftlichen und Städte-Kassen-Obligationen betr. V. v. 1. Juli 23. J. 23. N. 28. P. 223. — in Betreff der prompten Erhebung. V. v. 31. Mai 24. J. 24. N. 24. P. 187. — deren Erhebung von Herzoglich Warschauschen Hypotheken-Obligationen betr. V. v. 4. Septbr. 24. J. 24. N. 38. P. 297. — deren Erhebung von den provinziellen Staats-Passiv-Kapitalien aus der Regierungs-Haupt-Kasse betr. V. v. 29. März 31. J. 31. N. 15. P. 155.
Zinsfuß, dessen Herabsetzung betr. V. d. O. L. G. v. 30. Mai 28. J. 28. N. 25. P. 229.
Zoll-Amt, (Haupt) dessen Verlegung von Königsrode nach Stollberg betr. V. v 16. Febr. 19. J. 19. N. 9. P. 105. (Neben) zu Sczuka als Ansrage-Posten des Neben-Zoll-Amts zu Strasburg, betr. V. v. 20. Jan. 21. J. 21. N. 6. P. 34. — Neben-Zoll-Aemter I. und Zöllnereien, in Betreff der Erhebungs- und Abfertigungs-Befugniß derselben, im diesseitigen Regierungs-Departement. V. v. 13. März 22. J. 22. N. 18. P. 181.
Zoll- und Verbrauchssteuer-Verfassung, neuere Bestimmung hier-

Digitized by Google

über, betr. V. v. 26. Decbr. 1818 J. 19. N. 1. P. 4. — V. v. 5. Januar 19. J. 19. N. 3. P. 20. u. V. v. 31. Decbr. 1818. J. 19. N. 8. P. 71. — deren Entrichtung von ausländischen Waaren im Innern betr. V. v. 8. Juni 19. J. 19. N. 25. P. 294. — Tarif, vom 26. Mai 1818, dessen Anwendung auf fremde eiserne und metallne Ringe betr. V. v. 26. August 20. J. 20. N. 36. P. 330.

Zolleinrichtung, einige Veränderungen in derselben betr. V. v. 20. Febr. 20. J. 20. N. 10. P. 89. u. V. v. 4. Novbr. 20. J. 20. N. 45. P. 437.

Zollstraßen, und Ortschaften, betr., welche im Grenzbezirk belegen sind. V. v. 13. Oktbr. 19. J. 19. N. 44. P. 467.

Zollverein, die Anordnungen Hinsichts desselben, mit der freien Stadt Frankfurth betr. M. V. v. 18. April 36. J. 36. N. 19. P. 129.

Zollvertrag, der mit dem Großherzogthum Baden abgeschlossene vom 12. Mai 1835 betr. M. V. v. 6. August 35. J. 35. N. 34. P. 189. — Bestimmungen über die nähere Ausführung dieses Vertrages betr. M. V. v. 7. Oktbr. 35. J. 35. N. 43. P. 237. — die Stempel- und Kosten-Freiheit der Behufs zollfreien Eingangs der in den Bekanntmachungen vom 6. August und 7. Oktober 1835 bezeichneten Waaren in das Großherzogthum Baden zu ertheilenden Ursprungszeugnisse, betr. M. V. v. 28. Oktbr. 35. J. 35. N. 46. P. 251. — den mit dem 1. Januar 1836 eintretenden freien Verkehr mit dem Großherzogthum Baden, betr. M. V. v. 9. Dezbr. 35. J. 35. N. 51. P. 275.

Zuchtschule, in Graudenz, die dort aufzunehmenden vagabondirenden Kinder, betr. V. v. 31. Januar 29. J. 29. N. 7. P. 51.

Zuckersiedereien, das Verbot der Anwendung von Zinkgeräthschaften in denselben betr. V. v. 23. Juni 36. J. 36. N. 28. P. 192.

Zulagen, für Ehrenzeichen, betr. s. Ehrenzeichen.

Züchtlinge, welche auf dem Transport nach der Besserungs-Anstalt entspringen, sollen sofort der Direktion der Anstalt, angezeigt werden. V. v. 8. Oktbr. 17. J. 17. N. 14. P. 546.

Zündhölzer, Reib- und Zündschwämme, sollen nicht mit der Post versendet werden. V. d. Gen.-Post-Amts v. 22. Aug. 35. J. 35. N. 35. P. 193.

Zwangspässe, deren Einführung und Gebrauch im hiesigen Departement betr. V. v. 10. Septbr. 24. J. 24. N. 39. P. 306. — Bestimmungen, nach welchen deren Anwendung, statt des Transports, erfolgen darf. V. v. 4. Aug. 33. J. 33. N. 33. P. 194. — V. v. 24. Oktbr. 33. J. 33. N. 45. P. 266. u. V. v. 7. Januar 34. J. 34. N. 4. P. 13.

Bayerische Staats-Bibliothek München

Digitized by Google

Digitized by Google